Inhaltsverzeichnis

"SongList" V1.4.5 / 2025	7
Endbenutzer Lizenzvereinbarung	7
"SongList" Update Win7/10/11 64Bit	
Vorwort	8
Neue Funktionen und Erweiterungen dieser SongList Version	9
Voice-Set	9
Change entries	9
Import FNR/MIDI/MP3	9
Playlisten Erweiterung	9
MIDI Dateien suchen	9
Voice & Style check vor einer Konvertierung	9
Copy Scale Tune	
Die "SongList" Ansicht vergrößern	9
"SongListUsb" V1.4.5 / 2025 Win7/10/11 64Bit	
Sprachunterstützung	11
Voraussetzung für den Einsatz des Programms	
Benötigte externe Programme	
Standard Installation. (minimal)	
Erweiterte Installation (voll)	
Danksagung	
Wichtige Hinweise zur Verwendung von "SongList"	13
Was ist neu in dieser Versionen	
Funktionen "SongList" V1.4.5	15
Manuelle Änderungen an Banken	
Stapelverarbeitung (Batch)	
Musikfinder	
Takt- Anzeige (Beat)	
YMS Skripte ohne Keyboard testen	17
Digitale Keyboard anderer Hersteller	17
heatallation . Or wall is the	40
Installation "SongList"	
SetupSongList.exe austunren	
Integrierte Hilfe für alle Funktionen in Deutsch und Englisch	
Programmverzeichnisse	20
Setup in SongList	23
Die Setup Konfiguration	
Setup "Set Color"	
Vorgefertigte Farbeinstellungen	
Funktionsweise SongList	
Datei Typen SongList	
Datei Typen Yamaha	
SongList" Funktionen	
Die SongList Hauptseite	
Anzeigen ausgewählter Registnerung-Banken	

Zusatz Informationen	36
Verwendungszweck	36
Erstellen der Zusatzinformationsdatei	36
Bildschirm Position setzen	36
Verwendung und Bearbeitung von Registrierung "Iag"	37
Anzeigen enthaltener "lag"	.38
Eintragen von "lag"	.38
Hinzufugen neuer "Tag	38
Loschen von "Tag	39
Suchen In "Tag-Listen"	39
"Tag Bearbeitung verlassen	
Suche in Playilsien	.40
Die Maus Tastatur.	.41
Die Erweitente Ansicht.	.41
Ansicht Mit erweiterten Infos zum Bank Innalt	41
Ansicht Style, Audio, Midi, Mpad, Text	.41
Erweiterte volce Ansicht der ausgewählten Bank	41
Style Einstellungen	.42
Ansicht volce der gewählten Bank:	42
Tastatur Spill Punkt ACMP & Fingering	.42
Songs / Sivie / Mpad Abspielen und Keyboard Texte Anzeigen	43
	.43
Voice Anzeige	.43
Bank & Memory Display Optionen	
Anzeige nur Banken.	
Anzeige der Bank mit deschrifteten Memory	
Anzeigen der Bank mit allen Memory und ausgebiendeten "Call Pages	45
Anzeige der Bank mit allen Memory (Speicherplatze)	45
Suche Banke in eingegrenztem Unterverzeichnissen	45
Suche alle 1° Banken und Memory.	40
Alle Memory mil der rechten Maus Taste einbienden	40
Die Beat Anzeige	.40
Beat nilleis der Edit Funktion einträgen (Taktart)	47
Beat Schnell Zuweisen (Taktart)	.48
Beat auf dam Bildashirm Desitioniaran	.40
Beal auf dem Bildschifft Positionieren	.48
PDF uliu Wold Alizeige	.49
Konvertieren für eine 2 Seiten DDE Anzeigen mit Umblättern	
Figenbau Eußtester zum Umblättern der Anzeigen	
Eigenbau Fußlasier zum Umblättern der Anzeige bei Amezon	
Verwenden einen programmierheren mehrfach Eußesheltere (Pehringer)	
DDE oder Word Eiles binzufügen (Verlinken)	
Word Dataion Zuwaisan	
PDE Dataion oder Rücher Zuweisen	
FDF Dateien oder Ducher Zuweisen	
END MIDI manual mit der Hand zuweisen (Nicht bei Sycov Verwendung)	
Leer Registrationen hinzufügen (Ranken)	
Zu einem Datensatz Snringen	.57
Springe zur Satz Nummer 3/50	.57
Springe zu einem Verzeichnis	.57
Umbenennen von Bänken oder Speichernlötzen	50
Registrierung / Speichernlatz Namen ändern (Rank)	
Registrierung / opoionorpiatz Manien andern. (Dank)	52

Registrierung Einträge ändern (Bank)	59
Lösche einen Verzeichnis aus einer Registrierung (Bank)	59
Verzeichnis in einer Registrierung ändern	60
Löschen eines Eintrag aus einer Registrierung	61
Die erweiterte Anzeige auf Abspielen oder Dateianzeige einstellen	61
Synchronisieren	61
Wann muss Synchronisiert werden	62
Synchronisation Workstation – Computer	62
Erstellen der Registrierung Datenbank	63
Einlesen der Registrierungen	63
Registrierungen und die Datenbank mittels TXT erstellen	64
Die Playlist	65
Anlegen oder Auswahl einer Playlist	65
Die Spalten der Playlist Tabellen	66
Einträge nach Spalten Sortieren	66
Playlist Eintrag hinzufügen	66
Playlist Eintrag, Ändern, Sortieren, Löschen hinzufügen	66
Fehlerhafte Einträge werden Farbig hervorgehoben	67
Playlist Eintrag sortieren oder löschen	67
Playlist bearbeiten (Edit)	67
Registrierungen einzeln oder als Block zur Playlist hinzufügen	68
"SongList" - Help	69
Genos Playlist Editor	69
Einträge aus "SongList" oder einer Playlist aufrufen	70
Die digitale Workstation	70
Aufrufen einer Registrierung durch die digitale Workstation	70
Tyros/PSR	70
Genos/SX	70
Die MIDI Steuerung temporär unterbrechen	71
Backup	71
Backup "SongList"	71
Backup "Musik Finder"	71
Musikfinder	72
Musikfinder Einträge bearbeiten oder hinzufügen	72
Musikfinder Daten Importieren	73
Musikfinder Daten Export	76
Einträge für den Musikfinder Export selektieren	76
Der Button "NPS" (Yms & NPS)	78
Stapelverarbeitung Batch Funktionen (Übersicht)	79
Sonderzeichen aus Dateinamen entfernen (Remove special charters)	70
Unerwünschte Zeichen aus den Dateinamen entfernen	79
Dateien zu RGT umbenennen	75
Inhalte von CSV Dateien bearbeiten	
Verzeichnisse anlegen und Dateien einsortieren	01
Dateien in Verzeichnisse einsortieren	02
Erstelle MIDI- Nummer Dateien (Create file number ENR-MIDI)	02
File Nummer MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio)	04 84
File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import)	84 84
File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import)	84 85 85
File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import) Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import)	84 85 86 86
File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import) Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import) MIDI / MP3 mit abweichenden Dateinamen eintragen	84 85 86 87 87
File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import) Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import) MIDI / MP3 mit abweichenden Dateinamen eintragen Verzeichnis/Laufwerk ändern (Change Path/Drive Entries)	84 85 86 87 87 87
 File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import) Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import) MIDI / MP3 mit abweichenden Dateinamen eintragen Verzeichnis/Laufwerk ändern (Change Path/Drive Entries) 	84 85 86 87 87 87 89 90
 File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio) MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import) MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import) Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import) MIDI / MP3 mit abweichenden Dateinamen eintragen Verzeichnis/Laufwerk ändern (Change Path/Drive Entries) Einträge ändern (Change entries) 	84 85 86 87 87 87 89 90

Fingering, Audio, Swap & Splitpunkt	91
Scale Tune Einstellungen kopieren	91
Registrierung Einträge löschen (Delete/Insert Contents)	92
Voice/Style in Registrierungen austauschen (Delete/Insert Contents)	92
Registrierungen überprüfen (Check Bank File)	94
Registrierungen in ein CSV Exportieren	94
Registrierungen vor einer Konvertierung Überprüfen	94
Registrierungen Konvertieren	95
Monitoring und Skript Bearbeitung (Monitor/Create scripts)	96
Skript Beat Anzeige an geänderte Auflösung anpassen	96
Weitere Details zu den Funktionen der Stapelverarbeitung	97
Registrierung Einträge ändern (Change Entries)	97
Speicherplätze bearbeiten (Memory bearbeiten)	98
Edit Memory	99
Leeren Speicherplatz einfügen (Insert)	99
Löschen (Delete)	99
Verschieben (Move)	90 90
Konieren (conv)	90 90
Vertauschen (Exchange)	90 90
Audio MIDI bearbeiten	00 QQ
PSR/Tyros MIDI Verschieben (Move)	00 00
Genos/PSR-SX MIDI Verschieben (Move)	00 00
PSR/Tyros Audio Verschieben (Move)	00 00
Genos/PSR-SX Audio Verschieben (Move)	00 00
Konieren	
DSP/Tyros MIDI Konjeren (Cony)	
Copes/PSP SY MIDI Kopieren (Copy)	
BSB/Tyros Audio Kopieren (Copy)	
Conce/DSD SX Audio Konieron (Conv)	
Genos/PSR-SX Audio Kopieren (Copy)	100
	100
PSR/Tyros MIDI Vertauschen (Exchange)	100
Genos/PSR-SX MIDI vertauschen (Exchange)	100
PSR/Tyros Audio Vertauschen (Exchange)	
Genos/PSR-SX Audio Vertauschen (Exchange)	
Loschen	
PSR/Tyros MIDI Loschen (Delete)	
Genos/PSR-SX MIDI Loschen (Delete)	
PSR/Tyros Audio Loschen (Delete)	
Genos/PSR-SX Audio Loschen (Delete)	
A-B Vertausche (Genos/SX) (Exchange)	
FNR loschen ("CallPages Steuerung MIDI)	
Verschiedene Einstellungen verändern	101
Chord Fingering	
ACMP, Sync Start, Sync Stop, Stop ACMP, Style Synchro Stop	
Verzeichnis in Banken andern, loschen (Change path entry)	
Lautwerkszuweisung in Registrierungen andern (Banken)	
verzeichnis in der Registrierungen löschen (Banken)	
Dateleintrage in den Registrierungen löschen (Banken)	
Playlist Bearbeiten	
Playlist erstellen	
Playlist Einstellungen überprüfen	
Eine Playliste erweitern oder zu einer anderen hinzufügen	
Playlist Einträge ändern	

	109
Registrierungen überprüfen (Check Bank File)	110
Registrierungen als CSV Exportieren (Export Bank to CSV)	111
Registrierungen Konvertieren	113
MIDI Monitor & Scripte	114
	114
Erstellen eines volce-Set	110
Voice-Set aus Style UTS, MIDI oder Voice erstellen	110
Verwendung eines Style:	
Verwendung eines MIDI	117
Verwendung eines voice	117
Voice-Set an Computer erstellen	117
Voice Set an der Workstation nachbearbeiten (Keyboard)	110
Voice Set an die Workstation senden (Keyboard) Funktion: Nusikiinder	119
Voice Set uper den Musikinder senden (Standardmethode)	119
Voice Set Aufruf durch die Funktion Meniter Create Serinte"	121
Voice Set als Degistrierung erstellen, Denlage stule"	121
Voice Set als Registinerung erstellen "Repiace style	121
MIDI Position im Reyboard suchen (Seite und Zeite) Funktion: Musiklinder	22
Dia Refebledatai MEC10 External any	123
Die Delenisualei MFC 10-External.csv	123
Ellekte & Cholus/Reverb	24
Aktualisieren venlugbarer Ellekten & Cherue/Deverb	124
Sondon von Effekten	124
Senden von Effekt Scripton	124
Toston der erstellten Effekt Scripte	124
Verfügbare VMS Steuer Befehle und Symbole	120
VMS Scrinte	120
Befehlsgrungen mittels Nummernblock senden	127
Zeitgesteuertes VMS Script	127
10 Tasten Nummernblock Scrinte NPS (MCE10 & SvsEx)	21
Monitor / Create script Oberfläche:	20
Das Feld, Scrint control"	130
Das Feld "Becord Setting"	31
Das Feld Other"	32
Frstellen eines Steuerungsscript	33
Verwendungszweck	33
Der Script Anzeigemodus	33
Der Script Edit Modus	33
Script Aufbau1	34
Taktart festlegen1	34
Script erstellen1	34
Positionieren der Beat Anzeige1	34
Korrektur einer Beat-Anzeigeposition1	35
Seiten Umblättern1	35
Wiederholungen durch Sprünge1	35
Setzen von MIDI-Befehlen1	37
Setzen der "MFC" Befehle nach Takt Reihenfolge1	37
Hinzufügen von "Vocal-Harmony" Befehlen1	38
Befehlsausführung in einer Schleife steuern1	39
Wahlfreies Setzen von "MFC" Befehlen1	39
Testen einer Script Zeile. (Beep)1	39
Die Steuerung der Beat Anzeige1	39

Funktion Ablauf eines Scripts mit Durchlauf abhängigen Befehlen	140
Zeilen verschieben	141
TimeLine Korrigieren oder Hinzufügen (Takt Positionen)	141
Script automatisch sortieren	141
Main, Intros & weitere	143
Pause (Script unterbrechen)	143
Finden der richtigen Beat Zeile	143
Testen eines Script	144
Hinzufügen von Akkorden	144
Akkorde per Hand hinzufügen	144
Akkorde per Spiel hinzufügen	144
Hinzufügen von Notenpositionen	146
Hinzufügen von Markierungen	147
Loop (Notenbereiche üben)	147
Markieren eines Loop Abschnitts	148
Starten oder Stoppen des Kevboard Rhythmus im Script-Monitor	148
Einen Loop zum Üben auswählen und aktivieren	149
Springen zum Übungsblock (To loop)	149
Speichern des Script	150
Auflösung oder Beat Position auf dem Bildschirm korrigieren (Script Screen change)	150
Hinzufügen der eigenen Daten	
Erstellen eines weiteren USB-Stick im Setup	154
Synchronisation vom USB-Stick zur Workstation.	155
Erstellen der Datenbank	156
Hinzufügen der Steuerung ENR MIDI für ältere Keyboards	156
Synchronisation Workstation zum Stick	159
Midi Setup- Einstellungen an der Workstation	160
Einstellung an der Workstation	
Reiter System"	161
Reiter Transmit" (MIDI Daten Senden)	163
Reiter Receive" (MIDI Daten empfangen)	163
Reiter "MFC10" (External Controller)	164
Tinns	165
Erstellen einer Standard Registrierung (Bank)	165
Schnelle Erstellung Ibrer leeren Registrierungen	165
Rename mittels CMD	166
Eigene PDF für eine 2 Seiten Ansicht erstellen	
Wenn Fehler auftreten	167
Das Programm reagiert nicht	167
Das Programm wird nicht angezeigt	167
Erforderliche File System Rechte setzen"	107 169
Vms Scrint Reat Position außerbalb des Rildschirms	160 169
Windows Manager.	168
Musikfinder Links	160

"SongList" V1.4.5 / 2025

Endbenutzer Lizenzvereinbarung

Bitte lesen Sie diese Vereinbarung sorgfältig, bevor Sie "**SongList**" verwenden. Durch die Installation und Nutzung von "**SongList**" erkennen Sie an, dass Sie diese Vereinbarung gelesen, verstanden haben und damit einverstanden sind sowie an deren Bedingungen gebunden zu sein. Jede Person hat die Erlaubnis, diese Software privat frei zu nutzen und ohne Änderung weiter zu verteilen, eine kommerzielle Nutzung ist untersagt.

Die folgenden Einschränkungen gelten:

- 1. Die Software wird wie besehen ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. In keinem Fall haftet der Autor für irgendwelche Schäden, die aus der Verwendung dieser Software entstehen könnten.
- 2. Kein Teil der **"SongList.exe"** Dateien darf zerlegt, rückentwickelt, dekompiliert, modifiziert oder verändert werden.
- 3. Keine Person oder Firma darf einzelne Teile des Pakets verteilen oder Nutzen. Copyright (C) 2018/2025 Rainer Fritz. Alle Rechte vorbehalten.

Webseite: Fritz-tools.de Kontakt: <u>kontakt@fritz-tools.de</u>

S	ongLi	tUsb V1.	.3 2	2018 © Rainer Fritz		200									
	Menu														
Ir	REG	MEN	1 1	BANK		SUBDIR		PDF			DCT		FNR	SNR	NR 🔺
	M	5	1	BettelMannsHochz	eit	Tyros5_	Single_Title	Not set			Not set			88	4
	M	6	1	End		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			89	4
	M	7		DerKuckuckUndDe	rEsel	Tyros5_	Single_Title	Not set			Not set			90	4
	M	8	1	End		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			91	4
	BF	1	ľ	Test1T5.S917.RGT		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set		8	92	5
	M	1	1	CallPages		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			93	5
	M	IN 2	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			94	5
	M	NN 3	1	NewRegist		Tyros5_	Single_Title	Not set			Not set			95	5
	M	IN 4	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			96	5
	M	NN 5	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			97	5
	BF	1		Test2T5.S917.RGT		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set		9	98	6
	M	1		FaceToFace		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			99	6
	MI	NN 2	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			100	6
	M	NN 3	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			101	6
	MI	IN 4	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			102	6 =
	M	NN 5	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			103	6
	M	NN 6	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			104	6
	M	NN 7	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			105	6
έ.	M	NN 8	1	NewRegist		Tyros5_3	Single_Title	Not set			Not set			106	6
	•							m	l.						F
ľ				~	-			1	1	~	(1)	1	Search Subdir. 👻	Nex	t song
	Jur	np to reco	ord	USB	- Memory Tyros 5	/76	Filter					~		Pages	
		e play	Jur	mp 3 👻	Memory off	NewRegist off	CallPageOff	Filter A*	, a*,*Word	* 🔽 A_Shift	Search directory		🖯 Connected	Play	list
					Play Dele	te 🔿 Path	Clear filter	۲ *			Bank="*" and Si	ubDir="*"	Subdirectoru	Music f	inder
	~	Vo	oice	KeyOn			Colour meet							<u> </u>	
	Exter	nal MIDI (file		- External audio fil	e	Int/External	style file —		- Int/External m	npad file	External text	file	Drive	
					7 E:/S_Audio_01	3.WAV	7 BandaPol	ka [World]		7 BrushHits				A: Flopp	y j
														C: UserH	ash Marro
														E: Hard o	disk
														I: First us	b
														J: Second	d usb
														R: Inird	usb
	+	m		,	4		<		,	4	F.	<		Dia	4. JE
	L			[لنــــــــــــــــــــــــــــــــــــ									<u> </u>	Play	/idi

"SongList" Update Win7/10/11 64Bit

Wenn Sie schon die VersionV1.4.4 einsetzen, so Installieren Sie einfach die Update Version V1.4.5 in das gleiche Verzeichnis. Ihre Daten und Einstellungen bleiben hierbei erhalten.

Sollten Probleme beim Update auftreten, so beenden Sie "SongList" und löschen folgende Dateien aus dem Installationverzeichnis:

SongList.ini, SongListV13.ini

und alle Datenbanken regs.dbf, regsi.dbf, regs.mdx C:\SongList\Hd0\DB\ regs.dbf, regsi.dbf, regs.mdx C:\SongList\USB0\DB\ regs.dbf, regsi.dbf, regs.mdx

Alternative können Sie auch die Datenbanken neu erstellen oder Sie deinstallieren "SongList" und löschen danach das Installationsverzeichnis. Danach Installieren Sie "SongList" einfach neu und konfigurieren es neu. Ihre Banken und Dateien sollten Sie jedoch vorher sichern !!!

Vorwort

"**SongList**" bietet Unterstützung für Yamaha Keyboards beim Spiel mit MIDI, Style, Noten, Texten, sowie dem Anzeigen und Umblättern von zugeordneten Word und PDF Dateien mittels Maus oder Fußschalter. Ein passender Style kann schnell mittels eingebautem Musikfinder gefunden und aktiviert werden.Registrierung Bänke anderer Yamaha Workstation können mit ihren eingestellten Werten angezeigt oder abgespielt werden. Somit können Sie auch aus fremden Registrierungen Lernen und diese Einstellungen für Ihr Spiel verwenden.

"SongList" baut auf den Bankregistrierungen des Keyboard auf, welche in eine Datenbank eingelesen und wenn möglich mit PDF, Word & FNR Dateien automatisch verknüpft werden. Es können mehrere Tausend Bank Files über mehrere vom User vorgegebene Verzeichnisse verwaltet werden. Die jeweils gewählte Registrierung oder der Musikfinder Eintrag, wird zum Keyboard mittels MIDI gesendet und dort aktiviert. Noten und Dokumente werden angezeigt und können mittels Maus oder Fußpedal gesteuert werden.

Das Programm unterstützt weiterhin eine Bank, Titel, Verzeichnis und Style Suche mittels Maus Tastatur, so das alles erforderliche ohne Tastatur mit der virtuellen Maus Tastatur erfolgen kann. Es werden folgende Keyboard Typen unterstützt:

Yamaha Genos, Tyros 1-5 sowie PSR-S700 - PSR-SX900.

Das Erstellen der erforderlichen Datenbank und die Zuordnung der PDF und Word Dateien erfolgt automatisch über den jeweiligen Dateinamen."**SongTitel.S623.RGT**" "**SongTitel.PDF**"

"**SongTitel.TXT**", **SongTitel@S835.mid**. Die Steuerung MIDI-File **@S835.mid** werden automatisch erzeugt und im jeweiligem Bankverzeichnis abgelegt. Der Eintrag der Steuerung-MIDI File in die Bank erfolgt ohne Verzeichnisse automatisch, um ein verschieben der Banken und Steuerung MIDI zu ermöglichen. Beliebige Playlisten werden mittels Mausklick als einfache Text Dateien erstellt und können sortiert werden. Ihre Anzahl ist nicht limitiert. Die Titel innerhalb einer Play - Liste sollte aus Performance Gründen jedoch nicht über 100 liegen

Stapelverarbeitung Funktionen ermöglichen umfangreiche Bank Bearbeitungen.

Musikfinder Daten werden mittel CSV (Excel Export) importiert, editiert oder neu erstellt. Die beim Export erstellten **CSV,TXT** und **MFD** Dateien sind mit Excel und dem

MusicFinderView" von Michael P.Bedesem (Freeware) kompatibel. Sie können somit weiter verarbeitet und mit Digitalen Workstations in beide Richtungen ausgetauscht werden. Getestet wurde auf Windows 7/10/11 64Bit.

Neue Funktionen und Erweiterungen dieser SongList Version

Voice-Set

Die Funktion "VoiceSet" im Musikfinder, wurde um zuschaltbare Parts erweitert. Sie können nun Left, R1,R2,R3 gezielt deaktivieren.Die abgeschalteten Parts werden hierbei nicht verändert. Dies ist insbesondere für eine Abschaltung der Left Part sinnvoll, da nicht alle Left Voice im aktuellem Style gut klingen.

Change entries

Die Batch Funktion "Change entries" wurde um die Chord Fingering "Smard Chord" Variante erweitert.

Import FNR/MIDI/MP3

Die Funktion "Import FNR/MIDI/MP3" wurde um "externe Style" erweitert. Sie können jetzt externe Styles in die Registrierungen eintragen oder neue Registrierungen mit Hilfe der externen Style erzeugen.

Playlisten Erweiterung

Sie können alle Registrierungen jetzt im Hauptfenster selektieren (z.B.*Carpendale*) und mit Voreinstellungen automatisch in eine Playlist eingetragen lassen.

MIDI Dateien suchen

Suchen von externen MIDI Dateien mit 2 Positionsangaben auf dem Keyboard (Genos).

1. Verzeichnis Position [P1,3] Seite 1 Zeile 3

2. Dateiposition im Verzeichnis [P2,9].

Hierfür synchronisieren Sie einfach Ihre MIDI in das SongList / MIDI Verzeichnis. Alles andere erfolgt automatisch.

Voice & Style check vor einer Konvertierung

Beim Konvertieren der Registrierungen fehlen häufig Voice oder Style auf dem Ziel Keyboard, wodurch diese Registrierung leider unbrauchbar wird. Mit dieser neuen Funktion überprüfen Sie nun vor einer Konvertierung, ob alle Style & Voice von Registrierungen auf Ihrem Keyboard verfügbar sind. Das Ergebnis der Überprüfung wird in einer *,CSV Datei abgelegt. Registrierungen mit fehlenden Komponenten können, wenn gewünscht automatisch in ein anderes Verzeichnis welches mit '+++' gekennzeichnet wird zur Nachbearbeitung (händisch) unter Ihrem Registrierungsverzeichnis verschoben werden.

Copy Scale Tune

Mit dieser neuen Funktion, können Sie jetzt aus einer Registrierung die "Scale Tune" Einstellungen eines gewähltem Memory kopieren und in andere Registrierungen des gleichen Keyboardtyps einfügen. Hierbei können Sie einen einzelnen Memory oder alle Memory der Zielregistrierungen wählen. Weiterhin entscheiden Sie, ob nur vorhandene Einstellungen ersetzt oder auch zusätzlich neu einfügt werden, wo diese noch nicht gespeichert wurden. (Insert) Somit ist es nun möglich gespeicherte "Scale Tune" Einstellungen einfach zu aktualisieren, selbst wenn diese nur auf einigen Memory verwendet wurden.

Die "SongList" Ansicht vergrößern.

Jetzt vergrößern Sie die "SongList" Ansicht mit einem Klick auf ca. 120 % für hochauflösende Monitore. Ihre gewählte SongList Größe wird auch bei einem Neustart wieder eingestellt. Klicken Sie einfach auf das Plus, siehe Bild. Mittels Minus '-' können Sie es wieder in original Größe darstellen.

"SongListUsb" V1.4.5 / 2025 Win7/10/11 64Bit

Was ist "SongListUsb.exe"?

"**SongListUsb.exe**" ist voll kompatibel mit "SongList", aktiviert jedoch zusätzliche Funktionen für eine Laufwerkserkennung und Anpassung. Somit kann "SongList" unabhängig des verwendeten Laufwerkbuchstaben auf einem Stick an jedem Computer unter Windows sofort benutzt werden.

Die Funktionsgeschwindigkeit ist gegenüber einer Festplatte geringer, aber zum Testen oder nicht zu großen Datenvolumen ausreichend.

Auch als Backup ist es durch einfaches kopieren sofort an einer anderen Platte wieder verwendbar. Alle Informationen sind mit "SongList" 100% Identisch.

Um Web Speicher und Kosten einzusparen, wird ab "SongList V1.3.4" kein "SongListUsb" Paket mehr zum Download angeboten. Benutzer die "SongListUsb.exe" verwenden möchten, können dies jedoch durch einfaches umbenennen der jeweils aktuellen "SongList.exe" erzeugen.

Die zusätzlichen Funktionen für die Laufwerkserkennung und Verzeichnisanpassungen innerhalb der "SongListUsb.exe" werden aktiviert, wenn das Programm den Namen "SongListUsb.exe" beim Start erkennt. Beenden Sie also zuerst "SongList" falls es gestartet ist!

Wie erzeuge ich "SongListUsb.exe"?

Hierzu installieren Sie "SongList" auf Ihrem Computer und kopieren das Verzeichnis auf einen USB-Stick (X:\SongList\). Ihre Registrierung Bänke und alle benötigten Dateien kopieren Sie in die vorgesehenen Verzeichnisse. Danach benennen Sie die "SongList.exe" auf dem USB-Stick in "**SongListUsb.exe**" um, danach starten dann "**SongListUsb.exe**". Auch eine Installation direkt auf den USB-Stick ist möglich.

Wenn Sie Ihre Daten schon mit "SongList" bearbeitet haben und somit eine "SongListV13.ini" und "0_DirectoryV13.ini" im Installationsverzeichnis besteht, dann kann beim Start ein Fenster aufpoppen, welches eine Laufwerksanpassung abfragt. Diese Abfrage sollten Sie immer mit Ja (Yes) beantworten! Die "0_" steht hierbei für die Konfiguration 1-99. Haben Sie noch keine Daten mit "SongList" bearbeitet, so folgen Sie der Installationsanleitung "**InstallHelp-De.pdf**" oder "**InstallHelp-En.pdf**".

Wenn Sie "**SongListUsb.exe**" schon eingesetzt hatten, ersetzen Sie es einfach durch die neuere Version.

Sprachunterstützung

SongList unterstützt ab V1.4.2 für die Hilfe und Programm abfragen nun mehrere Sprachen, zunächst Englisch und Deutsch. (Standard ist Englisch) Die Programmoberfläche bleibt jedoch auf Englisch, da viele verwendeten Begriffe mit dem Keyboard identisch und eindeutiger sind.

Durch das Installationssetup wird je nach gewählter Sprache eine Spracheinstellung gesetzt, die sie jedoch jederzeit wie folgt ändern können. Wählen Sie zuerst Taster 1 (?) dann Taster 2!

1		SUBDIK	PDF	TXT	FNR SNR
	WHATISLO.rgt	Genos	Not set	Not set	447
1	WirSindlmHerzen.rgt	Genos	Not set	Not set	449
1	WirWerdenUns.rgt	Genos	Not set	Not set	451
1	WIR_SIND.rgt	Genos	Not set	Not set	453
1	WISH_YOU.rgt	Genos	Not set	Not set	455
1	WITHOUT.rgt	Genos	Not set	Not set	457
1	WohinDuAGehst.rgt	Genos	Not set	Not set	459
1	WOMAN_IN.rgt	Genos	Not set	Not set	461
1	WONDERFL.rgt	Genos	Not set	Not set	463
1	Wunderschoen.rgt	Genos	Not set	Not set	465
1	ZuJungFurMich.rgt	Genos	Not set	Not set	467
1	003 Organ G2 1.rgt	Neu	Not set	Not set	469
1	019 Oldies G2.rgt	Neu	Not set	Not set	480
1	TestAllesAnG1.S717.rgt	Neu	Not set	Not set	491
1	TestAllesAnG2 1-10.S717.rgt	Neu	Not set	Not set	493
1	TestAllesAnG2 11-18.S717.rgt	Neu	Not set	Not set	503
1	BALLAD.RGT	T5	Not set	Not set	512
1	DANCE.RGT	T5	Not set	Not set	521
1	ROCK.RGT	T5	Not set	Not set	530



Voraussetzung für den Einsatz des Programms

"SongList" benötigt eine gleiche Sortierreihenfolge der Banken (Registrierungen) im Bank Verzeichnis des Computers und der digitalen Workstation. Folgende Sonderzeichen oder Umlaute sollten Sie nicht in Bank oder Memory Namen verwenden:

"Ä ä Ö ö Ü ü ß", "~ _ " # % & * : < > ? ! / \ { | }" Das "+" Zeichen wird von "SongList" als Kennzeichen verwendet und sollte somit auch nicht vom User benutzt werden.

Verwenden Sie für Bank und Memory Namen nur ASCII-Zeichen "**A-Z,a-z,0-9,-**" Beispiel: "**DasIstEinSchoenerTag-123**".

Somit verkürzen Sie die Banknamen gut lesbar, um im Display mehr anzuzeigen. Siehe im Inhaltsverzeichnis: "Namen der Registrierungen prüfen und automatisch ändern, oder "InstallHelp-De.Pdf"

Zur besseren Benutzungsfreundlichkeit werden von Ihnen frei wählbare externe Programme eingesetzt, welche eine Datei Anzeigen oder das Abspielen übernehmen.Diese Programme müssen mit Parameter aufrufbar sein, um einen Dateinamen übergeben zu können. Der Autor verwendete ausschließlich Freeware Programme welche Sie separat Downloaden und Installieren müssen. Je nach dem eingesetzten Funktionsumfang sind dies Beispielsweise folgende:

Benötigte externe Programme

Standard Installation. (minimal)

Doc Reader z.B. <u>Microsoft Word Viewer</u> / WordPad.exe (Win7 intern) / Notepad++ Win10 <u>https://ccm.net/download/download-50-word-viewer</u>

PDF Reader z.B. <u>SumatraPDF.exe</u> / Foxit Reader <u>https://www.sumatrapdfreader.org/download.html</u>

Erweiterte Installation (voll)

Mp3,Wav Player z.B. <u>**Mplayer**</u> oder. small-player-x64-rc <u>http://download.igorware.com/small-player-x64.rar</u>

MIDI Player z.B. timidity

https://netcologne.dl.sourceforge.net/project/twsynth/OriginarlTiMidity/ TiMidityCVS060306/TiMidity-CVS060306_setup_en.exe

Style,Mpad Player z.B. **<u>StyleMagicYAdemo.exe</u>** Demo Variante genügt. <u>http://www.midisoft.pl/en/</u>

Midi Port "LoopBe1" - Internal MIDI Port (Wenn keine Workstation verbunden ist) <u>https://www.nerds.de/data/setuploopbe1.exe</u>

Die folgenden Programme wurden zum Test eingesetzt

Alle Programme müssen eine Datei als Übergabeparameter akzeptieren.Wordview.exed:\DasIstEinSchoenerTag.docSumatraPDF.exed:\DasIstEinSchoenerTag.pdf (unterstützt auch Bücher)Player.exed:\DasIstEinSchoenerTag.mp3timw32g.exed:\DasIstEinSchoenerTag.midStyleMagicYAdemo.exe<tdd:\DasIstEinSchoenerTag.sty</td>

Danksagung

Ich bedanke mich für die geleistete Unterstützung bei der Entwicklung des Programms "SongList":

Heidrun Dolde (https://soundwonderland.de/pages/de/start.php)

Tester:

Norbert Gawlik	Deutschland	Mac with Paralells Virtualized Win10/11, Genos 1
Edgar Kinsinger	Deutschland	Win10/11, Genos 1
Alexander Walter	Deutschland	Win10/11, Genos 2
Herbert Schmitt	Deutschland	Win10/11, Genos 2
Helmut Zimmermann	Deutschland	Win10/11, Genos 2

Wichtige Hinweise zur Verwendung von "SongList"

Wichtigstes zuerst!

Erforderliche Minimum Bildschirmauflösung 1152×864 besser ist 1600×900

Erstellen Sie unbedingt ein Backup und Sichern Sie Ihre Daten! Durch eine Fehlbedienung ist es durchaus möglich Ihre Daten zu Beschädigen oder gar zu löschen!

Achtung: Maximal können mit "SongList"aufgrund der eingesetzten MIDI Befehle **499 Banken** pro Verzeichnis verwaltet werden, auch wenn die neueren Workstation mehr könnten (Genos,SX).

Sie können jetzt Umlaute für Dateinamen und Memory Bezeichnungen einsetzen. Hiervon ausgenommen sind jedoch Registrierungen der älteren Keyboards (Tyros und PSR-SXXX). Diese benötigen zwingend eine identische Sortierung auf dem Computer und dem Keyboard, die durch Umlaute unterschiedlich ausgeführt wird. Verwenden Sie für die Registrierungen bei älteren Keyboards, bitte keine Umlaute. Alle anderen verwendeten Dateien, auch intern verlinkte Dateien können Umlaute verwenden.

Zur schnellen Einarbeitung in "SongList", können Sie jetzt eine Schnell-Hilfe zu den wichtigsten Funktionen herunterladen. Entpacken Sie diese in ein beliebiges Verzeichnis und folgen dann einfach der jeweiligen Reihenfolge der beschriebenen Funktion in Deutsch oder Englisch. Starten Sie immer zuerst das Keyboard und erst, wenn Windows das Keyboard erkannt hat, das Programm "SongList". Beenden Sie zuerst "SongList" und erst danach das Keyboard!

Zunächst zur Arbeitsweise von "**SongList**", zum besserem Verständnis. Der Aufruf von Parametern über MIDI basiert auf Zahlen Code. Beispielsweise die Position einer Bank im aktuellen Bank Verzeichnis oder einem Voice/Style Code usw. Dies erfordert, das die Verzeichnisinhalte auf dem Computer und der Workstation absolut gleich sind! Wird beispielsweise "**Lade das 3. File des aktuellen Verzeichnis der Workstation**" gesendet, so wird genau dies die Workstation ausführen, unabhängig vom Namen des Files. Es liest also das 3. File im Verzeichnis. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass die Verzeichnisse gleich sind und die gleiche Sortierung aufweisen! Ab Genos und allen nachfolgenden Keyboard (PSR-SX) werden die neuen SysEx Befehle eingesetzt die von den Verzeichnisinhalten unabhängig sind. Es sollten keine Umlaute oder Sonderzeichen für die Dateinamen verwendet werden, da diese die Sortierreihenfolge beeinflussen. (Im Genos, führt dies auch zu Problemen, da die Registrierungsnamen nicht richtig gelesen werden können.)

Was ist neu in dieser Versionen

- Verzeichnisse automatisch nach Ihrer Vorgabe für Banken, MIDI, Style, Text, Mpad oder auch beliebige Typen anlegen. (Z.B. Aa-Am, An-Az, Ba-Bm, Bn-Bz,, Aa-Dz, Ea-Hz)
- Dateien eines Verzeichnisses automatisch in vorhandene Verzeichnisse einsortieren. z. B. <u>C:\MIDI</u>*.* nach C:\MIDI\Aa-Am C:\MIDI\An-Az
- Der Musikfinder wurde um den Genos2 erweitert.
- Der Cursor kann nun blinken und als "Hand Cursor" zur Verbesserung der Sichtbarkeit dargestellt werden.
- Die Keyboard SX-600,SX720 und SX920 werden jetzt voll unterstützt.
- Script Erweiterung um die Steuerung der "Vocal Harmony", "Chorus & Effekte".
- Anzeige der Registrierung-Sequenzen in der Inhaltsübersicht und zusätzlich in der "Shortcut-Leiste" während einer PDF/Word Anzeige.
- Erweiterung der Funktion "Convert Registrations" um das zusätzliche Setzen von "ACMP=ON", "Standard Split Punkt F#2", und das Entfernen vom "Voice Rechts 3" für Ziel Modelle, die über kein R3 verfügen.
- Weiterhin wurde die Funktion "Delete Content" zu "Delete / Import Content" umbenannt, und um das wahlweise Austauschen von Voice und Style (R1, R2, R3, Left & Style) erweitert. Sie können nun mit der Hilfe des "Voice Filter" ganz gezielt Voice & Style im Batch-Mode gegen andere Voice & Style mit den zugehörigen Effekten mit den Einstellungen der Knöpfe und Schieberegler austauschen oder auch neu hinzufügen.
- Patch: Verschiedene Fehler wurden behoben.

Funktionen "SongList" V1.4.5

- Anzeige der Banken mit ihren belegten Speicherplätzen und Inhalten.
- Schnelle Anzeige der wichtigsten Parameter einer Registrierung: MIDI, Audio, Style, Mpad, Texte, Voice Left Right1-3 mit den zugehörigen Einstellungen: Lautstärke, Tempo oder Stretch, Intro, Main, Break, Ending, Stop, SyncStart, Echo, Touch, Sustain, Mono, DSP und Variation.
- Automatische und manuelle Verlinkung / Löschung von PDF & Word Dateien zu Registrierungen.
- Synchronisation zwischen Workstation/USB-Stick und "SongList"
- Beat Anzeige für verschiedenen Taktarten mit zugehörigen Funktionen.
- Anzeige der Workstations Split Punkte, ACMP und Fingerring-Variante .
- Farbauswahl der wichtigsten Fenster und Tabellen.
- Eingrenzung der Anzeige auf ein ausgewähltes Workstations Verzeichnis.
- Springen zu einem gewähltem Verzeichnis in der Datenbank.
- Hinzufügen von leeren Bänken, aus einer mit der Workstation vorgefertigten Standard Bank.
- Unterstützung bis zu 99 USB-Stick Konfigurationen oder Festplatten.
- Kennzeichnung jedes USB-Sticks mit seiner zugehörigen Konfigurationsnummer.
- Auf jede Konfiguration (USB/HD) kann jederzeit ohne Neustart gewechselt werden.
- "SongList"oder Workstation Steuerung mittels "SysEx MIDI Befehlen" für Genos und SX..
- "SongList"Steuerung mittels MIDI Datei über die Memory oder MIDI Play Taste der Workstation.
- Laden einer Registrierung oder Style auf der Workstation durch einfachen Doppelklick in der SongList Tabelle für PSR775, PSR975, PSRSX700/PSRSX900, Tyros2-5, Genos.
- Integrierter Musikfinder mit ca. 64000 möglichen Titeln und setzen der Einstellung des Keyboards
- Unterstützung der Anzeige einer bestimmten Seite, aus einem PDF oder Songbuch.
- Umblättern der PDF-Seiten mit Maus/Trackball/Fußtaster/Keyboard. (Previous/ Next/ Stopp)
- Abschaltung jeglicher Anzeigen um nur die Registrierungen auf dem Keyboard zu laden.
- Aufruf des Musikfinders während der PDF-Notenanzeige durch scrollen des Scrollrad der Maus.
- Benötigte Programme können frei gewählt werden. z. B. Freeware PDF/Word/MIDI Player
- Unterstützung von bis zu 3 Bildschirmen für Programm, PDF und Word Anzeige
- Anzeige der Registrierungen anderer Workstation durch das Verzeichnis "_FOREIGN_" die nicht auf Ihre Workstation Hd (Stick) synchronisiert werden.
- Die Anzeige großflächiger Online Hilfen kann abgeschaltet werden.
- Schnelles temporäres unterbrechen des Script auf der "SongList" Startseite.
- Korrektur unzulässiger Zeichen in den Dateiamen (Ä,Ö,Ü,ß \$," Tyros & PSR-Sxx Banken)
- Hinzufügen, Anzeigen, Suchen, Ändern und Prüfen von "Playlisten" mit manueller Sortierung oder durch Anklicken der Verzeichnisspalten. (Title, SubDir)
- Direkter Austausch der Playlisten mit den neueren digitalen Workstations
- Automatisches anlegen von Registrierungen und Verzeichnissen durch das verlinken von "FNR-MIDI / MIDI / MP3" Datei in die Registrierung mit angepasster Lautstärke.
- Die verwendeten MIDI Kanäle für "FNR-MIDI", "Voice R1, R2, R3 und Left" sind frei wählbar.
- Verwendete FNR-MIDI Dateien können automatisch erstellt und in Registrierungen verlinkt werden.
- Ein MIDI Monitor zum Aufnehmen und Senden von MIDI Sequenzen zwischen Keyboard und Computer . Voice, OTS, und kurze MIDI Dateien auslesen. Erstellen eigener Sequenzen.
- 10 verschiedene frei wählbare MIDI Sequenzen (Befehle oder Funktionen) können über ein Nummern-Pad während des Spiels an das Keyboard manuell ausgelöst werden.
- Steuerung der Begleitung mittels Akkorden, Memory, Intros, Main, Ending, Multipad , Umblättern des Notenblattes und viele weitere Befehle ohne MIDI Kenntnisse.
- Umschalten zwischen 2 Bildschirmauflösungen zum Editieren der Daten bei hohen Auflösungen.
- Umblättern mit einem externen Fußschalter wie z. B. "Behringer FCB 1010" über das Keyboard über ein weiteres integriertes MIDI-Interface.
- Aufzeichnen von Notenpositionen beim Spiel ohne angezeigten Beat. Diese können dann im Nachgang mit Funktionen belegt werden.

- Hinzufügen von Markierungen im im Script Dokumentationsabschnitt der Beat Zeile "#'. Beim Abspielen eines MIDI Song oder YouTube Videos zum Kennzeichnen einer Main, Break oder beliebigen anderen Aktion. Diese Markierungen werden in der Beat-Anzeige beim Spiel später mit angezeigt.
- Konvertieren der Registrierungen für andere Keyboard Typen.
- Registrierung "Tag", Suche und Bearbeitung für alle Keyboard Typen.
- Erzeugen, Bearbeiten und Anzeigen von Zusatzinformationen zu jeder Registrierung.
- Integrierte Hilfe für alle Funktionen in Deutsch und Englisch.

Manuelle Änderungen an Banken

- Umbenennen von Banken, Speicherplätzen, PDF oder Word Dateien.
- Umbenennen, Entfernen, hinzufügen von Verzeichnissen oder löschen von Dateieinträgen innerhalb einer Registrierung Bank.
- Hinzufügen oder entfernen von Memory Plätzen aus der Bank
- Hinzufügen oder Entfernen der FNR-MIDI Verknüpfung zu einer Bank für den Aufruf eines PDF/Word Dokument mit einer Memory Taste der Workstation.
- Automatisches hinzufügen eines fehlenden Memory während der Datenbankerstellung in leere Banken.
- Erzeugen, bearbeiten, löschen von maximal 5 "Tag" in Registrierungen oder zusätzliche Dateien.

Stapelverarbeitung (Batch)

- Erstellen einer Anzahl von "FNR-MIDI (CallPages) für die manuelle Verknüpfung.
- Verknüpfung der "CallPages" für den Aufruf eines Titels aus der Workstation mittels Memory.
- Entfernen aller FNR-MIDI "CallPage" Einträge aus allen Bänken.
- Löschen, Umbenennen, Einfügen eines Verzeichnisses für Style, MIDI, Audio, Mpad, Text.
- Verschieben, Löschen, Tauschen von MemoryA/B, Style, MIDI, Audio, MPad, Text
- Verschieben, Löschen, Tauschen, Einfügen von Memory
- Check aller Banken auf Fehler mit automatischer Korrekturmöglichkeit.
- Exportieren von Registrierungen bei Verwendung von Preset Styles, in ein "CSV File" für den "SongList" Musikfinder oder anderer externer Programme.
- CSV Listen Export für MIDI, Audio, Style, Mpad und Text Dateien möglich.
- Direkter Musikfinder Export als CSV oder Mfd File mit Selektion gewünschter Abschnitte.
- Prüfung und Korrektur auf unzulässige Zeichen in den Banknamen oder Dateiinhalten.
- Erstellen/Erweitern/Bearbeiten/Löschen/Überprüfen von Playlisten.

Musikfinder

Integrierter Musikfinder mit ca. 64000 möglichen Titeln und folgenden Funktionen: Erstellen, Verwalten, Anzeigen, Suchen, Komprimieren, In/Export einer "**CSV**" oder "**MFD**" Datei mit Aktivierung eines Styles auf der Workstation.

- Erstellen beliebig vieler "MFD" Dateien für die Verwendung auf älteren Workstation.
- Erstellen beliebig vieler "CSV" Dateien für die Verwendung in Excel oder anderen Programmen.
- Kopieren der Songtitel für ein mögliches Einfügen im EDIT-Mode.
- Springen zum Vorgänger des zuletzt bearbeiteten Rekords integriert.

Takt- Anzeige (Beat)

Anzeige einer zuschaltbaren, von der Workstation gesteuerten Beat Anzeige zur Unterstützung beim Noten und Scriptspiel. Eine der folgenden Taktarten kann für die Beat Anzeige gewählt werden: 2/4, 3/4/, 4/4, 5/4 und 6/8-12/8 Off.

YMS Skripte ohne Keyboard testen

Wenn Sie den Treiber "LoopBe1" Installiert und im Setup als "INPUT/OUTPUT" Device ausgewählt haben, können Sie Ihr Skript auf 2 Arten Testen. https://www.nerds.de/data/setuploopbe1.exe http://www.voiceliveeditor.com/index.php/vle-utilities/vle-midi-clock-generator

Mittels des Taster "Clock" der Funktion "Monitor/Create Script" (interner Clock Generator)
 Mittels der Software "MIDI CLOCK GENERATOR" (Mit BMP Einstellung)

Digitale Keyboard anderer Hersteller

Alle digitalen Workstation die **MIDI abspielen**, **MIDI Daten senden** und mit Ihrem Computer **verbunden sind**, können "SongList" verwenden. Der Workstation **MIDI Port 1** muss für die MIDI Befehle konfiguriert sein! Siehe: "**MIDI Setup- Einstellungen an der Workstation**."

Somit können Sie die "**Beat Anzeige**" nutzen und **PDF/WORD** Dateien **Anzeigen**, **Umblättern** sowie die Daten des **Musikfinders** Nutzen.

Die hierfür erforderlichen Registrierungen können Sie wie im Kapitels <u>"Tipps</u>" erläutert schnell und automatisch erstellen lassen. Die dazu erforderliche **"default.S917.rgt**" können Sie im Downloadbereich laden (Tyros5) und legen diese im "Installationsverzeichnis**WorkSt**\ **DefaultBank**\d**efault.S917.rgt**" ab.

Bei dem nächstem "**Create Database**" werden die **Word/PDF/FNR** Dateien automatisch mit der Registrierung verlinkt, sofern diese den gleichen Namen wie die Registrierungen Tragen und in den jeweiligen Verzeichnissen vorhanden sind.

z.B. "DasIstEin.rgt", "DasIstEin.pdf", DasIstEin.doc", "DasIstEin@0.S835.mid"

Sind die **PDF/WORD** Dateien noch nicht mit den jeweiligen Namen vorhanden, so verknüpfen Sie diese mit Hand zu der entsprechenden Bank. Eine "**FNR**" Zuweisung können Sie mit Hand oder automatisch erstellen. Siehe unter:

"Hinzufügen der eigenen Daten"

"Hinzufügen der Steuerung FNR MIDI"

Nun müssen Sie nur noch die unter dem jeweiligen Bankunterverzeichnis abgelegten

xxxxx@0.S835.mid auf einen Stick oder Festplatte Ihrer Workstation kopieren. Diese können Sie dann einfach auf der Workstation aufrufen. Es wird geräuschlos ein Befehl gesendet der die verlinkte **PDF/WORD** auf Ihrem Computer aufruft!

Installation "SongList"

SetupSongList.exe ausführen

Installieren Sie zuerst die benötigte Zusatzsoftware **PDF** und einen **Wordviewer**. Danach starten Sie bitte **"SetupSongList.exe"**. Nachdem Sie sich mit den Lizenzbestimmungen einverstanden erklärt haben, folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm. Starten Sie nun **""SongList.exe"** aus dem Startmenü oder dem Installationsverzeichnis.

Wählen Sie bitte nicht das Verzeichnis "**C:\Programme (x86)**", da dort keine Schreibrechte Zulässig sind. Wählen Sie bitte die Vorgabe oder "**C:\SongList**" oder wählen Sie ihr Benutzer Profil wie

"C:\Users\User Name\Application Data\SongList" oder "C:\Programme\SongList"

P	Wählen Sie die Sprache aus, die während de Installation benutzt werden soll:
	Deutsch

Wohin soll SongList installiert werden?	
Das Setup wird SongList in den folgenden Orc Klicken Sie auf "Weiter", um fortzufahren. Klicken Sie a anderen Ordner auswählen möchten.	Iner installieren. uf "Durchsuchen", falls Sie einen
CiįSongList	Durchsuchen
Mindartano 49 6 MR Fraiar Spairbarolatz ict arfordarlid	
	Wohin soll SongList installiert werden?

Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung der Installation finden Sie in der Datei "InstallHelp-de.pdf." Ich empfehle Ihnen zunächst diese Schritte durchzuführen um ohne Probleme alle Funktionen nutzen zu können. Bitte legen Sie dazu Ihren digital Workstations - Stick bereit. Schauen Sie sich Ihre Dateistruktur auf Ihrem Stick an, ob dies für Ihre und "SongList" Anforderungen passen. Die erforderliche Struktur sehen Sie etwas weiter unten.

Integrierte Hilfe für alle Funktionen in Deutsch und Englisch.

File on memory: "3 I:/Chor MP/VocalChord: Menu	s1 - Umkehrung 2.T253.pad" R	Rename path?
Registrations_Convert.jpg [Create_Database] [CSV_Export_&_List] [Error_Search] Frror_Illegal_characters_in_the_file_r Error_Ullegal_characters_in_the_PDF_ENP	name.jpg name.jpg	Die Hilfe aufrufen durch Klick und schließen mit Help X.
Sinc_Error.jpg □ [File_Extension_Change] □ [File_name_correction] □ + Function.jpg □ Bank_Names.jpg □ CSV_Content1.jpg		Click to open the help and close it with x.ßen mit help x.
- CSV_Content2,jpg - CSV_Content3,jpg - PDF_Name.jpg ⊕ [FNR_MID] ⊕ [Information] ⊕ [Monitor_&_Scripte]	Umschalten auf Switch to En	f Deutsch English
[Music_Finder] [Play_List\Batch] [Play_List\Manuell] [Remove_Settings_from banks]	Help ?=on	x=off
Jump to record 97 Jump Strik X KeyOn Kr	mory mory on NewRegist on	Filter CallPageOff Filter A*, a*, *Word* ♥ A. Shift Search directory Connected Playlist Lists Clear filter * Tag Bank="*" and SubDir="*" Select SubDir

Zu Ihrer Unterstützung wurde in "**SongList**" eine Hilfe für alle Funktionen integriert, welche Sie einfach mittels Klick von der Hauptseite aus aufrufen und aktivieren können. In den angezeigten Bildern folgen Sie einfach den Zahlen, um die jeweilige Funktion auszuführen. Die erforderlichen Parameter ändern Sie bitte auf Ihre erforderlichen Werte.

Aktivieren Sie diese Hilfe mit dem Taster "?" und schließen Sie die Hilfe mittels "X" Taster. Suchen Sie sich dann aus den aufgelisteten Kategorien die benötigte aus und öffnen Sie dieses Verzeichnis. Das Bild "Funktion" zeigt, welche "SongList" Funktion für die ausgewählte Bearbeitung benötigt wird. Die einzelnen Bilder zeigen dann die jeweilige Vorgehensweise bis zum gewünschtem Ergebnis an. Folgen Sie einfach den Zahlen der Reihe nach und setzen die erforderlichen, von Ihnen angepassten Parameter.

Verzeichnisse anlegen

Überlegen Sie sich eine sinnvolle Variante der Unterordner Ihrer Hauptverzeichnisse. Später lassen sich Verzeichnisse nur mit erheblichem Aufwand ändern, da die Verzeichnisse Bestandteil der Registrierungen sind und bei deren Änderung sind alle Registrierung mit den betreffenden Ordnern nicht mehr oder nur teilweise Einsetzbar. "SongList" benötigt in der Standard Installation nur wenige Verzeichnisse und Dateien die Sie Synchronisieren müssen. Weitere Hinweise finden Sie im Inhaltsverzeichnis, Punkt "**Hinzufügen der eigenen Daten" oder** der SongList Funktion "**Help for importing registrations**"

Achtung!

Führen Sie Änderungen nur auf der **Workstation** oder in "**SongList**" aus und Synchronisieren Sie Ihre Registrierungen bevor Sie Änderungen auf der Gegenseite durchführen! Der Grund hierfür ist einfach. Bei einer Synchronisation ist eine Seite die Quelle und die Andere das Ziel. Es wird auf der Gegenseite alles so eingestellt wie auf der Quelle, das heißt Überflüssige Files werden entfernt und geänderte werden überschrieben! Haben Sie auf beiden Seiten geändert, verlieren Sie die Änderungen auf einer Seite.

Programmverzeichnisse

"**SongList**" benötigt aufgrund der Begrenzung der Dateien pro Verzeichnisse der Workstation folgende Struktur! Jedes Verzeichnis enthält maximal 250, 500, 2500 Dateien je nach Workstation. Ab dieser Version wird zusätzlich ein Verzeichnis für Playlisten benötigt. Dieses Verzeichnis ist im folgendem Bild noch nicht vorhanden. ...\USB0\Playlist ...\WorkstationStick\Playlist

Alle Funktionen in "SongList" benötigen zwingend folgende Verzeichnisstruktur, die basierend auf Ihre USB/HD Verzeichnisnamen nach dem \USBx\ Verzeichnis automatisch durch das Setup erzeugt werden.

Für Banken, Styles, MIDI, Audio, Multipad, Text, OldTag, InfoFile:

Lauwerk: Installationsverzeichnis Konfiguration Hauptverzeichnis Unterverzeichnis.

Bsp. C:\SongListFiles\ USB0\ Bank\ A---Z C:\SongListFiles\ USB0\ Bank\ B---Z C:\SongListFiles\ USB1\ Bank\ A---Z C:\SongListFiles\ USB1\ Bank\ B---Z C:\SongListFiles\ USB1\ DB (ohne Unterverzeichnis)

Für PDF,Textfile,Mfd,Playlisten,DB,YMS\Bank,YMS\Script,NPS\Bank ,NPS\Script sind keine Unterverzeichnisse erforderlich, da sie nicht auf der Workstation (Keyboard) benötigt werden!

Bsp. C:\SongListFiles\PDF C:\SongListFiles\DOC C:\SongListFiles\Mfd C:\SongListFiles\YMS\Bank C:\SongListFiles\YMS\Scripts C:\SongListFiles\NPS\Bank C:\SongListFiles\NPS\Bank Ein Beispiel für den Stick ist dann z.B. "Daten\Tanzeroeffnung" "Daten\Hauptteil" usw.



Jeder Workstation Dateityp benötigt sein eigenes Unterverzeichnis im "SongList" Verzeichnis. (USB0) Diese werden durch das Setup auf der Basis Ihres USB-Sticks zugeordnet. Die unter dem Verzeichnis ...\WorkSt\ liegenden Dateien, sind exportierte Standarddateien Ihres Keyboards, die jedoch nicht zwingend erforderlich sind. Sie dienen lediglich zum Abspielen auf dem PC, wenn sie in Registrierungen verwendet werden. Es können 99 voneinander unabhängige Konfigurationen (USB-Sticks) erstellt werden. Jedes Verzeichnis auf der Workstation beinhaltet eine maximale zulässige Anzahl von Dateien pro Verzeichnis! Um mehr Dateien des gleichen Typs verwalten zu können, benötigen Sie also weitere Unterverzeichnisse auf Ihrem Keyboard und Computer. Siehe Bild.

Die Verschachtelungstiefe ist maximal 1. Das heißt Bank/A_-z jeweils maximal 250, 500 oder 2500 Dateien je nach Workstation. Um mehr Dateien zu verwalten sind dann weitere Unterverzeichnisse in diesem Verzeichnis erforderlich. z.B. Bank/B_-z

Die Datei unter ..\WorkSt\DefaultBank\Default.S917.RGT ist jedoch für verschiedene Funktionen zwingend erforderlich. Sie sollte alle Standardeinstellungen Ihres Keyboards enthalten. Diese Datei wird, wenn sie fehlt, automatisch beim Erstellen der Datenbank durch das Übernehmen des Inhaltes einer von Ihnen vorgegebenen Registrierung erstellt.

Verzeichnis auf dem Computer Hd0, USB1, USB2 identisch zu den jeweiligen Sticks

Verzeichnisse mit zusätzlichen Unterverzeichnissen identisch zu den Sticks:

Bank\A-z Style\A-z MIDI\A-z Audio\A-z Multipad\A-z Text\A-z

Bank\B-z Style\B-z MIDI\B-z Audio\B-z Multipad\B-z Text\B-z

Verzeichnisse ohne Unterverzeichnisse:

PlayList | Alle PlayList Dateien (Nur bei der Setup Einstellung Genos und SX.. auch auf dem Stick)

Verzeichnisse die nur auf dem Computer erforderlich sind:

Verzeichnisse ohne Unterverzeichnisse:

\PDF | Alle PDF Lied Sheeds (Noten)

\Doc | Alle Word Texte

\MDF | Alle Musikfinder Dateien

\NPS\Bank | Automatisch zu ladende Nummern Pad Titel Dateien \NPS\Scripts | Manuel ladbare Nummern Pad Dateien (Button "NPS" im Musikfinder)

\YMS\Scripts | Manuel ladbare Scripte (Button "NPS" im Musikfinder) \YMS\Bank\A..Z | Zu ladende YMS Scripte "A".."Z" "0-9"

Die Konfiguration für die Banken entnehmen Sie aus Ihrem USB Stick wie im folgenden Bild.

E:\Meine<u>UsbDate</u>n **Bank**\A-Z das auszuwählende Hauptverzeichnis ist hier **Bank**. E:\Meine<u>UsbDate</u>n **Style**\A-Z das auszuwählende Hauptverzeichnis ist hier **Style**. Usw. **Playlist** ist nur bei Verwendung eines Genos oder **PSR-SX** erforderlich

	Paula	6 L
Bank	Dalik	Select direktory
Style	Style	Select direktory
Midi	Midi	Select direktory
Audio	Audio	Select direktory
MPad	MPad	Select direktory
Text	Text	Select direktory
Playlist	Playlist	Select direktory
Help		
e devices all USB a can cha Comp<	nter the main directory in the respective fields. and synchronization dire nge the directories later >Keyb".	name of the USB/HD This is the template to enter ectories automatically. You in the setup or "Menu\Sync

Diese gewählten USB oder Keyboard HD0 Verzeichnisse werden dann in "SongList" für die Festplatten Konfiguration automatisch verwendet und angelegt.

Setup in SongList

Die Setup Konfiguration

1. Für eine Standardinstallation füllen Sie bitte alle grünen und weißen Felder aus. Für eine erweiterte Installation füllen Sie bitte alle Felder aus.

tup Monitor: 0				
MIDI devices Midi Ouput Devices Microsoft GS Wavetable LoopBe Internal MIDI	MIDI Input Devices Sy 🔽 LoopBe Internal MIDI	MIDI Foot switch device	Set FNR Keyboard Type Tyros 5	Show Sys/FN
Directories				
Db folder C:\SongList\ou	rput/Usb5/DB			Select folder
Bank folder Ci\SongList\ou	tput\Usb5\Bank			Select folder
MIDI folder C:\SongList\ou	tput/Usb5/MIDI			Select folder
Audio folder C:\SongList\ou	tput/Usb5/Audio			Select folder
Style folder C:\SongList\ou	tput/Usb5/Style			Select folder
MPad folder C:\SongList\ou	tput\Usb5\Multipad			Select folder
Txt folder C:\SongList\ou	tput\Usb5\Text			Select folder
PList folder C:\SongList\ou	rput\Usb5\Playlist			Select folder
Info folder C:\SongList\ou	tput\Usb5\InfoFile			🔽 Show info
PDF folder C:\SongList\ou	tput/PDF			Select folder
MFD folder C.\SongList\ou	Aput\MfD			Select folder
Txt folder	tput\DOC			Select folder
xternal tools				
)oc viewer C:\Program File	s (x86)\Microsoft Office\OFFICE	11\WORDVIEW.EXE		Select file
PDF viewer C:\tools\Sumati	aPDF.exe			Select file
4IDI player C:\Program File	s (x86)\Windows Media Player\v	wmplayer.exe		Select file
udio player C:\Program File	s (x86)\Windows Media Player\v	wmplayer.exe		Select file
Style player C:\Program File	s (x86)\StyleMagicYAdemo\Style	eMagicYA.exe		Select file
MPad player C:\Program File	s (x86)\StyleMagicYAdemo\Style	eMagicYA.exe		Select file
Jsb/Hd 5_DirectoryV13.ini - Add	JUSB Delete USB Create	Dir Set Color Charles Color	Program check Internal player External player Show everyone	Voice Channel 2 R1 1- 3 R2 1-
elp Steps: . Select the worksta . Selecting the USB . x SongList Midi Du . x SongList Midi In . x Set TNR on Memor . x Use MIDI SysEx . Press the button " . Press the button " . C:\ <installdir>\So 0.C:\<installdir>\So</installdir></installdir>	tion type and drive. directories tput put Y Add USB" Create Dir" ngList\Usb0\DB ngList\Usb0\DBank	(This shows the avail (Required for creatin (Computer Midi data o (Computer Midi data (Import the Midi Page (Only Genos or PSR-SX (Configures an additi (Creates the required (Program database 6 (User Bank Files *.RG	Show PDF file Show Word file Mid I Bea Output I Inpi Beap I Scri Foreign N Nt Foreign N Nt Help off dela Word.ext?	4 + R3 1- t 5 + Left 1- t 7 + Chord pt 1 + Key/F p 16 + MFC1 y 2 + Secon 1600,900 Di

Wenn Sie keine **MIDI-Daten** senden oder empfangen (**Offline betrieb**) benötigen Sie keinen **MIDI-Port** "**Tyros5-Unten**" oder **Digital-Workstation**. Deaktivieren Sie im Setup dann den **Output & Input Schalter**!

Verwendung eines Externen Fußschalter.

Wenn Sie einen externen Fußschalter verwenden möchten, so tragen Sie das entsprechende MIDI Device im Fenster "**MIDI Foot switch device**" ein. In den 3 Feldern "**Previous**", "**End**" und "**Next**" tragen Sie bitte die MIDI Befehle ein, die der Fußschalter beim Betätigen der jeweiligen Taste sendet. Beim Aktivieren des Check-Schalters ertönt beim Eintreffen eines gültigen Befehls ein Piep, um die Konfiguration zu prüfen. Besitzen Sie so ein Zubehör nicht, lassen Sie das Fenster und die 3 Eingabefelder einfach frei. Möchten Sie Tasten des Keyboards zum Umblättern benutzen, so tragen Sie die entsprechenden Befehle in die 3 Felder ein ohne ein entsprechendes Fußschalter-Device.

2. Markieren Sie die Input und Output Device entsprechend Ihrer verwendeten Workstation.

Setup Monitor: 0		x
MIDI devices Midi Ouput Devices Microsoft GS Wavetable LoopBe Internal MIDI Turns5-I Inten	MIDI Input Devices MIDI Foot switch device LoopBe Internal MIDI V Tyros5-Unten Rome MIDI Translator 1	✓ Use MIDI SysEx Show Sys/FNR Set FNR ✓ Check update Keyboard Type Drive Genos ✓ USB: ✓
Setup Monitor: 0		×
Midi Duput Devices Midi Duput Devices LoopBe Internal MIDI Turns5-Linten	MIDI Input Devices MIDI Foot switch device CoopBe Internal MIDI Tyros5-Unten Rome MIDI Translator 1	Show Sys/FNR Set FNR Check update Keyboard Type
Directories Db folder C.\Songlist\output Bank folder C.\Songlist\output	NU-56%DB NU-56%Bank	Tyros 1 Tyros 2 Tyros 3 Tyros 4 Tyros 5
MIDI folder C:\Songlist\output Audio folder C:\Songlist\output	NUsb0NMidi NUsb0NAudio	Genos PSR-SX700 PSR-SX900 PsR-SX900

Schalter "**Set FNR**:" (bis Tyros5 Standard ist On) (Ab Genos Standard ist Off) Wenn Sie die Steuerung FNR MIDI Dateien manuell mit der Workstation in die Banken einfügen möchten, deaktivieren Sie diesen Schalter. (Empfohlen ist jedoch ON) Die jeweiligen FNR MIDI Dateien (PageFiles) befindet sich nach dem Erzeugen mittels der Funktion "**Create file number MIDI**" in dem Unterverzeichnis "**MidiPagePool**\". Kopieren Sie die ausgewählte PageMidi Dateien in das entsprechende Bankverzeichnis mit dem Namen der jeweiligen Bank und der Erweiterung **@0.S835.mid**.

Der Name der FNR Midi Datei wird wie folgt eingestellt:

Bankname@0.S835.mid = MIDI-Bankdateien (1 Bank pro Titel) **Bankname @ Speichernummer.S835.mid** = Memory-MIDI-Datei. (Mehrere Titel pro Bank)

Wenn der Schalter "**Set FNR**:"aktiviert ist, werden die **FNR Midi** automatisch erzeugt und in die jeweilige Bank eingetragen

"On Mfd" aktiviert das Aufrufen des Musikfinders während der PDF-Anzeige.

"**Beep**" deaktiviert alle Warn oder Abfrage Signale.

Wird "Help Off" aktiviert, so werden die großflächigen Hilfeanzeigen ausgeschaltet.

Die nachfolgende Ziffer gilt für alle "**Help**" Anzeigen. Ein Wert 0 schaltet die Hilfe komplett aus, eine andere Ziffer verzögert die Anzeige um diesen Wert in Sekunden. (Nicht im Bild)

3. Erstellen Sie eine Konfiguration mit dem "ADD Button".

Usb/Hd DirectoryV13.ini	 Add USB Delete USB Creat 	ate Dir	- Ok	Program check Internal player Z External player
Help Steps:			· · · ·	Show everyone
Memory loo	cations			
- USB dire	ctory			
Bank	Bank	Select direktory		
Style	Style	Select direktory		
Midi	Midi	Select direktory		
Audio	Audio	Select direktory		
MPad	MPad	Select direktory		
Text	Text	Select direktory		
Playlist	Playlist	Select direktory		
Help Please (devices) all USB can cha Comp- Exampl	enter the main directory name of the in the respective fields. This is the and synchronization directories au unge the directories later in the setu >>Keyb", e for: "F:\Bank\A" is the entry of "E	ne USB/HD template to enter tomatically. You op or "Menu\Sync Bank".		
Cance		Ok		

Legen Sie die Workstation Verzeichnisse fest (**USB/HD**) (siehe Punkt.Programmverzeichnisse) Sie können eine Konfiguration bei Bedarf löschen mit dem **"Delete USB**" Button.

Question	
Delete the configuration:4_DirectoryV13.ini and the directory	y:D:\SongList\output\Usb4 with the corresponding playlists?
Yes	No
Yes	No

Nach dem Ausfüllen des Setup können Sie nun Ihre Daten auf den Computer kopieren. Beginnen Sie mit dem Einfügen einer Standard Bank wie unter dem Punkt "**Erstellen einer Standard Bank** (Registrierung)" beschrieben.

Für eine einfache Installation reicht das Bankverzeichnis mit den Unterverzeichnissen aus. Die anderen Verzeichnisse können leer bleiben, sollten aber für eine fehlerfreie Programmfunktion vorhanden sein! Alle Verzeichnisse benötigen mindestens 1 Unterverzeichnis. Die maximale Verzeichnistiefe der betreffenden Verzeichnisse beträgt 1. z.B. Bank\A-z

Erläuterungen der Verzeichnisstruktur und deren Zuordnung finden Sie weiter unten.

In diese Verzeichnisse kopieren oder Synchronisieren Sie bitte Ihre Dateien für folgende Verzeichnisse:

Bank, Midi, Style, Audio, Mpad, Text, Playlist

Playlist nur bei Genos oder SX.

Für die Funktion des Programms SongList sind nur die Banken zwingend erforderlich. Die **Midi, Style, Audio, Mpad, Text und Playlist** werden nur für eine Anzeige oder als Backup Synchronisiert.



Edit work:	station path			Log
	Select workstation directory "Bank"		Select workstation directory "Style"	A
Sync 🔽	I:\WorkstationStickDir\Bank	Sync 🔽	E:\WorkstationStickDir\Style	
	Select workstation directory "MIDI"]	Select workstation directory "Audio"	
ync 🔽	E:\WorkstationStickDir\Midi	Sync 🔽	E:\WorkstationStickDir\Audio	
	Select workstation directory "Multipad"		Select workstation directory "Text"	
/nc 🔽	E:\WorkstationStickDir\MPad	Sync 🔽	E:\WorkstationStickDir\Text	
/nc 🔽	Select workstation directory "Playlist")>>	D:\Songlist\output\Usb0\PLAYLIST	
Source U	SB drive		Sync Source comp	uter

Setup "Set Color"

Begriffsdefinition:





WarningBackgr	= Warnmeldungen Hintergrund.
WarningFont	= Warnmeldungen Schriftfarbe.
EditBackgr	= Editierfeld Hintergrund.
InfoBackgr	= Informationsmeldungen Hintergrund

MemoryContent **Monitor/Create** Delete Memory Contens Х _ Delete Select Group Select file C:\SongList\output\Usb0\Bank\Neu3\Englishman.5 -Select directory Groups of all digital workstations Voice Voice Voice Harmony 🔽 Tempo 🛛 🗖 MIDI Son 🔂 🔽 Assign Button ✓ Style 🔽 Multipad 🛛 🔽 Food Pedal 🔽 Audio Song 🕼 Live Control Scale Tune 🔽 Text MIDI Song Load ".yms Save ".yms 🛧 🖶 Se I line Input 100x=decimal is converted to 54 heaved Start search Step Time Step on 0,15 + Send the table □ VH/Mic Line Out Audio Song ✓ Transpose 0 ÷ 0=AII All off a C 0 E F 50 90 000 0</t Clear ASCII to HEX Scan Delete Cancel Exit

Weitere Tabellen Farben für die Selektierung und Rahmen

	SongList V1.3 2018 © Rainer Fritz	
	Menu	
TableMemLine: Memory Grenzen (Weiß)	REG MEM BANK SUBDIR	PDF
	BF 3 \$910.5917.RGT 910	Not set
TableFont: Schrift Farbe der Tabellen (Schwarz)	MT 3 STYLE 910	Not set
	MT 4 VOICE 910	Not set
	MT 5 MPAD 910	Not set
	MT 6 TEXT 910	Not set
TableSelFrame: Rahmen markierte Zeile	BF 2 \$950.\$917.RGT 950	Not set
(cchwarz)	MNN 2 NewRegist 950	Not set
TableSelEent: Schrift Earbe der markierten Zelle	MNN 7 NewRegist 950	Not set
	BF 1 99_Luftballons.S917.rgt Genos_Single_Tit	tle Not set
(wells)	MT 1 Shout_Intro_g Genos_Single_Tit	tle Not set
	MT 2 GuitarSplit Genos_Single_Tit	tle Not set
TableSelBackGr: Farbe der selektierten Zelle	MT 3 OrganSolo Genos_Single_Tit	tle Not set
(Blau)	MT 4 GuitarSolo Genos_Single_Tit	tle Not set
	MT 5 ARP_Split Genos_Single_Tit	tle Not set
TableGridLines: NetzGitterLinien	MT 6 99_LuftballonsIntro_E Genos_Single_Tit	tle Not set
	MT 7 AnalogSynthPower Genos_Single_Tit	tle Not set
	MT 8 Verse Genas_Single_Tit	tle Not set
	MT 9 SynthChorus Genos_Single_Tit	tle Not set
	MT 10 PortamentoEnd Genos_Single_Tit	tle Not set
	< label{eq:states}	
		4 6
	Jump to record USB Memory Filter	Filter A* -
	Memory off NewRegist off	ageoff Filter A", a
	Exit KeyOn Clea	r filter

28

Clock [

1 + Rep

exit

∞∃ • ∃ r

Die Rahmen "**TableSelFrame**", Gitternetzlinien **"TableGridLines**" und Memory-Begrenzungslinien "**TableMemLine**" können abgeschaltet werden, in dem Sie die Farbe Schwarz auswählen. Also alle 3 Grundfarben rechts auf 0 stellen.

Möchten Sie jedoch auch die Farbe Schwarz verwenden, so setzen Sie mindestens eine der Grundfarben ungleich Null.

Alle Tabellen Farben, Rahmen, Gitternetzlinien und Linien wirken sich auf alle Tabellen aus.

Die Hintergrundfarben der Playliste und Musikfinder Zellen können separat eingestellt werden.



Vorgefertigte Farbeinstellungen

Sie können zwischen 3 vorgefertigten Farbsets auswählen oder diese durch eigene ersetzen. Die Farbsets finden Sie in 3 Dateien "ColSetting1.ini", "ColSetting2.ini" und "ColSetting3.ini" in Ihrem Installationsverzeichnis. Sie können diese Dateien einfach mit anderen Usern austauschen, um ein User Farbset anzuwenden.



EG MEN	BANK	SUBDIR	PDF	TXT	FNR SNR
F 1	TheWanderer.S917.RGT	2	TheWanderer.pdf	Not set	148
INN 1	NewRegist		Not set	Not set	149
/INN 2	NewRegist		Not set	Not set	150
ANN 3	NewRegist	2	Not set	Not set	151
F 1	TieAYellowRibbon.S917.RGT	2	TieAYellowRibbon.pdf	Not set	152
INN 1	NewRegist		Not set	Not set	153
1NN 2	NewRegist		Not set	Not set	154
INN 3	NewRegist		Not set	Not set	155
4NN 4	NewRegist		Not set	Not set	156
INN 5	NewRegist	2	Not set	Not set	157
1	WeihnachtenInDenBergen.S917.RGT	2	Not set	Not set	158
1T 1					
T 3					
IT 4					
1T 5	Weihnacht1	2	Not set	Not set	163
1T 6	Weihnacht1	2	Not set	Not set	164
ЛТ 7					
T 8					

EG	MEM	BANK		SUBDIR	PDF	TXT	FNR SNF
F	1	B.RGT		1	Not set	Not set	51
F	1	Bank1.S917.RGT		1	Not set	Not set	60
F	1	Bank2.S917.RGT		1	Not set	Not set	62
F	1	Bank3.S917.RGT		1	Not set	Not set	64
F	1	BigBand.S717.RGT		1	Not set	Not set	66
F	2	BigBand1.S717.RGT		1	Not set	Not set	77
F	1	BigBand2.S717.RGT		1	Not set	Not set	86
F	1	BigBand3.S717.RGT		1	Not set	Not set	87
	2	BigBand4.S717.RGT		1	Not set	Not set	98
	1	BigBand5.S717.RGT		1	Not set	Not set	107
	1	ITunesEveryMusicianShould	Know.RGT	1	ITunesEveryMusicianShould	Know.pdf Not set	334 116
	1	Lucille.S917.RGT		2	Lucille.pdf	Not set	118
	1	Mexiko.S917.RGT		2	Not set	Not set	122
	1	Mississippi.S917.RGT		2	Mississippi.pdf	Not set	128
	1	MusicboxDancer.S917.RGT		2	Not set	Not set	132
	1	Ramona.RGT		2	Ramona.pdf	Not set	136
	1	SebastasseUnaCanzone.S917	7.RGT	2	SebastasseUnaCanzone.pdf	Not set	140
	1	SoundsOfSilence.S917.RGT		2	Not set	Not set	144
	1	TheWanderer.S917.RGT		2	TheWanderer.pdf	Not set	148
K	1					Auto 💌	lumpToDir
				1			
K)	🔶 🖷	▶ ਵ	≱ 🗃	 ✓ ♦ 	Auto 🗸	JumpToDir 🚽 🖨

Laden / Speichern eines Farbsets.

л жиенно котунемадист ж. еже	
YAde Save the current configurat	ion in ColSetting-1,2,3
JSB Create Dir ISB Create Dir End End End End End BeatDank BeatDank BeatDackgr Monitor/Create! MemoryContenl (Compt ColSetting1 (Compt ColSetting3 (On1y ResetAllColor ColSetting3 (On1y ResetAllColor ColSetting3 ColSetting3	Program check Voice Channel Internal player 0 ÷ R1 1.16 Show everyone 0 ÷ R2 1.16 Show PDF file 0 ÷ R3 1.16 Show Word file 0 ÷ Left 1.16 Mfd Peat 0 ÷ Chord Beep Script 1 ÷ Key/FNR Foreign Npt 0 ÷ MFC10

Wählen Sie "ColSetting1" und drücken Sie den "Ok" Button. Es erscheint nun eine Abfrage, ob Sie die aktuelle Konfiguration in das ausgewählte Setting speichern möchten (YES), oder ob Sie das ausgewählte Setting laden möchten (NO).

Question					×
Save current colo	r setting as	Setting-1?	With "NO" you	load the last sa	ved Settings-1?
	Yes			No	

Funktionsweise SongList

"SongList" ist darauf ausgelegt, möglichst wenig an Daten zu bearbeiten.

Die meisten Funktionen sind aus diesem Grund automatisiert und unterstützen den Einsatz von Scripten. Außer den Songlisten und .INI Dateien gibt es keine Information zur Verkettung von Daten. Das Erstellen der erforderlichen Datenbank und die Zuordnung der PDF Word und FNR Dateien erfolgt automatisch über den jeweiligen Dateinamen und Erweiterungen.

SongTitel.S623.RGT	= Bank Registrierung
SongTitel.RGT	= Bank Registrierung
SongTitel.PDF	= PDF File
SongTitel.bok	= PDF Buch Link mit Seiten Angabe
SongTitel@0.S835.mid,	= FNR Steuerungs- MIDI für den Aufruf einer Bank
SongTitel @8.S835.mid	=FNR Steuerungs- MIDI für den Aufruf des Memory 8
SongTitel.TXT"	= Keyboard Text Anzeige
SongTitel.Doc	= Word Dokument zum Anzeigen
SongTitel.YMS	= YamahaMidiScript (Nur Keyboard konfiguration und Befehle)
SongTitel.NPS	= Numernpad Belegung mit YMS Scripts

Es ist aus diesem Grund zwingend notwendig diese Namenskonventionen einzuhalten!

Beim Erstellen einer Datenbank werden die Bank Verzeichnisse und Banken ausgelesen. Werden in den Verzeichnissen "BANK" "PDF" und "Word" Dateien mit einem passenden "**SongTitel**" gefunden, werden sie alle automatisch in der Datenbank miteinander verknüpft.

Somit können Sie mittels Script einfach neue verknüpfte Registrierungen mit PDF, Word, FNR und MIDI vorbereiten und einfach Einlesen.

Wie Sie die @*.S835,Mid Datei erstellen und zuweisen erfahren Sie unter "**FNR MIDI manuel mit Hand zuweisen.**"

Beispiel: AlleMeineEntchen.RGT Verzeichnis Bank AlleMeineEntchen.@0.S835,Mid Verzeichnis Bank AlleMeineEntchen.@3.S835,Mid Verzeichnis Bank AlleMeineEntchen.,PDF AlleMeineEntchen.,Doc

	1	AlleMeineEndchen.S917.RGT	Ali	AlleMeineEndchen.pdf	AlleMeineEndchen.doc	31536	105	
MN	NN 1	NewRegist	Ali	Not set	Not set		106	
MN	JN 2	NewRegist	Ali	Not set	Not set		107	
MT	3	AlleMeineEndchen_Mt3	Ali	AlleMeineEndchen_Mt3.bok	AlleMeineEndchen_Mt3.doc	31537	108	

Der normale und einfachere Weg ist jedoch mit der Hilfe von "SongList" und dem Batch Mode

Datei Typen SongList

System Einstallungen und USB Konfiguration INI **RGT** Bank Registrierung Bok Link zu einer SongBook Seite in Verbindung mit SumatraPDF PDF PDF File Doc Word File @0.S835.mid, @(1-10).S835.mid, FNR Steuerung MIDI File Bank oder Memory YMS YamahaMidiScript (Kein Midi ! Nur Keyboard konfiguration und) NPS Numernpad Belegung mit YMS Scripts Texte Anzeigen in der Workstation Txt Mid MIDI File Karaoke File Kar STY, BCS, PRS, SST, FPS, AUS, PST, SCS, SCP Style PAD, PD2 MultiPad Mfd Musikfinder Tsv Playlist Yml Loop Voice werden von "SongList" nicht bearbeitet nur gelesen und angezeigt.

Datei Typen Yamaha

Diese Informationen stammen von der Webseite: <u>https://www.keyboardline.de/viewtopic.php?t=1518</u>, weitergehende Informationen erhalten Sie dort.

Registrationen:

.rgt .RGT = Registration Bank

Multi Pads:

.pad .PAD = MIDI Multi Pad .pd2 .PD2 = AudioLink Multi Pad

Styles:

.sty .STY = Standard Style .bcs .BCS = Basic Style .prs .PRS = Pro Style .sst .SST = Session Style .fps .FPS = Free Play Style .aus .AUS = +Audio Style .pst .PST = Pianist Style (solo) (nicht in Tyros/PSR-S-Modellen) .pcs .PCS = Piano Combo Style (nicht in Tyros/PSR-S-Modellen) .scp .SCP = DJ Style PSR-S970/770/670 (muss für ältere Modelle umbenannt werden in ".**STY**"!)

Voices:

.vce .VCE = Regular .liv .LIV = Live! .clv .CLV = Cool! .swv .SWV = Sweet! .nlv .NLV = S.Art! (Tyros5) .sar .SAR = S.Art! .sa2 .SA2 = S.Art2!.mgv .MGV = MegaVoice .org .ORG = Organ Flutes .drm .DRM = Drums .ldr .LDR = Live!Drums .sfx .SFX = SFX.lsf .LSF = Live!SFX .env .ENV = Ensemble Voice .tvn .TVN = Tyros2 Custom Normal Voice .tvd .TVD = Tyros2 Custom Drum Voice .tvi .TVI = Tyros2 Custom Voice Library .uvn .UVN = Tyros3/4 Custom Normal Voice .uvd .UVD = Tyros3/4 Custom Drum Voice .uvi .UVI = Tyros3/4 Custom Voice Library .cvn .CVN = User Voice von .TVN/.UVN Custom Normal Voice (Tyros3/4) .cvd .CVD = User Voice von .TVD/.UVD Custum Drum Voice (Tyros3/4) .vic .VIC = PSR-9000/9000pro Custom Voice Datei .t2e .T2E = Tyros1 Custom Voice Datei (mit PC Voice Editor editierte Preset-Voices)

Packs

.ppf .PPF = Tyros5/PSR-S970/770/670/A3000 Expansion Pack .ppi .PPI = Tyros5/PSR-S970/770/670/A3000 Pack Installation File .cpf .CPF = Tyros/PSR-S970/770/670/A3000 Premium Pack (geschützt) .cpi .CPI = Tyros5/PSR-S970/770/670/A3000 Pack Installation File (geschützt) .yep .YEP = PSR-S950/750/650/A2000 Voice & Style Expansion Pack cwn .CWN = User Voice von .TVN/.UVN Custom Normal Voice (Tyros 3/4) .cwd .CWD = User Voice von .TVD/.UVD Custum Drum Voice (Tyros 3/4) .yp2 .YP2 = aus Zip-Datei entpackter Installations-ORDNER eines Tyros3/4 Premium Packs !WAVE!.CV0 = Wave-Pack in .YP2-Ordner (Tyros3/4 Premium Pack Installations-Ordner) .vv1 .VV1 = Voice-Datei im Ordner "**PremiumPack**" (auf der Tyros3/4 HD) .cv1 .CV1 = Voice-Datei im Ordner "**PremiumPack**" (auf der Tyros3/4 HD) vli .VLI = Voice Link auf VV1- CV1-Dateien im Ordner "**PremiumPack**" auf der Tyros3/4 HD)

System:

.prg .PRG = Firmware Update File .eff .EFF = User Effect File (SYSTEM RESET Display) .mfd .MFD = Music Finder File (SYSTEM RESET Display) .msu .MSU = MIDI Setup File (SYSTEM RESET Display) .ssu .SSU = System Setup File (SYSTEM RESET Display) .bup .BUP = System Backup File (OWNER Display) .tsv .TSV =Playlist .yms .YMS = Yamaha MIDI Script .nps .NPS = Nummern- Pad Script

Laufwerksbuchstaben.

C:/ USER-Laufwerk (im internen Flash-Speicher) D:/ PRESET-Laufwerk (im ROM) E:/ HD1 (interne Festplatte) I:/ USB1 (erstes angeschlossenes USB-Speichergerät) J:/ USB2 (zweites angeschlossenes USB-Speichergerät)

"SongList" Funktionen

Die "SongList" Hauptseite

Dies ist die **Hauptseite** von "**SongList**" mit Hinweisen zur Bedienung. Klicken Sie einen Eintrag doppelt an um Ihn aufzurufen und verknüpfte Dateien anzuzeigen.

Sonal ist R	F.v1.0 Beta 2018	-		Bank- N	ummer im Verzeic	Anzuz	eigender Text	×
Bank Type	Platz Nummer Ba	ank/Speicherplatz- Name	Unterverzeichnis	_			<u> </u>	Satznummer
REG MÉ	M BANK 🎽		SUBDIR	NR	PDF	nzuzeigende PDF	TXT	SNR ^
▶ BF 1	Timple Boarischer.rg	at	PR\$970	15	Notfound		Not found	1530
MNN 1	NewRegist	MNN: Farbe Rot			Uses bank pdf		Uses bank txt	1531
MNN 2	NewRegist	Memory no Name 2 (New Reg:	ist)		Uses bank pdf		Uses bank txt	1532
MNN 3	NewRegist	wenn kein PDF oder word F: wird die Zuordnung des Bau	ile zugewiesen wu nk Files verwende	rae, t.	Uses bank pdf		Uses bank txt	1533
BF 1	Trink doch eine mit.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			Notfound	Donnelklick auf eine	ound	1534
MNN 1	NewRegist		PRS970	16	Uses bank pdf	Eintrag aktiviert un	nd bank txt	1535
MNN 2	NewRegist		PR3970	16	Uses bank púř	startet diesen	bank txt	1536
MNN 3	NewRegist		PRS970	16	Uses bank pdf	entsprechend der Set	up bank tot	1537
BF 1	Venus.rgt	BF: Farbe Weiß	PRS970	17	Not found	& Bank Einstellunger	a lext ound	1538
MNN 1	NewRegist	Bank File mit Titel Benutzt das Zugeordnete	PRS970	17	Uses bank pdf		bank txt	1539
MNN 2	NewRegist	PDF & Word File	PRS970	17	Uses bank pdf		Uses bank txt	1540
MNN 3	NewRegist		PRS970	17	Uses bank pdf		Uses bank txt	1541
MNN 4	NewRegist		PRS970	17	Uses bank pdf		Uses bank txt	1542
BF 1	80s_PetShop.S917.R	GT	RGT	1	Notfound		Not found	1543
MT 1	Free_Intro_Split_cm	MT: Farbe Grün			Notfound		Not fo Nächst	er Eintrag
MI 2	MT 2 Split_Combil Memory 3 mit Titel				Editiere Bank	oder Änderung	entspr	echend der
MI 3	Splitz printing	wind die Zuordnung des B	file zugewiesen w ank Files verwend	let.	Speicherplatz.	zurücknel	men tigewähl	ten Setup.
NAT E	Arp Hold (Pedal)	-			zuweisen.Die B	etreffende Änderung		15.4
List Anfe	ang 1 Seite zu	rück 1 Seite List End	ie DDF oder Wor	a - 1	Spalte vorher i	markieren s peicher:	n Aktualis	ieren
			Eintrag					i .
				Ι I				Next Song
							9	The Next Song
Akt. Bintrag	g Springe zum Bi	ntrag V Speicherplatze Anzeige	Filter case sens	sitive = A*	* a* *Word* Search	directory Songlis	ten Auswani	Player
1530	Jump	Memory off NewRegist off	Clear filter 🔭 💦		Bank	="*" and SubDir="*"	Sub directory	Play list
Show	KeyOn.	duch ohno Titol Angoigon		-	1			Music finder
		Intell office Process indergen	Losenang / Sucr	muscer	singabe Suc	nmuster knzeige	Zum	Musikfinder
song	Style/Voice	Song	ank int./external style file		Bank int./external m	pad file Bank external te	xt file	Elennu
1 D:/SONG/E	Anzeige	Maustastatur	L OberkrainerPolka1 (Trad OberkrainerBolka1 (Trad	&Foll &Foll	1 Claps1-2-3-4 2 Claps	Auf 1 Fingel	Bank- Verzeichn	UserFlash
3 D:/SONG/6	V Of The Time T5	Bin/Aus	B OberkrainerP ka1 [Trad	&Foll	2 Claud 2.2 A		iranken	Intern. Mem
	Bank Info		T		Multipad & Aud	iolink		E: Hard disk
T I	Lard/Aus	Song B / Audio			intern/Extern			J: Second ush
Song & / Ms	di	Midi oder Audio Dateien	Bank Style Intorn/P	vtern		Externe	Songtext	K: Third usb
Midi oder #	udio		Sam Soyre incern/B	e.m		Dateien		
< III	F.	<u>۲ ااا</u>	<	F.	<	×		Play Midi
C					Beli	ebiges Midi oder Styl	e abspielen 🚽	-



Anzeigen ausgewählter Registrierung-Banken

"SongList" bietet 3 Möglichkeiten, um Ihre Registrierung-Anzeige einzuschränken und so eine Registrierung schnell zu finden.

1. Die Titel suche durch die Eingabe der ersten Buchstaben eines Titels, mit der Möglichkeit mittels eines Sterns alles zuzulassen. z. B. DasHaus*, *Haus*

Filter		Lists
CallPageOff Filter A*, a*,*Word* ▼ A.	Shift Search directory 🗌 Connected 🔽 FNR 🔽 RSC	Playlist
Clear filter	Tag Bank="*" and SubDir="*" Select SubDir	Music Finder

- 2. Auswahl mittels Registrierung "Tag" Taste.
- 3. Die Anzeige auf ein ausgewähltes Verzeichnis einschränken mit der Taste "Select SubDir".



Mit dem Taster "List cancel" schließen Sie das Auswahlfeld wieder.

Zusatz Informationen

Verwendungszweck

Die in diesen Dateien hinterlegten Informationen werden beim Anklicken oder Aufrufen eines Eintrages mit einer Endung *.RGT an einer von Ihnen festgelegten Position eingeblendet. Es ist also erforderlich, einen Bildschirm mit einer freien Bildschirmposition auszuwählen. Bei einem angezeigten PDF wird diese Anzeige über dem PDF eingeblendet, um immer lesbar zu sein. Es sollten durch das Einblenden der Informationen keine Noten verdeckt werden. Um dies zu erreichen, werden alle Bedienelemente und der Kopf des Windows Fensters ausgeblendet und das Fenster so positioniert, dass nur eine Zeile mit den "Game Notes:" sichtbar ist. Möchten Sie mehr Informationen sehen, so betätigen Sie den "Info" Button, um alle Informationen einzublenden. Möchten Sie ständig mehr Informationen sehen, so positionieren Sie das Fenster entsprechend. Diese Funktion können Sie im Setup deaktivieren!



Erstellen der Zusatzinformationsdatei

Wenn Sie beliebige zusätzlich Informationen zu den Registrierungen hinzufügen möchten, klicken Sie einen "*.RGT" Eintrag an und betätigen den Button "Info" wodurch sich der Informationseditor öffnet. Mit der Taste "New" (1) können Sie ein neues "*.rtf" File erstellen und wenn gewünscht einen vorgefertigten Inhalt aus der Datei "..\WorkSt\Info\Info.rtf" laden. Diesen Inhalt können Sie nach Ihren eigenen Wünschen verändern.(2) Nachdem Sie alle Informationen hinterlegt haben, speichern Sie diese Datei mit dem Namen der jeweiligen Registrierung und dem zugeordneten Verzeichnis, jedoch ohne den Icon-Zusatz. (.S717.) (3) Der jeweilige Dateiname und das Verzeichnis werden durch "SongList" schon vorbelegt und müssen nur bestätigt werden. Sie können den Inhalt der Datei mit dem "SongList" Editor, "WordPad" oder "Excel" erstellen und als *.rtf abspeichern.

Info Editor 1 3			/	2 5			6	-		×
New Open Save	B <i>I</i> Bold Italic Une	U :	r BgColor	Font Liberati	on Serif 👻	Size 12 💌	Past clipb. Into clipb,	Set Screen Pos.	🙍 Exit	
Game Notes: Int	tro3, Main A,	Main C , End	2							^
Play time	Artist	Album	Genre	Bar	Key	Tempo				
1.34	Beatles	Beatles1	Beat	4/4	C-Dur	120			4	
Line: 1 Col: 45 To	tal Characters: 3	47 File; \Untitled	1							Ň

Bildschirm Position setzen

Positionieren Sie nun den "**Info Editor**" an die Bildschirmposition **(4,5)**, wo Inhalt später angezeigt werden soll und betätigen Sie den Button "**Set Screen Pos.**" **(6)** Hier im Beispiel bleibt nur die Zeile "**Game Notes**" ständig sichtbar.

SongList Hauptfenster. SongList main window.	c → → → → → → = → → → → → → → → → → → →	
Wird später ausgeblendet.	13 Jump 2 Monoy on Beologication CallPage of Bios A* a* release of a Shift Sead density Connected of a Biol of Biol Page density of Biologication V Total KeyOm CearRegion Rise A* a* release of a Biologication Banker* and Saldber** Sead density Connected of a Biologication Munor Product	
Will be hidden later.	Den "InfoEdit" Text sichtbar positionieren. Position the "InfoEdit" text visible. At the bottom of the screen	
🛄 Info Editor Menu		- 🗆 X
Image: Barrier Barri	olor Font @Malgun Gothic - Size 12 - Past clipb. Into clipb, Set Screen Pos. Exit	
Spielhinweis: Intro 3 Takte, 2 x Wiederholen, E	nd3	^
Verwendung und Bearbeitung von Registrierung "Tag".

Ab "Genos" und "PSR-SX" besteht die Möglichkeit für eine gezieltere Suche einer Registrierbankgruppe, zusätzliche beschreibende Begriffe ("Tag") in der Registrierung zu hinterlegen. Diese "Tag" werden durch "SongList" ausgelesen und können zur Suche in SongList und im Keyboard (Geno, SX) verwendet werden. Auch ein Bearbeiten von "Tags" ist möglich. (Erstellen, Hinzufügen und Löschen unbenutzter "Tag"). "SongList" ermöglicht nun auch älteren Keyboards diese Funktionalität und erkennt automatisch, ob es eine "Genos", "PSR-SX" oder ältere Registrierung ist. Wenn Sie ein "Genos" oder "PSR-SX" verwenden, müssen Sie nach einer "Tag" Änderung diese Registrierung wieder auf Ihr USB synchronisieren. Bei älteren Keyboard werden diese Informationen lokal im Verzeichnis "USBx\OldTag\A-Z" gespeichert und erfolgt vollkommen selbstständig durch "SongList".



Klicken Sie in der Such "SongList" Zeile auf den Taster "Tag"

I Son Menu	gList V1	.4.1 2018/2023 © Rainer Fritz				<u>_a</u>		×
REG	MEM	BANK	SUBDIR	PDF	TXT	FNR	SNR	^
▶ BF	1	AHardDaysNight.rgt	Edgar	AHardDaysNight.pdf	Not set		60	
		Registration Display Rest 1. registration "Tag 2. subdirectory 3. file name Registrationen-Anzeige Einschränken nach: 1. Registrierung "Tag" 2. Unterverzeichnis 3. Dateinamen	rict by:	Tag search 605	1b 3/4 4/4 4/4 4/5 6/8 6/8 6/8 6/8 6/8 6/8 6/8 6/8			
< Jump	to record	🍝 👄 🔤	Filter	Setting/Delete Vag Beatles Vag Vag Vag Vag Vag	Mke Kroter Paty Pop Booten Belect Dinto La Auto y jumpioDir	subdire	> Next so	y ~
1		Exit KeyOn Clear all	CellPageOff	Filter A*, a*,*Word* ♥ A_Shift Search o Tag Bank="	*" and SubDir="*" Select SubD	ir Mu	Playlist Isic Find	er

Es öffnet ein Eingabefenster mit 5 Feldern. Klicken Sie auf die Taste "**Tag1**". In der sich öffnenden Liste wählen Sie nun einen "**Tag**" Eintrag, nachdem Sie suchen möchten. Mit dem "**Tag2"- "Tag5**" können Sie weitere Suchbegriffe auswählen. Diese angezeigten Suchbegriffe wurden aus Ihren Registrationen ausgelesen. Sollten Sie keinen Inhalt in der Liste sehen, so müssen Sie zuerst "**Tag**" in Ihre Registrierungen festlegen.

Die 5 möglichen "**Tag**" addieren sich und schränken die Suche weiter ein. z. B. ¾, Mozart, zeigt alle "¾" Walzer nur von "Mozart" an, vorausgesetzt Sie hatten vorher diesen "**Tag**" zu Ihrer Registrierung hinzugefügt.

Arbeiten mit "Tag"

Es werden von "**Songlist**" maximal 5 "**Tag**" pro Registrierung unterstützt, alle zusätzlichen werden mit "**Execute**" entfernt. Sie können bis zu **9999** unterschiedliche "**Tag**" verwenden, je mehr jedoch gelesen werden, umso länger dauert ein erneuter Datenbankaufbau und ein Indizieren im Keyboard.

Anzeigen enthaltener "Tag"

Zum Anzeigen enthaltener "**Tag**" drücken Sie den Schalter "**Set Tag**" und klicken auf eine Registrierung.



Eintragen von "Tag"

Beim aktivierendes Schalters "**Set Tag**", öffnet sich eine weitere Liste ("**New Tag**"), wenn Sie noch nicht verwendete "**Tag**" in der Liste unter "**..\WorkSt\Tag\NewTag.txt**" hinterlegt haben. Diese Liste ist eine einfache zeilenweise Aufzählung von unbenutzten "**Tag**" und kann mit "**SongList**" mittels der Taste "**Add/Del**" oder einem einfachen Editor erzeugt und bearbeitet werden. Wählen Sie nun eine Registrierung Bank aus der Tabelle aus, in der Sie einen "**Tag**" eintragen oder ändern möchten. Wählen Sie wie bei der Suche einfach mehrere "Tags" aus beiden Listen und klicken Sie diese an. Mit dem Taster "**Execute**" schreiben Sie diese nun in die Registrierung oder in ein lokales File mit dem Namen der jeweiligen Registrierung, wenn Sie ein älteres Keyboard benutzen.

Hinzufügen neuer "Tag"

Zum Hinzufügen oder Löschen noch nicht benutzter "Tag" drücken Sie die Taste "Add/Del" und geben im "Edit" Feld einen neuen "Tag" an. Mit "Add" wird der "Tag" in die Liste übernommen.

Löschen von "Tag"

Zum Löschen eines unbenutzten "Tag" wählen Sie einen "Tag" Eintrag in der rechten Liste aus und drücken die "**Del**" Taste.

Not set		Not set			8911	93
Not set		Included tags	_		8912	99
Not set		3/4	^		8913	102
DontBringMeDown.pdf		- 4/4 40s			8914	106
Not set		6/8 60s 70s 80s Alan_Silvestri Beat			8915	109
Not set					8917	112
InTheMood.pdf					8918	117
MidnightLadv.pdf					0010	110
Not set				New t	10	
Not set		Beatles		1978		
INOT SET		BigBand		Album_Cruisin	58	
Not set		Electric_Light_Orchestra		Disco		18
		Friedrich Smetana		Heidi		58
3/4	🃎 Tag 1	Henry_Mancini		Heidrun		59
		Horst_Jankowski		Udo_Jürjens		30
Weihnachtslieder	🌍 Tag 2	Klassik		Village_People		37
	Do Tra 2	Michael_Jackson				30
	Viag 5	Otto				26
-	So Tag 4	Party				10
	V lug +	Pop				,0
	💿 Tag S	Rainer				
		Roy_Black				
Walzer Cancel	Add Del	Schlager				:t
		weinnachtslieder	Y			
Off Filter A*, a*,*Word* 🔽 A_SI	hift Search	directory 🗌 Connected	V			Playlis

Suchen in "Tag-Listen"

Mittels der beiden **Case sensitiven** Eingabefelder unterhalb der jeweiligen Liste können Sie schnell einen gesuchten Eintrag finden. Hierbei wird zunächst am Wortanfang gesucht. Führt diese Suche nicht zum Erfolg, wird die eingegebene Zeichenfolge, innerhalb der Begriffe gesucht und markiert.

	3 10g 5	Weinnachtslieder	>
Filter Set Tag Add/Del	Execute Search term	Search term	t song
Filter A*,a*,+*,*a* 🔽 A_S	shift Search directory 🔲 Connected	▼ 1/0 ▼ RSC	Playlist
*	Tag Bank="*" and SubDir="*"	Select SubDir	Music Finder

"Tag" Bearbeitung verlassen

Mit **"Cancel**" beenden Sie die Bearbeitung der "**Tag**". Durch erneutes Drücken der "**Tag**" Taste in der Suchleiste verlassen Sie die "**Tag**" Suche.

k	-	-			~	\$	CD CD	🕕 Info 📷	Auto	✓ JumpToDir	-	Next song
Jump to reco	USB Jump 5 • Exit KeyOn	Memory Memory or	NewRegist or	Filter CallPage Clear filt	Off Filter A*, a*	,*Word* 🔽 🛠	Shift Search di Tag Bank="*	irectory 🗌 Co " and SubDir='	nnected	FNR 🔽 RS	c	Lists Playlist Music Finder

Suche in Playlisten

Möchten Sie einen Text oder eine Registrierung in Ihren Playlisten suchen, so gehen Sie folgendermaßen vor. Öffnen Sie die Playlisten durch den Taster "Playlist"

	>
✓ JumpToDir	Next song
	Lists
FNR RSC	Playlist
Select SubDir	Music Finder
	✓ JumpToDir ✓ ✓ FNR ✓ RSC Select SubDir

Es werden nun die verfügbaren "**Playlisten**" angezeigt und können mit einem Doppelklick geöffnet werden. Klicken Sie jetzt eine Registrierung an, um diese in den "**Playlisten**" zu suchen oder geben Sie einen Suchtext in das "**Edit**" Feld ein. Durch das Betätigen des Tasters "Search" wird die Suche gestartet und es werden alle "**Playlisten**" entfernt, die diesen Text nicht beinhalten.

Alle weiterhin angezeigten "**Playlisten**" enthalten den gesuchten String und können durch einen Doppelklick bearbeitet werden.

Mit dem Taster "List cancel" schließen Sie die Playliste nun wieder.

	FNR	SNR ^
	8909	88
	grüßung nzrunde1 New list	
	JBistNichtAlleir	Search
Auto 👻 Jum	oDir 🖵 🛋	> Next song
	Lis	ts
Connected 🔽 FNR	RSC	List cancel
ir="*" Select	ubDir N	lusic Finder

Die Maus Tastatur

Verwenden Sie diese für die Eingabe von Satznummern oder Such Begriffen.

Q	R	S	Т	U	V	W	Х	Y	Z	0	1		2	3	4	5	6	7	8	9
	Shift	Space	Del	*	Α	в с	0			G		Н	I	J	K	L	м	N	0	Р
Jump to reco 2198	ord	Opti Jun Key	on N Np Off	Memory Memory of	n Nev	vRegist on	- Filter Clea	Fil ar filter <mark>A</mark>	ter case se	Mause H Eingae Sie zue auf die	oedien oe, um erst i e Maus	bare a alle n das tasta	Tastatu s mit o Filten tur.	ar für Sa der Funka r oder R	atznumme maus zu ecord-Nu	rn oder bedienen mmern Fe	Suchmust (! Klicke (! ld und (ter en dann	Pages Play Music	y list : finder

Wenn Sie die "Virtuelle Tastatur" mit "KeyOn" aktiviert haben, klicken Sie zuerst in das Feld in das Sie eingeben möchten. Es erscheint dann die zugehörige Tastatur.

Die Erweiterte Ansicht

Ansicht mit erweiterten Infos zum Bank Inhalt



Ansicht Style, Audio, Midi, Mpad, Text



Erweiterte Voice Ansicht der ausgewählten Bank



Klicken Sie auf weitere Einstellungen oder doppelklicken Sie, um sie abzuspielen.

Auf der rechten Seite sehen Sie nun die Einstellungen je nach Typ-Eintrag. Dies sind jedoch nur die wichtigsten Eckdaten eines Eintrags zu Ihrer Information.

Style Einstellungen

Ein Abspielen oder Anzeigen wird automatisch beendet, wenn Sie das Fenster mit der Maus verlassen. Um das Beenden zu verhindern, drücken Sie die "STRG" Taste beim Verlassen des Fensters bis Sie "SongList" Oberfläche verlassen haben.

42



Rechts angezeigt wird: Volume, Tempo, Split-Point und ACMP Einstellungen

Weitere Einstellungen durch anklicken oder abspielen durch Doppelklick.

Rechts sehen Sie nun die Einstellungen je nach Eintrags Typ. Dies sind jedoch nur die wichtigsten Eckdaten eines Eintrages zu Ihrer Information.

Ansicht Voice der gewählten Bank:

Hier werden die Eingestellten Voice und die zugehörigen Gruppen für R/L123 angezeigt. Mit * gekennzeichnete Voice sind aktiviert.

Die zugehörigen Effekte und Split-Point werden weiter rechts angezeigt.

Voice Left 1 AccompOoh [Choir] (D:Acco	Voice right 1 1*BluesvFingers (E.Guitar), (O2B	r <mark>Voice right 2-</mark> 1 60sComboOrgan4 [Organ] (E	Voice right 3 1 CfxStageGrand [Piano] (D:Ro	Voice R1 Mem: 1 Harmony Init Touch Sustine Mono DSP Variation Al Fingered	ACMP On Volume 100 125 100 75 50 25 0	Drive A: Floppy C: UserFlash D: Intern. Mem. E: Hard disk I: First usb J: Second usb K: Third usb
< >	< >>	< >>	< >>	Style:F#1	R1:G6	Play Midi

Tastatur Split Punkt ACMP & Fingering



Klicken Sie auf einen Memory Eintrag

Songs / Style / Mpad Abspielen und Keyboard Texte Anzeigen.

Diese Funktion benötigt Zusatz Tools der erweiterten Installation!

Blau / Gelb markierte Einträge wurden auf dem Computer im richtigen Verzeichnis gefunden und können abgespielt werden. Bei Texten werden die ersten Zeilen angezeigt.

Schwarz angezeigte Einträge wurden auf dem Computer nicht gefunden.

Mit der ESC Taste können Sie die Anzeige PDF & Word jederzeit zusätzlich abbrechen !!!

Style Anzeige



Voice Anzeige

Voice Left	Voice right 1	Voice right 2	Voice right 3	Voice R1 Mem: 1 ACMP On	Drive
1 AccompOoh [Choir] (D:Acco	1*BluesyFingers (E.Guitar) (D:B	1 60sComboOrqan4 [Organ] (C	1 CfxStageGrand [Piano] (D:Ro	Volume 100 Volume 100 Volume 100 125 100 50 Volume 100 125 100 75 50 Volume 100 75 50 Volume 100 75 50 Volume 100 75 50 Volume 100 75 Volume 100 Volume	A: Floppy C: UserFlash D: Intern. Mem. E: Hard disk I: First usb J: Second usb K: Third usb
< >	< >	< >	< >	Style:F#1 R1:G6	Play Midi

Ein Abspielen des Voice ist jedoch wegen fehlender Hardware nicht möglich, nur MIDI, Audio, Style und Multipad können in der erweiterten Installation abgespielt werden.

Wenn Sie jedoch mit einem Externen Player die MIDI Daten an die Workstation weiterleiten, so können Sie die Musik auch auf der Workstation anhören!

BF	2	1 Amapola1.RG		AliGenT	5	Not set		Not set		29808	115	
MT		1 Eye Of The Ti	er	AliGenT	5	Not set		Not set			116	
MT		2 Eye Of The Ti	er	AliGenT	5	Not set		Not set			117	
MT		3 Eye Of The Ti	er	AliGenT	5	Not set		Not set			118	
MN	IN 8	8 NewRegist		AliGenT	5	Not set		Not set			119	
•						m					•	
							Image: A state of the state	(🥱)	Search S	Subdir. 👻	📥 Next sor	ng
Jum 1657	np to 72	Voice KeyO	Memory Tyros Memory off Play O De	5/76 NewRegist off lete 🔿 Path	Filter CallPageOn Clear filter	Filter A*, a*,*Wo	rd* 🔽 A_Shift ∶	Search directory Bank="*" and Sul	Dir="AliGen" Subdirect	ected (Pages Play list Music finde	er

Anklicken zum Aufrufen und Anzeigen. Button "Next" zum Aufrufen des nächsten passenden Eintrages.

BF	1	PopSelection159.S91	.7.RGT	1Stand		Not set		
MT	1	CallPages		1Stand		Notiset		
BF	1	PopSelection160.S91	.7.RGT	1Stand		Not set		
-						III		
							I	
Jump 13371	o to reco L	ord USB Jump 3 - ixit KeyOn	Memory Memory off	NewRegist on	Filter CallPageOff Clear filter	Filter A*, a*	,*Word* ☑ A_Shift	t Se

Steuerungs Midi "CallPages" ausblenden Suchtext automatisch am Anfang groß Anzeige der Memory einer Bank, Anzeige unbeschrifteter Memory

Anzeige nur Banken

Wenn Sie 1 Bank für einen Titel verwenden dann benutzen Sie bitte diese Ansicht.

B B B B	F F F	F 1 AbsolutelyEverybody.S917.RGT Az F 1 Acapulco.S917.RGT Az F 1 AccidentallyInLove.S917.RGT Az F 1 AccordeonMarch.S917.RGT Az					Not set Not set Not set Not set			Not set Not set Not set Not set			863 867 876 879
• [k) 						Search Subdi		Next song
	ump t 6572	to recorr Ju Voic	d USB ump 3 • :e KeyOn	Memory Tyros 5 Memory on Play Del	i/76 NewRegist on ete	Filter CallPageOff Clear filter	Filter A*, a*,*Wo	rd* ☑ A_Shift	Search directory Bank="*" and Su	ıbDir="Az"	Connected		ges Play list Ausic finder

Anzeige der Bank mit beschrifteten Memory

(Verwenden Sie diese Ansicht für mehrere Titel pro Bank zum Aufruf auch hier Klicken)

-		\ \				23.075					
BF	1	Amapola1.RGT		AliGenT	75	Not set		Not set		29808	115
MT	1	Eye Of The Tiger		AliGen	15	Not set		Not set			116
MT	2	Eye Of The Tiger		AliGenT	5	Not set		Not set			117
MT	3	Eye Of The Tiger		AliGenT	15	Not set		Not set			118
•						Ш					
K	þ					1	✓	🥱	Sean Sean	ch Subdir. 👻 🛛	Next song
Jump 16572	to reco	Jump	Memory Tyros 5	/76 NewRegist on	Filter CallPageOn	Filter A*, a*,*Wo	rd* 🔽 A_Shift	Search directory	📃 Co	nnected	Pages Play list Music finder

Anzeigen der Bank mit allen Memory und ausgeblendeten "Call Pages"

(Verwenden Sie diese Ansicht zum Editieren der Bank)

BF	1	Amapola1.RGT	AliGenT	5	Not set		Not set			29808	115
MT	1	Eye Of The Tiger	AliGenT	5	Not set		Not set				116
MT	2	Eye Of The Tiger	AliGenT	5	Not set		Not set				117
MT	3	Eye Of The Tiger	AliGenT	5	Not set		Not set				118
MNN	8	NewRegist	AliGenT	5	Not set		Not set				119
•											
K	3					V	(9)	R	Search Subd	ir E	Next song

Anzeige der Bank mit allen Memory (Speicherplätze)

(Verwenden Sie diese Ansicht zum Editieren der Bank (Memory=OFF NewRegist=OFF setzen)

	BF	1	AllRightNow.Rgt		AliGenT	j N	Not set		Not set		29	9811 :	103
	MT	1	CallPages		AliGenTS	5 1	Vot set		Not set			7	104
	MN	N 2	NewRegist		AliGenTS	i P	Not set		Not set			7	105
	MN	N 8	NewRegist		AliGenTS	5 1	Not set		Not set			1	106
							ш						÷.
	ł	\$						~		R	Search Subdir.	-	Next song
1	Jum	p to recor	d USB	Memory Tyros 5/	76	Filter						Page	s
	1657	2 J	ump 3 👻	Memory off	NewRegist off	CallPageOff	Filter A*, a*,*Wo	d* 🔽 A_Shift 🗄	Search directory		Connected	P	'lay list
	۸.)	Voi	ce KeyOn	💿 Play 💿 Delet	e 🔿 Path	Clear filter	*		Bank="*" and Sul	Dir="AliGen"	Subdirectory	Mus	sic finder

Eine Titelsuche ist hier möglich

Ein Sprung zu einem Verzeichnis hier.

Suche Bänke in eingegrenztem Unterverzeichnissen

Such in einem Verzeichnis alle B* Banken

Son	alist	V1 3 20	18 © Rainer	Fritz						-													
Me	enu	115 20	io o numer																				
	REG	MEM	BANK				SU	BDIR		PDF						TXT				FN	R	SNR	
	BF	1	BakerStreet	\$917.R	GT		Al	GenT5		Not se	et					Not set	ť			298	804	135	
	BF	1	BakerStreet	.RGT			Al	GenT5	<hr/>	Not se	et					Not set	t i			298	03	139	
	BF	1	Bruckerlage	rMarsc	h.S917.RG	Г	Al	GenT5		Not se	et		\searrow			Not set	t			297	95	179	
Þ	BF	1	Butterfly.S9	L7.RGT			Al	GenT5		Not se	et		Ì			Not set	te:			297	94	184	-
•											111												۲
C	1	r	s	t	u	v	w	×	y	z		0	1		2	3	4	5	6	7	8	9	
		Shift	Space	Del	*	a	b	c	d	e	f	9		h	i	j	k	1	m	n	0	p	
	k	\$		\$		\$							~			()		R	Search	Subdir.		Next sr	ong
	Jump 13194	to recor Ju Exir	d USI ump 3 t Key	• Off	Memory Memo	ry on Nev	wRegist o	n]	ilter CallPageC Clear filte	ff Filter er <mark>B*</mark>	A*, a*	*,*Wori	d* 🔽 ,	A_Shif	t Sear Ban	ch direct . <mark>k="B*" a</mark>	ory and Sub	Dir="AliGe	Coni Subdire	nected ctory	Pa	ges Play list Iusic fino	ler]

			/		/				/ -											
E	BF	1	TalerTaler	uMusst	Wandern.S	917.RGT	Kinder	. /	Not set					Not se	t			25392	2 7	586
	MT	8	Tusch				Nz⁄		Not set					Not se	t				9	406
4									"	Ň										×.
9		r	s	t	u	v	w	x	y z	0		1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Shift	Space	Del	*	a	b c	d	e	f	g	h	i	j	k	1	m	n	0	p
	K	þ		\$							*	9		A		R	Sear	ch Subdir. 👻	1	Vext song
	lump t 1450	o recor J Exi	rd US ump 0 t Ke	B ▼ yOff	Memory Memory	y off Ne	wRegist off	Filter CallPage Clear f	eon Filter A ilter T*	(*, a*,*)	Word*	✓ A_Sh	ift Sea Ba	rch direct nk="T*" a	tory and SubE	Dir="*"	🗏 Co Subdi	onnected rectory	Pages PI Mus	ay list ic finder

Suche alle T* Banken und Memory

Suche alle T* Banken und Memory mit allen zugehörigen Memory

Alle Memory mit der rechten Maus Taste einblenden

0	BF	1 C	oItAgain.p	odf.S917.R	GT		D	z		N	ot set						Not set				2	6076	3335	
	MNN	1 8	lewRegist				D	z		N	ot set						Not set						3337	
	BF	1 1	olannesM	elodie.S9:	17.RGT		D	z		N	ot set						Not set						3338	
	MNN	1 1	lewRegist				D	z		N	ot set						Not set						3339	
	•										m													•
	q	r	s	t	u	v	W	x		у	z		0	1	2	2	3	4	5	6	7	8	9	
		Shift	Space	Del	*	а	b	с	d	e		f	9	h		i	j	k	1	m	n	0	p	
	K	5		\$						3				V			\$		3	Sea	rch Subdir.	-	🔖 Next s	ong
	Jump 1 3450	to record Jun Exit	np US Ke	B ▼ VOff	Memory Memory	v off	lewRegist	off	Filter CallPaç Clear	jeOn F filter	ilter A* Details	, a* off	,*Word \ Sear	⊂ A_ ch on	5hift	t Seard Banl	ch directo <mark>k="*" and</mark>	ry SubDir <mark>-</mark>	= ^{11×11}	B C Subd	onnected irectory	Pa	iges Play list Music finc	ier

Die Beat Anzeige

Diese Anzeige ist im Setup ein oder abschaltbar und unterstützt Sie beim Notenspiel vom Blatt. (Sollte die Beat Anzeige nicht Funktionieren, so überprüfen Sie bitte Ihre MIDI-Einstellungen im Keyboard Setup)



Hierbei wird der Takt von der Workstation direkt gesteuert und ist mit dieser 1:1 Synchronisiert. Die Anzuzeigende Taktart ist frei wählbar. (Auto,Off,2,3,4,5/4 und 6,7,8,9,12/8)

1 Auto VumpToDir. V 2 Next

Beat Anzeige ständig einschalten Punkt 1 / 3 im Bild

Punkt 2 im Bild.



Wenn Sie "Off" wählen wird keine Beat Anzeige angezeigt. Bei "Auto" wird als Standard immer der 4/4 Takt verwendet, um ein Umbenennen aller Banken und Memory zu vermeiden.

Beat mittels der Edit Funktion eintragen (Taktart)

Für andere Taktarten können Sie jeder beliebigen Bank oder Memory einen zutreffenden Takt ihrer Wahl zuweisen. (1 markieren Edit 3 Takt wählen)

						1				
BF	BrendaLee.S917.RGT		AliGenT5		Notiset		Not set			
•					m					
ok	Cancel BrendaLee		Edi	t				Auto	-	Jur
Jump	to record USB	Memory		Fitter			3	Auto	-	
110	Jump 0 🔻	Memory on NewR	aist on	CallPageOff	Filter A*, a*,*Word*	✓ A_Shift Se	arch directory	2/4	III	Cor
	Exit KevOn			Clear filter	*	B	ank="*" and SubDir="*"	3/4	1	elec
								5/4	+	

Eine Zuweisung ist nur für Banken oder Memory erforderlich über die Sie den Titel aufrufen. (Anklicken) Steht die Beat Einstellung auf "Auto" wird vorrangig der auf einer Bank oder Memory hinterlegte Takt verwendet, sonst jedoch der 4/4 Takt. Somit müssen nur vom 4/4 Takt abweichende Titel zugewiesen werden, um ein automatisches Anzeigen der Titel zu ermöglichen.

- 1. Beat Anzeige
- 2. Beat Auswahl
- 3. Beat ständig anzeigen



Wählen Sie jedoch einen anderen Takt und nicht "Auto", so wird der ausgewählte Takt für alle Anzeigen verwendet. (2)

Beat schnell Zuweisen (Taktart)

Um einen Beat schnell auf einer Bank oder Memory festzulegen, können Sie eine weitere Variante zum Eintragen verwenden. Hierzu selektieren Sie zunächst den Beat (3) und dann die Bank oder den Memory (1) Spalte Bank und dann das mittlere Mausrad (Taste). Für weitere Zuweisungen wiederholen Sie diesen Vorgang.

BF	1	An	Angel.RGT			
BF	1	Are	YouLoneso	omeToni	ght+2.Rg	t
•			1	-		
	M		ł			
Jun	p to rec	ord	USB -	- M	emory	

Beat Zuweisen/Löschen (Taktart)

Durch einem weiteren Klick auf die mittlere Maustaste löschen Sie eine Zuweisung wieder. Alternativ können Sie im Edit Modus ebenfalls einen Beat Löschen oder Ändern

Beat auf dem Bildschirm Positionieren.

1. Variante

Um die Beat Anzeige auf eine bestimmte frei wählbare Position zu setzen, aktivieren Sie im Setup den Punkt PDF/Word Setup und rufen dann eine Bank & PDF oder Word mittels doppelklick auf.

Nun positionieren Sie die Beat Anzeige auf einer sinnvollen Position und schließen dann die Beat/PDF/Word Anzeigen. Diese Positionen werden nun gespeichert. Deaktivieren Sie nun im Setup das PDF/Word Setup.

2. Variante (1)

Wählen Sie unten rechts einen Beat (2) und aktivieren Sie die Beat Anzeige.(1) Starten Sie ein Noten-PDF. Nun verschieben Sie mit der Maus die Beat Anzeige an die gewünschte Position. Schalten Sie nun die Beat Anzeige wieder aus und den Beat wieder auf Auto.(2).



PDF und Word Anzeige

Durch einen doppelklick auf einen Tabelleneintrag, starten Sie die verknüpften Dokumente, wenn diese im Setup aktiviert wurden. Mit der linken und rechten Maus Taste sowie der linken und rechten Pfeiltaste Blättern Sie vor oder zurück. Mit der mittleren Maustaste beenden Sie diese Anzeige. **(Drücken auf das Scrollrad)** Dies gilt nicht bei aktiviertem PDF/Word Setup.

PDF2 - Seite 1 oben Links	PDF2 - Seite 2 oben Rechts	
unten	unten	

Durch ein Scrollen mit dem Mausrad, starten sie den Musikfinder, um einen Style für Ihr Spiel zu finden. Bei Workstation mit MIDI-Input können Sie den Style und die Einstellungen durch anklicken eines Eintrages automatisch auf Ihre Workstation übernehmen. Bei Workstation ohne "MIDI-INPUT" Unterstützung müssen Sie die Daten per Hand an der Workstation einstellen.

Achtung: Hierfür sind Einstellungen im Setup der Workstation zwingend erforderlich. Siehe hierzu "**MIDI Setup Einstellungen an der Workstation**"



Sie können den Musikfinder durch das Drücken der mittleren Maustaste, Button "Exit" oder durch das Verlassen der Oberfläche des Musikfinders mit der Maus beenden.

PDF & WORD Anzeige Steuerungsfunktionen.

- Zur 1. Seite zurück springen = nacheinander die Maustaste (1 und 2) oder (2 und 1) drücken und halten. Also beide Tasten nacheinander drücken und halten bis die Anzeige zurückspringt.
- Wechseln zum **nächstem anzuzeigendem Titel** mit Hilfe der Trackball- Zusatztasten **4 oder 5** und der Next Funktion der "SongList" "Haupt, oder "Playlist, Seite.

Die im nachfolgendem Bild angezeigte Maus ist nur ein Beispiel mit dem diese Funktionen getestet wurde. Im Prinzip ist jede Maus mit 5 Tasten verwendbar. Beide Zusatztasten "Vor / Zurück" lösen ein Weiterschalten aus. (Die Zusatztasten sind Programmierbar, wurden aber auf dem Auslieferung Standard belassen. Eingestellt ist die Funktion Webseite "Vor" oder "Zurück" .

(Pfeile oben links im Browser der übermittelter Integer Wert der Maus beträgt = 524) 1000001100



Konvertieren für eine 2 Seiten PDF Anzeigen mit Umblättern.

Wenn Sie Ihre Noten in einer 2 Seiten Ansicht anzeigen, können Sie alle Ihre PDF Dateien mit einem Script meiner Webseite <u>http://fritz-tools.webclient4.de/pdfs-konvertieren-2/</u> mittels einer Virtuellen Maschine und dem Freien VMware Player konvertieren. Durch dieses Konvertieren werden die PDF Seiten neu zusammen gestellt und mehrfach angeordnet. 1,2,2,3.





Alle erforderlichen Informationen hierfür finden Sie in den Videos auf meiner Seite. Es ist kein besonderes Wissen hierfür erforderlich, alles Notwendige wird in Videos in einer Schritt für Schritt Anleitung gezeigt und erklärt.

Der Zeitaufwand der Konvertierung inklusive der Installation aller Komponenten, beträgt ca 1h. Sie können zur Konvertierung der PDF natürlich auch das Tool PDF24 verwenden.

Nach der Konvertierung können Sie die PDF an jeder Position auf der rechten Seite Umblättern und Trotzdem voraus lesen.

Eigenbau Fußtaster zum Umblättern der Anzeige



Drücke und halte "Seite vor" und danach drücke dazu "Seite zurück" = Sprung zur 1. Seite

Fußtaster zum Umblättern der Anzeige bei Amazon.



Eine Einrichtungshilfe für diesen Fußschalter finden Sie in der PDF **FootSwitchDe.pdf FootSwitchEn.pdf** im "SongList" Installationsverzeichnis. Dieser Fußschalter wird direkt am Computer angeschlossen und belegt somit keinen Fußschalter Eingang an der Workstation.

Weiterhin können Sie auch ein voll automatischen Umblättern über ein Script pro Titel realisieren und sich so voll auf Ihr Spiel konzentrieren.



Verwenden eines programmierbaren mehrfach Fußschalters (Behringer)

In den 3 Feldern "**Previous**", "**End**" und "**Next**" in der Mitte des Setup, tragen Sie bitte die MIDI Befehle ein, die der Fußschalter beim Betätigen der jeweiligen Taste sendet.

etup Monitor	r: 0						
MIDI devices Midi Ouput Devic Microsoft GS LoopBe Inte Turos5-I Inte	:es i Wavetabl∉ ∧ rnal MIDI n	MIDI Input Devices LoopBe Internal MIDI Tyros5-Unten Bome MIDI Translator		DI Foot switch device LoopBe Internal MIDI Bome MIDI Translator 1	✓ Set FNR Keyboard Type Tyros 5		òhow Sys/FNF Check update
Directories					Tyros 1 Turos 2	^	
Db folder	Songlist\outpu	t/Usb0\DB			Tyros 3		elect folder
Bank folder	Songlist\outpu	t\Usb0\Bank	/		Tyros 5		elect folder
MIDI folder	Songlist\outpu	it\Usb0\Midi			Genos PSR-SX700		elect folder
Audio folder	Songlist\outpu	it\Usb0\Audig			PSR-SX900	Y	elect folder

Wenn alle 3 Eingabefelder MIDI Befehle beinhalten, wird das "**MIDI Foot switch device**" Fenster aktiviert. Wenn Sie einen externen Fußschalter verwenden möchten, so wählen Sie nun das entsprechende MIDI Device in diesem Fenster aus. Beim Aktivieren des "Check" Schalters, ertönt beim Eintreffen eines der eingetragenen Befehle ein Piep, um die Konfiguration leichter zu überprüfen. Möchten Sie Tasten des Keyboards zum Umblättern benutzen, so tragen Sie die entsprechenden Befehle in die 3 Felder ein ohne ein Fußschalter-Device zu aktivieren.

PDF oder Word Files hinzufügen (Verlinken)

Wenn Sie neue PDF/PDF-Buch/Word Dateien hinzufügen möchten, so gibt es hierfür 2 Möglichkeiten. Sie stellen eine Namensgleichheit zwischen den 4 beteiligten Dateien "Bank/PDF/Word/FNR" her und erstellen die Datenbank neu.

Dies erspart die manuelle Zuweisung und ist auch mittels Scripten möglich, oder Sie ordnen die Dateien über ""**SongList**"" von Hand zu. Das Programm sorgt dann für den richtigen Namen. Möchten Sie einen Titel auf einem Memory verwenden, so benennen Sie den Memory Platz entsprechend dem Titel um. Beachten Sie hierbei bitte, das es keine doppelten Namen innerhalb des Programms geben darf. Der Grund dafür ist einfach, es kann im PDF Verzeichnis nur eine Datei mit diesem Namen geben.

Word Dateien Zuweisen

Klicken Sie die entsprechende Spalte/Zeile eines Eintrags an und folgen Sie den Ziffern. Die Datei wird nun entsprechend der Bank umbenannt und zugewiesen.



Einen angewähltes Word File können Sie automatisch zurücknehmen indem Sie den Refresh Button drücken bevor Sie eine andere Zelle anwählen.



PDF Dateien oder Bücher Zuweisen

Klicken Sie die entsprechende Spalte/Zeile eines Eintrags in der Tabelle an und folgen Sie den Ziffern entsprechend der vorherigen WORD Zuweisung. Nachdem Sie ein PDF oder ein PDF Buch ausgewählt haben, werden Sie nach der Buchseite für die Anzeige gefragt. Wählen Sie hier die Seite 0 für ein einzelnes PDF File oder die Buchseite, die in **SummatraPDF** im Kopf angezeigt wird, wenn Sie diese Seite aufgeschlagen haben.

Die Datei wird nun entsprechend der Bank umbenannt und zugewiesen mit der Endung ".**PDF**" oder ".**Bok**"

Book page? (Cancel or zero = single PDF (no book))	

Durch die Verwendung des Buchlinks *.bok kann auch ein Umblättern mittels Memory Tasten realisiert werden. Verknüpfen Sie einfach ein FNR-MIDI z.B.auf einen Memory (3) und hinterlegen als PDF die gleiche PDF als Buchlink z.B. auf Seite 3. So wird das PDF beim Betätigen des Memory 3 mit der Seite 3 aufrufen. Sie können 120000 FNR MIDI verwenden.

Einen angewähltes PDF können Sie automatisch zurücknehmen indem Sie den Refresh Button drücken bevor Sie eine andere Zelle anwählen.

Dies gilt jedoch nur für PDFs, jedoch nicht für *.BOK. Bok Einträge löschen Sie einfach



FNR Steuerung & MIDI Zuweisen/Löschen nur PSR-Sxxx / TYROS

So	ngList '	V1.3 20	18 © Rainer Fritz				2
N	lenu						
	REG	MEM	BANK	SUBDIR	PDF	TXT	FNR SNR 🔺
	BF	1	ALI.S917.RGT	AliGenT5	Not set	Not set	29818 43 📃
	MNN BF	2 1	NewRegist ALI2.S917.RGT	AliGenT5 AliGenT5	Not set Not set	Not set Not set	45 29816 61
	MNN	2	NewRegist	AliGenT5	Not set	Not set	63
	(III		* •
]				Search Subo	tir 🔻 📦 Next song
						2 Click 1	

Hiermit können Sie die Zuweisung wieder aufheben. Mehrere Banken können mit dem Batch Mode bearbeitet werden.

Bei der Auswahl einer Bankdatei (REG = BF) wird das FNR-MIDI immer in den Memory1 gespeichert. Wenn der Speichername "**NewRegist**" lautet, wird er in "**CallPages**" geändert. Wird ein Memory ausgewählt wird, so wird das MIDI auf diesem Memory gespeichert. Der Memory Name kann natürlich frei umbenannt werden. Löschen sollten Sie ein FNR-MIDI nur mit SongList, da das MIDI dann in den **MidiPagePool verschoben, umbenannt** und wieder verwendet wird. Der Standard-Speicherort eines FNR-Midi ist immer das jeweilige Bank-Unterverzeichnis! Der Eintrag in die Bank erfolgt immer ohne Verzeichnis, um das MIDI unabhängig von jedem Laufwerk und Verzeichnis laden zu können. Die Bank und das FNR-MIDI muss immer im gleichen Verzeichnis liegen. Es können ca 120000 FNR-MIDI benutzt werden!

FNR-MIDI manuell mit der Hand zuweisen (Nicht bei Sysex Verwendung.)

Die nun folgende Vorgehensweise ist nicht zu empfehlen, da sie aufwendig ist und schnell zu Fehlern führen kann. Aus diesem Grund wird die Verwaltung komplett von "SongList" übernommen.

Für Scripte oder andere Programme können Sie die FNR MIDI auch wie folgt mit Hand zuweisen.

1. Erzeugen Sie mit der Funktion "**Batch Processing****Create file number MIDI**" die gewünschte Anzahl FNR MIDI.

Number of MIDI files to create? (Cancel or zero = cancel)	Number of MIDI files to create?	ic I p
100		(Cancel or zero = cancel)
100	100	

Die erzeugten Dateien werden unter (Installationsverzeichnis)\MidiPagePool\100.S835.mid mit dem Namen (Ziffer.S835.mid) abgelegt. Verschieben Sie eine dieser Dateien in das entsprechende Bankverzeichnis und benenne Sie diese nach folgendem Schema um: MeinHutDerHatDreiEcken@0.S835.mid......(Wenn Sie eine Bank für einen Titel verwenden) MeinHutDerHatDreiEcken@3.S835.mid......(Wenn Sie einen Memory für einen Titel verwenden)

Fügen Sie nun mit der Workstation diese **MeinHutDerHatDreiEcken@0.S835.mid** der entsprechenden Memory Nummer der Registrierung **MeinHutDerHatDreiEcken.rgt oder MeinHutDerHatDreiEcken.Sxxx.rgt** hinzu und kopieren diese Bank danach auch in das Bankverzeichnis von SongList.

Die MeinHutDerHatDreiEcken@0.<u>S835.mid</u> weisen Sie bitte dem Memory 1 zu.

In "SongList" erstellen Sie nun eine neue Datenbank. Nach einem Neustart von "SongList" entfernen Sie das Verzeichnis des Eintrags in der erweiterten Ansicht, so das nur das **FNR MIDI** eingetragen ist.

ĺ	Manipulate Path Entries	
Memory Tyros 5/76 1 Memory on NewRegist on	File Type Change Device Midi Old external device New external device	
O Play O Delete O Path 2	Audio A: Floppy A A: Floppy A C: User Flash C: User Flash C: User Flash D: Inter.Mem	
Doppelklick	Mpad E: Hard Disk E: Hard Disk I: First Usb I: First Usb I: First Usb I: Second Usb	
External MIDI file	Edit Path	
1 MeinHutUerHatUreiEcken@U 3	Choose new directory New Path	
	* SubDir	
	Cancel Reset all Delete path Rename path	ו

Leer Registrationen hinzufügen (Banken)

Für diese Funktion ist zwingend die hinterlegte Standard "default.S917.rgt" erforderlich! Markieren Sie das Verzeichnis in der Spalte **"SubDir**" und drücken Sie die <u>+</u> Taste



Geben Sie nun die Anzahl der gewünschten Banken an.



Es werden nun die entsprechenden Banken mit dem Namen **ZZ1.RGT - ZZ3.RG**T erstellt. Erstellen Sie nun die Datenbank neu um die Banken bearbeiten zu können.

Danach vergeben Sie bitte den Banken einen neuen Namen und verknüpfen sie mit **PDF**, **Word** und "**FNR MIDI**", wenn sie diese benötigen. (nur Ältere Keyboards)

Solange die Dateien mit **ZZ*** beginnen, werden diese nicht synchronisiert. Werden weitere leere Dateien im gleichen Verzeichnis erstellt und es existieren noch andere mit dem Namen **ZZ1 – ZZX** so wird die Startziffer automatisch erhöht.

Zu einem Datensatz Springen

Springe zur Satz Nummer 3450

	REG	MEM	BANK		SUBDIR		PDF		1	хт		FNR	SNR	-
		1	DontWantYouBack.S917.RGT		Dz		Not set		P	Not set		30674	3449	
	BF	1	DontWorryBeHappy.S917.RGT	1	Dz		Not set		P	Vot set		26056	3452	
	BF BF	1 1	DontYouForgetAboutMe.S917 DoYouRemember.S917.RGT	.RGT	Dz Dz		Not set Not set		ĥ	Not set Not set		26055 26047	3455 3526	-
													•	
-		Del	0 1 2 3	4	5 6	7	8 9							
		k						✓	(Search Subo	dir. 🔻 📑	🔷 Next so	ong
Jump to record USB Memory Filter State at the state state of the state of the state state of										ages Plav list				
	V	Exit	KeyOff	y on NewR	egist off	lear filter	*	,	Bank=	"*" and SubDir="*"	Subdirectory		Music find	,er

Springe zu einem Verzeichnis



Wählen Sie hier ein Verzeichnis aus.

Umbenennen von Bänken oder Speicherplätzen

Wenn Sie Bänke oder einzelnen Speicherplätzen Umbenennen, müssen Sie, die zugehörigen PDF, Book und Word Dateien erneut zuordnen. Aus Play-Listen werden die alten Songtitel bei der nächsten Synchronisation automatisch entfernt und die Songs mit den neuen Titeln müssen erneut eingetragen werden. Dies alles dauert aber nur wenige Sekunden und betrifft nur die Titel, welche geändert wurden. Wenn Sie einen Songtitel für eine automatische "Beat" Anzeige erweitern, werden alle erforderlichen Änderungen automatisch ausgeführt.

Registrierung / Speicherplatz Namen ändern. (Bank)

REG MEM BANK SUBD NR PDF SNR 1358 BE Not found Not found Bank Markieren IchDenkAnRhodos Not found Not found 1367 BF Last Christmas.S917.RG Not found Not found 1375 1379 1382 BF BF TSDEEALILT S917 RGT Not found Notfound T5DEFAULT1.S917.RGT Not found Notfound BF TEST.S917.RGT TEST.pdf Notfound 1388 TESTT5VOICEM1off.S917.RGT TESTT6VOICE.S917.RGT BF Notfound 1390 Not found Not found 1396 Namen ändern dann Enter. Bearbeiten anvählen 0sChart 2 iller Next record 5 Option Jump to record Filter case sensitive = A* a* "Word" Search directory Jump Play list Sub directory Memory on Clear filte Music finder

Klicken Sie die entsprechende Spalte/Zeile eines Eintrags an und folgen Sie den Ziffern. Die Datei wird nun Umbenannt. PDF und Word müssen nun neu zugewiesen werden.

Wenn die Bank in der Spalte Bank markiert ist, können Sie den Namen mit einem rechts Klick in die Zwischenablage kopieren. Beim Umbenennen der Bank oder Memory können Sie den Namen mit einem weiterem rechts Klick im Edit Feld dann einfügen. An den Namen wird automatisch die Memory-Nummer angehängt, um doppelte Namen zu verhindern.

Registrierung löschen (Bank)

Löschen Sie Bänke nur über "**SongList**" durch die Synchronisation wird es dann auch auf der Workstation gelöscht. Durch "**SongList**" gelöschte Bänke werden umbenannt und in das Verzeichnis **"SongList\USBX\Bank\DELETED\#M-z#ModernTalking.rgt**" verschoben. Dies erfolgt auch auf dem Keyboard zu Ihrer Sicherheit! Sie können diese Files also wieder zurückholen. Songs die in "Playlist" hinterlegt sind werden bei der nächsten Synchronisation nach einer Abfrage. automatisch entfernt.

Registrierung Einträge ändern (Bank)

Lösche einen Verzeichnis aus einer Registrierung (Bank)

Auf der "SongList" Hauptseite wähle "Path"

- Jump to record - USB	Memory Tyra	s 5/76	
25676 Jump 1 🔻	Memory on	NewRegist on	
🔊 Voice KeyOn	O Play O D	elete 💿 Path del	
External MIDI file 1 E:/Bank/_Ali/LastChristmas@I	External audio	o file	
Change path entries	Sec. of		
File Type Change devi MIDI Old external Audio C: User Style D: Inter. MPad I: First U Text J: Secon	ce Nev py Flash Mem E Disk Jsb nd Usb	w external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Disk I: First Usb J: Second Usb V. The Coll Coll V. The Coll V. The Coll Coll Coll Coll V. The Coll Coll Coll V. The Coll Coll Coll Coll Coll V. The Coll Coll Coll Coll Coll Coll Coll Col	
J:\Songlist\output\HD0\BANI *	K∖_Ali	New director	ry /
Cancel Reset all	Delete	e directory Rename o	lirectory

Im öffnenden Fenster klicke "Delete directory"

Danach doppelklicke auf einen beliebigen Eintrag in den Fenstern der Erweiterten Anzeige der "SongList" Hauptseite unten und bestätigen die Sicherheitsabfrage

Voice KeyOn	🔿 Play 🔿 Delete 💿 Path del	Clear filter *
External MIDI file 1 T5MIDI@0.S835.mid	External audio file 2 I:/Audio/M/cartoon-birds-2_c	Int/External style file
2 E:/Midi// Question File on memory	: "4 E:/Mp3/Celtic Tin Whistle Demo.mp	Delete path?
Ye	:5 N	•

Verzeichnis in einer Registrierung ändern

Wähle "Path"



Ali	💋 Manipulate P	ath Entries		23
Ali	File Type	Change Device Old external device	New external device	
Tyros 5/76 v on NewRegist on Delete Path	Audio Style Mpad Text	A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Disk I: First Usb J: Second Usb	A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem V E: Hard Disk I: First Usb J: Second Usb K: Third Usb	• III •
udio file p/M/cartoon-birds-2_c /Celtic Tip Whistle Der	Edit Path			
/Celtic Tin Whistle Der /Celtic Tin Whistle Der	E:\SongList\L	ISB0\Audio	New Path SubDir	
•	Cancel	Reset all	Delete path Rename p	oath

Im öffnenden Fenster klicke "Rename path"

Danach doppelklicke auf einen beliebigen Eintrag in den Fenstern der Erweiterten Anzeige der "SongList" Hauptseite unten und bestätigen die Sicherheitsabfrage

/		
Voice KeyOn	🔿 Play 🔿 Delete 💿 Path del	Clear filter
External MIDI file	External audio file	-Int/External style file
2 E:/Midi/P Question		
File on memory: " Yes	4 E:/Mp3/Celtic Tin Whistle Demo.mp	o ^{3"} Delete path?
Question		
File on memory: "8 J:/Song	jlist/output/HD0/BANK/_A	li/LastChristmas.mid" Rename path?
Yes		No

Löschen eines Eintrag aus einer Registrierung



Wähle "Delete" danach doppelklicke auf einen beliebigen Eintrag

Die erweiterte Anzeige auf Abspielen oder Dateianzeige einstellen



Durch einen Doppelklick auf einen beliebigen Eintrag in den Fenstern der erweiterten Anzeige können Sie ein File aufrufen. (Abspielen oder Anzeigen)

Synchronisieren

"**SongList**" benötigt auf dem Computer und der "digitalen Workstation" die gleichen Dateien in der gleichen Verzeichnisanordnung, um automatisch die Links zum Aufruf der Registrierungen zu erstellen und Dateiinhalte einzublenden. Je nach Keyboard Typ kommen 2 unterschiedliche Verfahren zum Einsatz. "**SongList**" kann also nur korrekt arbeiten, wenn sie alle Registrierungen und Playlisten immer gleich halten!

Beim Synchronisieren werden die mit x markierten Dateitypen abgeglichen. Änderungen werden erst nach einer Synchronisierung auf der jeweils anderen Seite (Computer, USB/Hd) wirksam, denn jede Seite sieht nur ihren Inhalt. Haben Sie eine Synchronisation des Bankverzeichnisses mit der Quelle=USB ("Digital Workstation") durchgeführt, so müssen Sie anschließend zwingend die Datenbank neu erstellen lassen "**Create Database**", um in dieser die neuen Bänke oder Änderungen zu sehen. Alle verfügbaren Bank "**PDF"**, "Word", "Tag", "Info" und "FNR" Zuweisungen bleiben erhalten. Die Registrierung- "Tag" und "Playlisten" werden, wenn gewünscht überprüft und überschüssige Einträge entfernt oder korrigiert.

Wann muss Synchronisiert werden

Eine Synchronisation ist immer erforderlich, wenn durch Änderungen auf dem Computer oder der Workstation die Reihenfolge in den Verzeichnissen geändert wurde. Dies erfolgt durch Löschen. Umbenennen, Hinzufügen oder Verschieben von Bänken. Ein Hinzufügen, Löschen oder Ändern einer FNR Zuweisung macht ebenso eine Synchronisation erforderlich! Der "Source" (Quelle) ist immer die Seite die geändert wurde. Das "Target" (Ziel) ist die Seite wo nichts geändert wurde. **Achtung:** Sie dürfen immer nur auf einer Seite ändern und müssen dann Synchronisieren!

Synchronisation Workstation – Computer

1. Wählen Sie die gewünschte USB/HD Konfiguration auf der Hauptübersicht und stecken Sie den dazugehörigen **USB-Stick**.



- 2. Möchten Sie nur ein Verzeichnis Synchronisieren, betätigen Sie den Taster "Select Subdir" auf der SongList Haupt Seite und wähle dieses aus der Liste aus.
- 3. Wählen Sie nun im,,**Menu"** "Sync Comp <> Workst."
- 4. Selektieren Sie nun die Bank, Midi, Style, Audio, Text, Multipad oder Playlist (ab Genos) und wählen Sie die Richtung für die Synchronisation aus Source = "USB" (Digitale Workstation) (Für eine korrekte Songlist Funktion genügen die Registrierung-Bank und die Playlisten)
- 5. Drücken Sie nun Start.

Hinweis:

Hierbei ist bei einer Synchronisation

PC zur "USB drive": PC=Source und "USB drive" = Target "USB drive" zum PC: PC=Target und "USB drive" = Source





Erstellen der Registrierung Datenbank

Einlesen der Registrierungen

Mit der Funktion "Create Database" lesen Sie die vorhandenen Registrierungen ein und erstellen die Datenbank zum schnellen Auffinden der einzelnen Titel. Nach dem erfolgreichen Einlesen können Sie Ihre Playlisten automatisch prüfen und korrigieren lassen. Verzeichnisse der Einträge werden angepasst, wenn diese verändert wurden oder auch gelöscht, wenn keine Bank mehr verfügbar ist.



Registrierungen und die Datenbank mittels TXT erstellen.

Wenn Sie mit TXT arbeiten, können Sie die Registrierungen automatisch durch beliebige Dateien z.B. TXT kleiner 30Kb mit der Endung *.RGT erzeugen. Um die jeweiligen Dateinamen in eine **"SongList"** konformen Registrierung (Banknamen) umzubenennen, verwenden Sie bitte die Menü Funktion "**Batch processing /Remove special charters**"

- 1. Erstellen Sie eine **Standardregistrierung** mit allen relevanten Einstellungen, aber ohne Datei und Voice Einträge . Kopieren Sie diese Standardregistrierung mit dem Namen: default.S917.rgt nach ...\WorkSt\DefaultBank\default.S917.rgt .
- 2. Kopieren Sie die zu verwendeten MIDI Dateien in ein Temporäres Verzeichnis: ..\Temp
- 3. Starten Sie nun "SongList" und die Funktion "Batch processing /Remove special charters"



- 4. Aktiviere 2 "MIDI" und wähle mittels "MIDI Directory" ein temporäres MIDI Verzeichnis aus. Weiter mit 3 "Scan", es werden nun die Checkboxen automatisch gesetzt welche Sie mit 4 wieder deaktivieren können. (Nicht empfohlen) Mit 5 Prüfen Sie nun Ihre MIDI Dateien und erhalten Vorschläge zum Umbenennen. Mit 6 können Sie einzelne Dateien vor dem Umbenennen schützen. Mit 7 werden dann alle Dateien in der Liste Umbenannt. Zum Abschluss wird nachgefragt, ob Sie die MIDI Dateien in *.REG umbenennen möchten. Diese Frage beantworten Sie bitte mit "Ja".
- 5. Nun kopieren Sie die Umbenannten Dateien aus dem TempMIDI Verzeichnis in das jeweilige **MIDI\Ab--z** und **BANK\Ab--z** Unterverzeichnis.
- 6. "SongList" ersetzt beim Datenbank erstellen alle *.RGT Dateien die keine Yamaha Registrierung beinhalten, durch die ..\WorkSt\DefaultBank\default.S917.rgt . PDF und Texte mit gleichem Name ,werden beim Datenbank erstellen automatisch zugewiesen. Nach dem Punkt "3. Datenbank erstellen" Importieren Sie Ihre MIDI Files mit der Funktion "Batch processing /Import FNR/MIDI" und haben somit schnell Ihre benötigten Registrierungen erstellt.

Die Playlist

Anlegen oder Auswahl einer Playlist





Mit Play-Listen können Sie Ihre Titel in einer beliebigen Reihenfolge festlegen und abrufen. Die Listen werden im Datenbank Verzeichnis als reine Textdatei abgespeichert und sind nicht begrenzt. Es ist jedoch aus Performance Gründen Sinnvoll nur ca 100 Einträge pro Liste zu verwenden. Bearbeiten Sie diese Listen jedoch nicht mit einem Editor , dies kann zu Fehlern im Programm führen!

	Reih	enfolge	Bank/Memory Name	Unte	rverzeichni	.s	Speicherp	lat	Bankname	23
	SNK	TITEL 🛹		_	-	3 191)IR	WEM	BANK	*
Þ	001	Achy_break	xy_heart1			12		2	Achy_breaky_he	
	002	AManWith	outLove2			12		1	AManWithoutLo	
	003	AmBickend	lorferBuedche			43		1	AmBickendorfer	r
	004	Ich war noo	h niemals in New York:	2	Doppelklic Button zum	k od auf	er Next rufen	3	Ich war noch nie	
	005	Trink doch	eine mit		verwenden.			1	Trink doch eine	E
	006	Wunderlan	d bei Nacht			12		1	Wunderland bei	
	007	AberAmAb	endDaSpieltDerZigeune	er		В		1	AberAmAbendD	
	008	Eye Of The	Tiger			12		1	Rhumba Schlag	e
	009	Eye Tiger				970		1	Eye Tiger.S917.R	u I
	010	KEAUDIO +	TEXT			В		1	KEAUDIO + TEXT.	
	011	Country Al	ois1			12		1	Country Alois1.S	s
	012	Schwarz				12		1	Schwarzwald-M	e
		_		_		Sor	ngList in	den V	ordergrund	
		Mar Bin	kierten SongList trag hinzufügen.	Markie Playl: lösche	erten ist Satz en.	Nä av	ichsten Ei: Ifrufen.	ntrag]/	
1 A	. Seit	e zurück	Zum Ende	Ve Hö	rchieben her/Tiefer		Lösche Playlis	diese te.	\mathbf{I}	Ŧ
*	k	• ¢	> ₽ ₽		¢ ♣ ♦	y Next	Erase list	Sor	ig list Exit	

Die Spalten der Playlist Tabellen

SNR:	Laufende Nummer
TITLE:	Beliebige Bezeichnung eines Eintrags
SUBDIR:	Bank Unterverzeichnis des Installationsverzeichnisses
MEM:	Memory Nummer (1-10) oder erster verfügbarer Memory MEM=OFF
BF:	Kennzeichnet eine Bank ohne aktivierten Memory = *
Bank:	Name der Bank Registrationen
View:	Anzeige eines TEXT oder MIDI-Bankdateien
WORKDIR:	Hauptverzeichnis der digital Workstation (USB)

Einträge nach Spalten Sortieren

Sie können alle Einträge nach dem Spaltenkopf "**SNR**", "**TITLE**" oder "**SUBDIR**" Sortieren. Klicken Sie einfach auf den gewünschten Kopf. Mit Next können Sie dann die Titel sequenziell entsprechend der Sortierung Aufrufen. Die Standard Sortierung ist "**SNR**".

Playlist Eintrag hinzufügen

Markieren Sie einen Eintrag in der Hauptansicht "SongList" und wechseln dann in die entsprechende Playlist auf die einzufügende Position. Drücken Sie dann in der Playlist auf den "+" Button. Siehe folgende Bilder.

						Einen	. mark	ierte	en Bintraç	g hinzufüge	en.		-
	</th <th>-</th> <th></th> <th></th> <th></th> <th></th> <th></th> <th>•</th> <th></th>					-						•	
K	> <				÷		1	♣	📦 Next	Erase list	Song list	Exit	

Playlist Eintrag,Ändern,Sortieren,Löschen hinzufügen

Drücken Sie den Button "Playlist" und wählen Sie zuerst eine vorhandene Liste oder "+ New list" Markieren Sie nun eine Bank oder einen Speicherplatz in Songlist. In der Playlist drücken Sie nun die "+" Taste (1). Zum Einsortieren die Tasten (3). Zum Löschen markieren Sie einen Eintrag in der Playlist und drücken den Mülleimer (2).

2		👚 📲 🛋 Next	Erase list 3 li	st Exit
---	--	------------	-----------------	---------

Fehlerhafte Einträge werden Farbig hervorgehoben

Vor dem Editieren sollten alle in den Einträgen verwendeten Registrierungen auf dem Computer verfügbar sein!

Wenn eine Registrierung (Bank) auf dem Computer nicht gefunden wird, können zugewiesene Einstellungen nicht überprüft werden. Wenn weiterhin Viewer oder Memory Einstellungen nicht korrekt sind, werden all diese Einträge **farbig** hervorgehoben.

Z	🛿 Playli:	st "Test" sorted by SNR					×
Γ	SNR	TITLE	SUBDIR	MEM	BF	BANK	-
	0001	Test2T5	Tyros5	3		Test2T5.S917.RGT	
	0002	Jean (5)	Sx900	5		Jean.S917.RGT	
	0003	Test1T5	Tyros5	2	*	Test1T5.S917.RGT	
	0004	SX900	Sx900	1	*	SX900.T151.rgt	
	0005	SX 900	Sx900	1	*	SX 900.rat	

Playlist Eintrag sortieren oder löschen



Playlist bearbeiten (Edit)

	1 L 4		+		riding/ridin/0521/1/01		
0030 HangOnSloopy	Hd		1	*	HangOnSloopy.S917.RGT		
0031 HeAintHeavy	He		1	*	HeAintHeavy.S917.RGT		
Workstation drive	Viewer	Edit	1	*	HealTheWorld.S917.RGT		-
T	in the second se					E.	
		- 2 1	🐥 🔿 N	ext	Erase list SongList	Exit	

Ab der Version 1.3.4 wurden die Playlisten um Einstellungen der View Anzeige erweitert. Diese Einstellungen können nun auch verändert werden. Eine automatische Überprüfung der eingestellten Parameter erfolgt selbstständig und Korrigiert diese Werte im Fehlerfall. Änderungen wie Laufwerk, Verzeichnis und Unterverzeichnis können Sie mit der Stapelverarbeitung (Batch Mode) durchführen. "**Batch Processing/Create/Edit playlis**t"

Eine Beschreibung finden Sie unter "Stapelverarbeitung Funktionen (Batch)"





Digital Workstations Standard Drive (USB) und Standard Viewer beim Hinzufügen eines neuen Eintrags. Der Eintrag wird automatisch überprüft und View auf OFF gesetzt, wenn in der Bank keine entsprechende Datei zu Anzeige hinterlegt sind. Diese können Sie dann bei Bedarf mit Hand anpassen. Hierbei werden nur verfügbare Memory zur Auswahl angezeigt. Für diese Funktionen ist es erforderlich, das alle Banken im richtigen Verzeichnis auf dem Computer vorhanden sind. Fehlen Banken oder beinhalten Fehler, so werden diese Einträge Farblich hervorgehoben.

Registrierungen einzeln oder als Block zur Playlist hinzufügen

Sie können Playlist Einträge ebenso durch Markieren einer Registrierung im "SongList" Hauptfenster hinzufügen, indem Sie die Voreinstellungen im Playlist Fenster tätigen und dann mittels dem Plus Symbol den Eintrag an der aktuellen Kursorposition hinzufügen. Möchten Sie mehrere ausgewählte Registrierungen hinzufügen, verfahren Sie wie folgt und im Bild dargestellt.

- Filtern Sie zuerst die angezeigten Registrierungen im "SongList" Hauptfenster.
- Setzen Sie im Playlist Fenster die zu übernehmenden Einstellung und setzen Sie den Kursor auf die Einfügeposition.
- Klicken Sie nun in dem "SongList" Hauptfenster eine Registrierung an.
- Drücken Sie die Tastenkombination "Strg-A".
- Beantworten Sie dann die anschließende Frage mit Ja.
- Es werden jetzt alle angezeigten Registrierungen zur Playliste hinzugefügt.

Folgen Sie einfach den Nummern im folgenden Bild, oder unter dem "SongList" - Help. "C:\SongList\Help\DE\Playlist\Manuell\Mehrere_Ausgewählte_Regist._hinzufügen"

				69									
SongList \	1.4.5-Beta 2018/2025 © Rainer Fritz				- 0	×		X					
Menu							SURDIR	MEM RE BANK					
REG ME	M BANK	SUBDIR	PDF	TXT	ENR SNR	^ ZuLeben	Gz	1 * GeborenUmZuLeben.S917.RGT					
BF 1	Calcutta.RGT	Ch	Not set	Not set	3403	renDeWereld	G z	1 * GeefDeKinderenDeWereld.RGT					
BF 1	Caldonia.RGT	Ch	Not set	Not set	3409	efdeEnDeGein	Gz	1 * GeefMijDeLiefdeEnDeGein.RGT					
BF 1	CaleforniaHerelCome.RGT	Ch	Not set	Not set	3411	loeleZomer	Gz	1 * GeefMijEenZoeleZomer.RGT					
BF 1	CalendarGirl.S917.RGT	Ch	CalendarGirl.pdf	Not set	3414	gst	Gz	1 * GeefMijJeAngst.RGT					
BF 1	CaliforniaBlue.S917.RGT	Ch	CaliforniaBlue.pdf	Not set	3417	Angst	Gz	1 * GeefMijNuJeAngst.RGT					
BF 1	CaliforniaDreamin.RGT	Ch	CaliforniaDreamin.pdf	Not set	3420	ter	Gz	1 * GeenKindMeer.RGT					
BF 1	CaliforniaGirls.RGT Ques	stion		×	3423	chorAusNabucco	Gz	1 * GefangenenchorAusNabucco.S917					
BF 1	Ca' ingHeaven.S917.RGT	have fir allo calefaireare Basi	anten en alter fanklike ûkonstation en	Dis lists bissufficient?	3425	uMiNetSoDeppertAn	Gz	1 GehAlteSchauMiNetSoDeppertAn.					
BF 1	C/hMe.S917.RGT	nten sie alle selektierten Regi	anerungen onne jegliche oberprorung zu	Playliste hinzurugen:	3428	IgHitRevue	Gz	1 * GeierSturzflugHitRevue.S917.RGT					
00		Yes	No		3431	owYou	Gz	1 * GellingToKnowYou.S917.RGT					
4. 5	elect this table				3434	frinken	Gz	1 * GemmaBierTrinken.S917.RGT					
BF 1	C. IIMeMaybe.S917.RGT	Ch	CallMeMaybe.pdf	Not set	3436	eAGirlsBestFriend	Dik	1 * DiamondsAreAGirlsBestFriend.RGT					
BF 1	Cal, psoSweetheart.RGT	Ch	Not set	Not set	3439		Dik	1 * Diana.S917.RGT					
BF 1	5. Strg-A	_Neu1	CalendarGirl.pdf	Not set	25903		Dik	1 * DiaryThe.RGT					
BF 1	Comorniopicommission	_Neu1	CaliforniaDreamin.pdf	Not set	25906	thMit	Di++k	1 * DichErkennlchMit.S917.RGT					
BF 1	CallMe.S917.RGT	_Neu1	CallMe.pdf	Not set	25909	eitZuLieben	Dik	1 * DichlnEwigkeitZuLieben.S917.RGT					
						n	Di++k	1 * DichZuLieben.5917.RGT					
						henHabenSchoeneNamen	Dik	1 * DickeMaedchenHabenSchoeneNa					
			4				Dik	1 * DidntWe.RGT					
						herComeFromIreland	Dik	1 * DidYourMotherComeFromIreland.					
<					>	enDurchDenWald	Dik	1 * DieAffenRasenDurchDenWald.S91					
M		- /	V X	🔁 🕕 Info 📷 Auto 👻	JumpToDir 🚽 📫 Next so	ng cbox	Dik	1 * DieAlteMusicbox.S917.RGT					
- Jump to re	ord USB Memory	Filter			lists	dMeinZuhaus	Dik	1 * DieBergeSindMeinZuhaus.S917.RG					
3384	lump 02 -	CallPageO	Filter A*la*.+*.*a* 🔽 A_Shift S	earch directory Connected	RSC Plaulist	tenDreiWorte	Dik	1 * DieBeruehmtenDreiWorte.5917.RG					
1	Memory on New	oRegist on					Dik	1 * DieBieneMaja.S917.RGT					
V 💽	xit ? KeyOn	Clear filter	Cal* Tag E	ank="Cal*" and SubDir="*" 5	elect SubDir Music Find	er inSieSchlafen	Dik	1 * DieBluemeleinSieSchlafen.S917.RG					
			N I			KlangDurchDieSommernac	ht Dissk	DieBouzoukiKlangDurchDieSomm					
			V		2495 DieGe	fuehleHabenSchweigepflicht	3. Set insert posit	ion * DieGefuehleHabenSchweigepflicht					
		_		ist 2496 DieGit	arreUndDasMeer	Dik	1 * DieGitarreUndDasMeer.S917.RGT						
			1. Select		2497 DieHa	endeZumHimmel	Dik	1 * DieHaendeZumHimmel.S917.RGT					
					<			,					
					AR		E G H LL						
							P 😤 = 🖊 👚 🔹	VI VIEXT Erase List SongList Exit					
				Drive View	View								

"SongList" - Help.

Genos Playlist Editor

More T	han Word	ds						Renam
Preset:/M	ore Than Wor	ds.rgt						
Action								
Load R	egist Memo	<u>ч</u>			_			
1	2 3	4	5	6	7	8	9	10
View								
	Scoro		Lva	ice			Toyt	

Einträge aus "SongList" oder einer Playlist aufrufen

Sie können einen Eintrag in "**SongList**" oder in einer Playlisten einfach durch einen Doppelklick aufrufen. Entsprechend den hinterlegten Einstellungen im Setup werden hierbei PDF, Bok und Word Dokumente angezeigt. Um die Einträge sequenziell abzuarbeiten, verwenden Sie bitte den "**Next Song**" Button! Dieser springt Sequenziell auf den nächsten Eintrag, der die im Setup hinterlegten Parameter erfüllt und ruft diesen auf. Wenn Sie mehrere Songs pro Bank verwenden, so müssen Sie den "**Memory On**" Button aktivieren, um die Memory's mit **"Next Song**" ebenfalls anwählen zu lassen. Wenn im Setup **Show PDF** & **Show Word** aktiviert ist, reicht es, wenn ein Eintrag mit einer **PDF/Bok** oder einem Word File verknüpft ist, um ihn anzuzeigen. In den Playlisten erfolgt keine Prüfung, es wird entsprechend der gewählten Einstellung im Setup sequenziell angezeigt. Wird ein Memory aufgerufen der keinen **PDF-Link** beinhaltet, so wird das **PDF** oder der "**Bok Link**" der Bank verwendet, gleiches gilt für die Textdokumente. Ist dem aufgerufenem Memory Platz kein File für die Anzeige zugewiesen, so werden die Zuweisungen des Bankfiles verwendet.Ist auf einem Memory jedoch ein Link eingetragen, so wird dieses **PDF/Bok/Word** File angezeigt.

Mit der ESC Taste können Sie die Anzeige auch ohne Maus zusätzlich abbrechen !!!

Haben Sie im Setup die Scheckbox "**Select all**" aktiviert, werden alle Einträge sequenziell aufgerufen und die jeweils verfügbaren **PDF** oder **Word** Dateien je nach Aktivierung angezeigt. Beim erstmaligen Aufruf eines Eintrages wird die zugehörige Bank auf dem Keyboard geladen.

Die digitale Workstation

Aufrufen einer Registrierung durch die digitale Workstation

Tyros/PSR

Laden Sie eine Bank auf Ihrer Workstation und betätigen nach ca. 2s Sie eine Memory Taste, der Sie in "SongList" eine "**CallPage**" (FNR Spalte) zugewiesen haben oder betätigen Sie die "**Song Play**" Taste. (MIDI File mit einer File Nummer "80sPetShop@0.S835.mid") Es wird nun ein MIDI Befehl an "SongList" gesendet und so der jeweilige Datenbankeintrag aktiviert. Um ein wiederholtes Laden der gleichen Bank zu verhindern, wird die zuletzt geladene "FNR-Nummer" gespeichert. Soll ein 2. Aufruf des gleichen Titels erfolgen, so wechsel Sie zuerst zu einem anderen Titel, drücken die "**Song Play"** Taste und wählen den vorherigen noch einmal an.

Genos/SX

Laden Sie eine Bank auf Ihrer Workstation und betätigen Sie eine Memory Taste, der 1. ausgewählte Memory startet in "SongList" die Anzeige. Hat der gewählte Memory keine PDFs, so wird die PDF der Bank verwendet. Jeder weiter angewählte Memory dieser Bank wird ignoriert bis eine neue Bank geladen wird. Es wird also pro Bank der 1. gewählte Memory angezeigt, nicht mehre, um ein Umschalten der Anzeige während des Spiels zu verhindern, wenn Sie einen Memory wechseln.

B	BF	1	AlwaysOnMyMind.S917.rgt	Genos_Single_Title	AlwaysOnMyMind.pdf	AlwaysOnMyMind.doc	6	60	
	MT	1	Free_Intro_Split_cm	Genos_Single_Title	Not set	Not set		61	

Die MIDI Steuerung temporär unterbrechen

Wenn Sie eine Registrierung an der Workstation bearbeiten, ist es sinnvoll die Steuerung durch die digital Workstation zu unterbrechen, um ein unkontrolliertes laden einer anderen Registrierung Bank durch ein verlinktes FNR-MIDI oder SysEx Kommando zu verhindern. Dies können Sie sehr schnell mit einem Klick auf "FNR" wie im Bild gezeigt erreichen. Dies gilt auch wenn Sie SysEx Befehle statt FNR-MIDI im Setup aktiviert haben.



Dieser Schalter wird jedoch nur angezeigt, wenn Sie im Setup den Input Schalter aktiviert und ein "Input Device" zugewiesen haben.

Ist die Bearbeitung der Registrierungen beendet aktivieren Sie diesen Schalter wieder, um die Steuerung durch die digitale Workstation zu aktivieren.

Die Schalterstellung wird gespeichert und beim nächsten Start von "SongList" wieder hergestellt.

Backup

Backup "SongList"

Ein Backup von "**SongList**" ist nicht erforderlich. Sichern Sie einfach das Installationsverzeichnis und kopieren Sie dieses nach einer Neuinstallation zurück. "**SongList**" sollte dabei nicht gestartet sein! Die USB oder HD Verzeichnisse können Sie mit einer erneuten Synchronisation wieder erstellen. Setzen Sie nun noch die File System Rechte siehe "**Erforderliche File System Rechte"**

Backup "Musik Finder"

Die Datenbank des Musikfinders sollten Sie jedoch vor und nach einer Erweiterung Sichern. Verwenden Sie hierfür die Funktion Export mit der Option "Program Backup" und "No Limit" und einem Aussagekräftigem Namen. Beachten Sie hierbei das sie das Suchmuster vor dem Export auf das Suchmuster: "*" und Show_all setzen! Legen Sie die Exportdateien in Ihrem Installationsverzeichnis unter \Mfd\ ab.

Musikfinder

Tital des Bintrages	Style Name	Style Gruppe	Beat	Start Intro	Start Main		x
TITLE	STYLE	GROUP	TEMPC	INTRO	MAIN	KEYBOARD	*
AanDemstaDelSol	SchlagerWaltz	Entertainer	182	Intro_1	Main_D	Tyros5	
AbaHeitschiBumbeitschi	EnglishW	Ballroom	106	Not_set	Not_set	-	
Die Inhalte wurden aus Urheberrechtsgründen	ChaChaCha	Ballroom	128	Not_set	Not_set	Keyboard T	ype
unkenntlich gemacht!	8BeatAdria	Enterainer	114	Not_set	Not_set	Tyros5	
Rs handelt sich hierbei lediglich um Testdaten	8BeatBallad1	Ballad	108	Off	Main_B	Tyros5	
	Swingfox	Ballroom	192	Not_set	Not_set	Tyros5	
	SoftRock	Pop&Rock	76	Intro_2	Ending_1	Tyros5	
	Uptempo8Beat	Pop&Rock	124	Off	Main_A	Tyros5	
	SwinginBoogie	Swing8Jazz	150	Off	Main_B	Tyros5	
	70sDisco2	Dance	124	Not_set	Not_set	Tyros5	
	ContempRock	Pop&Rock	134	Not_set	Not_set	Tyros5	
	SchlagerRock	Entertainer	134	Not_set	Not_set	Tyros5	
	PowerRock	Pop&Rock	134	Intro_2	Main_A	Tyros5	
	StandardRock	Pop&Rock	124	Off	Main B	Tvros5	
	6-8SlowRock1	Ballad	68	Not_set Kompr	imieren und 1	bereinigen	
	DreamDance	Dance	130	Not_set überf	atenbank.Los lüssigen Ein	chen von tgägen.	
	Schlager6-8	Entertainer	72	Intro_2	Main_A	Tyros5	
AberDichGibteNurEinmalEurMich	Schlager6-8	Entertainer	Zeige zu	m nachbearbeit	en nur	Tyros5	
A Datenbank Navigator Anfang, 1 Seite Vor, 1 Seite zurück, Ende, Hinzufügen, Löschen AberHeidschißumbeidschi	Schlag AlpBal Type w EnglishWatz	ränkung auf einen Keyboard enn mehrere geladen wurden. Bällroom	unsuppor unterstü Keybord oder all	ted: von Songl tzte Keybords, Type nicht unt e Binträge an.	list nicht vom erstützte	Tyros5 Tyros5 Tyros5	
Aber Maus Keyboard für Titelsuche um von der Tastatur unabhängig zu sein.	Titel S	Suche über PC Tastatur	112 Anz	Off eige der ausg	Main C ewählten Bint	Turos räge	-
Q B S T U V W nift Space Del * A B C		Z 0 1 2 F G H I		Importieren CVS/Txt Dat	n von ceien M	8 9 0 P	
Filter Filter case sensitive = A* a* *Wow S	earch key	portieren und Backup der stenbank.	1	Add Imp	ort Compres	s Export	iber t
Clear filter	Title="*" and Keesson So	ngList in den Vordergrund	Set Keyboa	ard Show all	Song list	: Exit	

Sł	hift	Space	Del	*	a	Ь	c	d	e	f	g	h	li	j	k	1	m	n	0	p
 ⊲		⊲						}	-		1		×	R	!	763		130/12033	Selec	cted Rec.
Classifier	Fil	lter A*,	a*, *Wo	ord* [✓ A_Shif	t	Search	key Alexant		L.L	0			lide Songl	List	Add im	port	Compress	E	xport

Vorgänger des letzten bearbeiteten Rekords

Musikfinder Einträge bearbeiten oder hinzufügen


Musikfinder Daten Importieren

	Hier kl	Licker	n zum Impo	ortiere	en	* •
2 3 I J	4 K	5 L	6 M	7 N	8	9 P
		R	cad info 😕	> [Selec	ted records
Set Ke	vboard	Ad	d Import	Compr	ress	Export

Erstellen einer Musikfinder Datenbanken durch Importieren einer CSV oder MFD Datei

Wählen Sie nun Ihre Import Datei aus dem Verzeichnis /SongList/Mfd/ aus und öffnen diese.



Es werden 3 Formate von CSV / Txt / MFD Dateien unterstützt

1. **CSV** "Semikolon" separiert (Excel)

2. Txt "Tab" separiert. (MusicFinderView.exe zur Konvertierung Txt ↔ Mfd)
3. MFD Original Musikfinder Datei einer Workstation.

Diese 3 Typen werden automatisch erkannt und die Werte den Spalten zugewiesen. Bitte überprüfen Sie diese Zuweisungen.

Replace überschreibt eine vorhandene Datenbank.

Attach hängt an eine vorhandene Datenbank an.

Everybody übernimmt auch Daten von nicht unterstützten Keyboard oder fehlenden Style.

Sollten mehrere Workstations erkannt werden, so können Sie eines davon auswählen oder alle Laden. Ein Nachbearbeiten und automatisches Säubern ist noch nachträglich möglich. Mehrere gleiche Einträge werden gleich oder später mittels "**Compress**" erkannt und entfernt. Es wird dann der Eintrag mit der größten Spiel technischen Information beibehalten.



Wählen Sie Arbeitsstation und wählen Sie eine zu konvertierende Arbeitsstation. Verwenden Sie diese Einstellung, um alle verfügbaren Einträge für Ihre Tastatur auszuwählen

Load csv file			Toad csv file		
Assign columns			Assign columns		
Table column	File table column	Set field content	Table column	File table column	Set field content
Title	Title 🔻	AbschiedsWalzer	Title	Title 🔹	AbschiedsWalzer
Style	Style 🔹	SlowWaltz	Style	Style 🔹	SlowWaltz
Group	Group 🔻	Ballroom	Group	Group 🔹	Ballroom
Tempo	Tempo 🔻	80	Tempo	Tempo 🔹	80
Intro	Intro 🔻	Intro_2	Intro	Intro 🔹	Intro_2
Main	Main 🔻	Main_A	Main	Main	Main_A
* •	< Set type to: 💌	not used	Workstation	Workstation 🔶	Tyros5
Manufactur	Tempo 🔺 Group	UserBank .	Manufactur	Manufactur 🔹	UserBank .
Info	Intro Main	MP: BrushHits#R1: Romar	Info	✓Info	MP: BrushHits#R1: Romar
File: ASongLis	Workstation ≣ st\ Manufactur	p.csv:	File: D:\SongLis	t\outputXMfD\Backu	p.csv
Your keyboard o	Info		Your keyboard o	r read all Database	-
Equad workstat	tion -	·	Found workstat	ion 🔻 💿 Renla	ce. 🔿 Attach 🥅 Everyhody
		ce 🔘 Attach 🖂 Everybouy			
Can	ncel	Ok	Can	cel	Ok

Workstation Selektieren anwählen und eine Workstation zum Konvertieren auswählen. Wählen Sie mit dieser Einstellung alle verfügbaren Einträge für Ihr Keyboard aus..

Table column	File table column	Set field content	Table column	File table column	Set field content
Title	Title 🔹	AbschiedsWalzer	Title	Title 🔻	AbschiedsWalzer
Style	Style 🔹	Slow/Waltz	Style	Style 🔹	SlowWaltz
Group	Group 🔹	Ballroom	Group	Group 🔻	Ballroom
Tempo	Tempo 🔻	80	Tempo	Tempo 🔹	80
Intro	Intro 💌	Intro_2	Intro	Intro 🔹	Intro_2
Main	Main 🔹	Main_A	Main	Main 🔹	Main_A
Genos1	< Set type to: 🔹	not used	Workstation	Workstation 🔻	Tyros5
Genos1 PSR700	Manufactur 👻	UserBank .	Manufactur	Manufactur 🔹	UserBank .
PSR900	∎Info 👻	MP: BrushHits#R1: Romar	Info	✓Info	MP: BrushHits#R1: Roma
PSR910 PSR750	\output\MfD\Backup	D.CSV	File: D:\SongLis	it\output\MfD\Backu	p.csv.
PSR950 PSR770 + 1 Found workstati	on 🔻 💿 Replac	ce 🔿 Attach 📰 Everybody	Your keyboard o Found workstat Found workstat	tion	: ce 🔘 Attach 🕅 Everybody
Cano	el	Ok	PSRS970 TYROS2	6	Ok

oder

Wähle deine Workstation aus aus wähle eine der verfügbaren Workstation

Musikfinder Daten Export

Die Musikfinder Einträge können als Backup (Csv), Musikfinder File (Mfd) oder für MusikfinderView (Txt) exportiert werden. Hierbei ist es möglich die Daten über ein Suchmuster, Keyboard Typ, einzeln oder in Blöcken zu selektieren.



Einträge für den Musikfinder Export selektieren



Um den Export der Musikfinder Einträge zu beeinflussen, können Sie diese selektieren.



"Programm Backup", "MusicFinderCompatibel" & *.Mfd Files

- 1. Mit der Hilfe des Filters unten können Sie eine Selektion nach Titel vornehmen.
- 2. Mit der Auswahl einer Workstation können Sie auf eine Workstation eingrenzen
- 3. Mit dem anklicken eines Eintrags bei gedrückter "STRG" Taste selektieren Sie einen Eintrag und setzen einen neuen Blockbeginn.
- 4. Nach dem Setzen eines Blockbeginns können sie durch das Markieren eines weiteren Eintrages mit gedrückter "STRG-Shift" Taste einen ganzen Block Markieren.
- 5. Diese Blockmarkierung kann mittels STRG-Alt wieder entfernt werden. Einzelne Markierungen können durch das erneute Markieren deaktiviert werden.
- 6. Alle Markierungen können Sie durch anklicken der Checkbox "ClearAllSelection" automatisch entfernen.

Die Anzahl der markierten Einträge werden rechts neben der CheckBox angezeigt. (Diese CheckBox wird jedoch nur eingeblendet, wenn wenigstens 1 Eintrag markiert ist.) Sie können mit Punkt 1. und 2. Bereiche für die Anzeige eingrenzen und dann mehrere Blöcke Ihrer Wahl markieren.

Wenn Sie Einträge mit der Maus markieren, werden nur noch diese markierten Einträge exportiert. Mit dem Programm Punkt "Program Backup" wird jedoch unabhängig der gesetzten Markierungen immer der gesamte Inhalt gesichert.

Der Button "NPS" (Yms & NPS)

Mit dem Button "NPS" können Sie Ihre erstellten Script Dateien *.yms einer Nummern- Pad *.NPS Datei zuweisen. Diese NPS Datei beinhaltet die Script Zuordnung zu den einzelnen Nummern Taste 0-9 um ein Aufrufen von maximal 10 Scripten über die Ziffern 0-9 zu ermöglichen. Speichern Sie diese erstellte *.NPS entsprechend Ihrer Verwendung unter **..\NPS\Scripts**=Laden mit Hand oder **..\NPS\Bank\Bankname.NPS** = Automatisches laden beim Bank Aufruf. Zum Testen der einzelnen Scripte doppelklicken Sie auf einen *.yms Eintrag.



NPS Script Zuweisung

NumPad Taste markieren und dann aus der Liste wählen.



Die NumPad Dateien liegen unter Installationsverzeichnis\NPS\Scripts oder Installationsverzeichnis\NPS\ Bank. Die YMS Scripte liegen unter Installationsverzeichnis\YMS\Scripts

Stapelverarbeitung Batch Funktionen (Übersicht)

SongList V1.4.0 2018/2023 © Rainer Fritz

Menu			
X Setup		SUBDIR	
Sync Comp.<>Workst.	T	Down	
Create Database	ly.S917.rgt	Down	Entferne Zeichen
Import a bank file		Down	Erstelle mehrere FNR-MIDI
Batch Processing >	Remove special charters		Importiere FNR-MIDI & Song
Switch screen resolution	Create file number MIDI-FNR		Ändere Verzeichnisse
About	Import FNR / MIDI		Ändere weizereinisse,
Exit	Change path entries		
BF 1 80s PetShop.S917	Change entries		Losche Bank Information
BF 1 99 Luftballons.S9	Delete Memory Contents		Erstelle/ Editiere Playlisten
BF 1 Amapola.rgt	Create/edit playlist		Prüfe Registrierungen
BF 1 AnAppleForTheTe	Check Bank File		Bank Inhalte als CSV speichern
BF 1 REG 1 SAX.S459.R	Export Bank to CSV		Registrierungen konvertieren
BF 1 REG 2 STRINGS.S4	Convert registrations		MIDI Monitor & Corint
BF 1 A Certain Smile.St	Monitor/Scripts	>	with wontor & Script

Sonderzeichen aus Dateinamen entfernen (Remove special charters)

Namen der Registrierungen prüfen und automatisch ändern

"Songlist" basiert auf der identischen Sortierung der Dateien im Computer und der Workstation. Die Datenübergabe erfolgt über die Dateipositionen in den Verzeichnissen oder SysEx ab Genos. (Lade die 5. Datei im aktuelle Bankverzeichnis, nur bei älteren Modellen).

Da unterschiedliche Dateisystem und Betriebssysteme die Sortierung unterschiedlich Interpretieren, sollten Sonderzeichen und Deutsche Umlaute aus den Dateinamen der Banken entfernen werden. Zum bearbeiten auch für Ihre Playlist Inhalte können Sie diese Funktion verwenden. Bitte machen Sie vor der Verwendung dieser Funktion ein Backup Ihrer Daten!

Unerwünschte Zeichen aus den Dateinamen entfernen

Starte "Menue/Batch Processing/Remove special charters"



- 1. Selektiere ein File, Verzeichnis oder alles.
- 2. "Scan" setzt die Schalter automatisch.
- 3. Manipuliere die gesetzten Einstellungen.
- 4. Bearbeiten und Anzeigen der Änderungen.
- 5. Umbenennen nach .RGT
- 6. Weiterer Dateitypen und Verzeichnisse
- 7. Ersetzen oder löschen Worte oder Zeichen

Beginnen Sie in der Reihenfolge **1-4** mit der Bearbeitung Ihrer Dateien und folgen Sie den Hinweisen der angezeigten Meldungen.

Note		×	Manipulate Entries
Attention: 3 FNR- links in	files were found! These FNR- link files are not processed. See "RemoveCharterLog.tx OK	t" in the database directory.	Select Memory Source Target 0 1 KILAIFNR Manipulate Entries for: Tyros 5 bank Existing Memory
tsInYourEyes.rgt	🔽 Bank 🔲 Other file extensions 🔭 🚽 🤲 👘	ot set	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Special.rgt	File or directory	ot set	O Midi PSR/Tyros O Move
/laid.rgt	**	ot set	Audio PSR/Tyros Copy A Genos, Midi SX O Delete
Heaven.rgt	File Select Cet SubDir All 3 Chin FND linked files	ot set	 B Genos, Audio SX Exchange A-B Genos Insert
Maison.rgt	The select Oet subbit All Skip Five linked files	ot set	Memory Oel. FNR
anLovesAWoman.rgt	Tuit Scon Chack *to PGT	ot set	Directory
sOfDover.rgt		ot set	
GeorgyFame.rgt	*C\\Sanalist\autaut\Ucb1\Pank\si\SittingOnTheDackOfThePay PGT Manu1	ot set	File Select Get SubDir All
gToMe.rgt	*C:\SongList\output\Usb1\Bank\si\SittingOn ineDockOf ineBay.KG1 Mem: 1	ot set	Cancel Ok
TheDockOfTheBay.RGT	*C:\SongList\output\Usb1\Bank\Jazz\AfterYouVeGone.rgt Mem:1	ot set	

Es wurden FNR-Nummer Verlinkungen gefunden. Entfernen Sie diese vor einer Bearbeitung sonst werden die betreffenden Dateien übersprungen. Entfernen können Sie diese mit der Funktion. "**Menue/Batch Processing/Change Entries**"

Möchten Sie ganze Worte oder Zeichen verändern, so aktivieren und benutzen Sie die Eingabefelder **(7) From & To**.

Möchten Sie Verzeichnisse außerhalb des Bankverzeichnisses oder anderes Dateitypen bearbeiten, so aktivieren Sie den Schalter **(6)** und wählen dann den Dateityp und das Verzeichnis aus.

Sollen Dateiendungen zu ***.RGT** geändert werden, um diese dann als Banknamensvorlage zu benutzen, so verwenden Sie ebenfalls **(6)** und dann die **(5)** aus dem **1.** Bild.

Nach dem "**Scan"** werden die Schalter automatisch als Vorschlag gesetzt. Diese können Sie nun verändern und mittels "**Check**" die zu erwartenden Änderungen anzeigen und überprüfen. Werden durch das Entfernen von Zeichen gleiche Banknamen generiert, so werden diese durch nummeriert. Löschen Sie Einträge die nicht geändert werden sollen (5) oder ändern Sie die Einstellungen. Die Änderungen erfolgen dann mit Button "Rename" (6).

Anzeige der vorgeschlagenen Änderungen.

Weisen Sie nun noch Ihre PDFs und Word Dateienmittels "SongList" zu oder benennen Sie die Banken selbst auf einen identischen Namen um.

Erstellen die Datenbank danach neu um diese geänderten Dateien automatisch zuzuweisen.



Dateien zu RGT umbenennen

Sollen Dateiendungen zu ***.RGT** geändert werden, um diese dann als Banknamensvorlage zu verwenden, so sichern Sie zunächst Ihre Originaldateien und kopieren die zu Bearbeitenden in ein Verzeichnis Ihrer Wahl. Starten Sie jetzt die "**SongList**" Funktion: "**Menue/Batch Processing/Change Entries**". Aktivieren Sie den Schalter: "**Other file extensions"** und wählen dann die Dateierweiterung, aus die Sie umbenennen möchten. z.B. **PDF** . Wählen Sie jetzt das Verzeichnis in dem Sie Ihre Dateien abgelegt haben, mit dem Button "***.PDF Directory"** und starten dann mit dem Button "***.PDF to *.RGT**" das Umbenennen. Nun bearbeiten Sie Ihre Dateien wie gewünscht weiter.

Inhalte von CSV Dateien bearbeiten.

Um **CSV** Dateien zu bearbeiten, wählen Sie bitte unter "**Other file extensions**" den Eintrag "**.CSV**" aus. Im Gegensatz zum Bearbeiten der anderen Dateierweiterungen wird hierbei nicht der Dateiname geändert, sondern der Spalteninhalt einer ausgewählten Spalte einer Datei. Wählen Sie nun eine Datei zur Bearbeitung aus und danach wie bei einer **CSV** Datei üblich den Separator und die zu bearbeitende Spalte. Als Separator können Sie zwischen einem "**Tab**", "**Semikolon ;**" oder "**Komma ,**" wählen. Drücken Sie jetzt bitte auf Scan.

C:\SongList\output\MfD\G	esamt300122.csv
File Select Get SubDir	All 0 Skip FNR linked files

Die Datei wird jetzt untersucht und die möglichen Schalter werden gesetzt. Wählen Sie jetzt die Schalter, die Sie benötigen und drücken dann den Button "**Check**". Es öffnet sich jetzt eine Liste mit den Einträgen, die durch diese Schalter Einstellung geändert werden. Löschen Sie Einträge, die Sie nicht ändern möchten oder editieren Sie Einträge durch Doppelklick. Es erfolgen nur Änderungen, die in dieser Liste angezeigt werden. Die zu erwartenden Ergebnisse sehen Sie hinter dem "»" als 2. Eintrag. Wenn Sie Ihre Auswahl ändern möchten, wählen Sie andere Schalter aus und drücken danach erneut den "**Check**" Button bis das Ergebnis zufriedenstellen ist. Beachten Sie jedoch, dass manuelle Änderungen dadurch wieder ungültig werden. Ist das Ergebnis zufriedenstellen, so drücken Sie den Button "**Rename**".



Verzeichnisse anlegen und Dateien einsortieren.

Zum Erstellen der Unterverzeichnisse für Ihre Dateien können Sie die Funktion "Menue/Batch Processing/Create directories/assign file" verwenden. Mit dieser Funktion erstellen Sie mit nur einem Klick Ihre alphabetische Verzeichnisstruktur.

Für das erstellen von Registration Verzeichnissen wählen Sie den "File type" Bank an. (1) Die Verzeichnisse werden automatisch mit dem Veränderten des 1. Zeichens erstellt. (2) (3) z.B. mit Aa (2) und Az (3) ergibt sich die Verzeichnisfolge. Aa-Az, Ba-Bz. Tragen Sie ein Dz in (3) ein, ergibt sich Aa-Dz.

Somit können Sie unterschiedliche Verzeichnisse fortlaufend erstellen lassen. Den letzten zu verwendende Buchstaben oder Ziffer können Sie mit **(4)** wählen.

Für Ziffern legen Sie ein Verzeichnis unter (5) fest. Zum Ausführen drücken Sie (6)

Create directories/assign	n files	×	Ca-Iz
Create directory Front part of the directory	Aa 2	File type 1 • Bank C Text	Digits
Back part of the directory	Az 3	C MIDI C Multipad	Ja-Pz
Merged directory name	Aa-Az	C Audio C Any directory	Qa-vvz
Create directories to letters	A 🗸 4	O Style	Xa-3z
Additional directory	Digits 5		
Create in	C:\SongList\output\Usb12\Bar	nk	
	Create directo	ories 6	

Dateien in Verzeichnisse einsortieren

Sie können mit dem unteren Teil des Fensters Dateien in vorhandene Verzeichnisse einsortieren lassen. Wählen Sie hierfür zuerst den "File type" an, in unserem Fall **Bank (1)** oder **(6)** für nicht aufgeführte Typen. Bei bekannten Typen werden die jeweiligen Dateiendungen unter "**File type sorting**" eingetragen. **(5)** und das Zielverzeichnis gesetzt. **(2)** Das Quellverzeichnis wählen Sie bitte mit der Taste "**Source file directory**" **(3)**.

Bei eigenen Dateitypen beachten Sie bitte den zwingend zu verwendenden Semikolon Syntax z.B. "*.rgt;*.reg"

Mit der Taste "Perform sorting" (4) starten Sie das Einsortieren.

In dem Fenster "**Files found**" werden alle einzusortierenden Dateien angezeigt. In dem Fenster **"Directory found"** werden alle Unterverzeichnisse gelistet.

Create directories/assi	gn files			×
Create directory Front part of the directory	Aa		File ty 1 Bank	○ Text
Back part of the directory	Az			C Multipad
Merged directory name	Aa-Az		C Audio	C Any directory
Create directories to letter	s A 🗸		C Style	
Additional directory	Digits		L	6
Create in	C:\SongList\output	\Usb12\Ban	k	
	Cr	eate directo	ries	
		Sort file	5	
Destination directory	C:\SongList\output\U	Jsb12\Bank	2	
Source file directory	J:\Bank3		3	
File type sorting files	*.rgt;*.reg		Per	form sorting
Files found J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesB J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg J:\Bank3\BluesBogieReg	5 gShuffl\JiveRocknF gShuffl\PianoBoog gShuffl\ShuffledBlu gShuffl\ShuffledBlu gShuffl\ShuffledDli gShuffl\ShuffledDli gShuffl\ShuffledDi gShuffl\ShuffledPo gShuffl\ShuffledPo gShuffl\ShuffledSy 5\100.000JahrenOe 5\1000xBelogen.rgt S1000xBelogenDp	Directory C:\Song C:\Song C:\Song C:\Song	found List\output\Usb List\output\Usb List\output\Usb List\output\Usb	4 12\Bank_FOREIGN_ 12\Bank_Neu1 12\Bank_Neu2 12\Bank\DELETED
	Ex	it		

Erstelle MIDI- Nummer Dateien (Create file number FNR-MIDI)

Mit dieser Funktion können Sie eine beliebige Anzahl FNR-MIDI erstellen lassen. Diese MIDI Files können Sie dann mit Hand in Ihren Registrierungen zuweisen. Hierfür lesen Sie unter "**FNR MIDI manuell mit der Hand zuweisen** "

Tragen Sie die gewünschte Anzahl ein.

Number of MIDI files to create?	(Cancel or zero = cancel)
100	

Die erzeugten Dateien werden unter (Installationsverzeichnis)\MidiPagePool\100.S835.mid) abgelegt.

File Nummer, MIDI oder MP3 Dateien hinzufügen (FNR / MIDI / Audio)

Die Funktion "Import FNR / MIDI / Audio" importiert einen FNR, MIDI oder Audio Link in die zuerst gefundene Registrierung mit gleichem Namen. Fehlende Unterverzeichnisse und Registrierungen mit den eingetragenen Links können, wenn gewünscht, automatisch angelegt werden. Voraussetzung für diese Funktion ist, wie immer, dass die beteiligten Dateien identische Namen tragen. ("Hallo.S282.RGT" "Hallo.txt" "Hallo.PDF" "Hallo.MID "Hallo.MP3") Somit können Sie nun Ihre Registrierung für ein MIDI oder Audio Spiel komplett automatisch erstellen und müssen nur noch Ihre verwendeten Voice und Style zuweisen.

Song	List V1.4.	2 2018/2023 © Rainer Fritz		Zu importierender Dateityp
/lenu				File type to import
REG	MEM	BANK	SUBDIR	Worksteinen "Tyros 5" Senos players FNR SNR
BF	1	As It Was.rgt	Akademy	ENR-MIDL C Song MP Player A
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy	Genos Abspieler A/B
BF	1 Imo	ortiere ENR (Stewerungsdatei nicht Ge		I Create Bank C Song.MP3 I Player B Genos players A/B 6
BF	1 Imp	ort FNR (control file not Genos/SXxxx		Set parameters Fehlende Banken und Verzeichnisse erstellen. 8
BF	1	ļ		1 Create missing banks and directories. 10
BF	1	HaveYo Import in Speicher 0=Bank, 1-1	.0=Speicher	0 import memory number All workstations 12
BF	1	HOused Import to memory 0=bank, 1-10=	memory	Vom Setup abweichende Keyboards.
BF	1	PapaWa		Keyboards that differ from the se
BF	1	SambaPaTiSantare et	erplätze	Überschreiben
BF	1	The Swingin. TS Create missing memory lo	cations	20 Overwrite
JBF	1	velocityHorns.		
		MIDI oder MP3 mit abweichendem Datei	namen hinzufügen.	Select Directory / File
		Add MIDI or MP3 with different file	name.	Select
		Unterverzeichnis der zu bear Subdirectory of banks to be	beitenden Banken , processed	Bask directory
			processed	Akademy
		Nur in eine H	Bank importieren	Bank file Set subdirectory All files Alle Registrierungen
		Import to one	e bank only	All registrations
				Ausführen
				Execute Execute
K	2			Next so
Jump	to record	I USB Memory	Filter	Lists
8612	Ju	Imp 4 - Memory on NewReaist	on CallPageOff	Filter A*, a*,*Word* 🔽 A_Shift Search directory 🗌 Connected 🔽 RSC Playlist
~	Evit	12 KeyOn	Clear filter	* Tag Bank="*" and SubDir="Akader Select SubDir Music Find
<u> </u>	EXIL			

MIDI automatisch hinzufügen (MIDI Import)

Die hier gesetzten Einstellungen importieren einen MIDI Song in eine Bank aus dem gewähltem Verzeichnis **Academy** in den **Memory 1**, unabhängig vom gewähltem Setup Workstations Typ. Ist der verfügbare Banktyp **ein Genos**, so wird **Memory 1**, **Player A** verwendet. Ist dieser mit einem Audio besetzt, wird **Memory 1**, **Player B verwendet**. Existiert kein **Memory 1** wird er erzeugt.

Songl	List V1.4	.2 2018/2023 © Rainer Fritz			- D >
Menu				Import FNR / MIDI / MP3	
REG	MEM	BANK	SUBDIR	Workstation: "Turse 5"	FNR SNR
BF	1	As it Was.rgt	Akademy	C ENP.MIDI C Sana MIDI C Player A	1
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy	E FINICIAL COOLEMENT	
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank C Song.MP3 Player D 2 Nur Genos / C	Inly Genos
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy		8
BF	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters	10
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	I Amport memory number All workstations	12
BF	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy		14
BF	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy	Die "FIR MD" per dank.	16
BF	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.	18
BF	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory. 5	20
BF	1	VelocityHorns.S194.rgt	Akademy		22
<				Different MID/MP3 file Bank directory Akademy Bank file Get subdirectory All files	>
- Lunn d			Filter		Lists
Jump 1	to record	i Usb Wiemory	CollPage Off F	ilter A* a* *Word* 🖂 A Shift Search directory 🗌 Connected 🔤 🖂 R	SC Playlist
0012		Memory on NewR	egistion CallPageOil		Musia Finder
× 1	Exit	? KeyOn	Clear filter	Tag Bank="*" and SubDir="Akader Select SubD	Ir Wusic Finder

Einstellung mit existierenden Registrierungen:

Wenn Sie noch keine Registrierungen erstellt haben, können Sie diese wie im folgenden Bild zusehen erstellen lassen. Die erforderlichen Banknamen, Verzeichnisse werden hierbei von den Audio oder MIDI Dateien übernommen und in die erstellten Registrierungen verlinkt.

Einstellung mit zu erstellenden Registrierungen:



Zusätzlich können Sie die Lautstärke den MIDI oder Audio Datei nun voreinstellen. Dies ist jedoch in den Bildern noch nicht enthalten. Es erfolgt zusätzlich eine Überprüfung der MIDI/MP3 Dateien auf Maximale Namenslänge "Max 38 Zeichen+.S999.MP3" und lesbares MIDI Tempo, da dieses für den Eintrag erforderlich ist. Fehlerhafte Dateien werden angezeigt und können gelöscht werden.

MP3 automatisch hinzufügen (Audio Import)

Die hier gesetzten Einstellungen importieren einen MP3 Song in eine Bank aus dem gewähltem Verzeichnis **Academy** in den **Memory 1**, unabhängig vom gewähltem Setup Workstations Typ. Ist der verfügbare Banktyp **ein Genos**, so wird **Memory 1**, **Player B** verwendet. Ist dieser Player jedoch besetzt, wird **Memory 1**, **Player A verwendet**. Existiert kein **Memory 1** wird es erzeugt.

Song	List V1.4	.2 2018/2023 © Rainer Fritz			X
Menu				Minimi Import FNR / MIDI / MP3 - X	
REG	MEM	BANK	SUBDIR	Workstation: "Turos 5" Games players	FNR SNR ^
▶ BF	1	As It Was.rgt	Akademy	C ENR-MIDI C Som MIDI Player A	1
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy		
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank Song.MP3 Player 2 Nur	Genos / Only Genos
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy		8
BF	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters	10
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	O ÷ Amport memory number All workstations	12
BF	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy		14
BF	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy	Die THR MDF per bank.	16
BF	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.	18
BF	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory. 5	20
BF	1	VelocityHorns.S194.rgt	Akademy		22
<		 + + 		Different MIDI/MP3 file Select Bank directory 6 Akademy Bank file Get subdirectory All files Exit 7 Execute	JumpToDir V PNetsong
Jump	to record	d USB Memory	Filter		Lists
8612	Ju	Imp 4 - Manager and Manager	CallPageOff Filt	er A*, a*,*Word* 🔽 A_Shift Search directory 🗌 Connected	RSC Playlist
	The second	Viemory on NewRegis	Clear filter *	Tag Bank="*" and SubDir="Akader	Select SubDir Music Finder

Einstellung mit existierenden Registrierungen:

Wenn Sie noch keine Registrierungen erstellt haben, können Sie diese wie im folgendeN Bild zusehen erstellen lassen. Die erforderlichen Banknamen, Verzeichnisse werden hierbei von den Audio oder MIDI Dateien übernommen und in die erstellten Registrierungen verlinkt.

Einstellung mit zu erstellenden Registrierungen:

Song	List V1.4	.2 2018/2023 © Rainer Fritz			
Menu				Import FNR / MIDI / MP3	
REG	MEM	BANK	SUBDIR	Workstation: "Turge 5" Conce playare	SNR ^
▶ BF	1	As It Was.rgt	Akademy	C END. MIDL C Sam MIDL C Player A	1
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy		
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank Song.MP3 Player - 2 Nur Genos / Only Ge	anos
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy		8
BF	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters	10
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	1 - All workstations	12
BF	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy		14
BF	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy		16
BF	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.	18
BF	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory. 5	20
BF	1	VelocityHorns.S194.rgt	Akademy		22
<	þ		4 5	Different MIDI/MPD file Bank directory Akademy Bank file Get subdirectory All files Exit 7 Execute JumpToDir	→ Next song
Jump 8612	to recon Ju Exit	d USB Memory Imp 4 I Memory on NewF	Egist on Clear filter	ter A*, a*, *Word* 🗭 A_Shift Search directory 🗌 Connected 🛛 🗭 RSC Tag Bank=*** and SubDir="Akader Select SubDir	Lists Playlist Music Finder

Zusätzlich können Sie die Lautstärke der MIDI und Audio Datei voreinstellen. Dies ist jedoch in den Bildern oben noch nicht enthalten.

Dateinummer MIDI automatisch einfügen (FNR-MIDI Import)

Mit den gesetzten Einstellungen fügen Sie allen Banken im Verzeichnis "Academy" ein FNR-MIDI je Bank auf den 1. Memory unabhängig vom gewählten Setup Workstations Typ hinzu. Ist die verfügbare Bank ein Genos, so wird Memory 1,Player A verwendet, ist dieser mit einem Audio besetzt, wird Memory 1, Player B. verwendet. Existiert kein Memory 1 wird erzeugt. Sie können jedoch auch einen beliebigen Memory für den Import festlegen. Beachten Sie auch die im Programm vorhandene Hilfe, wenn Sie diese im Setup aktiviert haben

Song	Liet V1.4	2 2018/2023 @ Rainer Fritz	SEIZEL		ROSTENIOS	-
lenu	LISU V 1.44	2 2010/2023 © Kainer Fritz		Import FNR/MIDI/MP3 — 🗆 X		
REG	MEM	BANK	SUBDIR		FNR	SNR
BF	1	As It Was.rgt	Akademy	Genos players		1
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy			4
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank O Song.MP3 Player D 2 Nur Genos /	Only Geno	5
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy			8
3F	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters		10
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	0 - All workstations		12
F	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy			14
3F	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy	One "FNR MIDI" per bank.		16
3F	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.		18
F	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory 5		20
BF	1	VelocityHorns.S194.rgt	Akademy			22
		 		Select Bank directory 6 Akademy 6 Bank file Get subdirectory All files 7 Exit 7	ir 🗸 🖬	Next
ump	to record	I USB Memory	Filter		lis	·c
8612	h	Imp 4 V	CallPageOff Filte	r A*, a*,*Word* 🔽 A_Shift Search directory 🗌 Connected 🛛 🔽	RSC	Playlis
× 1	Exit	Memory on NewRegi	Clear filter *	Tag Bank="*" and SubDir="Akader Select Sub	Dir M	usic Fir

MIDI / MP3 mit abweichenden Dateinamen eintragen

Wenn Sie Dateien mit abweichenden Dateinamen zuweisen möchten, können Sie dies nur für jede Registrierung einzeln festlegen und durchführen. Stellen Sie dazu alle Parameter wie gewünscht ein, wählen eine Registrierung (7) und im Feld "Different MIDI/MP3" (6) wählen Sie ein MIDI oder MP3 aus Ihrem Setup Audio oder MIDI Unterverzeichnis z.B. ..\Audio\Begin\Tanzeroeffnung.MP3.

Beachten Sie hierbei die gewählten Dateityp-Schalter "Song-MIDI" und "Song-MP3". (1)

Einstellung für MP3 Dateien:

		Deept 00	elselvel *		
Menu	List V1.4	.2 2018/2023 © Rainer Fritz		Import FNR / MIDI / MP3	×
REG	MEM	BANK	SUBDIR	E ENR SNR	^
BF	1	As It Was.rgt	Akademy	Genos players	
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy	E FINR-MIDI O Song.MIDI I PlayerA	1
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank 💿 Song.MP3 🔽 Player 🗗 2 Nur Genos / Only Genos	-
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy		
BF	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters 3	
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	I Amport memory number 🔽 All workstations 12	
BF	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy		
BF	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy	Done FITH MIDI" per bank 16	
BF	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.	-
BF	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory. 5	
BF	1	VelocityHorns.S194.rgt	Akademy	22	-
<			7	Different MID/MP3 file 6 Voutput/Usb4/MIDI/AlleTypen/T5-76.mid Select Bank directory VAkademy/As It Was.rgt Bank file Get subdirectory All files Execute JumpToDir V Next so	> ong
Jump 8612	to recorr Ju	d USB Memory Imp 4 1 Memory on NewR 2 KeyOn	egist on CallPageOff Fil Clear filter	Iter A*, a*,*Word* 🔽 A_Shift Search directory 🗌 Connected 🖾 RSC Tag Bank="*" and SubDir="Akader Select SubDir Music Find	ler

Einstellung für MIDI Dateien:

enu				Minimort FNR / MIDI / MP3 X	
REG	MEM	BANK	SUBDIR	FNF	R SNR
BF	1	As It Was.rgt	Akademy	Genos players	1
BF	1	Bruttosozialprodukt.rgt	Akademy		4
BF	1	Cheerleader.rgt	Akademy	Create Bank O Song.MP3 Player D 2 Nur Genos / Only G	enos
BF	1	CocojamJK Ka.rgt	Akademy		8
BF	1	Da Da Da - Trio.rgt	Akademy	Set parameters. 3	10
BF	1	HaveYouEverSeenTheRain.rgt	Akademy	I + 1 - Amport memory number All workstations	12
BF	1	HOuseOfTheRisingSun.rgt	Akademy		14
BF	1	PapaWasAROllingStone.rgt	Akademy	Cone "FilR MIDI" per bank.	16
BF	1	SambaPaTi Santana.rgt	Akademy	Overwrite existing links except FNR links.	18
BF	1	The Swingin.T550.rgt	Akademy	I Insert missing memory. 5	20
BF	1	VelocityHorns.S194.rqt	Akademy		22
	5		6	Different MIDI/MP3 file Voutput/USb4/MIDI/AlleTypen\T5-76.mid Bank directory VAkademy/As It Was.rgt Bank file Get subdirectory All files Exit 8 Execute	⇒ ■ Nortes
K	2				Next sor
Jump	to record	d USB Memory	Filter		Lists
			CallPageOff E	Ilter A*, a*, *Word* 🗸 A Shift Search directory Connected 🖉 RSC	Playlist

Verzeichnis/Laufwerk ändern (Change Path/Drive Entries)

Song	List V1.4	.3 2018/2024 © Rai	iner Fritz							- 0	×
REG	MEM	BANK		5		PDF	🚺 Change path entries			- 🗆	×
RE	1	PonSelection162 F	RGT	1	Stand	PonSelection162	-File Type	hange device			
BE	1	PopSelection163.F	RGT	1	Stand	PonSelection163.		ld external device	New ext	ernal device	
BF	1	PopSelection164.F	RGT	1	Stand	PopSelection164.		A: Floppy	A: F	юрру	
BF	1	AlabamaJubilee.R	GT	A	J	Not set		C: User Flash		Jser Flash stor More J	
BF	1	AlabamyBound.R	GT	Δ	J	Not set		E: Hard Disk		lard Disk	
BF	1	Albany.S917.RGT		Δ	N	Albany.pdf	Multipad	F: PC Drive	🔽 🛿 Fi	rst Usb	
BF	1	Albatross.S917.RG	т	Δ	N	Albatross.pdf	Text 🛛	G: PC Drive	🗖 🗔 J: Se	econd Usb	
BF	1	AleghenyMoon.R	GT	Δ	N	Not set	Ext. Voice Left	H: PC Drive	🗆 К: Т	hird Usb	
BF	1	AlexandersRagtim	neBand.RGT	Δ	N	Not set		I: First Usb			
BF	1	AlexandrieAlexan	dra.RGT	Δ	N	Not set	Ext. Voice R1	K: Third Usb			
BF	1	Alfie.RGT		Δ	N	Not set	🗖 Ext. Voice R2	T I · PC Drive ♥			
BF	1	AliceBlueGrown.R	GT	Δ	N	Not set	E Ext. Voice B3	Change drive only			
BF	1	AlicelnWonderlan	d.RGT	Δ	N	Not set		Only new drive 🛛 🔲 Wi	th expansi	on pack on	•
BF	1	Alisha.RGT		Δ	N	Not set					
BF	1	ALittleBitlsBetter.S	5917.RGT	Δ	N	ALittleBitlsBetter.		Jdio Link			
BF	1	ALittleGoodNews.	.S917.RGT	Δ	N	ALittleGoodNews	🗖 MIDI Setting		ternal aud	io link file direc	:tory
BF	1	AllaEnElRanchoGr	ande.RGT	Δ	N	Not set					
BF	1	AllahSeiMirGnaed	lig.S917.RGT	Α	N	AllahSeiMirGnaed	Diese Funktion kan	nn sehr viel Zeit in Anspruch i	nehmen! A	bbrechen mit B	xit
BF	1	AllAlone.RGT		Δ	N	Not set	Edit Path				
				i i			I:/Midi/Ala-I/			Uid directo	bry
C							I:/Midi/Ala-New/			New direct	ory
		<		-	1	4					
Jump	to record	d USB	Memory Genos 1-	-	Filter		Including all subdirecto	ories		Old Voice roc	it dir.
35	h	ump 02 👻	Memory on	JewRegist on	CallPageOff	iter A*,a*,+*,*a*					
<u> </u>	^		memory on	ictoracy is com	oum ugoon		×			Subdirecto	ory
2	Voice	? KeyOn	🔘 Play 🌑 Delet	e 🔘 Path	Clear filter	•					
Song A			- Song B		Fint/External sty	de file	Exit Reset all	Delete entry Delete dire	ectory	Rename dire	ectory
			10 k/Midi/Ala-U/A	ullahSeiMirona here	1 l:/Songstyle/	AlI/AllahSeiMir	1 CrashCymbals 2 [DrumShot			A: Floppy C: UserFla D: Intern. E: Hard d I: First usl J: Second K: Third u	ish Mem isk usb isb sion

Verzeichnis/Laufwerks/Audio Link Einträge im Batch Mode löschen, ändern, hinzufügen. Wählen Sie einen Dateityp, für die eine Verzeichnis oder Laufwerks Änderung durchgeführt werden soll. Setzen Sie das alte und neue Verzeichnis und beschränken Sie, wenn nötig das Unterverzeichnis.

File Type Change device New external device MIDI Old external device New external device Audio A: Floppy C: User Flash Style C: User Flash D: Inter.Mem Multipad F: PC Drive E: Hard Disk Text F: PC Drive B: Second Usb Ext. Voice Left H: F: PC Drive B: Second Usb Ext. Voice R1 K: Third Usb Change drive only Ext. Voice R3 Only new drive With expansion pack on C Chord Looper Audio Link Multi Pad Ext. Voice R3 Only new drive With expansion pack on C Diese Funktion kann sehr viel Zeit in Anspruch nehmen! Abbrechen mit Exit! Edit Path E/MPad Old directory Irrelating will Subdirectories Old Voice root dir. CX-SongList/output/USB2/MPad Subdirectory Exit Reset all Delete entry Exit Reset all Delete entry	🖉 Change path entries		- 🗆 🗙
Chord Looper Audio Link Audio Link Audio Link Multi Pad External audio link file directory Diese Funktion kann sehr viel Zeit in Anspruch nehmen! Abbrechen mit Exit! Edit Path //MultiPad/ Old directory ///MultiPad/ New directory ///MultiPad/ New directory ///MultiPad/ Subdirectory ///MultiPad/ Subdirectory ////////////////////////////////////	Change path entries File Type MIDI Audio Style Multipad Text Ext. Voice Left Ext. Voice R1 Ext. Voice R2 Ext. Voice R3	Change device Old external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Dak F: PC Drive H: PC Drive H: PC Drive H: PC Drive F: Flot Usb K: Third Usb Change drive only Only new drive With exp	- X w external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem ! E: Hard Dick B: First Usb J: Second Usb K: Third Usb pansion pack on C
Ir/MultiPad/ New directory Including all subdirectories Old Voice root dir. Cc\SongList\output\USB2\MPad\ Subdirectory Exit Reset all Delete entry Delete directory Rename directory Audio link directories used Interview of the second seco	Chord Looper MIDI Setting Diese Funktion Edit Path E:/MPad	Audio Link Audio Link Multi Pad Externa kann sehr viel Zeit in Anspruch nehm	I audio link file directory en! Abbrechen mit Exit! Old directory
Exit Reset all Delete entry Delete directory Rename directory Audio link directories used	I:/MultiPad/	restories	Old Voice root dir.
	Exit Reset al Audio link directories u	Sed	Rename directory

Möchten Sie nur das Laufwerk unabhängig vom Verzeichnis ändern, so aktivieren Sie bitte zuerst "Change drive only" und links den jeweiligen Dateityp. Danach das alte und neue Laufwerk,

Einzelne Registrierung-Einträge können Sie auch per Hand in der erweiterten "SongList" Ansicht durch Aktivierung des Schalters "Path" ändern.



Folgen Sie den weiteren Anweisungen und vervollständigen Sie die erforderlichen Felder. Durch das Abschließen mittels Taster "Rename directory" oder "Delete directory" aktivieren Sie nun die jeweilige Funktion. Klicken Sie jetzt in den unteren 5 Fenstern auf die zu ändernden Einträge.

Einträge ändern (Change entries)

Mit dieser Funktion können Sie MIDI, Audio oder Memory Verschieben, Kopieren, Löschen, Vertauschen oder Einträge wie Fingered, ACMP On/Off, Sync Start On/Off oder Sync Stop On/Off verändern von einzelnen oder allen Speicherplätzen verändern. Weiterhin können Sie Memory hinzufügen und FNR-MIDI von ausgewählten Memory oder von der ganzen Bank löschen. Die Schalter werden entsprechend der möglichen Funktionen aktiviert. Eine Eingrenzung auf eine Datei oder Verzeichnis ist möglich.

Registrationen splitten



Fingering, Audio, Swap & Splitpunkt

Change entries	Change entries	Change entries			
Select Memory Source Target 0 0 1 1 2 ☑ All Memory Change entries for: Genos bank Existing Memory	Select Memory Source Taget Taget All Memory Type selected in the setup: Genos Existing Memory T Z M F F F F F F F F F F F F F F F F F F	Select Memory Source Target 1 + V All Memory Type selected in the setup: Genos Existing Memory V V V V V V V V V V V V V V V V V V V	Select Memory Source Target 1 2 2 2 2 2 2 2 2 3 5 1 1 2 2 2 3 4 5 5 7 8 10 <	Select Memory Source Target T T T All Memory Type selected in the setup: Tyros 5 Souting Memory T 2 8 4 5 6 7 8 8 10	
I Z A S F R FI Select Entry Function Move Move Move Move Addio PSR/Tyros Copy A Geno, SX-MID Delete B Genos, SX-Audio D Exchange A Geno, SX-Audio D Exchange O Insert Generation O Delete B Genos O Delete D Delet	Select Entry Mid: 1920 (750) A dob 0920 (750) A dob 0920 (750) A domo 3920 (750) C doy A domo 3920 (750) C dotese A domo 3920 (750) C dotese Memory Cenos(352 (716 (750)) C dotesite C dote	Select Entry Midi: ISSV (yro) Addo ESSV (yro) Addo ESSV (yro) Addo ESSV (yro) Addo ESSV (yro) Copy Addo Eschange Inter: Memory Cenov/SV (He Type: Addo file	Select Entry Function C Midi PSR/Tyros C A Genos SX-MulDi C B Genos SX-MulDi C A-B Genos C Memory C Bit/File C Copy Delete C Exchange C Invert C Exchange C Invert C Exchange C Invert C A-B Genos C Invert C Invert	Select Entry Midi PSR/types Adualo PSR/types A datio PSR/types A Genes,SX-Multio G A-B Genes A-B Genes A-B Genes C	
Genos/SX File Type MIDI file Audio file Directory File select Get SubDir All Cancel Ok	Change settings Change settings Change setting Change setting Change setting Change setting Change setting Change setting Setting	Change settings Chord Fingering Function Singefinger Multifinger Al Fingered Full Keyboard Full Keyboard Full Keyboard Exit Ok	Change settings Not selected Function Not selected Setting Directory FIIe select Get SubDir All SubDir All Setting Setting Ok	Change settings Not selected Function Not selected Setting Directory File select Get SubDir All Exit Ok	
Entforma ENIR MIDI	Ändoro	Fingerring	Audio M1 zu M2	Vortaucaho A R	

Entferne FNR-MIDI

Ändere Fingerring

Audio M1 zu M2 Vertausche A-B

Scale Tune Einstellungen kopieren

Mit dieser Funktion, können Sie aus einer Quell- Registrierung die "Scale Tune" Einstellungen eines gewähltem Memory kopieren und in andere Registrierungen des gleichen Keyboardtyp einfügen.

- 1. Hierbei können Sie einen einzelnen Memory oder alle Memory der Zielregistrierungen wählen.
- 2.Entscheiden, ob nur vorhandene Einstellungen ersetzt werden

3 Zusätzlich auf alle aktiven Memory einfügt werden. (Insert)

Folgen Sie einfach der Ziffern folge im Bild.

Die Quelldatei wird unter (2) eingetragenen und die Zieldatei oder das Zielverzeichnis unter (3).

Möchten Sie einzelne Memory oder alle, so wählen dies mit (4).

Mit Insert (5) werden die Einstellungen auf alle Memory importiert.



Registrierung Einträge löschen (Delete/Insert Contents)

D De	elete/Import co	ntent		<u>n_</u> n	
Del	ete Select Grou	p 5	Turor DSP_S_SY60	1 Only G	mos /SV www
	Voice	Harmon,	Slider	Cho	rd Looper
	Style	Tempo	MIDI Song	🔽 Assi	gn Button
	Multi Pad	🔽 Foot Pedal	Audio Song	🔽 Live	Control
•	Scale Tune	Text	Voice Left		l Song
	VH/Mic	✓ Line Out	Style only	☐ Aud	io Song
	Transpose		Replace style		Setting
	All o	off		C Keyl	Harmony
	Voice R1 🔽 Voice Settings	Voice R2 ☑ Voice	R3 🔽 Voice Left 1 📑 Memory	Temp	Ffect
	Source file	C:\SongList\ou	itput\Usb17\Bank\i	test2\laut	werteefekte.r
С	lear Voice Filter	All parts 👻	None		-
Co	mmon target s	etting	1	2	
0	Target N 0=All	lem. 6	Select file	Sele	ect directory
C	:\SongList\outp	out\Usb17\Bank\t	est2		
	Activate Voi	ce Replace	🔲 Including Dire	ctory For	eign 3
4			Activate	e remov	/e content
	Scan	Delete	Execution of	vc 1 t	yle copying
	Cancel	7	Exit		



Wenn Sie aus Ihren Registrierungen gespeicherte Funktionsgruppen entfernen möchten, die irrtümlich gespeichert wurden, so können Sie das nun im Batch-Modus einfach und schnell durchführen. Wählen Sie zuerst die gewünschte Funktion "**Activate remove contents**" mit dem Schalter(1)! Wählen Sie eine Registrierung oder ein Verzeichnis (2). Scannen Sie einfach Ihre Bank (Registrierungen) mit dem Button "Scan" (4). Es werden Ihnen jetzt alle enthaltenen Funktionen der gewählten Dateien angezeigt.

Aktivieren Sie jetzt nur die zu entfernenden Funktionen mit den Funktionsschaltern **(5)**. Mit dem "Delete" Button **(7)** entfernen Sie dann die markierten Funktionseinträge aus Ihren ausgewählten Registrierungen.

Mit dem Button "**All Off/On**" Aktivieren/Deaktivieren Sie alle Funktion Markierungen. Ist der Schalter "Directory Foreign" (3) aktiviert, so werden auch alle Dateien in dem Verzeichnis "_**FOREIGN_**" bearbeitet, wenn es innerhalb des gewählten Verzeichnisses liegt.

Nach der Bearbeitung wird ein Hinweis auf eine Logdatei angezeigt, in der Sie alle Änderungen nachvollziehen können.

Mit den zusätzlichen Schaltern können Sie wahlweise nur den "**Style**" oder nur das "**Left Voice**" löschen. Somit ist es jetzt auch nachträglich möglich, Registrierungen zu säubern, zu korrigieren und bei Bedarf auf eine Startregistrierung umzustellen, wie es von vielen Musikern empfohlen wird. z. B. in "Franks Computer Sprechstunde" YouTube.

Voice/Style in Registrierungen austauschen (Delete/Insert Contents)

Wenn Sie in Ihren Registrierungen gespeicherte Voice austauschen möchten, so können Sie das nun im Batch-Modus einfach und schnell durchführen.

Wählen Sie zuerst die gewünschte Funktion "**Activate Voice Replace**" mit dem Schalter (1)! Wählen Sie danach eine Registrierung oder ein Verzeichnis das bearbeitet werden soll, mit dem Schalter (2). Mit dem Schalter (5) laden Sie bitte eine Quelldatei, in der Sie zuvor die Voice und den Style mit allen erforderlichen Effekten, die Sie ersetzen, möchten gespeichert hatten. Diese Quelldatei und die zu bearbeitenden Registrierungen müssen jedoch von der gleichen Keyboard Version sein! Das heißt, es kann kein PSR und ein Genos gemischt werden. Es wird aufgrund der unterschiedlichen Registrierung Parameter auch zwischen z.B. Genos Version 2.0 und 2.01 unterschieden! Sollte es dennoch erforderlich sein, so können Sie die Quelle oder die zu bearbeitenden Registrierungen vorher mit SongList konvertieren.

Die weiteren erforderlichen Parameter setzen Sie mit den verfügbaren Schaltern. Orientieren Sie sich dabei bitte an den mitgelieferten "Help" Bildern in der Programmhilfe (?). Folgen Sie einfach den eingetragenen Nummern. Sie können die Voice **R1,R2,R3** und **Left** sowie den **Style** mit allen Effekten und wahlweise den Einstellungen für "Touch, Sustain" usw. austauschen. Schalter "**Voice Setting**"

Es werden nur Voice ausgetauscht, wenn die Zielregistrierung die jeweiligen Voice Part verwendet und gespeichert hat. Der Voice Schalter muss beim Speichern am Keyboard aktiviert sein. Mit dem Schalter "**Voice Add**" können Sie jedoch auch Voice zusätzlich einfügen, es sollten dann jedoch immer alle Voice sein "**R1,R2,R3,Left**" um Registrierung Fehler zu vermeiden. Bei der Änderung der Left Voice muss auch der Style in der Registrierung vorhanden sein!

Werden nicht alle rechten Part \"R1,R2 und R3\" ersetzt, so gilt die alte Part Aktivierung weiterhin.

Registrierungen überprüfen (Check Bank File)

Hiermit können Sie Ihre Registrierungen auf eine korrekte Checksumme und weitere Probleme überprüfen und automatisch korrigieren lassen. Wiederholen Sie diese Funktion bis alle Fehler beseitigt wurden. Werden Fehler nichf korrigiert, oder hängt das Programm, dann entfernen Sie bitte die jeweiligen Registrationen bevor Sie weitere Funktionen des Programms nutzen.



Registrierungen in ein CSV Exportieren



Ihre Registrierung Inhalte können Sie mit dieser Funktion als CSV Listen exportieren, weitergehende Informationen finden Sie weiter unten: <u>Registrierungen als CSV Exportieren</u>

Registrierungen vor einer Konvertierung Überprüfen

Wenn Sie eine beliebige Registrierung eines anderen Keyboards nicht auf Ihrem Keyboard laden können, ist es möglich diese in Ihre Keyboardtyp zu konvertieren.

Hierfür wählen Sie im Menü die Funktion "Convert registrations" (1) unter "Batch-Processing" an und prüfen zunächst für welche Registrierung eine Konvertierung sinnvoll ist. Wählen Sie also zuerst den Menüpunkt "Convert file check" (1)

Se Se	tup		SUBDIR		PDF	T
Sy	nc Com	ip.<>Workst.	rgt Trad&Folk		Not set	N
Cr	eate Da	tabase	Trad&Folk		Not set	N
> Im	port a b	oank file	Trad&Folk		Not set	N
He	elp for in	mporting registrations	Trad&Folk		Not set	N
Ba	tch Pro	cessing >	Remove special charters		Not set	N
1 Sw	vitch scr	een resolution	Create directories/assign files		Not set	N
Ab	out	-	Create file surplus MIDI FND		Not set	N
Ex	it	•	Create file number MIDI-PNK		Not set	N
		6	Import FNR/MIDI/MP3/Style		Not set	N
BF	1	Tiempo de Vals.T561.rgt	Change path entries		Not set	N
BF	1	Tra Veglia E Sonno.T561.rc	Change entries		Not set	N
BF	1	Trompeten-Fritz.T561.rgt	Delete/Import content		Not set	N
BF	1	Trompetenecho.T561.rgt	Create/edit playlist		Not set	N
BF	1	Tu Y Las Nubes.T561.rgt	Create/edit playinst		Not set	N
BF	1	Tulips From Amsterdam.	Check Bank File		Not set 1	N
BF	1	Valse Violette.T561.rgt	Export Bank to CSV		Not set	N
BF	1	Weidlechner-Landler.T56	Convert registrations	>	Convert file check	N
BF	1	Wenn, dann jetzt.T561.rgf	Monitor/Scripts	>	Convert now	
BF	1	Wunschtraum Walzer. T56				2 N

Es wird hierbei geprüft, ob Style, Multipad oder Voice auf dem im Setup hinterlegtem Keyboard fehlen. Hierzu wird ein entsprechendes CSV Protokoll erstellt und angezeigt, welches Sie zur besseren Lesbarkeit in Excel o.ä. laden können. Als Trenner wird hier das Semikolon verwendet. Auf Wunsch können Sie die aufgeführten Registrierungen in mit ,+++' gekennzeichnete Verzeichnisse unter Ihrem Registrierung-Verzeichnis verschieben lassen.

Im weiteren Verlauf wählen Sie bitte dann den Punkt "Convert now" (2) an.

Störende Registrationinhalte, können Sie durch entsprechende Haken [4,5,6] mit entfernen, um ein verstellen Ihres Keyboards durch diese Registrierungen zu verhindern,

Registrierungen Konvertieren

Bitte überprüfen Sie fremde Registrierungen vor einer Bearbeitung immer, da bei beschädigten Registrierungen das Programm hängenbleiben kann. Diese Funktion kann aufgrund vieler erforderlicher Konvertierungen etwas zeitaufwendiger sein und eine Wiederholung ist somit noch zeitaufwendiger. Verwenden zum Überprüfen die Funktion: "Check Bank File" siehe den Punkt: Registrierungen überprüfen



Wählen Sie die zu bearbeitenden Registrierungen mit den jeweiligen Verzeichnissen für die Quelle und das Ziel aus. [1,2]

Im nächsten Schritt setzen Sie die gewünschten Haken [4,5,6] um Störende Registration Inhalte zu entfernen. Anschließend wählen Sie bitte "Execute". [7]

Die konvertierten Dateien finden Sie dann in Ihrem Zielverzeichnis.

Beachten Sie bitte auch die Informationen aus der SongList Hilfe (?). Einfach das "?" unten auf der SongList Hauptseite anklicken und die entsprechende Rubrik anwählen. Folgen Sie einfach den Zahlen im jeweiligen Bild der Hilfe. Weitergehende Informationen finden Sie weiter unten: Registrierungen konvertieren

Monitoring und Skript Bearbeitung (Monitor/Create scripts)

In diesen Funktionen können Sie Voice, Style und MIDI untersuchen.

Die gesendeten MIDI Befehle der digitalen Workstation (Keyboard) mitlesen, untersuchen und für Ihre Zwecke einsetzen. Weiterhin können Sie integrierte Befehle in Ihren erstellten Scripten einfach ohne MIDI Kenntnisse verwenden.

Settina	
Time Marking	All on No Split/Tempo
Next Jump:	1 - No Chord Ch 7
Voice control	Volume Marter Voice Octave
Left Ch 5 On	
R1 Ch 2 On	100 - 100 - 0 -
R2 Ch 3 On	
R3 Ch 4 On	100 ÷ 100 ÷ 0 ÷
Keyb Ch 1 On	Apply Crash
Auto 🕶 1 🕂	1 ÷ Rep * X Ins * X
Beat Bar	Note Change NewTime
Other	
Voice Style MIDI	Voice Set 🔽 Unchanged
30/1E Hex/Decim	al calculator SongList Off
Screenshot	Read FNR-MIDI channel

Script control					-	Tota	al run
#X,Y Beat	% Wait	Mfc10	2	÷	2 1	- Lo	op num.
<> 1 <u>-</u>	\$Jump	Mar	0	-	Fror	То	Set loop
Se	lected	pass					

Zu Steuerung Ihres Styles können Sie ein Script erstellen und dieses dann beim Spiel automatisch mitlaufen lassen. Hiermit ist es möglich, ähnlich einer MIDI Kontrollspur Ihr Intro, Main, Break, Ending, Akkorde, Multipad und vieles mehr an einer festgelegten Position im Notenblatt (Takt) auszuführen. Im Prinzip ist hier jeder MIDI-Befehl einsetzbar bis hin zu ganzen Akkorden um die Hände für zweihändiges Klavierspiel freizuhaben.

Die Standardfunktionen einer Style Steuerung sind schon in "SongList" integriert und können auf Knopfdruck eingefügt werden. Weitere können Sie über die Datei C:\SongList\output\WorkSt\ **MFC10\MFC10-External.csv** frei festlegen und dann ebenso benutzen oder auch mit Hand einfügen.

Skript Beat Anzeige an geänderte Auflösung anpassen

Mit der Funktion Menu/Batch processing/Script screen change

on 🕋	Export Bank to CSV		emi	e	Not set	
o.f 💽	Monitor/Scripts	>	mor	Monitor/Cr	reate scripts	
۱G		15Aka	~	Script scree	n change	
egs.S042	RGT	T5Aka	aemi	e	INOT SET	

Weitere Details zu den Funktionen der Stapelverarbeitung

Registrierung Einträge ändern (Change Entries)

Batch Verschieben, Kopieren, Löschen, Einfügen

Überprüfen Sie zuerst Ihre Banken mittels "**Batch Processing/Check Bank File**". Bei angezeigten Fehlern lassen Sie diese bitte korrigieren. Eine Protokolldatei können finden Sie unter:

anglist\output\Usb0\Bank\	Mz\MalAngengmen.S917.RGT (Tyros 2)
1emory 01 Type: 05 Begin:	007F End: 009F Size: 0019 (Midi) False
iongList\output\Usb0\Bank\ Aemony 01 Type: 05 _ Begin:	Ez\EinfachLeben.\$917.RGT (Tyros 2) 007E End: 009E Size: 0019 (Midi) Ealse
iennory of ryper of Degin.	
Question	
Page and and	
Errors were detected. Log	file: D:\SongList\output\ BankCheck.log. Fix fi
	No
Yes	140

Danach können Sie mit der Bearbeitung der Einträge beginnen.

Alle Bearbeitungsfunktionen benötigen die Existenz mindestens eines Memory. Wenn dieser nicht vorhanden ist, fügen Sie diesen zuerst ein und erstellen dann die Datenbank neu. Ist eine Standardbank hinterlegt, so wird eine leere Bank automatisch durch die Standardbank ersetzt. Ist keine Standardbank vorhanden, so erstellen Sie bitte eine mit "Create Database" und beantworten die Frage zum Erstellen der **\WorkSt\DefaultBank\Default.S917.rgt.** Mit Ja (Yes)

Alle Bearbeitungsfunktionen können wahlweise auf die markierte Datei (9) das selektierte Verzeichnis (10) oder auf alle Banken (21) angewandt werden.

Diese 3 Punkte werden in den folgenden Anweisungen nicht mit angegeben, sind jedoch zwingend erforderlich! Die verfügbaren Memory werden nur im Einzel File Mode(9) entsprechend dem eingestelltem Setup Workstations Type angezeigt. (13) Ausgeführte Operationen werden nur bei einzelnen Dateien (9) in der erweiterten Ansicht nach erneutem markieren einer Bank sofort angezeigt.

Aktivieren Sie die Checkboxen entsprechend der folgenden Anweisung und Vergeben Sie, wenn erforderlich ein Source und Target Memory.

Nach dem Verlassen des Programms wird automatisch die Datenbank neu erstellt.

Speicherplätze bearbeiten (Memory bearbeiten)



Achtung:

Sichern Sie bitte vor einer Bearbeitung Ihre Registrierungen, denn diese Funktion kann bei fehlerhafter Einstellung Ihre Registrierung-Bank unbrauchbar machen.

Testen Sie bitte Ihre Einstellung zunächst mit einer einzelnen Registrierung-Bank!

Setzen Sie als Erstes ein Verzeichnis, Unterverzeichnis oder eine einzelne Datei 20,9,10 oder 21

Auf der nächsten Seite finden Sie die Einstellung für unterschiedliche Operationen zu Ihrer Unterstützung.

Edit Memory

Leeren Speicherplatz ei	infügen (Insert)
Einfügen Memory 8	1=1, 2=8, 3,18,22
Löschen (Delete)	
Lösche Memory 1	1=1, 8,16,22
Verschieben (Move)	
Lösche Memory 1	1=1, 2=8, 8,14,22
Kopieren (copy)	
Lösche Memory 1	1=1, 2=8, 8,15,22
Vertauschen (Exchange	e)
Vertauschen 1	1=1, 2=8, 8,17,22
Audio MIDI bearbeiten	
PSR/Tyros MIDI Versch	nieben (Move)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 3,14,22
Genos/PSR-SX MIDI Ver	rschieben (Move)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 5,14,22
PSR/Tyros Audio Versc	hieben (Move)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 4,14,22
Genos/PSR-SX Audio V	erschieben (Move)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 6,14,22
Kopieren	
PSR/Tyros MIDI Kopiere	en (Copy)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 3,15,22
Genos/PSR-SX MIDI Ko	pieren (Copy)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 5,15,22
PSR/Tyros Audio Kopiere	n (Copy)
Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 4,15,22

Genos/PSR-SX Audio Kopieren (Copy)

Von Memory 1 auf 8 1=1, 2=8, 6,15,22

Vertauschen

PSR/Tyros MIDI Vertauschen (Exchange)

Von Memory 1 auf 8 1=1, 2=8, 3,17,22

Genos/PSR-SX MIDI Vertauschen (Exchange)

Von Memory 1 auf 8	1=1, 2=8, 5,17,22
--------------------	-------------------

PSR/Tyros Audio Vertauschen (Exchange)

Genos/PSR-SX Audio Vertauschen (Exchange)

Löschen

PSR/Tyros MIDI Löschen (Delete)

Lösche MIDI von Memory 1 1=1, 3,16,22

Genos/PSR-SX MIDI Löschen (Delete)

Lösche MIDI von Memory 1 1=1, 5,16,22

PSR/Tyros Audio Löschen (Delete)

Lösche Audio von Memory 1 1=1, 4,16,22

Genos/PSR-SX Audio Löschen (Delete)

Lösche Audio von Memory 1 1=1, 6,16,22

A-B Vertausche (Genos/SX..) (Exchange)

Von Memory 1 Song A -1 Song B 1=1, 7,17,22

FNR löschen ("CallPages" Steuerung MIDI)

Lösche alle FNR MIDI aller Memory	12,22
Lösche FNR MIDI von einer Bank	1=0, 8,19,22
Lösche FNR MIDI von einem Memory 1	1=1, 8,19,22

Verschiedene Einstellungen verändern

Chord Fingering



ACMP, Sync Start, Sync Stop, Stop ACMP, Style Synchro Stop

Auswahl der erforderlichen Parameter

1. "Change entries"

ACMP

- 2. Auswahl: Datei, Verzeichnis, Alles
- 3. Auswahl: Function
- 4. Auswahl Setting: "On,Off, Style, Fixed"
- 5. Auswahl: Memory Nummer oder Alle



Verzeichnis in Banken ändern, löschen (Change path entry)

Verzeichnis umbenennen

Change path entries	10 m	
MIDI Old external device Audio A: Floppy Style D: Inter.Mem MPad E: Hard Disk Text J: Second Usb V. Text J: Second Usb	New external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Disk F: First Usb J: Second Usb K: Third Usb	Achtung diese Funktionen ist Zeit intensiv
Edit Path D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali	Old directory	Klick
I:\Songlist\output\HD0\BANK\Dik *	New directory Subdirectory	
Cancel Reset all Delete entry	Delete directory Rename directory	

Änderung gleichzeitig für alle oder einzelne File Typen.

Sicherheitsabfrage

Question	teres (1746) Electrica (
Rename all bank	k Midi, Audio, Style, Mpad, Text-entries with the direct	ory: D:/Songlist/output/HD0/BANK/_Ali to D:/Songlist/output/HD0/BANK/Dik
	Yes	No

Laufwerkszuweisung in Registrierungen ändern (Banken)



Änderung gleichzeitig für alle oder einzelne File Typen.

Verzeichnis in der Registrierungen löschen (Banken)

Change path entrie	25	and the second second
File Type MIDI Audio Style MPad Text	Change device Old external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Disk I: First Usb J: Second Usb	New external device A: Floppy C: User Flash D: Inter.Mem E: Hard Disk I: First Usb K: Third Usb
Edit Path D:\Songlist\out Choose new dir * Cancel Re	:put\HD0\BANK\Am rectory :set all Delete entry	Old directory New directory Subdirectory Delete directory Rename directory
Question	Contraction of the second	×
Delete all bank	Midi entries with th Yes	e directory: D:/Songlist/output/HD0/BANK/Am

Dateieinträge in den Registrierungen löschen (Banken)

hange path entr	ies		l
File Type V MIDI	Change device Old external device A: Floppy C: User Flash	New external device A: Floppy C: User Flash	
📄 Style 📄 MPad 📄 Text	 D: Inter.Mem E: Hard Disk I: First Usb J: Second Usb K: Thind Usb 	E D: Inter.Mem E E: Hard Disk I: First Usb	
Edit Path D:\Songlist\ou	itput\HD0\BANK\Am	Old directory	
Choose new d	lirectory	New directory]
*		Subdirectory	
Cancel	leset all Delete entry	Delete directory Rename director	y



Playlist Bearbeiten

"Create / edit playlist"

Playlist erstellen

Mit dieser Funktion erstellen Sie eine neue Playliste. Hierfür wählen Sie ein Bankverzeichnis zum Hinzufügen aus. Weiterhin wählen Sie ein digital Workstation Verzeichnis, in dem die Banken abgelegt sind.

	Create/edit playlist			
	Function	Playlist file name		
Die erforderlichen Werte für	Oreate new playlist.	D:\Songlist\output\HD0\PList\Test1.tsv	.tsv	
Memory und Openview wählen Sie	O Append to existing playlist.	Select a playlist Append a playlist		
in den unteren Auswahlmenüs	🔘 Change existing playlist.			
	🔘 Delete complete subdirector	ies.		
	O Check view/memory and bank directory of an existing playlist.			
Wenn die Überprüfung aktiviert ist,				
werden die vorgegebenen	Scan bank directory or a file			
Einstellungen für jeden Eintrag	D:\Songlist\output\HD0\BANK	VAm		
überprüft und gegebenenfalls	Select a bank directory	Select a bank file		
korrigiert (auf Off) gesetzt.	Filter: Basic bank directory of th	e digital workstation Drive		
		* 👻 All Sel	ect	
	New basic bank directory of the	e digital workstation Drive 📃 Playlist e	ntries	
	I:/WorkstationStickDir/Bank	I 👻 All Sel	ect	
	Basic bank directory			
	Parameters			
	Delete entry if the linked ba	nk is missing on the computer.		
	📃 Sort by title. 🛛 🗹 Sort by	directory.		
	🔽 If a setting is not possible, s	et this setting to off.		
	Memory new Memory fi	lter Openview new Openview fi	lter	
	OFF 👻 *	▼ OFF ▼ *		
	Exit	heck the settings	ıte	

104

Playlist Einstellungen überprüfen

Nachdem Sie nun die Parameter für die neue Playliste festgelegt haben, können Sie diese mittels "Check the settings" überprüfen bevor sie die Playliste erstellen.

Create/edit playlist			X	
Function				
Create new playlist.	Playlist file name Create new playlist. D:\Songlist\output\HD0\PList\Test1.tsv +=>+			
Append to existing playlist.	Select a playlist	Annend a nlavlist	.150	
 Change existing playlist. 	Sciecco pidyinte	[hppena a prayine]		
 Delete complete subdirectori 	ies.			
Check view/memory and ba	nk directory of an exi	sting playlist.		
Directory / File				
Directory y rine	DI Cal Ta di Anno			
Playlist: D:\Songlist\output\HD	J\PLISt\Test1.tsv		Â	
Create or add to a playlist.				
Add all banks of the directory: D):\Songlist\output\Hi	D0\BANK\Am	E	
to the playlist: D:\Songlist\outp	ut\HD0\PList\Test1.t	sv		
Digital Workstation Basic Bank directory to be entered:				
I:/WorkstationStickDir/Bank/+ "	Bank" subdirectory		5	
The following parameters are er	ntered:		÷	
,				
Parameters				
Delete entry if the linked bank is missing on the computer.				
Sort by title. V Sort by directory.				
If a setting is not possible, set this setting to off.				
Memory new Memory fil	ter Openview r	new Openview f	filter	
OFF 👻 *	- OFF	*	-	
		_		
Exit	e check the settings	Exec	ute	

Eine Playliste erweitern oder zu einer anderen hinzufügen

Mit dieser Funktion können Sie eine Vorhandene Playliste um weitere Einträge erweitern oder eine andere Playliste anhängen.

Zusätzlich können Sie die resultierender Playliste nach Titel oder Verzeichnis sortiert ausgeben.

Create/edit playlist			x
Function	-21 - 21 - 221		_
	Playlist file name		
🔘 Create new playlist.	80.tsv append to 60s.	tsv,1	tsv
Append to existing playlist.	Select a playlist	Append a playlist	
🔘 Change existing playlist.			
🔘 Delete complete subdirector	ies.		
Check view/memory and ba	nk directory of an exis	ting playlist.	
Directory / File			
Scan bank directory or a file			
-			
Calardea basel: disconserved	Calasta bash fila	1 ²	
	Select a Dank file		
Filter: Basic bank directory of th	e digital workstation	Drive	
(* / *		All Sele	ct
New basic bank directory of the	digital workstation	Drive 🔽 Playlist en	tries
:/		* 👻 All Sele	ct
Basic bank directory	Rename SubDir		
Parameters			
Delete entry if the linked ba	nk is missing on the co	omputer.	
Sort by title. Sort by	directory.		
The estimation at passible of	et this setting to aff		
Mamanunau Mamanufi	et this setting to on.	on Onemiers fil	
*	ver Openview in ver verview in verview in vervin verview in verview in verview in	 Openview m 	-
Eutro Co	hack the settings		
	neck me settings	Execut	e

Playlist Einträge ändern

Mittels diese Funktion können Sie die folgenden Parameter der Playliste ändern: Laufwerk, Verzeichnis, Unterverzeichnis der digital Workstation, Sortierung, Memory und Openviewer. Auch diese Settings können Sie vor der Ausführung überprüfen und automatisch korrigieren lassen.

Achtung: Für eine automatische Überprüfung der Einstellungen sind die betroffenen Banken auf dem Computer zwingend erforderlich.

Create/edit playlist	
Function Playlist file name O Create new playlist. D:\Songlist\outpu	it\Hd0\PList\3.tsv .tsv
O Append to existing playlist. Select a playlist	Append a playlist
 Change existing playlist. Delete complete subdirectories. 	
Check view/memory and bank directory of an open sector of an open sector.	existing playlist.
Directory / File Scan bank directory or a file	
Select a bank directory Select a bank file	
Filter: Basic bank directory of the digital workstatic I:/KeyboardPlatte/Hd0/BANK/_Ali/	on Drive * • All Select
New basic bank directory of the digital workstation	n Drive 🔽 Playlist entries
J:/KeyboardPlatte/Hd0/BANK /_Ali/ Basic bank directory Rename SubF	J - All Select
Parameters	
 Delete entry if the linked bank is missing on th Sort by title. Sort by directory. If a setting is not possible, set this setting to of 	e computer. f.
Memory new Memory filter Openview	w new Openview filter
Exit Check the settings	Execute

Playlist Einträge löschen

- Select a Playliste
 Filter Basic bank directory
- Memory filter
 Openview filter

Function		
	Playlist file name	
🔘 Create new playlist.	D:\Songlist\output\	HD0\PList\t3.tsv .tsv
O Append to existing playlist.	Select a playlist	Append a playlist
🔘 Change existing playlist.		
Oelete complete subdirecte	ories.	
Check view/memory and b	oank directory of an ex	isting playlist.
Directory / File		
Scan bank directory or a file		
Select a bank directory	Select a bank file	
Filter: Basic bank directory of f		
	the didital workstation.	Drive
I:/Songlist/output/HD0/BAN	the digital workstation _Ali/</td <td>Drive * ▼ All Select</td>	Drive * ▼ All Select
I:/Songlist/output/HD0/BAN	the digital workstation _Ali/</td <td></td>	
I:/Songlist/output/HD0/BAN New basic bank directory of th	rhe digital workstation _Ali/<br he digital workstation	Drive All Select Drive Playlist entrie
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory	rhe digital workstation {/_Ali/ he digital workstation	Drive All Select Drive V Playlist entrie
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory	che digital workstation _Ali/<br ne digital workstation	Drive All Select Drive Playlist entrie * All Select Select
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters	rhe digital workstation _Ali/<br he digital workstation	Drive All Select Drive Playlist entrie * All Select
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters Ø Delete entry if the linked b	ank is missing on the	Drive * All Select Drive Playlist entrie * All Select Select
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters I Delete entry if the linked b I Sort by title. I Sort b	ine digital workstation Ali/ ne digital workstation ank is missing on the one y directory.	Drive All Select Drive Playlist entrie * All Select Select computer.
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters Delete entry if the linked b Sort by title. Sort b If a setting is not possible,	Ali/ workstation workstation ank is missing on the y directory. set this setting to off.	Drive All Select Drive Playlist entrie * All Select Select
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters Delete entry if the linked b Sort by title. Sort b If a setting is not possible, Memory new Memory	ine digital workstation /_Ali/ ne digital workstation ank is missing on the i y directory. set this setting to off. filter Openview	Drive All Select Drive Playlist entrie * • All Select computer.
I:/Songlist/output/HD0/BANH New basic bank directory of th *:/* Basic bank directory Parameters Delete entry if the linked b Sort by title. Sort b If a setting is not possible, Memory new Memory *	ank is missing on the or y directory. set this setting to off. filter Openview	Drive All Select Drive Playlist entrie * All Select computer. new Openview filter SCORE

Check die Einstellungen

Delete entries of a playlist. Delete entries if have the following parameters true.	
Delete entries if have the following parameters true.	
Digital Workstation directory:	
I:/Songlist/output/HD0/BANK/_Ali/	
Memory: 1	
Openview: SCORE	
Playlist überprüfen

Prüfe alle Playlist Einträge mit Ihren Einstellungen und erstelle ein Log File. Diese Logdatei wird angezeigt und unter dem Playlist- Verzeichnis im Computer abgelegt. Es können Filter für die Prüfung gesetzt werden: Bank, Memory und Openview

Installationsverzeichnis \ Konfiguration \ Playlist- Verzeichnis \ PlayListCheck.txt

and the second sec			
Function	Playlist file name		
🔘 Create new playlist.	D:\Songlist\output\H	ID0\PList\t3.tsv	.tsv
O Append to existing playlist.	Select a playlist	Append a playlist	
🔘 Change existing playlist.			
🔘 Delete complete subdirector	ries.		
Oheck view/memory and based of the second	nk directory of an exis	ting playlist.	
Directory / File			
Playlist: D:\Songlist\output\HD	0\PList\t3.tsv		-
Check entries of a playlist.			
Check entries if have the follow	ing parameters true.		
Digital Workstation directory: All directories			
Create a log file: D:\Songlist\ou	itput\HD0\PList\PlayL	istCheck.txt	5
,			
Parameters			
Parameters Delete entry if the linked ba	nk is missing on the c	omputer.	
Parameters Delete entry if the linked ba Sort by title. Sort by	nk is missing on the c directory.	omputer.	
Parameters Delete entry if the linked ba Sort by title. V Sort by V If a setting is not possible, s	nk is missing on the c directory. et this setting to off.	omputer.	
Parameters Delete entry if the linked base Sort by title. If a setting is not possible, s Memory new	nk is missing on the c directory. et this setting to off. Iter Openview n	omputer. ew Openview	filter
Parameters Delete entry if the linked ba Sort by title. ✓ Sort by ✓ If a setting is not possible, s Memory new Memory fil ★ ★ ★	nk is missing on the c directory. et this setting to off. Iter Openview n	omputer. ew Openview	filter T
Parameters Delete entry if the linked ba Sort by title. ✓ Sort by ✓ If a setting is not possible, s Memory new Memory fil *	nk is missing on the c directory. et this setting to off. Iter Openview n v	omputer. ew Openview	filter •

Das Log-File

Directory / File



Registrierungen überprüfen (Check Bank File)

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Registrierungen-Banken überprüfen. Geprüft werden die Checksumme und die Speicherplätze.

HDUVBANK
·

Gefundene Fehler werden angezeigt und können automatisch korrigiert werden.

SongList V1.3.4 2018/2020 © Rainer Fritz	×
Menu	
Menu D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\Yesterday.S917.RGT (Tyros 5/76) -Gpm 01 Memory: 2 Not found D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\WhenAManLovesAWoman.RGT (Tyros 5/76) -Gpm 01 Memory: 2 Not found -Gpm 01 Memory: 0 Not found -Gpm 01 Memory: 4 Not found -Memory 08 Type: 46 Begin: 0000 End: 0000 Size: 0010 previous gpm:4E > gpm:46 no correction. D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\Venus.RGT (Tyros 5/76) -Opm 01 Memory: 2 Not found -Memory 08 Type: 46 Begin: 0000 End: 0000 Size: 0010 previous gpm:4E > gpm:46 no correction. D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\Venus.RGT (Tyros 5/76) -Opm 01 Memory: 2 Not found	E
-Opm 01 Memory: 4 Not found -Gpm 01 Memory: 4 Not found D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\The\Wanderer.S917.RGT (Tyros 5/76) -Gpm 01 Memory: 8 Not found -Memory 08 Type: 46 Begin: 0000 End: 0000 Size: 0010 D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\Chi\Chi\Chi\Chi\Chi -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 3 Not found -Gpm 01 Memory: 4 Not found -Memory 08 Type: 46 Begin: 0000 End: 0000 Size: 0010 D:\Songlist\output\HD0\BANK_Ali\Chi\Chi\Chi -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 2 Not found -Gpm 01 Memory: 2 Not found -Gpm 01 Memory: 2 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Songlist\output thory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Songlist\output thory: 1 Not found -Gpm 01 Memory: 1 Not found -Gpm 01 Memor	
😽 🖌 🕨 🔛 📼 🧪 🖋 🗶 🚟 Auto 🗸 JumpToDir 🗸 📦	Next song
Jump to record USB Memory Filter Lists 25676 Jump 1 ▼ Memory on NewRegist on CallPage 011 Filter case sensitive=A⊽ at _SMfbtr dBearch directory Blocked ♥ Lists V Exit KeyOn NewRegist on Celar filter * Bank="**" and SubDir="**" Select SubDir Memory	Playlist Isic Finder

Log Datei: USB1\DB\BankCheck.log

Registrierungen als CSV Exportieren (Export Bank to CSV)

Select for export	×
Select checkbox for export !	
Export all bank files	
Export for missing "PDF" link	
Export for missing "Word" link	
Export Bank to MusicFinderExport.cs	sv
Export Bank File Contents	-
Cancel	
MIDI-Song_A	
Audio-Song_B	-
Style	
MPad	
/] Text	
/] Voice	

- 1. Erstelle ein CSV über alle Banken
- 2. Erstelle ein CSV über alle fehlenden PDF Links
- 3. Erstelle ein CSV über alle fehlenden Word Links
- 4. Erstelle ein CSV über alle Banken die im 1. Memory interne Styles für den Musikfinder verwenden.
- 5. CSV Listen Export der folgenden Bank Verlinkungen: MIDI, Audio, Song A, Song B, Style, M-Pad, Text, Voice L,R1,R2,R3

Wenn Sie 4 wählen : CSV Export für den Musikfinder

Question	
This function exports the selected registrations content of the 1. used memory	to a music finder csv file. Do you want to remove the leading numbers of the bank name?
Yes	No

Diese Funktion selektiert den 1. benutzten Memory, der interne Styles verwendet. Dieser wird dann in ein CSV File für den Import in den Musikfinder geschrieben. So können Sie schnell Ihre Einstellungen an andere User weitergeben, ohne vom Keyboard Type abhängig zu sein! Sollen Führende Ziffern eines Banknamens werden entfernt? Yes/No

Question	and the second se	×
Manufacture UserBank		
	🖌 🗸 ОК	🗙 Cancel

Information für die Manufacture eintragen. ../Installationsverzeichnis/Mfd/SongListExport.csv

112

Wenn Sie 5 wählen : CSV Listen Export der enthaltenen Bank Verlinkungen:

Question X Quest	ion	×	Note	×
List only used external files? Yes/No MPa	d output uniquely sorted without memory nu	mber Yes/No	File saved as: C:\SongList\output\L	Jsb5\DB\Style-Export.csv
Yes No	Yes No		ОК	
MIDI/Audio:	St	yle:		
SongList V1.4.0 2018/2023 © Rainer Fritz Menu	Sor	ngList V1.4.0 2018/2 enu	023 © Rainer Fritz	
Export of the bank contents "MIDI-Song_A" c:\SonaList\output\Usb2\Bank\Anz\AndSoltGoesGYRM.RGT:Memory:	12	2-8Ballad [Ballad] BeatBallad [Ballad] BeatPop [Ballad]		
;1 AndSoltGoes@0.S835.mid; c:\SongList\output\Usb2\Bank\Anz\Arpeggios.S917.RGT;	30 60 60 60)sBigBand [Swing&)s8Beat [Pop&Rock)sGuitarPop [Pop&B)sRock&Roll [R&B]	Jazz]] Rock]	
;1 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/Arpeggios_A.mp3; ;2 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/Arpeggios_A.mp3; ;3 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/Arpeggios_A.mp3;	60 6- 6- 6-	SVintageRock [Pop 8March [World] 8Modern [Ballad] 8Orchestral [Ballad]	&Rock]	
;4 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/Arpeggios_A.mp3; ;5 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/A_Thousand_A.mp3; ;6 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/A_Thousand_A.mp3;	6- 6- 6-	8PopBallad [Ballad] 8SlowRock [Ballad] 8SlowRock1 [Ballad]	ù -	
; / c:/Discover_tenos/Assets/Audio/_Dtemosongs/A_Thousand_A.mp3; ;8 c:/Discover_Genos/Assets/Audio/_Demosongs/A_Thousand_A.mp3; =>Secal_iab_state/bl/bl/2Bet/Adac/AThousand/Acae_007_BCT;	70 70 70 80)sFrenchHit [Enterta)sPopDuo1 [Jazz])sPopDuo2 [Ballad])sEPBallad [Ballad]	iner]	
ClongList Output/Obj. Ceality Addine 2 Annual Article and Artic	80 80 80)sEuroPop [RetroPo)sMonsterHit [Retro)sRockAnthem [Pop	p] Pop] &Rock]	
4 c:/Audio/_Demosongs/A_Thousand_A.mp3; 5 c:/Audio/_Demosongs/A_Thousand_A.mp3; 6 c:/Discover Genos/Assets/Audio/ Demosongs/A Thousand A.mp3;	80 81 81	SynthDuo [RetroP BeatBallad [Ballad] BeatBallad1 [Ballad]	op]	
c:\SongList\output\Usb2\Bank\BIz\BlackIsBlack.S917.RGT; ;1 E://hp3//mprovisation 8.mp3;	88 88 90	BeatBallad2 [Ballad] BeatGtrPop [Pop&R DsGuitarPop [Pop&R	ock] Rock]	
c:\SongList\output\Usb2\Bank\BIz\BlackMagicWoman.S917.RGT; ;1 E:/Mp3/Improvisation 8.mp3;		Jump to record	USB Mem	
Here A A A A A A A A A A A A A A A A A A		2219 Jump	5 V Me KeyOn	
M-Pad:	 Te	xt:		
SongList V1.4.0 2018/2023 © Rainer Fritz	So	ngList V1.4.0 2018/2 enu	023 © Rainer Fritz	
60sPopVocal		hristmasAuldLangS ChristmasTree.T156 :/SYSTEM/F/Farewe	yne.T156.txt txt II To Nova Scotia.txt	
A.GtrStrum Acid Bank ArabicKit2 BarousStriper		:/SYSTEM/F/Farewe :/SYSTEM/H/Here C :/SYSTEM/H/Here C	II To Nova Scotia2.txt omes Santa Claus.txt omes Santa Claus1.txt	
BrassChords1 BrassChords2 BrushHits		:/SYSTEM/H/Here C :/SYSTEM/H/Here C :/SYSTEM/H/Here C	omes Santa Claus2.txt omes Santa Claus3.txt omes Santa Claus4.txt ond Old Summertime txt	
Cajon2 ChristmasAuldLangSyne.T156.pad Conga&Bongo2		:/SYSTEM/I/In The G :/TEXT/I/It's Beginni :/TEXT/I/It's Beginni	iood Old Summertime2.txt ng To Look Like Christmas1.txt ng To Look Like Christmas2.txt	
CrashCymbals Cym&Chimes DooWop2 DrumKit1	i c E	:/TEXT/I/It's Beginni :/GIG/devil woman t :/OLDIES/Ghost ride	ng To Look Like Christmas3.txt xt.txt rs 1.txt	
E.Gtr16BtCut1 E.Gtr16BtCut2 E.Gtr16BtShf12		/OLDIES/Ghost ride /OLDIES/Ghost ride /OLDIES/Ghost ride	rs 2.txt rs 3.txt rs 4.txt	
E.Gtr8BtShfl E.Gtr8BtStrm1 Falls	E: E: E:	/OLDIES/Ghost ride /OLDIES/Ghost ride /OLDIES/Ghost ride	rs 5.txt rs 6.txt rs 7.txt rs 8.txt	
Fanfare FunkyGtr16Bt3 Gong&Chime	E: ;; ;	/Texte/Wir sind die /Discover_Genos/As /Lyrics/I Won't Forg	Moosalbt?ler.txt sets/TXT/80s_PetShop.txt et You.txt	
Harpeggio Heaven Arp		/mp3-01/acapella/S /PSR-SX900/Praxisb	ongliste-a-capella.txt uch2/TEXTE/Amazing Grace.txt	
Jump to record USB Men	2 Г	Jump to record —	USB Memory	
2219 Jump 5 ✓ Me		Exit	KeyOn Memory on	
Voice:				
SongList V1.4.0 2018/2023 © Rainer Fritz			×	
Export of the bank contents "Voice"			^	
C:\SongList\output\Usb\Bank\Down\E,L Organ Bank as Genos.TI43.S917.RGT; ;1: TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); *PopOrganl(D:OrganFlutes.S38 ;2: *TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); *PipeOrgan(D:PipeOrgan.S067.	Left;Right 1;Right 2;Right 3; .ORG); *CheezyOrgan(D:CheezyOrgan.S054.VCE); /CE); *PopOrgan!(D:OrganFlutes.S388.ORG); D:Tibia	aFullAcmp.S066.VCE;		
;3: "TibiaFullAcmp(): "PopOrgan!; "PopOrgan; ;4: "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); "PopOrgan!(D:OrganFlutes.S38 ;5: "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcm	8.ORG); *Kinura8(D:Kinura8.S065.VCE); p.S066.VCE); *Xylophone(D:Xylophone.S353.VCE);			
;6: "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); "StadiumOrgan(D:EuroOrgan.S ;7: "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); "PopOrgan(D:OrganFlutes.S38 ;8: "TibiaFullAcmp(D:TibiaFullAcmp.S066.VCE); "PopOrgan!(D:OrganFlutes.S38	056.VCE); *Mandolin(D:Mandolin.S118.SWV); 3.ORG); *Glockenspiel(D:Glockenspiel.S356.VCE); 3.ORG); *AirChoir(D:AirChoir.S284.VCE);			
C:\SongList\output\Usb5\Bank\Down\NewBank1.5917.RGT; ;1: GalaxyEp; "GrandPiano; GrandPiano;				
2: GalaxyEp; "GrandPiano; GrandPiano; 2: GalaxyEp; "GrandPiano; GrandPiano; 2: GalaxyEp; "GrandPiano; GrandPiano;				
, 2. dolazy Ep. "GrandPlano, GrandPlano, 36. Galazy Ep. "GrandPlano, GrandPlano; 77. Galazy Ep. "GrandPlano; 49. Galazy Ep. "GrandPlano;				
C:\SongList\output\Usb5\Bank\Down\Test2T5-Song_Charly.S917.rgt; 1: BoysChoirOoh(1):BoysChoirOoh,1255.sai1: "SooranoSax(D:SooranoSax.T347	vce); MidiGrand(D:MIDIGrand.T230.nlv); ConcertGi	uitar(D:ConcertGuitar.T242.ca	r);	
 BoysChoirOoh(D:BoysChoirOoh.1255.sat); SopranoSax (D:SopranoSax: I347 BoysChoirOoh(D:BoysChoirOoh.1255.sat); SopranoSax (D:SopranoSax: I347 BoysChoirOoh(D:BoysChoirOoh.1255.sat); SopranoSax (D:SopranoSax: I347 	vce); MidiGrand(D:MIDIGrand.T230.nlv); ConcertGu vce); MidiGrand(D:MIDIGrand.T230.nlv); ConcertGu vce); MidiGrand(D:MIDIGrand.T230.nlv); ConcertGu	uitar(D:ConcertGuitar.T242.sa uitar(D:ConcertGuitar.T242.sa uitar(D:ConcertGuitar.T242.sa	r); r); r);	
5: BoýsChoirOoh(D:BoýsChoirOoh.7255.san); *SopranoSax(D:SopranoSax,1347	vce); MidiGrand(D:MIDIGrand.T230.nlv); ConcertGu	uitar(D:ConcertGuitar.T242.sa	r); o	
Jump to record USB Memory Filtre	er PageOff Filter case sensitive⇒/☑ A_Shift dBear	ch directory 🔲 Connecte	d V FNR V RSC Playlist	
Memory on NewRegist on Cle	ar filter * Ban	k="*" and SubDir="*"	Select SubDir Music Finder	

Registrierungen Konvertieren

Wenn Sie Registrierungen von Keyboards erhalten, die Sie nicht auf Ihrem Gerät laden können, haben Sie die Möglichkeit diese Registrierungen in ein anderes Format zu konvertieren. Entfernen Sie automatisch störende Keyboard Einstellungen wie "Lineout" usw. oder auch integrierte Links auf nicht zur Verfügung stehende Dateien.

Die zu konvertierenden Registrierungen können in einem beliebigen Verzeichnis stehen und müssen nicht in der Datenbank enthalten sein. Sie können diese Funktion also auch ohne ein erstelltes Setup nutzen.

Hierfür folgen Sie einfach den Ziffern im nachfolgendem Bild.



Alle Schalter sind für eine Nutzung der Registrierungen ohne Änderung der eigenen lokalen Einstellungen vor eingestellt. Es werden somit automatisch alle lokalen Keyboard Einstellungen entfernt.

Die internen Datenfelder werden nicht mit Standardeinstellungen erweitern, um den Klang durch das Keyboard zu aktualisieren. Sollten hierdurch Probleme beim Laden der Registrierungen auftreten, so aktivieren Sie einfach den Schalter 6 "Expand Bank Fields" und wiederholen die Konvertierung.

Um enthaltene lokale Einstellungen wie "Lineout" zu erhalten, wählen Sie bitte in der Gruppe 4 entsprechend aus.

Die nachfolgenden Bank Änderungen erfordern die Aufnahme der Registrierungen in die aktuelle Datenbank und Programmverzeichnisse:

Sehen Sie sich bitte die Bankinhalte in der erweiterten Ansicht an, ob alle enthaltenen Dateien später an den eingetragenen Orten verfügbar sind. Fehlende MIDI, Audio, MPad und Text Verlinkungen entfernen Sie einfach mit der Auswahl der Gruppe 5.

Erforderliche Anpassungen an eigene Einstellungen wie Fingerring, ACMP usw. können Sie vor oder nach der Konvertierung mit der Funktion "Batch processing/Change entries".

MIDI Monitor & Scripte

Verwendungszweck

Mit einem MIDI Monitor zum Aufnehmen und Senden von MIDI Befehlen zwischen Workstation und Computer können Sie die gesendeten Befehle Ihres Tyros/Genos/Sx empfangen und auswerten oder auch senden. Sie können Voice, OTS, und kurze MIDI Dateien auslesen, um enthaltene Informationen für Ihre eigene Befehlssequenz zu verwenden. Somit können Sie Beliebige Einstellungen wie z.B. Style Steuerung Einstellungen automatisch mit jedem Titel Iaden und ausführen. Ein Beispiel Konfiguration wird im Verzeichnis \NPS\Scripts mitgeliefert. Beachten Sie jedoch die erforderlichen MIDI Einstellungen auf Ihrer Workstation im Reiter MCF10.

Nach dem Auslesen der Voice können Sie die Befehle anschließend mit dem Button "Sort" den entsprechenden Parts (R1,R2,R3,Left) zur besseren Lesbarkeit zuweisen lassen. Die meisten auf Voice bezogenen Befehle werden mit einer kurzen Dokumentation ausgegeben, um auch weniger versierten Benutzern einen Einstieg in die MIDI Befehle zu ermöglichen. Ihre in den Scripten enthaltenen Befehle können Sie von jeder beliebig Position Step bei Step oder auch komplett an Ihre Workstation senden und die Ergebnisse verfolgen.

Somit sind Sie in der Lage kurze Befehlssequenzen zur Steuerung Ihres Keyboards zu erstellen und zu Senden. Diese Befehlssequenzen können Sie dann in dem Musikfinder Laden und Senden, oder einem NPS (Nummer Pad Script) zuweisen. Dieses wird dann automatisch beim Aufruf eines Titels geladen. Sie können dann über das Nummern-Pad Tasten 0-9 10 Festgelegte Scripte aufrufen und Senden. Siehe dazu mehr im Inhaltsverzeichnis **"Der Button "NPS" (Yms & NPS)**"

Wenn Sie Ihre digitale Workstation beim Spiel automatisch steuern möchten, können Sie dies ganz einfach ohne spezielle MIDI Kenntnisse über Zeitgesteuerte YMS Scripte organisieren. Hierbei ist auch eine mitlaufende Beat Anzeige zum aktuellem Takt möglich. "SongList" unterstützt Sie hierbei durch Automatisches generieren von Befehlen und die Berechnung von Sprüngen oder Korrekturen. Alle Befehle werden automatisch in der richtigen Reihenfolge der Befehle sortiert und auf Fehler geprüft. Ein Eingeben der erforderlichen Befehle erfolgt durch die Auswahl aus dokumentierten Listenfeldern, Button oder durch das Einspielen mittels der digitalen Workstation.

Sie benötigen zum Erstellen eines Steuerungsscript keine MIDI Kenntnisse!

Mithilfe eines erstellten Scripts pro Titel mit hinterlegten Noten Zeitpositionen können Sie die Beat Anzeige als 1/8 oder 1/4 Note darstellen und im aktuellen Takt mit wandern lassen. Die Größe der Beat Anzeige kann an die Taktbreite des Notenblatts angepasst werden. Intros, Main, Ending, Break, Tasten Anschläge, Multipad, Voice Steuerung, PDF/Word Seiten wechsel und alle anderen **MFC10-External** Funktionen können Sie nun ebenso wie die Akkord wechsel in dem Script Hinterlegen und automatisch ausführen. Somit ist auch eine Variante eines "**Chord Loopers**" vollautomatisch erstellbar der genau zu einem Titel passt. Das Tempo sowie Start und stopp, wird hierbei vom Keyboard gesteuert. Bei Notenblättern mit Wiederholungen können Sie dies im Script mit maximal 20 Sprünge nachbilden und erhalten so immer die aktuell zu Spielende Position angezeigt. Weiterhin können Sie Beliebige eigene Befehle im Script einfügen. Folgende Funktionen sind in "SongList" schon fest hinterlegt und brauchen nicht erneut ausgewählt werden.

INTRO 1, INTRO 2, INTRO 3, MAIN A, MAIN B, MAIN C, MAIN D, FILL IN AA, FILL IN BB, FILL IN CC, FILL IN DD, BREAK FILL, ENDING 1, ENDING 2, ENDING 3, Left Part On, R1 Part On, R2 Part On, R3 Part On, R1 Part Off, R2 Part Off, R2 Part Off, Harmony On, Harmony OFF

Diese Funktionen werden zu denen im File C:\SongList\WorkSt\MFC10\MFC10-External.csv hinterlegten beim laden automatisch hinzugefügt.

Tyros und Genos unterstützen zusätzliche MFC10 Funktionen, die Sie im **MIDI-Setup/MFC10** oder **MIDI-Setup/External** Controller einstellen sollten um diese Funktionen benutzen zu können. Die Modelle **PSR-S** / **PSR-SX** können alle intern hinterlegten Funktionen nutzen oder erweitern.

Ihre in der digitalen Workstation gemachten MFC10 Einstellungen, müssen Sie nun in der Datei C:\SongList\WorkSt\MFC10\MFC10-External.csv überprüfen und bei Änderungen anpassen.

Bitte ändern Sie nur die Spalte "Function" mit der von Ihnen im MFC10 Setup ausgewählten Funktion. Die Originaldatei beinhaltet bereits die Einstellung der MIDI-Setup Bilder. Ihre eigenen Funktionen können Sie nach dem vorgegebenen Schema unterhalb der folgenden Überschrift eintragen.

Command Code **Function** (User Commands) ;Do not change this line :; =Separator & =2. command 1 : FF 51 03 B7 1B 00 ; Tempo Dies Beispiel ist ein einzelner SysEx Befehl mit einer Funktion Bezeichnung.

2 : B0 01 00 ; Hall 1 Dies Beispiel ist ein einzelner MIDI Befehl mit einer Funktion Bezeichnung.

3 : 96 18 7F & 96 18 00 ; Taste C0 Down/Up Dies Beispiel sind 2 zusammengehörige MIDI Befehle (Taste drücken und Loslassen).

: Trenner vor dem MIDI Befehle

; Trenner vor dem Funktion Bezeichner.

Diese Datei wird in "SongList" eingelesen und vervollständigt die schon im Programm hinterlegten Funktionen des Button "MFC10"

Siehe weitere Informationen unter:

- Verfügbare YMS Steuer Befehle und Symbole

- Erstellen eines Steuerungsscript

Erstellen eines Voice-Set

Senden Sie jederzeit komplette Sound-Zusammenstellungen **R1,R2,R3,Left (OTS)** oder auch einzelne Voice Setting an Ihr Keyboard. Sie können vorhandene Style (OTS), MIDI, Voice auslesen und mit einigen Klicks zu einem Script automatisch konvertieren. Diese Voice-Set Scripte speichern Sie dann in den von Ihnen angelegten Kategorien (Verzeichnissen) unter dem "SongList" - Installationsverzeichnis/yms/VoiceSet/Beat/ *.yms ab.

Der hierfür erforderliche Dateiname wird automatisch mit folgendem Syntax erstellt und gibt Ihnen bei der Auswahl des Voice-Set schon erste Informationen über den Inhalt.

Dateinamenszusammensetzung:

Keyboard mit 4 Part: R1_R2_R3_Left Keyboard mit 3 Part: R1_R2_Left

Zeichenerklärung:

+ Part ist aktiviert
_ Part-Trenner
-DSP ist aktiviert
-V DSP-Var ist aktiviert

Beispiel:

+ConcertGrand-V_+RealStrings-_SteelAcousticPick_+SuitcaseSoft-V.yms

- **R1** ConcertGrand Part aktiviert mit DSP und DSP-Var
- **R2** RealStrings Part aktiviert mit DSP
- R3 SteelAcousticPick Part deaktiviert

Left SuitcaseSoft aktiviert mit DSP und DSP-Var

Mit dem "SongList" Musikfinder können Sie dieses Voice-Set jederzeit mittels eines Doppelklicks auf Ihrem Keyboard aktivieren.

Voice-Set aus Style OTS, MIDI oder Voice erstellen

Zum Erstellen eines **Voice-Set** können Sie eine **MIDI** oder **Style** Datei verwenden. Mit einem Style können Sie gleichzeitig **4 Voice-Set** (**OTS**) zum Computer transferieren, mit einem MIDI nur eines. Welche Variante Sie wählen bleibt Ihnen überlassen, da jedes vorgehen sicherlich eigene vor und Nachteile hat.

Verwendung eines Style:

Erstellen Sie sich auf Ihrem Keyboard eine Voice Zusammenstellung nach Ihren Wünschen mit allen erforderlichen Effekten und Lautstärken. Verändern Sie jedoch nicht die **Voice Edit** Lautstärke, sondern regeln Sie die Lautstärkeverhältnisse mit dem **MIXER**. Aktivieren Sie die benötigten **Part, Harmony, Sustain , DSP und Variation.** Speichern Sie nun Ihr Setting in einen beliebigen Style **OTS**. Verwenden Sie aber hierfür keinen Audio-Style, da sich dieser nicht extern speichern lässt (T5). Haben Sie so Ihr "**OTS**" erstellt (max. 4) speichern den Style nun auf einen Stick. Alternativ können Sie natürlich auch fertige "OTS" eines Styles verwenden, wenn Ihnen diese gefallen.

Achtung warten Sie vor dem Abziehen des Sticks bis diese nicht mehr blinkt und verbinden Sie den Stick dann mit dem Compurter.

117

Verwendung eines MIDI

Die Verwendung eines **MIDI** ist etwas aufwendiger als bei einem Style, kann aber hierfür gezielt nur bestimmte Part Voice aufnehmen und so später auch nur die aufgenommenen Parts auf dem Keyboard verändern. Somit könnte man dann einzelne Stimmen oder Gruppen mischen.

Stellen Sie auch hier Ihr **Voice-Set** zusammen. Ist alles zu Aufnahme bereit, aktivieren Sie die MIDI Aufnahme ohne Begleitung!

Für den Voice den Sie nun Speichern möchten, drücken Sie nun einmal eine Taste im richtigen Split-Bereich des zuständigen Voice Parts. Mit dem Erklingen des ersten Tones werden die zugehörigen Voice Parameter in die Spur geschrieben.

Sie müssen also für jeden **Part R1,R2,R3** und **Left** eine Taste drücken, wenn Sie die Voice aller 4 Part Speichen möchten. Bitte spielen Sie keine langen Notensequenzen und ändern Sie auch nicht die Voice im Part während der Aufnahme, da dies zu Fehlern bei der Auswertung in "SongList" führt.

Speichern Sie jetzt Ihr MIDI auf einem USB-Stick.

Achtung warten Sie vor dem Abziehen des Sticks bis diese nicht mehr blinkt und verbinden Sie den Stick dann mit dem Computer.

Verwendung eines Voice

Wenn Sie nur ein einzelnen Voice nachladen möchten, so ist auch das möglich. Beim späterem Laden auf dem Keyboard, wird dieser jedoch immer dem **Part R1** zugewiesen!

Verändern Sie die Voice Einstellungen nach Ihren Wünschen und speichern Sie dann diesen Voice auf einen USB-Stick.

Achtung warten Sie vor dem Abziehen des Sticks bis diese nicht mehr blinkt und verbinden Sie den Stick dann mit dem Computer.

Voice-Set am Computer erstellen

Wechsel Sie in "SongList" in den Script Monitor.

Menue/Batch Processing/Monitor-Scripts/Monitor-CreateScripts

Hinweis:

Bei **PSR-Sxxx** Modellen mit 3 nur **Effektblöcken** Bzw. **Parts (PSR-S700-PSR-S975)** ist der **Part R3** im **OTS** und im **Voice-Set** Script mit enthalten, wird aber nicht genutzt und wird auf nicht vorhandene **Effektblöcke (DSP5)** gelegt und deaktiviert.

- 1. Laden Sie zuerst mit dem Button "**Voice/StyleOTS/Voice**" in der Gruppe "**Other**" die zu bearbeitende Datei.
- 2. Bei einem ausgewähltem Style selektieren Sie dann noch zusätzlich ein OTS.
- 3. Konvertieren Sie nun mit dem Button "Create OTS" die Daten zu einem Voice-Set
- Nach der Fertigstellung wird nun die aktuell eingestellte Oktave abgefragt, um dies später mit Hand richtig setzen zu können. Möchten Sie auf den Zusatz verzichten, so drücken Sie "Cancel". (Upper Octave ..UppOct0)
- 5. Schalter "Part Change", wird anschließend automatisch aktiviert, um die aktuellen Einstellungen zu dem Script hinzufügen oder verändern zu können.
- 6. Passen Sie bei Bedarf noch die Parts, Lautstärke und DSP an

7. Speichern Sie jetzt das neue Voice-Set unter Ihrer Kategorien (Verzeichnissen) unter dem "SongList" - Installationsverzeichnis/yms/VoiceSet/Beat/ *.yms ab.



Voice Set an der Workstation nachbearbeiten (Keyboard)

Laden Sie nun Ihr auf dem **USB-Stick** abgelegte Datei erneut in das Keyboard und hören Sie sich Ihr **Voice-Set** nun noch einmal an.

Wechsel Sie dann auf einen anderen Sound und senden Sie Ihr erstelltes **Voice-Set** mittels Button "**Send the Table**" an das Keyboard.

Alle Einstellungen der **Parts, Harmony, Sustain, DSP Effekte** sollten jetzt wieder wie im Original verfügbar sein. Die DSP/Effekte werden wie üblich den höchsten Effekt nummern abfallend in der Reihenfolge **R1,R2,Left,R3** zugewiesen. Bei den **PSR-S700 – PSR-S975** entfällt der **Part R3**.

Wenn Sie ein **Voice-Set** mit aktiver **DSP-Variation** verwenden, wechseln Sie auf den Part mit der aktiven **Variation** und drücken in "SongList" den Button "**Record**".

Anschließend aktivieren Sie die **DSP-Variation**. Es wird dann eine Zeile mit dem entsprechenden Befehl dem Script hinzugefügt. Nun Deaktivieren Sie den Button "**Record**" wieder.

Wenn Sie mehrere Voice mit einer aktiven Variation haben, wiederholen Sie diesen Vorgang auch für diese Parts. Löschen Sie jetzt alle irrtümlich hinzugefügten Script Zeilen, die keinen **DSP Bezug** in der Dokumentation aufweisen und Speichern Sie das Script erneut ab.

Achtung. Die Variations- Taste leuchtet nicht, wenn sie durch das Script aktiviert wurde.

Voice Set an die Workstation senden (Keyboard) Funktion:Musikfinder

Wenn Sie Ihre erstellten Voice-Sets an die Workstation senden möchten, haben Sie 3 Möglichkeiten.

Voice Set über den Musikfinder senden (Standardmethode)

Starten Sie den Musikfinder über den Button "Musikfinder" auf der "SongList" Hauptseite. Ziehen Sie das Musikfinder Fenster bei Bedarf auf einen 2. Bildschirm, wo er ständig verfügbar ist.

Note	×
You have to create a database firs	t using "AddImport"
OK	1

Wenn Sie noch keine Musikfinder Datenbank erstellt haben, laden Sie mit der Hilfe der hinterlegten Verlinkungen auf meiner Webseite die gewünschten Musikfinder CSV Dateien von Musikfreunden herunter und importieren Sie diese im Musikfinder mit dem Button "**Add Import**". Auch für neuere Keyboards wie **Genos** ist diese Funktion sinnvoll, wenn sie neue Registrierungen anlegen und einen passenden Style suchen. Möchten Sie die Datenbank nicht nutzen, so quittieren Sie den angezeigten Hinweis einfach beim 1. Zugriff auf den Musikfinder. Wenn Sie alle verlinkten CSV Dateien importieren, so erhalten Sie abhängig von Ihrem Keyboard ca. 10 000 Einträge



Links unten im nun angezeigten Musikfinder finden Sie den Button "**Voice-Set ON/OFF**", mit dem Sie das Voice-Set Fenster öffnen können. Ihre unter dem Installationsverzeichnis/**YMS/VoiceSet**/ angelegten Verzeichnisse (Kategorien) werden jetzt angezeigt und Sie können durch Ihre angelegten Kategorie-Ordner navigieren.

Einen **markierten** Voice-Set Eintrag können Sie mit Hilfe der Tasten Löschen (-), Edit (Stift) oder Verschieben (Move) nach Ihren Wünschen bearbeiten oder in andere Verzeichnisse verschieben.

Die jeweils verknüpfte Voice-Set Datei im Dateisystem wird wenn möglich gleich mit bearbeitet oder verschoben. So können Sie schnell und einfach z.B. die Namenserweiterung **..UppOct0.yms** auf **..PppOct1.yms** verändern, wenn das entsprechende Voice-Set per Hand in die richtige **Oktavlage** gebracht werden muss. Mithilfe der eingebauten Suchfunktion ist ein schnelles Auffinden bestimmter **Voice** möglich.

Mit den Schaltern Left, R1,R2,R3 (1,2) unter der Liste, können Sie beliebige Parts von einer Aktualisierung ausschließen, um zu Beispiel die Left Voice des verwendeten Style nicht zu ändern, da diese nicht immer zum Style klingt. Der Standard wurde aus diesem Grund auf eine Deaktivierung des Left Voice (1) geändert. Es wird also nur noch R1,R2,R3 (2) aktualisiert wenn Sie diese Einstellung nicht Ändern



Mit den rastenden Schaltern können Sie die **Insertion-Effekt** Bereiche Song, Voice, Style usw. gezielt vor dem Setzen der neuen **Voice** löschen, um die alten **Effekte** zu entfernen. Als **Style** Spieler, verwenden Sie nur die Schalter **(5,6)**, um die Effekte der Style nicht zu verändern

"Part 1-5 (L,R1;R2,R3) (5)" "Part 6-20 (Song/Voice) (6)" "Part 21-28 (Style) (7)" "oder Alle"

Diese Zuordnung ist jedoch vom jeweiligem Keyboard abhängig. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte jeweiligen Bedienungsanleitung.

Mit dem Schalter (3) können Sie die Lautstärke Anpassung der aktivierten Voice Parts aktivieren und alle gleichzeitig im richtigen Verhältnis mit dem Schieberegler (4) anpassen.

Durch einen Doppelklick auf ein ausgewähltes VoiceSet aktivieren Sie dieses auf Ihrem Keyboard. Mit dem Button "**Exit**" verlassen Sie den Musikfinder wieder

Voice Set Aufruf bei einer aktivierten Registrierung

Rufen Sie mittels "SongList" eine Registrierung auf. Es wird daraufhin die verlinkte zugehörige **PDF/Word** Datei angezeigt oder ein Hinweis über die möglichen Steuerungsfunktionen, wenn keine Verknüpfungen hinterlegt wurden.

No file to display: Bank1.S917.RGT Memory: 1	Music Finder					
 Previous page (disabled) Previous page (disabled) Next page (disabled) Press the mouse wheel or the ESC key = Exit display. Scroll the mouse wheel a display the music finder. 	TILE 	STVLE Caniformal, DippleBellayme lookonting, LippleBellayme - Mandding, BayoCheriolohyme - Janadding, BayoCheriolohyme Jaket Allen, Bellevennyme adsell - Humming, MovieShingsyme adsell - Munning, MovieShingsyme adsell - Munning, MovieShingsyme - Symphony Homi - Belliverenyme - Symphony Homi - Symphony Homi - Belliverenyme - Symphony Homi - Symphony Homi - Belliverenyme - Symphony Homi - Symphony Homi - Belliverenyme - Symphony - Symphony - Symphony Homi - Symphony -	GROUP	TEMPO	MAIN	
5. Extra 2 switch to next title 6. Assigned number pad functions 0-9 7. Also note the function display	Voice Off Shift Space Del ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓	• A B C D → A B C D		3 4 5	M N	8 9 O P Selected Rec.
Choose a function	Filter A*, a*, *Wo Clear filter	rd* M A_Shift Search key	nd Workstation="#"	Set Workstations Show_	all Set NPS S	ongList
A_key=Add to playlist	R_key=Run script	M-wheel=music	finder			

Am Bildschirmrand wird ein Menü über weitere Funktionsaufruf Möglichkeiten anzeigen. Durch das Scrollen des mittleren Mausrades "**M-Wheel**" können Sie den Musikfinder aus dieser Anzeige heraus aufrufen. Verfahren Sie nun wieder wie im letzten Abschnitt beschrieben, um ein **Voice-Set** aufzurufen, oder zu suchen.

Sie können den Musikfinder danach einfach mit der Maus verlassen, wodurch der Musikfinder wieder ausgeblendet wird. Oder Sie schließen das Voice-Set Fenster mit dem Button "**VoiceSet-OFF**" wieder. Schließen können Sie den Musikfinder mit dem Button "**Exit**" oder durch Verlassen der Oberfläche mit der Maus.

Voice Set Aufruf durch die Funktion "Monitor-CreateScripts"

Rufen Sie die Funktion Monitor-Scripts auf "**Menü/BatchProcessing/Monitor-Scripts/Monitor-CreateScript**" laden Sie das gewünschte YMS Script mit dem Button "**Load *.YMS**" und drücken Sie dann den Button "**Send the Table**". Diese Funktion wird vorzugsweise zum Testen eines Scripts verwendet.

Voice Set als Registrierung erstellen "Replace style"

Zusätzlich wurde eine auf der Registrierung basierende Funktion in der Funktionssammlung "Delete Memory Contents" implementiert. Zunächst entfernen Sie alle gespeicherten Einstellungen aus der Registrierung außer: Style und Voice. Danach aktivieren Sie nur den Schalter "Replace style" und starten die Funktion erneut. Nun wird beim Aufruf der Registrierung nur noch die Voice L,R1,R2,R3 ohne den gespeicherten Style geladen. Somit können Sie jetzt auch auf dem Keyboard Ihre "Voice setting" Registrierungen ablegen, nutzen und so verschiedene angelegte Voice Setting laden, ohne andere Parameter zu beeinflussen.

MIDI Position im Keyboard suchen (Seite und Zeile) Funktion: Musikfinder

Ab der Songlist Version **1.4.5** können Sie auf der Musikfinder Oberfläche die Seiten und Zeilen Position Ihrer MIDI Dateien suchen und Anzeigen.

Hierfür ist es erforderlich das Ihrer MIDI in Ihrem "SongList" MIDI Verzeichnis hinterlegt werden. (Setup Eintrag MIDI Dateien) Hinterlegen können Sie die MIDI mittels des "Windows Explorer" oder auch der Synchronisation Funktion "**Sync Comp <> Worst**".

Um die Positionen zu suchen, drücken Sie die Taste "**Search MIDI On**" um die **MIDI** anzuzeigen. Im Suchfeld tragen Sie einen Suchbegriff.

Im rechten Fenster werden Ihnen die Suchergebnisse mit den Seiten und Zeilennummern angezeigt.

Adagio(Gm)TomasoAlbinoni							Chillout1				Ba	Ballad			80	Off		Mair	lain_A		5	
Adagi	Adagio(Gm)TomasoAlbinoni						StringAdagio Movie&Show			54	Off	Main_A			Tyros5							
<																						>
Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	2	Z	0		1	2	3		4	5	6	7	8	9
Voice On	Shift	Space	Del	*	A	В	c	D	E	F		G	H	<u> </u>		J	K	. L	M	N	0	P
	M			•				▶ ♣					Rec Rec			number	umber Selected >> Selected mport Compress Expo		Selected Rec.			
Get b	Get bank name Filter A*, a*, +*, *a* ▼ A_Shift Search				Search	key				Sea				arch M	IDI On	Add			import	Export		
Ins *x* Clear *								*" and W	orkstati	on="*"				1	Set	Works	tations	Sho	w_all	Set NPS	Main C	Off Exit

4. Rechtes Fenster Position P2,1 der MIDI Verzeichnisanzeige \rightarrow Page (Seite) 2. Zeile 1 6. Rechtes Fenster Position P1,2 des angewählten Verzeichnisses \rightarrow Page (Seite) 1. Zeile 2



Verknüpfen mit einem "10 Tasten Nummernblock"

Sie können Ihre 10 Wichtigsten Voice-Set auf ein Nummern-Pad verknüpfen. Kopiere dazu die betreffenden Voice-Set in das Nummern-Pad Verzeichnis und folge den Anweisungen unter dem Inhaltsverzeichnis "Nummernblock Scripte NPS (MCF10 & SysEx)

Die Befehlsdatei MFC10-External.csv

C:\SongList\WorkSt\MFC10\MFC10-External.csv

MFC10 Code Key Function ;Do not change this line :,; =Separator (This section up to **User Command** is only supported by Tyros/Genos)

0	: 0D	, C#-1	; Memory 1
1	:0E,	D-1	; Memory 2
2	: OF ,	Eb-1	; Memory 3
3	: 10 ,	E-1	; Memory 4
4	: 11 ,	F-1	; Memory 5
5	: 12 ,	F#-1	; Memory 6
6	: 13 ,	G-1	; Memory 7
7	: 14 ,	Ab-1	; Memory 8
8	: 15 ,	A-1	; Memory 9
9	: 16 ,	Bb-1	; Memory 10
10	: 17 ,	B-1	; Style Start / Stop
11	: 18 ,	C0	; Synchro Stop
12	: 19,	C#0	; Fill Self
13	:1A,	D0	; Fill Down
14	:1B,	Eb0	; Fill Up
15	: 1C	, E0	; M-Pad 1
16	: 1D	, F0	; M-Pad 2
17	:1E,	F#0	; M-Pad 3
18	:1F,	G0	; M-Pad 4
19	: 20 ,	Ab0	; M-Pad Stop
20	: 21,	A0	; Tap Tempo
21	: 22 ,	Bb0	; Transpose +
22	: 23 ,	B0	; Transpose -
23	: 24 ,	C1	; OTS 1
24	: 25 ,	C#1	; OTS 2
25	: 26 ,	D1	; OTS 3
26	: 27 ,	Eb1	; OTS 4
27	: 28 ,	E1	; REGIST SEQ.+
28	: 29 ,	F1	; REGIST SEQ
29	:2A,	F#1	; Sustain

 Command Code Function (User Commands) ;Do not change this line :; =Separator & =2. command

 1 : FF 51 03 B7 1B 00; Tempo

 2 : B0 01 00
 ; Hall 1

 3 : 96 18 7F & 96 18 00 ; Taste C0 Down/Up

Ab der Zeile "**Command Code**", ändern oder fügen Sie beliebige neue Zeilen hinzu. Beachten Sie jedoch die erforderliche Struktur.

Effekte & Chorus/Reverb

Für weitergehende Informationen

Diese Funktionen sind in Anlehnung an das <u>Casper tutorSynth</u> Youtube Video "Insert and Variation Effects (DSP) in the Yamaha arrangers - explanation with Genos, Tyros" <u>https://www.youtube.com/watch?v=B2ApF8wTLqE</u> entstanden.

Beim Erstellen oder Senden von VoiceSet können sich von den zuletzt verwendeten Voice Effekt oder auch Insertions-Einstellungen auf das Nächste VoicSet auswirken. Um eine einheitliche Grundeinstellung als Ausgangspunkt bereitzustellen, können Sie diese alten Einstellungen wie folgt effektiv löschen.

	⊡ [Vic	[Violin] +Seattle1StViolins_+OrchestralHorns_+OrchestralOboe_Orcl +Violin+StringsGrandPiano_StringsUppOct0.yms [Woodwind] [1] [2]							VoiceSet in the music finder function.] 5 6 7 -							
	<				12-			1		ļ	1				- Ÿ			-V	V.	1	>
R	Remove assigned insertion eff.: 1-5 6-20 21-28 All CH								5 / REVER	B	lo GM/X	G Reset		ļ	01_Atmos	phereHallH	lall2. 🔻	Send-Eff.	Clear-Ef	f. Relo	ad Eff.
Q		R	S	Т	U	V	w	X	Y	Z	0	1		2	3	4	5	6	7	8	9
Voic	e Off	Shift	Space	Del	*	A	в	c	D	E	F	G	Н	1	L	K	L	M	N	0	P

Aktualisieren verfügbarer Effekte

Wenn Sie Effekt-Scripte verändert, gelöscht oder hinzugefügt haben, sollten Sie diese mit dem Taster 7 neu einlesen!

Löschen von Insertions Effekten & Chorus/Reverb

- 1. Es werden alle Insertion Effekte der jeweiligen Spuren entfernt. (Style/Song/Voice/Alle)
- 2. Chorus/Reverb wird entfernt
- 3. GM und XG Befehle werden nicht mit gesendet, da diese ungewollte Style Effekte laden.
- 6. Zuvor verwendete Effekte werden entfernt.

Senden von Effekten

Wählen Sie aus der Liste (4) einen von Ihnen erstellten Effekt aus und drücken Sie die Taste (5). Die hinterlegten Scripte, müssen vorher entsprechend der Anleitung mittels SongList erstellt werden! Die erstellten Scripte speichern Sie bitte ohne Unterverzeichnisse unter: "..\YMS\EffectSet\" Als Beispiel wurden folgende Scripte mitgeliefert.

01_AtmosphereHallHall2.yms, 02_Hall2Chorus2Symphonic2.yms

Erstellen von Effekt Scripten

Setzen Sie alle erforderlichen Parameter und Effekte für Ihre zu verwendende Voice. Wenn Sie alles eingestellt haben, speichern Sie diese Einstellung auf einem Temporären Memory Platz einer beliebigen Registrierung. Beim Speichern, aktivieren Sie bitte nur die Option "**Style**". Rufen Sie nun bitte die Funktion "**Monitor/Create Scripts**"

s S	ongList	V1.4.4 2018/2024 © Rainer Frit	z				
Men	u						
*	Setup			SUBDIR		PDF	
\$	Sync C	omp.<>Workst.	GT	_Neu1		BlowingInTheWind.pdf	
	Create	Database		_Neu1		BlueBayou.pdf	
0	Import	a bank file		_Neu1		BlueMpon.pdf	
1	Help fo	or importing registrations		_Neu1		BlueSuedeShoes.pdf	
2	Batch	Processing >		Remove special charters		Not set	
1	Switch	screen resolution	-0	Create directories/assign files Create file number MIDI-FNR		BonfireHeart.pdf BoogieNights.pdf Not set	
4	About		-				
	Evit		mor				
-	LAIL		\diamond	Import FNR / MIDI / MP3		Bornin TheUsa.pdf	
B	F 1	Born This Way. S917. RGT	1	Change path entries		Born hisWay.pdf	
B	F 1	BornToBeWild.S917.RGT	5	Change entries		Born ToBeWild.pdf	
B	F 1	BothSidesNow.S917.RGT	The second secon	Delete Memory Contents		Not set	
B	F 1	BreakingUpIsHardToDo.S	-			BreakingUpIsHardToDo.pd	
B	F 1	BrokenWings.S917.RGT		Create/edit playlist		BrokenWings.pdf	
B	F 1	BrownEyedGirl.S917.RGT	\odot	Check Bank File		BrownEyedGirl.pdf	
B	F 1	BrownGirlInTheRing.S917	1	Export Bank to CSV		BrownGirlInTheRing.pdf	
B	F 1	BurningHeart.S917.RGT	-	Convert registrations		Buit ingHeart.pdf	
B	F 1	ByTheTimelGetToPhoenic		Monitor/Scrints	> 📾	Monitor/Create scripts	
B	F 1	Cabaret.S917.RGT			7	Script screen change	



Im Script Monitor leeren Sie die aktuelle Liste mittels "Clear" wenn erforderlich, stoppen die "Run Script" Funktion (1) und löschen als nächste Aktion die Style Effekte mit dem Taster "Clear Eff." (2). Nun sind alle Vorbereitungen zum Aufzeichnen des "Style-Effekt Script" abgeschlossen. Als letzten Schritt aktivieren Sie bitte den Taster "Record On" (3)

Am Keyboard betätigen Sie jetzt die zuvor gespeicherte Memory Taste. Es werden nun alle Befehle aufgezeichnet (4) und können dann mit dem Taster "Save *.yms" als Effekt (YMS) Script unter: ..\YMS\EffectSet\03NeuerEffekt.yms abgespeichert werden.

😳 Monitor / Create script	– 🗆 X
Sort Clear Delete Remove duplicate Renumber Remove Gm/XG Reset Script sort Record On O 🗖 Run script	🗖 SysEx Size 🧧 Clock 🦵 Import Log. 🥅 Get Style
00000: F0 43 10 4C 02 01 00 01 17 F7 ;SysEx Reverb + Chorus (Reverb) 00002: F0 43 10 4C 02 01 20 01 10 F7 ;SysEx Reverb + Chorus (Chorus) 00004: F0 43 10 4C 02 01 5B 7F F7 ;SysEx Reverb + Chorus 00005: F0 43 10 4C 02 01 40 01 06 F7 ;SysEx Reverb + Chorus (DSP 1 Global) 3 1 4	Record settino Image: All on the setting of the setting of the set of the
	Beat Bar Note Change NewTime
	Voice/StyleOts/MIDI Create OTS MIDI Sort
First line Load *.yms Save *.yms 🛧 🖶 Search Start search Step Time Step on 0,15 🛓 Send the table	a 30/1E Hex/Decimal Calculator SongList Off
Test command line Input 100x=decimal is converted to 64 hexadecimal	Screenshot MIDI FNR Clear Eff.
ULAtmosphereHalHall2.yms Replace text Send command	1/8 note
A B C D E F _ 50 80 100 Del Chord Key _ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	% Wait MFC VH 0 1 0 1 2 2 \$Jump 1 Move 0 1
Convert	Clear ASCII to HEX HEX to ASCII

Testen der erstellten Effekt Scripte

Wechseln Sie nun zurück zum Musikfinder Funktion "**VoiceSet**". Aktualisieren Sie bitte die Effekt-Liste mit der Taste "**Reload Eff**." (7). Sie können nun die neuen Effekte auswählen und mit verschiedenen "VoiceSet" testen. Auf diese Weise können Sie Ihre verwendeten Style-Effekte sehr einfach, ohne MIDI Kenntnisse erstellen, abspeichern und nutzen.

Beim Wechsel der Effekte ist es jedoch sinnvoll, zuerst den alten Effekt zu löschen, Taste "Clear Eff." (6) und anschließend den neuen Effekt zu senden Taste "Send Eff." (5), um immer die gleichen Effekt Ausgangseinstellungen zu erreichen.

Möchten Sie Insertions-Effekte löschen, verwenden Sie die Teiltasten (1). (Style/Song/Voice/Alle) Für das Löschen von Chorus & Reverb die Taste "**Chorus / Reverb**" (2). Möchten Sie GM und XG Befehle senden, so deaktivieren Sie die Checkbox für den Filter "**No GM/XG Reset**".

Script Style Steuerungs-Befehlsbeschreibung:

Die Befehlszeile beginnt mit der laufenden Nummer gefolgt von einem Doppelpunkt: Danach folgt der eigentliche Befehl gefolgt von einem Semikolon mit der Dokumentation. Die laufende Nummer und die Dokumentation können jedoch entfallen.

00001: * 1 ; Erste Note Takt 1 Note 1

MIDI Befehle werden in Hexadezimaler Form geschrieben und enthalten kein Kennzeichen am Anfang. Nullen zur Befehlstrennung sollten Sie nicht setzen! Mehrere Befehle können Sie jedoch hintereinander in einer Zeile geschrieben werden um ein Senden zu beschleunigen. "SongList" verwendet dies beim schreiben von Akkorden.

Verfügbare YMS Steuer Befehle und Symbole

~ 125 + =	\rightarrow Immer 1.Zeile $\sim xxx \rightarrow$ Beat Breite $+\rightarrow$ Anzeigen mit 1/8 Noten Statt $\frac{1}{4} = \rightarrow$ Ohne Kopf
* 1	\rightarrow Erste Note Takt 1 Note 1
# 100,100	ightarrow Beat Anzeige auf dem Bildschirm positionieren. Dies gilt nur für eine gleiche Bildschirmauflösung
# 10,10 >1	\rightarrow Beat Anzeige auf dem Bildschirm positionieren. Mit Seitenwechsel.
# >1	\rightarrow Auf nächste Seite wechseln
# <1	\rightarrow Auf vorherige Seite wechseln
# <2	\rightarrow 2 Seiten zurück wechseln
# <0	\rightarrow Auf erste Seite wechsel
\$ 1,451,265	\rightarrow 1. Sprung zur Zeit Linie 451 auf Zeile 265 Die Zeile wird automatisch gesetzt und kann entfallen.
\$ 2,1,1	\rightarrow 2. Sprung zur Zeit Linie 1 auf Zeile 1 Die Sprünge werden nacheinander ausgeführt 1,2,320
-2 96 56 7F	\rightarrow Diesen Befehl nur im 2. Durchlauf (-2) ausführen.
# %	→ Pause 1/16 Note zum Verlängern des Zeitraums zwischen 2 Befehlen um der Work Station Zeit zu geben
% x	\rightarrow Das Script für X Takte unterbrechen
Spielhilfen	Markierungen auf der Beat-Positionszeile "# 100,100"
!! .	ightarrow Zeigt ein Fenster mit Klartext an z.B. " #100.100 !!Schleife wiederholen.
	Dissa Ulife wird auf das Bast Desition des nächsten Tektes für die Länne sinse Tektes ennemeint

Diese Hilfe wird auf der Beat-Position des nächsten Taktes für die Länge eines Taktes angezeigt.

;(+), ;(-), ;(*) → 3 mögliche Kennungen der ; Dokumentation werden im Beat-Kopf mit angezeigt. z.B.Um zur nächsten Main umzuschalten ;(+) oder ;(-) zurück auf vorherige Main Wechsels (*) Intro / Break usw.

→ Ist Beep im Setup aktiviert, löst ";Beep" einen Piep Ton im PC an dieser Position aus. z.B. zum Teste ;BEEP

Diese Zusatzinformationen tragen Sie bitte direkt in der Liste ein oder verwenden hierfür die Einfüge und Textänderungseingabe Maske. Klicken Sie auf die betreffende Zeile und fügen Sie !! Text im Eingabefeld hinzu. Danach drücken Sie bitte den "Replace text"

00023 45	,13,1 4/4 11MCD1MC	
00026: # 763,480 !! 2 Takte Intro	;Beat position	~ ~ ~
<		>
First line Load *.yms Save *.yms 👚 🐺 Search	Start search Step Time Step on C),15 📩 Send the table
Test command line Input 100x=decimal is converted to 64 hexadecimal		
# 763,480 !! 2 Takte Intro	Replace	text Send command

Beispiel: YMS Scripte

00000: ~149 +	;Beat size. Please do not remove. Screen:1366,768
00001: * 1	;1,1 4/4
00002: 96 26 7F 96 29 7F 96 2D 7F 96 30 7F	;Note On D1-F1-A1-C2 MIDI Channel 7
00003: # 639,557	;(+)Beat position
00004: 96 26 00 96 29 00 96 2D 00 96 30 00	;Note Off D1-F1-A1-C2 MIDI Channel 7
00005: * 43	;12,3 4/
00006: 96 26 7F 96 29 7F 96 2B 7F 96 2F 7F	;Note On D1-F1-G1-B1 MIDI Channel 7
00007: 96 26 00 96 29 00 96 2B 00 96 2F 00	;Note Off D1-F1-G1-B1 MIDI Channel 7
00008: * 45	;13,1 4/4
00009: 96 24 7F 96 28 7F 96 2B 7F	;Note On C1-E1-G1 MIDI Channel 7
00010: # 796,557 !! Intro 2 Bar	;Beat position
00011: 96 24 00 96 28 00 96 2B 00 % 2	;Note Off C1-E1-G1 MIDI Channel 7 & 2 clocks wait
00012: * 49	;13,1 4/4
00013: \$ 2,53,17	;Jump to time line: * 53 Run 2 Line 17
00014: \$ 1,43,5	;Jump to time line: * 43
00015: 9F 14 7F	;Ab-1 Main B (key down) MIDI Channel 16
00016: 9F 14 00	;Ab-1 Main B(key Up)MIDI Channel 16
00017: # %	;1/16 Pause einfügen zwischen Taste drücken und loslassen
00017: # %	;Insert a pause between pressing and releasing the button.
Alle Befehle wurden von "SongList" autor	matisch durch das drücken der entsprechenden Tasten erstellt.

YMS Scripte

In YMS Scripten können Sie beliebige MIDI Sequenzen eintragen. "SongList" verwendet diese für 2 Aufgaben: Befehlsgruppen mittels Nummernpad senden und Zeitgesteuertes YMS Script.

Befehlsgruppen mittels Nummernblock senden

Beliebiges senden von MIDI Befehlen mit der Hilfe eines Nummernpad. Installationsverzeichnis**YMS\Scripts\Beispiel.yms** 00001: 9F 13 7F ;Main A (key down) G1 00002: 9F 13 00 ;Main A (key Up) G1

Dieses Beispiel zeigt einen Tastenbefehl, der auf dem MIDI Kanal 16 einen Tastendruck G1 auslöst und somit bei entsprechender Einstellung des MIDI Setup (Kanal und Funktion MFC10) Main A der Begleitung aktiviert. Wie Sie sehen greifen verschiedenen Optionen und Einstellungen zwingend ineinander und sind voneinander abhängig um solche Befehle zu nutzen. Um nun dieses Script aufrufen zu können müssen Sie es einer Taste eines Nummern Pad zuweisen (mittels Musikfinder) und es dann über eine Ziffer auflösen, oder Sie setzen diese Befehle in ein Zeitgesteuertes YMS Script.

Zeitgesteuertes YMS Script

Zeitgesteuertes Senden ganzer Steuerungsblöcke in Abhängigkeit des aktuellen Taktes. Achtung diese Scripte sind nicht für das Nummern-Pad geeignet! Auch in dieses Script können Sie jeden beliebigen MIDI Befehl eintragen der zu einer bestimmten Zeit eines Musiktitels ausgeführten werden soll. Die Grundlage eines Zeitgesteuerten Script ist somit der Zeittakt. Der Zeittakt ist somit die Anzahl der ¼ oder 1/8 Noten seit dem Start´des Titels in Abhängigkeit der verwendeten Taktart ¾ 4/4. Der Zeittakt wird durch einen * gekennzeichnet.

Alle Befehle die zwischen einem * Zeittakt bis zum nächstem * Zeittakt notiert sind, werden hintereinander ausgeführt! (Time line)

00000: ~ 125 + = ;1	Zeile immer Beat breite + 1/8 Noten = Kein Beat Kopf
00001: * 1	; Erste Note Takt 1 Note 1
00002: # 100,100	; Beat Anzeige auf dem Bildschirm positionieren.
00003: 96 22 0C 96 23 43 96 24 42	;Note On A#0-B0-C1 Akkord Taste A-B-C drücken
00004: 96 22 00 96 23 00 96 24 00	;Note Off A#0-B0-C1 Akkord Taste A-B-C Loslassen
00006: 96 24 57	;Note On C1 Akkord C drücken (Singelfinger)
00007: 96 24 00 % 2	;Note Off C1 Akkord C Loslassen (Singelfinger) & 2 Takte unterbrechen
00008: # >1	;Next page Seiten wechsel
00009: # <0	;Previous first page Erste Seite
00010: 9F 1A 7F	; Fill Break (Key down) MFC10 auf Kanal 16 senden
00011: 9F 1A 00	; Fill Break (Key Up) MFC10 auf Kanal 16 senden
00012: \$ 1,451,265	;Jump to time line: * 451 Sprung zur Zeitlinie * 451 auf Zeile 265
00013: * 5 ;2,2 ¾ Takt=2 , I	Note=2 \rightarrow (((Takt -1) * Beat) +1) 1*3 +Note =5 [x x x] [x \underline{o} x]
00014: # %	;1/16 Pause zwischen Taste drücken und Taste loslassen.
Num: Befehl	;Dokumentation

10 Tasten Nummernblock Scripte NPS (MCF10 & SysEx)

Für ein automatisches Laden müssen diese NPS Dateien den gleichen Namen aufweisen wie die aufgerufene Bank und im Verzeichnis: Installationsverzeichnis\NPS\Bank*.nps abgelegt sein. Die *.nps und *.yms Dateien werden nicht auf das Keyboard synchronisiert. Möchten Sie standardmäßig eine Nummern Pad (NPS) Datei laden, sollte Sie mit dem Namen default.nps abgelegt werden. Diese Datei wird dann immer geladen wenn keine Datei mit dem Banknamen gefunden wird. Eine Beispiel Datei finden Sie unter: Installationsverzeichnis\NPS\Scripts\default.nps Installationsverzeichnis\NPS\Bank\default.nps

In dieser Datei sind Befehlssequenzen für die Steuerung der Style hinterlegt die auch vom MCF10 verwendet werden. Diese dienen nur als Beispiel und können von Ihnen verändert oder gelöscht werden. Es können zwischen 1 und 10 Scripten hinterlegt werden. Die jeweils verknüpften Funktionen dieser Kommandos können Sie im Workstations MIDI **MFC10 (External Controller) Setup** festlegen. Siehe: "**Midi Setup- Einstellungen an der Workstation" / Reiter "MFC10 (External Controller)"**

Achtung: Die Datei C:\SongList\WorkSt\MFC10\MFC10-External.csv benutzt jedoch die gleichen MFC Einstellungen. Sollten Sie andere Einstellungen benötigen, könnten Sie ein weiteres MIDI Setup auf der digitalen Workstation erstellen und mit einem anderen Namen speichern. Welches Setup sie dann verwenden müssen Sie jedoch mit Hand laden, da es vermutlich keine Möglichkeit gibt dies mit in einer Registrierung zu speichern.

Die jeweilig geladene Nummern Pad Belegung wird am unterem Bildschirm mit Ihren Dateinamen an die Breite angepasst ohne die Erweiterung "yms" angezeigt.

0: BREAK FILL 1: ENDING 3 2: FILL IN AA 3: Harmony On 4: INTRO 2 5: INTRO 3 6: MAIN A 7: MAIN B 8: MAIN C 9: MAIN D

Diese Anzeige können Sie auf einen Bildschirm Ihrer Wahl mit dem PDF/Word Setup festlegen. Ein Aufruf über die Computer Tastatur ist natürlich möglich aber wesentlich unübersichtlicher.

Der Autor setzt ein sehr preisgünstiges WLAN Nummern-Pad für ca. 10 Euro ein, welches völlig ausreichend ist (eBay). Der Inhalt der **default.nps** Datei enthält die zugeordneten Befehlsscripte und Ziffern Tasten für einen eingestellten "**MCF 10**" **Kanal 16** im Workstations **Setup**:

0: Start-Stop.yms	5: Fill-Up.yms
1: Main A.yms	6: Fill-Down.yms
2: Main B.yms	7: Break.yms
3: Main C.yms	8: Ins3.yms
4: Main D.yms	9: End3.yms

Die jeweiligen ***.yms** Scripte werden unter dem **Installationsverzeichnis\YMS\Scripts** erwartet. Soll ein *****.yms Script automatisch geladen werden so hinterlegen Sie dieses oder eine Kopie bitte unter: **Installationsverzeichnis\YMS\Bank**

Inhalt des Start-Stop Ch16.yms

9F 0D 7F	; C#-1Style Start / Stop (key down)
9F 0D 00	; C#-1Style Start / Stop (key Up)
Befehl	; Erklärung



Monitor / Create script Oberfläche:

Content / Create script	×
Sort Clear Delete Remove duplicate Renumber Remove Gm/XG Reset Script sort Record On 🔿 🕅 Run script 🛛	SysEx Size 🔽 Clock 🗖 Import Log.
000001: ~ 132 = + 3/4 ;Beat size display. Please do not remove or edit. Screen:0, ^ 00001: * 4 ;2,1 3/4 TimeLine 00002: \$ 263,168 ;Beat position 00003: * 7 ;3,1 3/4 TimeLine 00003: \$ 7 ;3,1 3/4 TimeLine 00004: \$ 233,301 ;Beat position	Record setting Record setting Time marker Part change Sustain Record setting All on V No Split/Tempo No R1,R2,R3,L No Chord Ch 7 Next Jump: Harmony on
00005: * 10 ;4,1 3/4 TimeLine 00006: # 385,301 ;Beat position Beat 00007: * 13 ;5,1 3/4 TimeLine Beat 00007: * 13 ;5,1 3/4 TimeLine Beat	Part Master Voice Octave DSP DSP Var Left Ch 5 On 100 100 0 0 0 0
00009:*16 ;6,1 3/4 TimeLine 00010: F0 43 7E 00 08 7F F7 ;MAIN A (Key down) 00011: F0 43 7E 00 08 00 F7 ;MAIN A (Key down) 00012: 4 648 301 ;Bast position	R2 Ch3 On 100 + 100 + 0 + 1
Oooll: * 19 7,1 3/4 TimeLine 00013: * 19 :7,1 3/4 TimeLine 00015: * 2 :Beat position Wait 2 bar 00015: * 2 :Beat position Wait 2 bar	R3 Ch 4 On 100 - 100 - 0
00010: - 22 70,1 3 (1) MEDINE 00017: + 25 ;Beat position 00019: \$ 4,4,1 ;Jump to time line: * 4 Jump to line 4	4/4 1 1 Rep*X Ins*X Beat Bar Note Change NewTime
	Voice/StyleOts/MIDI Create OTS MIDI Sort
First line Load *.yms Save *.yms A Search Start search Step Time Step on 0,15 - Send the table	30/1E Hex/Decimal Calculator SongList On
Edit table Replace text Send command	Screenshot MIDI FNR 18 note
A B C D E F _ 50 80 100 Del #X,Y Beat	% Wait Mfc10 0 + 0 1 + Loop num.
Chord Key 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 <> 1	S Jump Move 0 From To Folloop
Convert	Clear ASCII to HEX
	HEX to ASCII

Taster und Schalter des Monitor und Script Moduls

- 1. Taste: "Sort" Sortiert die aufgelisteten Befehle nach Ihren Zeilennummern.
- 2. Taste: "Clear" Löscht den Listeninhalt.
- 3. Taste "Delete" Löscht / Einfügen die markierte Zeile.
- 4. Taste: "Remove duplicate" Entferne doppelte Befehle.
- 5. Taste: "Renumber" Neu Nummerieren der Liste.
- 6. Taste: "Remove Gm/XG Reset" Entferne die Reset Befehle aus der Liste.
- 7. Taste: "Script Sort" Sortiert und prüft das zeitgesteuerte Script.
- 8. Taste: "Record On" Empfang von MIDI Befehlen ein für x Sekunden oder Ständig = 0.
- 9. Schalter: "Run Script" Aktiviert die Steuerung per Script.
- 10. Schalter: "**SysEx Size**" Automatisches hinzufügen von Blockgrößen Informationen in die SysEx Befehle beim Senden. (Die Aktivierung ist für Yamaha nicht erforderlich.)
- 11. Schalter:"Clock" simuliert die Sync-Signale der Workstation mittels der LoopB1-Software.
- 12. Schalter: "Import Log" Eingehende MIDI Befehle werden unverändert gespeichert unter dem Installation Verzeichnis \MidiImportLog.txt

- 13. Taste: "First line" Cursor und Script auf 1. Zeile und alle Parameter auf Start setzen.
- 14. Taste: "Load *.yms" Lade eine YMS Datei vom Installationsverzeichnis\YMS\. (Enthält eigene oder gescannte Befehlssequenzen)
- 15. Taste: "**Save *.yms**" Speichere eine YMS Datei in das Installationsverzeichnis\YMS\. (Enthält eigene oder gescannte Befehlssequenzen)
- 16. Taste: "Up Down" Markierte Zeile nach oben oder unten verschieben.
- 17. Edit: "Search" Suche einen String (Wort) in der Liste.
- 18. Taste: "Start search" Suche den Suchstring in der Liste.
- 19. Taste: "Step" Senden der Befehle ab der gewählten Position mit Einzelschritten.
- 20. Taste: "**Time Step On**" Senden der gesamten Liste im Einzelschritt alle 0-5s. Die Zeit kann im von 0 bis 5 Sekunden eingestellt. Ist die Maus über dem Button, wird der Lauf langsamer.
- 21. Taste: "Send the table" sendet die gesamte Tabelle.
- 22. Taste: "**Send the command**" Einzelne Befehle können Sie zum Testen in einer separaten Kommandozeile zum Testen senden.
- 23. Taste: "Chord Key" Umschalten auf manuelle Akkordeingabe und andere Funktionen: Delete all beat, Delete all Chords, Delete all MFC10, Delete all jump, Delete all Break, Kill empty time marks
- 24. Taste: **"ASCII string to HEX**" Umwandeln eines ASCII String in einen HEX String: 43 3A 5C 53 6F 6E 67 4C 69 73 74 5C > C:\SongList\
- 25. Taste: "**HEX string to ASCII**" Umwandeln eines HEX String in einen ASCII String: C:\SongList\ > 43 3A 5C 53 6F 6E 67 4C 69 73 74 5C
- 26. Taste: "Exit" Die Funktion verlassen.

Das Feld "Script control"

- 1. Taste: "**#X,Y Beat**" Bildschirm Beat Position in der Liste eintragen.
- 2. Taste: "% Wait" Eintragen einer 1/16 Noten Pause oder Script temporär unterbrechen.
- 3. Taste: "Mfc10" Wählen Sie einen MFC10-Befehl aus. (Style Steuerungsbefehl)
- 4. Auswahl Anzahl der maximalen Durchläufe des selektierten Taktes
- 5. Anzeige Anzahl der maximalen Durchläufe des selektierten Taktes
- 6. Auswahlfeld der aktuellen Loop Speicherstelle.
- 7. Schalter "Set Loop" aktiviert den ausgewählten markierten Block (Übungen).
- 8. Schalter "To Loop" Springt beim Start der Begleitung sofort zum markierten Block.
- 9. Taste: "←" Seite zurückblättern
- 10. Taste: "→" Nächste Seite umblättern

- 131
- 11. Auswahl der Seitenzahl zum Umblättern
- 12. Taste: "\$Jump" Sprung zur angegebenen Zeitposition
- 13. Taste: "Move" Verschieben Sie alle Script-Zeilen (Takte) von x nach y, um weitere Takte einzufügen
- 14. Eingabe Anzahl der zu verschiebenden ¼ Noten.
- 15. From: Block Beginn (automatische Ermittelung einer Zeilenposition)
- 16. To: Block Ende (automatische Ermittelung einer Zeilenposition)

Das Feld "Record Setting"

- 1. Schalter "**Record Chords**" Aufzeichnen von Akkorden.
- 2. Schalter "Time marker" Aufzeichnen von Zeitmarken. (Notenpositionen)
- 3. Schalter "**Part change**" Automatisches einfügen und aktualisieren der Befehlssequenzen in Ihrem Script für Master,Voice,Harmony, Volume, Oktave, Left,R1,R2,R3.
- 4. Schalter Sustain aktualisiert die Befehlszeile: Sustain
- 5. Schalter "All on" Scannt alle Befehle (Filter aus)
- 6. Anzeige "Next Jump" Aktuelle Sprungnummer.
- 7. Schalter "No Split/Tempo" Scannt keine Befehle für Split und Tempo Änderungen.
- 8. Schalter "No R1,R2,R3,L" Scannt keine Voice Befehle der Workstation (Tastaturanschläge).
- 9. Schalter "No Chord" Scannt keine Akkordbefehle der Workstation (Tastaturanschläge).
- 10. Schalter "Harmony on" Setze den Befehl Harmony auf on
- 11. Taste: "Keyb Ch1x0 On" Ausblenden des Kanal 1 beim Scannen.
- 12. Taste: "Left Ch5x4 On" Ausblenden des Kanal 5 beim Scannen und abschalten des automatischen Hinzufügens der jeweiligen Voice Einstellung.
- 13. Taste: **"R1 Ch2x1 On**" ausblenden des Kanal 2 beim Scannen und abschalten des automatischen Hinzufügens der jeweiligen Voice Einstellung.
- 14. Taste: **"R2 Ch3x2 On**" ausblenden des Kanal 3 beim Scannen und abschalten des automatischen Hinzufügens der jeweiligen Voice Einstellung.
- 15. Taste: "**R3 Ch4x3 On**" ausblenden des Kanal 4 beim Scannen und abschalten des automatischen Hinzufügens der jeweiligen Voice Einstellung.

Das Feld "Other"

- 1. Mit der Taste: "Voice / StyleOts / MIDI" können Sie Dateien dieses Dateityps auslesen.
- Mit der Taste: "Create OTS" konvertieren Sie den eingelesenen Style (OTS), MIDI oder Voice zu einem Ihren eingestellten Ports angepassten OTS-Script. Dieses können Sie dann jederzeit aufrufen, um diese Voice Einstellungen zu laden.
- 3. Mittels "**MIDI Sort**" können Sie die Stimmen und Einstellungen dem jeweiligen Part für eine bessere Ansicht zuweisen. Dies entspricht jedoch nicht Ihrer im Setup ausgewählten MIDI Kanäle, sondern der internen Keyboard verwendeten Zuweisung.
- 4. Mittels des Hex-Dezimal Rechner wandeln Sie einzelne Hex Ziffern in Dezimal und umgekehrt.
- 5. Taste: "SongList Off" "SongList" Hauptseite Ein/Ausblenden.
- 6. Mit der Taste: "**Screenshot**" erstellen Sie ein beliebiges Bild auf Ihrer Workstation und legen es auf einem angeschlossenem USB-Stick ab.
- 7. Mit der Taste: "MIDI-FNR" können Sie ein FNR-MIDI auslesen und den eingetragenen MIDI-Kanal feststellen.
- 8. Schalter: "Head" Beat Fenster mit Kopf
- 9. Schalter: "1/8 notes" Anzeige des Beat Fensters mit 1/8-Noten anzeigen

133

Erstellen eines Steuerungsscript

Verwendungszweck

Mit diesem Script können Sie verschiedenste Funktionen Ihres Keyboards zeitabhängig steuern.

Ähnlich einer MIDI Kontrollspur können Sie Ihren Rhythmus, Multipad, Voice und Memory umschalten. Die Beat-Anzeige kann vom Style gesteuert positioniert sowie Wiederholungen auf dem Notenblatt nachgebildet werden. Versierte User können mit entsprechenden Kenntnissen beliebige MIDI-Befehle einfügen und ausführen lassen.

Alle enthaltenen Funktionen benötigen jedoch keine MIDI Kenntnisse, um ein eigenes Script zu erstellen. Der größte Vorteil gegenüber einer MIDI Kontrollspur, ist jedoch eine jederzeit mögliche Korrektur oder Erweiterung des Scripts ohne alles neu erstellen zu müssen. Selbst ein Loop zum Üben einzelner Abschnitte ist möglich.

Durch die Beat-Anzeige, die mit dem Takt mitläuft, lernen Sie die Taktzeiten leichter einzuhalten. Main, Memory, PDF Seiten wechsel und viele weitere Funktionen können Sie automatisch ausführen lassen. Somit haben Sie Ihre Hände für andere Aufgaben frei und können sich besser auf das eigentliche Notenspiel konzentrieren.

Im Folgenden erläutere ich Ihnen die Funktionsweise und Erstellung Ihres Scripts für jeden einzelnen Titel oder für den Einsatz mit dem Nummernpad.

Der Script Anzeigemodus

Den Anzeigemodus starten und verlassen Sie mit der Taste "S", wenn Sie eine Registrierung mit einem Notenblatt mittels "SongList" aufgerufen haben. Dieser Modus dient zum Beobachten, Testen, Einfügen von Markierungen in ein laufendes Skript sowie zum schnellen Aufzeichnen von gesendeten MIDI Befehlen. Es können hierbei keine Änderungen mittels Maus oder Tastatur vorgenommen werden. Eine Ausnahme bilden nur die Tasten "-'. "+', "Return' des Nummernblocks und die Tasten "T=Time Marker On" und "Tab/.=Set TimeLine", mit deren Hilfe Markierungen im Skript während eines Skript lauf gesetzt werden können. Weitere Informationen zum Markieren erhalten Sie unter: "**Hinzufügen von Notenpositionen**" & "**Hinzufügen von Markierungen**"

Alle anderen Tasten werden in dieser Anzeige nicht unterstützt. Das Skript ist somit vor unbeabsichtigten Änderungen geschützt. Für die verfügbaren Funktionen wird eine Funktionsleiste am oberen oder unterem Bildschirm angezeigt.

A_key=Add to playlist R_key=Run script M-wheel=music finder E_key=Script edit S_key=	=Script show
--	--------------

Der Script Edit Modus

In den Edit Modus gelangen Sie mit der Taste "E". Beenden können Sie den Edit Modus mit dem Button "Exit". In dieser Betriebsart können Sie Scripte erstellen und bearbeiten oder auch Styles, MIDI oder Voice untersuchen. Die meisten von Ihnen werden jedoch einfache Scripte zur Steuerung der Begleitung und des Notenblatts erstellen, für die Sie keinerlei MIDI Kenntnisse benötigen. Auch diese Funktion zeigt eine Funktionsleiste zur Steuerung am oberen oder unterem Bildschirm an. Diese können Sie einfach mit der Maus bedienen, um Funktionen auszulösen. Die wichtigsten Funktionen zur Script Erstellung und "Beat" Positionierung wurden mit in diese Leiste integriert, um eine Beschleunigte vereinfachte "Beat" Positionierung zu erreichen.

Exit	Prev Page	Next Page	#X,Y Beat	Turn page	Script sort	Record On	Run script	Monitor On/Off

Script Aufbau

Ein SteuerungsScript beinhaltet Positionsmarkierungen (TimePos) mit deren Hilfe Sie festlegen, wann in einem Stück eine bestimmte Aktion ausgeführt werden soll. Die grobe Einteilung sind hierbei die Takte und die kleinere Einheit sind die Noten. Also ist die Taktart auch mit relevant beim Festlegen der Zeitpunkte für Aktionen. Für die Beat Anzeige gilt somit, jeder Takt erhält eine Beat Position die von "SongList" automatisch ermittelt und eingetragen wird und bei Bedarf auch mehrere auszuführende Befehle. Somit ergibt sich folgendes Bild.

* 1 = Takt 1 Note 1

#100,200 Beat Position x,y auf dem Bildschirm.

00001: F0 43 7E 00	18 7F F7	;BREAK FILL	(Key down)	BEFEHL1
00002: F0 43 7E 00	18 00 F7	;BREAK FILL	(Key Up)	BEFEHL2
* 5 = Takt 2 Note 1	für einen	4/4 Takt; usv	V.	

Taktart festlegen

Wählen Sie zuerst den Takt des Stückes aus und markieren Sie danach den Namen der Registrierung, die Sie bearbeiten möchten.



Ist der Takt ungleich eines 4/4 Takt (Default), so drücken Sie das Mausrad und zu dem Namen der Registrierung wird ein+ mit eine Ziffer hinzugefügt, welche die Taktart angibt.

Durch ein erneutes Drücken nehmen sie dies bei Bedarf wieder zurück.

MEM	BANK
1	Amsterdam+3.S917.RGT

Script erstellen

Nun doppelklicken Sie die Registrierung und rufen so das PDF auf. Um ein Skript zu erstellen, drücken Sie die Taste "e" wie Edit. So gelangen Sie in das Edit Fenster. Mit "s" gelangen Sie bei Bedarf in den "Show Mode" mit dem Sie den Script Ablauf verfolgen können.

Nun sehen Sie ein leeres Fenster und wir beginnen mit dem Festlegen des 1. Takt der sich aus dem verwendeten Intro ergibt. Häufig ist dies TAKT 5 und wir stellen diesen Wert zuerst ein.





Positionieren der Beat Anzeige

Wenn Sie keine Beat Anzeige verwenden möchten, empfehle ich Ihnen diese trotzdem zunächst zu positionieren, da Sie sehr hilfreich beim Erstellen des Scripts und aufsuchen der Takt/Noten Positionen ist.

Wir positionieren nun die Beat Anzeige zunächst unter dem am weitesten links stehenden Takt und drücken die Extra1 Taste (4) der Maus. Dies setzt den linken Rand im Blatt, zu dem dann wieder gesprungen werden kann. Es ertönt ein Piep, wenn die Position übernommen wurde. Danach vergrößern wir mithilfe der Maus durch auseinander ziehen die Beat Anzeige auf die gewünschte Größe.



Nun sind die Vorbereitungen abgeschlossen und wir können die Beat Positionen setzen. Positionieren Sie nun die Beat Anzeige unter dem 1. relevanten Takt (T1) und drücken Sie dann den Button "#X,Y Beat".



Ein erneutes Drücken dieses Buttons setzt den nächsten Eintrag und positioniert die Beat Anzeige weiter nach rechts. Kleine waagerechte Anpassungen sind mit dem Mausrad (3) möglich. Senkrechte Anpassungen können Sie durch Drücken der Extra2 Maustaste (5) mit dem Mausrad (3) durchführen. Am Ende der Zeile drücken Sie bitte die rechte Maustaste (2) und die Beat Anzeige springt auf die nächste Zeile auf die linke Position. Dort drücken Sie nun wieder die linke Maustaste (1) und wiederholen den Vorgang. Am Blattende verschieben Sie die Anzeige auf das nächste Blatt und die linke Position. Wiederholen Sie dann auch dort alle Schritte. Also mit dem Setzen der linken Position mittels der Extra1 Taste (4) der Maus.

Korrektur einer Beat-Anzeigeposition

Setzen Sie den Mauszeiger im Notenblatt auf die Position einer Beat-Anzeigeposition, die Sie ändern möchten und drücken Sie die "Extra 2 (Zurück)" Maustaste. Die Beat-Anzeige wird auf diese Position gesetzt und in der Liste markiert. Verschieben Sie nun die Beat-Anzeige auf die neue Position. Setzen Sie den Mauszeiger jetzt über die markierte Zeile in der Liste und drücken Sie erneut die "Extra 2 (Zurück)" Maustaste, um die Werte der neuen Position in die Liste zu übernehmen.

Seiten Umblättern

Am Blattende drücken Sie die Taste \rightarrow mit der Nummer 1 und Sie generieren somit ein Umblättern auf die nächste Seite. Mit der Nummer 2 blättern Sie 2 Seiten und mit der 0 mit dem Button "—" Blättern Sie zurück auf die 1. Seite. So fahren Sie fort bis zum Ende des Titels.

Wiederholungen durch Sprünge

Jeder Takt wird nur 1 Mal erfasst, wenn wir mit Sprüngen arbeiten wollen. Die im Takt verwendeten Befehle zur Steuerung können für jeden Durchlauf unterschiedlich sein und pro Durchlauf festgelegt werden. Sie können vor dem jeweiligen Befehl ein Minus mit einer Sprungnummer setzen oder dies durch "SongList" setzen lassen. Die Sprungnummer wird von "SongList" mit der Anzeige "**Next Jump**" angezeigt und ist nicht mit dem Durchlauf identisch!

Beispiel -2 F0 .. oder -2 B9..

Voraussetzung für diese Durchlauf abhängigen Befehle ist jedoch, das Sie alle Sprünge innerhalb des Notenblatts schon gesetzt haben und anschließend den Button "**Sort Script**" erfolgreich ohne Fehler durchlaufen hatten. Sie haben 2 Möglichkeiten diese Befehle zu setzen.

Ein Sprung Befehl hat folgendes Format: \$1,10,35



Einen Sprung positionieren Sie am Anfang des nachfolgenden Taktes ausschließlich auf der 1. Note als 1. Befehl im Takt. (Bild) . Bei anderen Positionen ist die Beat-Anzeige nicht synchron zum Takt. Mehrere Sprünge hintereinander sind hierbei möglich.

\$ 1,17,6 < 0 \$=Sprungkennzeichen 1=Sprung Nummer 17=Time Position 6=Script Zeile

Die Sprungnummer wird beim Durchlauf automatisch um 1 erhöht und garantiert so, dass mehrere Sprünge im gleichen Takt nur im richtigen Durchlauf ausgeführt werden. Also nach dem 1. Sprung ist nur der 2. Sprung aktiv, alle anderen werden ignoriert bis der 2. aktiviert wurde! Die Sprungadresse wird durch "SongList" automatisch berechnet.

Hierzu markieren Sie die Zeile, in der der Sprungbefehl eingetragen werden soll und klicken in das Feld "From". Anschließend markieren Sie die Zielzeile in der ein * 10 oder # xxx,yyy Eintrag steht und klicken in "To". Danach klicken Sie den "Jump" Button. Die richtigen Werte werden somit ermittelt und in die Liste eingetragen. Jede neue Zeile wird am Ende der Liste eingetragen und erst mit Aktivierung des Button "Script sort" an der richtigen Position einsortiert.



Anhand dieser Zeichnung möchte ich Ihnen nun die Funktionsweise des Script bei der Verwendung von Sprüngen erläutern. Sie sehen ein normales Notenblatt in einer verkürzten Darstellung mit 2 Wiederholungen. Die angezeigte Tabelle beinhaltet die zugehörigen Befehle, um dieses Notenbild in der richtigen Reihenfolge zu durchlaufen und die Beat- Anzeige zum richtigen Zeitpunkt weiter zuschalten. Als Erstes werden alle erforderlichen Takt Zeitpositionen (TimeLine) von Ihnen wie beschrieben gesetzt. TimeLine 1– 25. Die Ziffern entsprechen hierbei der 1. Noten im Takt entsprechend der gewählten Taktart. Die Sprünge werden immer im folgenden Takt gesetzt. (TimeLine 13,17,21) Die Nummerierung der Sprünge werden hierbei durch "SongList" hochgezählt. Setzen Sie also die Sprünge entsprechend der Reihenfolge des Spiels.

Zu beachten ist hierbei die TimeLine 13, die zweimal und die Timeline 17, die einmal übersprungen wird Dort müssen Sie natürlich auch jeweils einen Sprung einsetzen. Sie können die Tabelle mit dem Button "Send the table" mit Hand durch takten und prüfen. Werden alle Sprünge richtig ausgeführt, so können Sie an den entsprechenden Positionen weitere Befehle einfügen. Möchten Sie vor dem Ausführen eines Sprungs noch einen Befehl ausführen wie ein Intro, Break, Main oder Memory wechsel, so können Sie dies in Abhängigkeit der Durchlaufnummer ausführen lassen. Die "-1" vor dem Befehl bewirkt, dass der Befehl nur ausgeführt wird, wenn die aktuelle Sprungnummer die Nummer 1 ist.

(-1 9F 0E 7F ;Memory 2 (Key down) / -1 9F 0E 00 ;Memory 2 (Key Up))

Zur Unterstützung können Sie die entsprechende Taktposition anwählen, durch Anklicken des 2. Fensters rechts neben dem Button "MFC10" werden Ihnen dann wahlweise die verfügbaren Sprungnummern (**grün**) oder Durchlaufnummern (**gelb**) angezeigt. Im 1. Fensters rechts neben dem Button "**MFC10**" wählen Sie dann eine gültige Nummer aus. Ist die gewählte Nummer nicht gültig, wird sie von "SongList" automatisch auf 0 gesetzt. Diese Funktion können Sie für alle im "**MFC10**" Button enthaltenen und Akkord Befehle einsetzen. Auch für Befehle, die Sie mit Hand einfügen möchten, können Sie diese Anzeige verwenden. Diese Funktion erfordert jedoch interne Tabellen, die mit dem Betätigen des Button "Script sort" automatisch erstellt werden. Für alle Funktionen benötigen Sie keine MIDI Kenntisse, da alle erforderlichen Funktionen und Sortierungen von "**SongList**" ausgeführt werden.

Die hier beschriebenen Sprungscripte finden Sie in Ihrem Installationsverzeichnis\WorkSt\Example. Zum Testen kopieren Sie die Dateien in die jeweils von Ihnen verwendeten Verzeichnisse. (PDF,RGT,YMS)

Wenn Sie weitere Zeilen in die Liste einfügen möchten, können Sie das tun, solange der Syntax der Zeilen erhalten bleibt. Eine Sortierung wird weiterhin von "**SongList**" ausgeführt und kann mittels der Zeilennummern beeinflusst werden.

137



Setzen von MIDI-Befehlen

In "SongList" haben Sie die Möglichkeit MIDI Befehle für jeden Durchlauf statisch oder in Abhängigkeit vom jeweiligem Durchlauf zu setzen. Sie können die Befehle sowohl mit oder auch ohne "SongList" Unterstützung eintragen. Wenn Sie Sprünge bzw. Wiederholungen im Notenblatt verwenden empfehle ich Ihnen die "SongList" Unterstützung zu verwenden.

Setzen der "MFC" Befehle nach Takt Reihenfolge

Drücken Sie den Button "**First line**" um die 1. Seite aufzurufen und alle Parameter auf Start zu setzen. Durchlaufen Sie das Notenblatt einfach durch mehrfaches drücken des Button "**Send the table**" bis zu der gewünschten Position, welche durch einen mitlaufenden Balken in der Liste angezeigt wird. Nun klicken Sie in der Liste doppelt auf den angezeigten Balken, um die Parameter dieser Position zu lesen und anzuzeigen. Im folgenden Bild Position (3) wird Ihnen jetzt die Anzahl der maximal möglichen Durchläufe in Abhängigkeit von Ihren gesetzten Sprüngen angezeigt.

~	- Other					
>	Voice,	Style/Ots	s,MIDI Voice Set		et	Sort
Send the table	30/1E	Hex/D	ecimal	calculat	or	SongList Off
end command	Scre	enshot	MI			Head 1/8 note
Script control			2	3		4
#X,Y Beat	% Wait	Mfc10	0 -	2	1 🕂	Loop num.
<> 1 ÷	\$Jump	Move	0	Fror	То	Set loop

Ist diese Anzeige (3) größer als "1", so können Sie zusätzlich eine Durchlaufnummer auswählen, bei dem der Befehl ausgeführt werden soll. Hierzu klicken Sie bitte in das Feld Position (2) und wählen Ihre gewünschte Durchlaufnummer, die dem gewünschtem Durchlauf entspricht. Nun können Sie einen "**MFC**" Befehl ganz normal auswählen. Ist die angezeigte Position (3) jedoch 0 oder 1, so wählen Sie einen "**MFC**" oder auch anderen Befehl einfach ohne diese zusätzliche Nummerierung, da der entsprechende Takt nur einmal durchlaufen wird und somit eine Auswahl nicht sinnvoll ist.

Hinzufügen von "Vocal-Harmony" Befehlen

Markieren Sie im Script eine Zeile, in der ein "**Vocal Harmony**" Befehl eingefügt werden soll. Mit der Taste "**VH**" können Sie nun ein Fenster öffnen, in dem die Befehle mit einer kurzen Beschreibung angezeigt werden. Durch einen Doppelklick fügen Sie jetzt die erforderlichen Befehlszeilen zum Script mit einer Time Marke am Ende hinzu. Beim nächsten Sortierlauf werden diese Befehle dann an die richtige Position im Script verschoben. Diese "**Vocal Harmony**" Befehle können Sie alternativ auch in ein Script schreiben und dem Nummern-Pad zuweisen, um sie alternativ mit Hand aufzurufen!

Die verwendeten Befehle je Keyboard-Type können in den jeweiligen **CSV** Scripten unter "..**\WorkSt\VH**" aktualisiert werden. Bitte behalten Sie jedoch die Struktur der Dateien bei, um das Übernehmen in SongList zu ermöglichen.



😳 Monitor / Create script	- 🗆 X
Sort Clear Delete Remove duplicate Renumber Remove Gm/XG Reset Script sort Record On 🔍 🔽 Run script 🗖	SysEx Size 🧮 Clock 🧮 Import Log. 🔲 Get Style
00001: F0 43 10 4C 04 00 00 C 34 F7 ;Vocoder >> LightHarmony: 00002: F0 43 10 4C 04 00 0C 40 F7 ;Harmony ON 00003: F0 43 10 4C 04 00 76 00 F7 ;VH Effect OFF	Record settino Record chords All on No Split/Tempo Time marker Image: Split Setting No R1,R2,R3,L Part change Next Jump: No Chord Ch 7 Sustain 50% Harmony on Part Master Voice Octove DSP Blo Var Left Ch 5 On 100 100 Image: Split Setting R1 Ch 2 On 100 Image: Split Setting Image: Split Setting R2 Ch 3 On 100 Image: Split Setting Image: Split Setting R3 Ch 4 On 100 Image: Split Setting Image: Split Setting
Effects Description	Auto 1 1 1 Rep X Ins X Beat Bar Note Change NewTime
Harmony ON: >> Vocal Harmony ON Harmony OFF: >> Vocal Harmony OFF Effect ON: >> Vocal Effect ON Effect OFF: >> Vocal Effect OFF Durbharmony op Science of the field used a low 1 homeou and with items 1 log / for more provide server	Voice/StyleOts/MIDI Create OTS MIDI Sort 30/IE Hex/Decimal Calculator SongList Off Screenshot MIDI FNR Clear Eff. Head 1/8 note
Standard Setting for lead occal plus and minimum part with whate. Useful for many music genes. Standard Setting for lead occal plus 2 of a harmony parts with whate. Useful for many music genes. EasyHarmony: >> Standard setting for lead occal plus 2 of a harmony parts with vibrato. Useful for many music genes. LightHarmony: >> A light sound with 2 or 3 harmony parts on the lead vocal plich. StudioSingers: >> Lead vocal with harmony with suitable EQ and less reverb, good for studio productions. QuartetHarmony: >> Standard setting for lead vocal plus 3 and more parts with vibrato. Useful for many music genres. BigHarmony: >> 3 harmony parts overlap the lead vocal plus 3 and more parts with vibrato. Useful for many music genres.	Close VH 0 + 0 1 Loop num. Jump 1 Move 0 + From To Folgop
BigAcapella: >> Characteristic acapella sound of lead vocal + 3 voice open harmony (2 voice harmony + bass part.) BigChoir: >> A powerful sound with 2 or 3 harmony parts on the lead vocal pitch. VocoderSchlager: >> Vocoder sound for harmony in Schlager music. StandardDuet: >> Standard setting for lead vocal plus 1 harmony part. Useful for many music genres.	Clear ASCII to HEX HEX to ASCII

Befehlsausführung in einer Schleife steuern

Die Selektion eines bestimmten Durchlaufes ist bei den Funktionen **MFC**, \leftarrow , \rightarrow ,**%Wait** und beliebigen **MIDI-Befehlen** einsetzbar. Setzen Sie einfach per Hand das Minus Kennzeichen "–" gefolgt von der entsprechenden Durchlaufnummer vor den MIDI-Befehl beginnend mit dem Durchlauf 1.

Beispiel (00001: -2 96 55 7F ; Taste X "Ein" (Ausführen im 2. Durchlauf einer Schleife.)

Für die "**SongList**" Befehle **MFC**, \leftarrow , \rightarrow ,**%Wait** können Sie die Durchlaufnummer automatisch setzen lassen. Klicken Sie im Script auf die gewünschte Position. Die maximalen Durchläufe werden ermittelt und im Feld (3) angezeigt. Wählen Sie nun im Feld (2) den gewünschten Durchlauf an und klicken Sie die gewünschte "**SongList**" Funktion.

Der erzeugte Befehl wird dann am Ende eingefügt und bei der nächsten Sortierung mittels Button "Script sort" an der richtigen Position einsortiert.

~	Other		
>	Voice, Style/Ot	s, MIDI Voice Set	Sort
Send the table	30/1E Hex/	Decimal calculator	SongList Off
Send command	Screenshot	MIDI FNR	Head 1 1/8 note
Script control		2 3	4
#X,Y Beat	% Wait Mfc10	0 ÷ 2 1	Loop num.
<> 1 ÷	\$Jump Move	0 🕂 Fror	To To loop

Wahlfreies Setzen von "MFC" Befehlen

Wenn Sie einen Befehl ohne die Benutzung des Button "**Send the table**" wahlfrei setzen möchten, können Sie die angezeigten Werte aus "**Next Jump**" nicht verwenden. Lassen Sie die erforderlichen Werte durch "SongList" mittels Button "**MFC**" ermitteln und wählen dann einen beliebigen Befehl, den Sie später entweder verwenden oder auch austauschen können. Positionieren Sie nun die Maus an die gewünschte Position und klicken Sie die obere Extramaustaste, bis die Beatanzeige angezeigt wird. "SongList" setzt jetzt alle erforderlichen Parameter und zeigt die maximalen Durchläufe an (**3**).

Testen einer Script Zeile. (Beep)

Wenn Sie ein Script oder eine Zeile testen möchten, können Sie in der Dokumentart Zeile einfach ein "**BEEP**" eintragen. Ist die Script Anzeige aktiv und das "**Beep**" im Setup aktiviert, so wird beim ausführen der Zeile ein Piep- Ton erzeugt, der somit anzeigt, dass diese Zeile ausgeführt wurde. Somit können Sie auch ohne Keyboard ein Script testen.

Die Steuerung der Beat Anzeige

Durch das Einfügen des Befehls "Beat show ON/OFF" oder "Beat display start/stop" an jeder gewünschten Position, können Sie die Beat-Anzeige ein / ausschalten oder das Positionieren unterdrücken. Der Befehl hierfür ist unter dem Button der "MFC10" Befehle verfügbar und wird genauso wie diese Befehle verwendet.

00001: &1 ;Beat show ON 00002: &2 ;Beat show OFF 00003: &3 ;Beat display start 00004: &4 ;Beat display stop

Spielhilfen Markierungen auf der Beat-Positionszeile setzen



Image: Image: High state in the state in

;(+), ;(-), ;(*) → 3 mögliche Kennungen der ; Dokumentation werden im Beat-Kopf mit angezeigt. z.B.Um zur nächsten Main umzuschalten ;(+) oder ;(-) zurück auf vorherige Main Wechsels (*) Intro / Break usw.

;BEEP \rightarrow Ist Beep im Setup aktiviert, löst ";Beep" einen Piep Ton im PC an dieser Position aus. z.B. zum Teste

Diese Zusatzinformationen tragen Sie bitte direkt in der Liste ein oder verwenden hierfür die Einfüge und Textänderungseingabe Maske. Klicken Sie auf die betreffende Zeile und fügen Sie !! Text im Eingabefeld hinzu. Danach drücken Sie bitte den "Replace text"

00023	47			,10,1 4/4 1	THEFTHE			
00026: # 1	763,480 !!	! 2 Takte In	itro		;Bea	at position		
<								>
First line	Load *.yms	Save *.yms	👚 🖶 Search	Start search	Step	Time Step on	0,15 📫	Send the table
Test command	d line Input 100x	=decimal is conv	erted to 64 hexadecin	nal			_	
# 763,480 !!	2 Takte Intro					Repla	ace text	Send command
								Contrat an atreat

Funktion Ablauf eines Scripts mit Durchlauf abhängigen Befehlen

Übersicht zum Nachfolgenden Script



Beispiel Notenblatt mit Script

00000: ~ 125 = 4/4;Beat size display. Please do not remove or edit. Screen:0,0,1920,1080 00001: * 1;1,1 ;4/4 TimeLine 00002: F0 43 7E 00 00 7F F7 ;INTRO 1 (Key down) 00004: F0 43 7E 00 00 00 F7 ;INTRO 1 (Key Up) 00005: * 5:2.1 ;4/4 TimeLine 00006: -1 F0 43 7E 00 08 7F F7 :MAIN A (Kev down) ;MAIN B (Key down) 00007: -2 F0 43 7E 00 09 7F F7 00008: -1 F0 43 7E 00 08 00 F7 ;MAIN A (Key Up) MAIN B (Key Up) 00009: -2 F0 43 7E 00 09 00 F7 00011: * 9;3,1 ;4/4 TimeLine 00013: * 13;4,1 ;4/4 TimeLine 00015: * 17;5,1 :4/4 TimeLine 00017: * 21;6,1 ;4/4 TimeLine 00019: * 25;7,1 ;4/4 TimeLine 00020: \$ 2,37,26 ;Jump to time line: * 37 00022: * 29;8,1 ;4/4 TimeLine 00024: * 33;9,1 ;4/4 TimeLine 00026: * 37;10,1 ;4/4 TimeLine 00027: \$ 1,5,5 ;Jump to time line: * 5 ;4/4 TimeLine 00029: * 41;11,1

Zeilen verschieben

Wenn Sie feststellen, dass Ihr Script einen oder mehrere Takte zu spät beginnt, oder die Intros zu lang sind, können Sie Takte verschieben, löschen oder einführen. Danach müssen Sie jedoch den Button "Script sort" zwingend ausführen, bevor sie weitermachen um Sprünge und andere Marken automatisch anzupassen. Verschieben Sie wie folgt.

Sie markieren den Block Anfang und klicken wieder in das Feld "From" danach klicken Sie auf das Blockende und klicken auf das Feld "To" nun stellen Sie die Noten Anzahl rechts neben dem Button "Move" ein. Bei einem 4/4 Takt entspricht also eine 8 eine Verschiebung um 2 Takte vor und -8 2 Takte zurück. Sollten Befehle von Ihrer digital Workstation schwer erkannt werden, so könnte dies ein Zeitproblem sein. Zur Beseitigung können Sie versuchen eine #% 16. Pause zwischen die Befehle zu legen (Tasten drücken und Ioslassen). Die Befehle werden immer in die "TimeLine" positioniert, wohin die Bar und Note zeigt. 5, 1 entspricht also dem 5. Takt und der 1. Note. Bei einem $\frac{3}{4}$ Takt also ($3^{(5-1)}$)+1 = 13 TimeLine (Note) des Takt 1-13 bei einem $\frac{3}{4}$ Takt 1,4,7,10,13.

Berechnung:

³⁄₄ Takt 1=1, 1+3=4, 4+3=7, 7+3=10, 10+3=13 usw. 4/4 Takt 1=1, 1+4=5, 5+4=9, 9+4=13 13+4=17 usw. 00030: * 13 ;5,1 3/4 TimeLine *=Notennummer 13 ;=Trenner 5 Bar (Takt) , = Trenner 1 Note ³⁄₄ Taktart werden in der "TimeLine" zur Orientierung mit angegeben.

(Bei einem "Move" werden diese Informationen außer der eigentlichen "TimeLine" * 13 nicht aktualisiert, zeigen also weiterhin den alten Text an, um keine von den eingetragenen Infos zu überschreiben!)

Keyb Cł	n 1 On	Арр	ly –	C	rash
3/4 💌	5 🕂	1 •	Rep '	۲X I	ns * X
Beat	Bar	Note	Chan	ge N	ewTime

TimeLine Korrigieren oder Hinzufügen (Takt Positionen)

Mit dem Button "**Rep *X**" können Sie eine markierte "**TimeLine**" Zeile korrigieren. Markieren Sie zuerst die entsprechende "**TimeLine**" und ändern Sie die das Feld **Bar** und **Note** auf die gewünschten Werte. Danach drücken Sie den Button "**Rep * X**"

Mit dem Button "Ins *X" können Sie unter einer markierten "TimeLine" Position eine neue "TimeLine" mit den eingestellten Werten der Bar und Note einfügen.

Achtung: Ändern Sie nie den eingestellten **Beat** (Taktart) in einem Script, sonst ändern sich alle "TimeLine" Eintragungen. Es kann immer nur eine "TimeLine" der gleichen Position geben, also z. B. * 15, alle weiteren "TimeLine" mit der gleichen Nummer werden zu einer "TimeLine" zusammen gefasst. Eine "TimeLine" besteht minimal aus einer oder mehreren Anweisungen. Benötigen Sie eine oder mehrere Pausen vor einem Takt, so fügen Sie einen Wartetakt an dieser Position ein. Hierfür setzen Sie eine 1/16 Pause Befehl und geben bei der Abfrage ihre warte Takt Anzahl ein. Alle nachfolgenden "TimeLine" verschieben sich um die entsprechende Anzahl Noten (4 Noten pro Takt bei 4/4). Die Beat Anzeige zeigt während der Wartezeit ein "W" und verbleibt an der letzten Position.

Script automatisch sortieren

Die "**TimeLine**" werden durch den Button "**Script sort**" immer in einer bestimmten Reihenfolge der Reihe nach sortiert, wobei doppelte Zeilen entfernt werden.

Aufbau der 1. Zeile:

Zeile 0000: enthält immer die Information der Beat Anzeige. 0000: ~ 125 + = ;Beat size. Please do not remove. Screen:0,0,1920,1080

Number: ~ = Kennung der Kopfzeile

125 = Breite der Beat Anzeige

+ = 1/8 Noten verwenden

- "=" = Keinen Kopf
 - = Separator der Dokumentation

0,0,1920,1080 = Bildschirm Auuflösung und Position

Die Sortierreihenfolge der Befehle:

- 0. ~ 125 4/4 Kopf
- 1. * 1 Time line (Takt-Steuerungspunkt)
- 2. \$ 1,9,7 Sprung
- 3. 96 18 7F 96 1C 7F 96 1F 7F Akkord an
- 4. 90 30 40 Tastaturtaste gedrückt
- 5. F0 43 7E 00 00 7F F7 MIDI Kommando
- 5. -2 F0 43 7E 00 00 7F F7 MIDI Kommando ausführen, beim 2. Durchlauf.
- 6. # 767,82 <> 0 "Beat" Anzeige und Position
- 7. # % 1/16 Pause
- 8. 96 18 00 96 1C 00 96 1F ;Akkord aus
- 9. 90 30 00 / 80 30 00 ;Tastaturtaste loslassen
- 10. % 1 Unterbrechung des Script für x Takte (Pause).

Die Reihenfolge der MIDI Befehle untereinander können mit der Hilfe Ihrer Zeilennummer beeinflusst werden. Die Tastenbefehle wurden in dieser Reihenfolge gewählt um der digitalen Workstation Zeit zum Erkennen und reagieren auf die eingehenden Befehle zu geben. Weiterhin sind auch Abhängigkeiten der Befehle untereinander wichtig. Bsp. Eine Taste muss erst eingeschalten werden bevor man sie abschalten kann.

00000: ~ 125	;Beat size. Please do not remove. Screen:1920,1080
00001: * 1	;1,1 4/4 TimeLine
00002: 96 18 7F	;Note On C0
00003: 9F 1E 7F	;M-Pad 3 (Key down)
00004: F0 43 7E 00 0A 7F F7	;MAIN C (Key down)
00005: F0 43 7E 00 0A 00 F7	;MAIN C (Key Up)
00006: # 373,235	;Beat position
00007: 96 18 00	;Note Off C0
00008: 9F 1E 00	;M-Pad 3 (Key Up)

Neue Aktionen (Befehle) werden durch "**SongList**" mit der entsprechenden "**TimeLine**" immer am Ende des Script angefügt. Sie können diese jedoch auch in jeder beliebigen "**TimeLine**" einfügen. Die Sortierung erfolgt dann automatisch durch "**SongList**". Verwenden Sie voneinander abhängige Befehle, so tragen Sie diese in der richtigen Reihenfolge zunächst ein und nummerieren die Liste dann neu mit dem Button "**Renumber**". Hierdurch wird den Zeilen entsprechend Ihrer Position eine Zeilennummer zugewiesen, die dann dafür sorgt, dass gleichwertige Befehle Ihre Reihenfolge beibehalten, selbst wenn andere Zeilen umsortiert werden. Es werden nur durch "**SongList**" verwaltete und eingefügte Befehle auf Ihre richtigen Positionen überprüft. Dies sind die **MFC10**, Akkord, Pausen, Sprünge und Tastenbefehle, die Sie benötigen. Alle weiteren MIDI Befehle, die Sie verwenden möchten, sollten also von Ihnen mittels Zeilennummern entsprechend sortiert und überprüft werden. Im Allgemeinen sind jedoch die integrierten Befehle zum Steuern eines Styles vollkommen ausreichend.

Weitere Befehle können Sie wie schon erwähnt in der Datei ..\WorkSt\MFC10\MFC10-External.csv hinzufügen.

Main, Intros & weitere

Wenn Sie **Main, Intro, Multipad** usw. ansprechen wollen, so markieren Sie die Zeile, nach der ein Eintrag eingetragen werden soll, um die Bar und die Note automatisch einzustellen. Anschließend wählen Sie aus dem Button "**MFC10**" die passende Funktion aus. Es werden dann eine oder mehrere Zeilen am Ende der Liste eingefügt. Sollen diese Befehle nicht am Takt Anfang eingefügt werden, so wählen Sie vorher die jeweilige Note aus. Bei einem 4/4 Takt meist die **Note 3** also in der Mitte eines Taktes.

Pause (Script unterbrechen)

Ist das Intro länger als die leer Takte auf dem Notenblatt, kann das Script durch Hinzufügen einer Pause für eine bestimmte Zeit (x Takte) unterbrochen und somit auf das Beenden des Intros gewartet werden. Hierfür verwenden Sie die Taste "Wait" und geben hier die zu überspringenden Takte ein. Es werden am Ende des Script dann die entsprechenden Befehle angefügt und mit der "**Script Sort**" Taste später an die richtige Position gebracht. Ist das Intro kürzer, können leer Takte mit einem Sprungbefehl übersprungen werden. Somit ist es leicht möglich, mit dem Notenblatt synchron zu bleiben.

Query waiting time		×
Please enter the waiting time in bars after e.g. an Intro command. A zer 2	ro generates a 1/16 pause betw	een key ON/OFF
	V OK	🗙 Cancel

Hat Ihre Workstation Probleme einen Akkord oder einzelnen Tastendruck zu erkennen, können Sie in gleicherweise durch das Eingeben einer Null während der Takt abfrage eine 1/16 Pause zwischen einem Akkord, einzelnen Noten setzen.

Einschränkung: Wenn ein Takt Sprünge beinhaltet, können Sie keine % x Pause verwenden!

Finden der richtigen Beat Zeile

Zum schnellerem auffinden von Beat Positionen, der PDF in der Liste wurde eine Such Funktion integriert. Positionieren Sie den Mauszeiger unter den Takt, den Sie bearbeiten, möchten in der Höhe, in der Sie vorher die Beat Anzeige positioniert hatten und drücken Sie die Extra1 Maustaste (4). Es wird nun eine Liste mit mehreren Beat Positionen mehrerer Seiten angezeigt. Wurde nur eine Position erkannt, so wird die Beat Anzeige sofort dort angezeigt.



Em D	G	D ^S Mit der e Sie die H	extra Maus Tas Position der Be	e (4) suchen at Anzeige.	
,	Em	Use the e	extra mouse but position of th	ton (4) to be beat	
		ĴЛ.			
Em <u>C</u>	_ D	C G	4/4 D Fm	B1	

Bei mehreren, wählen Sie die entsprechende durch einen Doppelklick aus, worauf auf die jeweilige Seite gewechselt und die Beat Anzeige angezeigt wird. Anschließend klicken Sie den Button "Close" der nun aktive geschaltet wird. Eine 2. Möglichkeit ist, Sie verfolgen die Beat Anzeige durch das Durchschalten mit dem Button "Send the table", "Step" oder "Time Step on" zu bevorzugen ist hierbei der Button "Send the table". Die aktuelle Linie im Script wird markiert und Sie können dann an diesen Positionen weitere Befehle auswählen, die Sie verwenden möchten, oder eine leere "TimeLine" hinzufügen.

Wenn Sie beispielsweise ein Intro an der 3. Note im Takt einfügen möchten, so erhöhen Sie zunächst die Note auf 3 und fügen erst dann einen "MFC10" oder anderen Befehl ein.

Keyb C	h1 0)n		Арр	ły		Crash
3/4 💌	5	÷	1	÷	Rep 1	* Х	Ins * X

Testen eines Script

Um nun das Script fertig zu stellen, müssen wir es testen. Hierfür können Sie den Button "Send the table" oder auch "Time Step on" verwenden. Der Button "Send the table" schaltet immer eine * "TimeLine" weiter. Es werden also alle Befehle zwischen dem aktuellen und dem nachfolgendem "TimeLine" hintereinander abgearbeitet. Der Button "Time Step on" arbeitet wie der Button "Send the table" schaltet jedoch automatisch weiter und erspart Ihnen ein mehrfaches Klicken. Die Geschwindigkeit zum weiter schalten, können Sie in dem Feld neben dem Button festlegen. Stoppen können Sie den automatischen Lauf durch einen Klick in das Feld der Geschwindigkeitswahl.

Nachdem Sie einen Durchlauf mit Hand geprüft haben, aktivieren Sie nun den Schalter "**Run Switch**" und prüfen Ihre Zeilen mittels digitale Workstation. Drücken Sie zunächst den Button "**First line**" wodurch der Kursor auf die 1. Position gesetzt und alle Startpunkte auf Anfang gestellt werden. Danach starten Sie Ihren Titel auf der digitalen Workstation und prüfen Ihre Einstellungen. Sollten sich Änderungen erforderlich machen, so können Sie dies jederzeit durch **Einfügen**, **Löschen** oder **Ändern** der jeweiligen Script Zeile durchführen.

Hinzufügen von Akkorden

Um Akkorde automatisch steuern zu lassen, müssen Sie diese dem Script an der richtigen Position hinzufügen. Diese können Sie entweder mit Hand einzeln Schritt für Schritt durchführen oder automatisch beim Spielen aufzeichnen. Für beide Varianten ist es jedoch erforderlich vorher die Beatanzeige zu setzen um den jeweiligen Takt und Note zu erkennen oder schnell zu finden.

Akkorde per Hand hinzufügen

Aktivieren Sie zunächst die Akkordeingabe Funktion mittels Button "Chord key"



Suchen Sie nun die Position zum Eintragen des Akkords in ihrem Script. Hierfür können Sie die beschriebe Vorgehensweisen unter Punkt "**Finden der richtigen Beat-Zeile**" verwenden, oder Sie klicken im Script (oberes Fenster) auf die Zeilen mit * und prüfen die angezeigte Positionen bis Sie den richtigen Takt gefunden haben. Die jeweilige Position wird hierbei durch die Beatanzeige angezeigt. Stellen Sie jetzt noch rechts neben dem Takt die richtige Note ein und wählen auf der Tastatur (1) die Noten z. B. C-E-G oder stellen den jeweiligen Akkord in den Fenstern rechts ein und drücken dann den Button ok. Im unteren Fenster wird der gewünschte Akkord angezeigt und kann dann durch Drücken des Button "Add chords" (2) in Ihr Script eingefügt werden. Jetzt wiederholen Sie alle Schritte bis Sie alle Akkorde positioniert haben und drücken dann den Button "Script sort". Wenn Sie Akkorde nicht mehr verwenden wollen, löschen Sie diese einfach aus dem Script oder komplett mit dem Button "Delete all chords". Mit dem Button "Exit" (3) beenden Sie die Akkordeingabe.

3 C#/Db0 D#/Eb0	F#/Gb0 G#/Ab0 A#/Bb0 C	#/Db1 D#/Eb1 F#/Gb1 G#/Ab1 A#/Bb1	
Exit CO DO EO	F0 G0 A0 B0 C1 1	D1 E1 F1 G1 A1 B1 C	2 1.C E G Select Income Chord Slash 1
Convert			7b5 ok
C7b5/G			Add chords Clear
Delete all beat <> Delete all chords	Delete all MFC10 Delete all jump #	M Delete all Break Kill empty time marks Del al	1 mark (+-*)

Akkorde per Spiel hinzufügen

Wenn Sie die Akkorde lieber durch das Einspielen mittels Keyboard vornehmen möchten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen. Aktivieren Sie bitte der Schalter "**Record chords**" der noch weitere Schalter aktiviert und den Button "Record On" wie im Bild angezeigt.
Die Schalter sollten nun so wie im Bild aktiviert oder auch deaktiviert sein. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass der Schalter "Run script" deaktiviert ist!



Sie erhalten dann folgende Oberfläche:

Monitor	r / Create script		7	6 3		-	2	×
Sort	Clear Delete	Remove duplicate	Renumber	Remove Gm/XG Reset Script sort	Record On	🗖 Run script	🗖 SysEx Size 🗖	Clock 🦵 Import Log.
000000 00002 00003 00004 00005 00006 00006 00006	1: ~ 132 = + 3/ 1: * 4 2: ≠ 263,168 3: * 7 5: ≠ 233,301 5: * 10 5: ≠ 385,301 7: * 13 5: ≠ 517,301	4		Double-dick to close the window Record chords: In order to record chords at the right time set the beat display positions in your script before recording (# Display' in the HelpSongList.PDF. Activate 'Record on' and start your accorr	and to correct them later, it i # 123,567)! See "Positioning the apaniment.	is useful to e Beat	Record setting Record chords Time marker Harmony on 1 Voice control Nex Part Left Ch 5 On R1 Ch 2 On	All on V No Split/Tempo V No R1,R2,R3,L V No Chord Ch 7 Jump: Volume 0 0 0 0
00015 00016 00017 00015 00016 00017 00015 00016 00016	* 24 93 3B 41 93 3B 00 * 25 93 3B 41 93 3B 00 * 26 93 3B 41 93 3B 00 * 26 93 3B 41 93 3B 00		; 3,8 4/4 ;Note On ;Note Volume ; 3,1 4/4 ;Note On ;Note Volume ; 3,2 4/4 ;Note On ;Note Volume	e=0 Chord input		Ŷ	R2 Ch 3 On R3 Ch 4 On Keyb Ch 1 On 4/4 1 1 1 Beat Bar N	100 + 0 + 100 + 0 + Apply Crash + Rep*X Ins*X Jote Change NewTime
< First	line Load *.ym	s Save *.yms	-	earch Start search Step	Time Step on 0,15 ÷	> Send the table	Voice, Style/Ots, MIDI	Voice Set Sort
			7	Check/S	ort chords	3 4 4 4	Screenshot	MIDI FNR channel read
A Chord	B 0	C D 1 2	E 3	F _ 50 80	100 Del	#X,Y Beat 9	% Wait Mfc10 1 ÷	From To V 1/8 note
Conve	rt.						Clear ASCII to HEX HEX to ASCII	Exit

Zum Einspielen der Akkorde ist ein lauffähiges Script mit eingetragenen Beat-Positionen eine zwingende Voraussetzung! Aktivieren Sie jetzt bitte den Schalter "Record Chords" (1), "Run Script" (2), den Button "Record On" (3) und starten die Begleitung auf dem Keyboard. Die aktuell zu spielende Position wird nun auf dem Notenblatt angezeigt und Sie können die erforderlichen Akkorde zum jeweiligem Zeitpunkt aktivieren. In Abhängigkeit ihres eingestellten Fingermodus werden jetzt die gedrückte Taste im unteren Fenster mit den jeweiligen Positionen eingefügt. Hierbei zunächst jede Taste einzeln mit einer "Taste On" und "Taste Off".

Ist Ihre Akkordeingabe beendet, deaktivieren Sie bitte zunächst Ihre Begleitung auf dem Keyboard und den Schalter "Run Script" sowie den Button "Record On". Im nächsten Schritt setzen Sie bitte die Schalter für die möglichen Akkordpositionen. (4) Wenn Sie laut Notenblatt z. B. Akkorde auf der 1. und 3. Note eintragen möchten aktivieren Sie 1 und 3 wie im Bild. Danach drücken Sie den Button "Check/Sort Chord". "SongList" prüft nun, ob alle Eingaben auf zulässigen Positionen liegen.

Werden Abweichungen festgestellt und es sind mehrere Noten Positionen pro Takt möglich, so wird die Beat-Anzeige an der fehlerhaften Position rot angezeigt.



Klicken Sie dann bitte auf den richtigen Noten Punkt in der Beat-Anzeige, um die Eingaben zu korrigieren. Ist nur eine Position im Takt gültig, wird diese Position automatisch korrigiert. Zum Abbrechen klicken Sie bitte auf das Fensterschließen Symbol oben rechts im Beatfenster. Ist Ihre Eingabe beendet, so übernehmen Sie Ihre Akkorde mit dem Button "Script Sort" (6) automatisch an die richtigen Positionen als Akkord zusammengefasst in Ihr Script. Danach schließen Sie mit dem Button "Input Close" die Akkordeingabe.

Vergessen Sie nicht Ihr Script zu Speichen, auch wenn Sie die Daten noch nicht in Ihr Script übernehmen wollen. In diesem Fall beantworten Sie die Frage beim Speichern, ob Sie "erst noch Prüfen und Sortieren möchten" einfach mit Nein und setzen Ihre Korrektur beim nächsten Aufruf fort.

Hinzufügen von Notenpositionen

Hinzufügen von Notenpositionen können Sie beim Spiel auch direkt aufzeichnen, um diese späten Befehle im Edit Modus hinzuzufügen. Für diese Funktion müssen im Setup die Schalter "**Beat**" und "**Script**" auf aktiv gesetzt werden! Aktivieren Sie weiterhin ein Notenblatt und wechseln mit der Taste "**S**" (**S_key**) in den Anzeige-Modus. Jetzt setzen Sie mit der Taste "**T**" ("**T_Key**") die erforderlichen Einstellungen zum Ausführen des "**Time Marker**". (Siehe die Funktionen der Kopf oder Fußleiste)

A_key=Ad	ld to playlist	R_key=Run script	M-wheel=	music finder	E_key=Script edit	S_key=Script	show
L_Ctrl=Clear list	R_Ctrl=RecordOn	L_Shift=First line	R_Shift=Run script	T_key=Time ma	rker off Tab/"."=Set TimeLine	-+Return=Mark (-,+,*)	S_key=Exit monitor

Befinden Sie sich im **Edit** Modus, so aktivieren Sie bitte den Schalter **"Time Marker**" und wechseln dann in den Ansichtsmodus mit der Taste **"Exit**" und anschließend mit der Taste **"S"** (**S_key**)

	RI R2 R3
Note	×

Starten Sie nun Ihren Begleitautomaten und beginnen mit Ihrem Spiel. An den jeweiligen Stellen betätigen Sie jetzt die **Tab oder Dezimalpunkt** -Taste und zeichnen so die gewünschte Notenposition am Ende der Liste auf.

Die generierte Zeile folgt dabei folgendem Syntax:

"00001: * 13 ;4,1 4/4 TimeLine "

Zeilennummer: *=Notenposition 13=Note (1/4 oder 1/8 Note je nach Taktart) ; =Dokumentation 4. Takt 1. Note 4/4 Takt.

Wenn Sie alle Positionen erfasst haben, stoppen Sie die Begleitung und verlassen den Ansichtsmodus mit der Taste **"S"** (**S_key**).



Möchten Sie jetzt Befehle oder Funktionen zu den erfassten Notenpositionen hinzufügen, wechseln Sie bitte mit der Taste "**E**" in den Edit – Modus und Führen zuerst ein "**Script-Sort**" aus. Doppelklicken Sie jetzt auf die Zeile, zu der ein Befehl hinzugefügt werden soll und wählen Sie eine Funktion über das **MFC** Auswahlfeld rechts unten aus. Möchten Sie eigene MIDI Befehle hinzufügen, schreiben Sie diese einfach unter die gewählte Notenposition Zeile. Beachten Sie jedoch hierbei den erforderlichen Syntax:

Zeilennummer: Befehl ; Kommentar » "00002: 96 55 87 ; Note On C#5"

Bei Tastenbefehlen ist weiterhin darauf zu achten, dass ein Tasten drücken auch ein Tasten loslassen in der gleichen Notenposition erfordert, um einen Dauerton zu vermeiden. ("00003: 86 55 00 ; Note Off" C#5" oder auch "00002: 96 55 00 ; Volume 0 C#5")

Hinzufügen von Markierungen

Möchten Sie einem Script an bestimmten Positionen Markierungen hinzufügen, so stehen Ihnen 3 unterschiedliche Einträge und Tasten zur Verfügung. Diese Markierungen werden immer an der Dokumentationsposition an der Zeile "# x,y ;Beat Position" gesetzt und beginnen mit einer geöffneten Klammer. Mit diesen Markierungen können Sie sich z. B. beim Abspielen eines MIDI ganz einfach die Positionen eines Main Wechsel nach oben ;(+) oder unten ;(-) oder auch ein Break ;(*) notieren. Diese Markierungen werden in der Beat-Anzeige später als Zusatztext angezeigt und können somit direkt beim Spiel als eine Umschaltunterstützung, oder beim Skript erstellen zum Einfügen eines Main Wechsel Befehls verwendet werden. Mit der Taste "**Del (+),(-),(*)**" im **Edit-Modus** auf der "**Chord_Key**" Oberfläche können Sie diese Markierungen jederzeit wieder automatisch entfernen lassen.

Loop (Notenbereiche üben)

Wenn Sie bei dem angezeigten Titel einen Notenbereich mehrfach üben möchten, so können Sie diesen markieren und mit einem Mausklick später aktivieren. Dieser Abschnitt wird dann ständig wiederholt, bis Sie die Markierung wieder aufheben. Es sind maximal 9 unterschiedliche Abschnitte möglich, die automatisch gespeichert werden. Jeder Abschnitt kann beliebig viele komplette Takte, die jeweils mit einer Time Linie "* xxx" erfasst wurden, beinhalten.

Enthaltene Befehle außer Sprünge und Umblättern werden ausgeführt, um eine ständige Wiederholung zu gewährleisten. Für diese Funktion sollten Beat Positionen zugewiesen und die Beat-Anzeige aktiviert sein.

To loop

Beim Starten sofort zum Übungsabschnitt springen



Markieren eines Loop Abschnitts

Zum markieren eines Loop Bereichs gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Finden Sie zunächst die Anfang und Ende Positionen des Übungsblocks. Verwenden Sie hierfür die Bar, Note Einstellung oder suchen Sie direkt auf dem Notenblatt. Stellen Sie zunächst den Mauszeiger auf die Position der Beat Anzeige, die Sie vorher festgelegt hatten und folgen Sie den Anweisungen unter: **"Finden der richtigen Beat-Zeile**".
- 2.Ist die richtige Beat (Takt) Position gefunden, so klicken Sie auf das Edit Feld für "To"(1).



- Setzen Sie den Kursor jetzt auf einen Takt nach dem Blockende und klicken in das Fenster "From" (2). Die aktuelle Position, an der das Üben beginnt, wird nun zwischengespeichert (Einen Sprung Befehl positionieren Sie immer am Anfang des nachfolgenden Taktes auf der 1. Noten Position. (Bei anderen Positionen ist die Beat-Anzeige nicht synchron zum Takt.)
- 4. Den so ermittelten Block tragen wir jetzt in die Loop Liste ein. Hierfür klicken wir mit der linken Maustaste in das Feld "Loop num" und wählen im rechtem Fester "Saving the sellected loop" aus

	2.click
	Saving the selected loop
Move 0 49 5	Delete the selected loop Delete all loop
ASCIL to HEX Start play	Stop play

Diese Liste wird im Installation Verzeichnis unter dem Namen ../Loop.yml abgespeichert und gilt nur für diesen aktiven Titel. Beim nächstem Laden eines Titels wird dieser Loop ebenfalls geladen.

Starten oder Stoppen des Keyboard Rhythmus im Script-Monitor

ASCII to HEX	Start play	Stop play
Start/Stop H	(eyboard Be	at

Einen Loop zum Üben auswählen und aktivieren.

1:*9;*45	R3 Ch 4 On 100 - 100 - 0 -
2. Select lo	op h1 On Apply MFC List Close Crash
	4/4 1 1 Rep * X Ins * X Reat Bar Note Change NewTime
> v	Other Voice/StyleOts/MIDI Create OTS MIDI Sort
5 🕂 Send the table	30/1E Hex/Decimal Calculator SongList Off
xt Send command	Screenshot MIDI FNR Clear Eff. Head
Script control	3.Activate the loop
X,Y Beat	% Wait MFC VH 0 + 0 1 + Lor num.
<>1 ÷ !	\$Jump 1.Left click rom To To loop

Wählen Sie einen Loop aus den möglichen 9 Speicherplätzen der angezeigten Liste aus.(2)

- 1. Klicken Sie mittels der linken Maustaste das Feld "Loop num" und wählen aus der Liste einen Loop aus oder wählen eine Loop Nummer aus dem Feld aus.(1)
- 2. Dann aktivieren Sie den gewählten Loop mittels "Set loop" (3)
- 3. Beim Starten des Keyboard Spiel wird nun am Anfang begonnen und nach dem Durchlaufen des Loop dieser ständig wiederholt.

Springen zum Übungsblock (To loop)

Um beim Üben schnell zu der markierten Stelle zu gelangen, können Sie die Funktion "To Loop" aktiveren, wodurch die Beat-Anzeige sofort zum Beginn des markierten Bereiches springt, sobald Sie die Begleitung aktivieren. Möchten Sie den nächsten Titel üben, so können Sie die gespeicherte Liste mit einem Klick löschen und eine neue für den nächsten Titel erstellen. Die Liste wird im Installation Verzeichnis unter dem Namen ../Loop.yml abgespeichert und gilt nur für den jetzt aktiven Titel.



Speichern des Script

Nach fertigstellen des Script, sollten wir es nun speichern. Hierbei kommt es darauf an welche Funktion dieses Script erfüllen soll! Ist es ein SteuerungsScript eines Titels, wird es unter ...\YMS\Bank\Titel.yms und dem Namen des Titels gespeichert. Ein entsprechender Vorschlag wird beim Speichern angezeigt. Beinhaltet das Script jedoch nur Befehle ohne * TimeLine, für einen schnelleren Zugriff auf diese Befehle so mspeichern Sie diese unter ...\YMS\Scripts\.

Auflösung oder Beat Position auf dem Bildschirm korrigieren (Script Screen change)

Wenn Sie Scripte mit der Beat Anzeige benutzen und die Anzeige auf einem anderen Monitor darstellen möchten, der eine andere Auflösung hat, ist es erforderlich die Positionen der Beatanzeige auf den neuen Monitor anzupassen. Dies gilt auch, wenn Sie bei mehreren Bildschirmen die Position Ihres Monitors in den Windowseinstellungen verändern. Die Monitore sollten jedoch vom gleichem Bildformat sein, unterschiedliche Formate können mit

dieser Funktion nicht angepasst werden. Der Umstieg auf eine andere Auflösung oder Positionen ist durchaus möglich. (System/Display)



Hierfür ist die 1. Zeile im Script zuständig, an deren Ende die Position und Auflösung gespeichert ist, für die dieses Script gilt. Bei einem Bildschirm ist 0,0 die linke obere Ecke und die beiden Zahlenwerte 1920,1080 die Auflösung in Pixel. Es werden alle Scripte im Verzeichnis ..\Yms\Bank\ *.yms bearbeitet, die eine abweichende Auflösung oder Position in der 1. Zeile beinhalten. Von allen bearbeiteten Scripten, wird eine Sicherungskopie unter ..\Yms\BankBackup\ abgelegt, sofern dies möglich ist. Ist in diesem Backup Verzeichnis diese Datei schon vorhanden, so wird diese Datei nicht bearbeitet und übersprungen. Sorgen Sie also zuerst für ein leeres ...\Yms\ BankBackup\ um Probleme zu vermeiden.

^	Name	Änderungsdatum	Тур	Größe
*	AbrahamMarinAndJohn.yms	06.10.2021 09:26	YMS-Datei	4 KB
	ABrokenHeartedMe.yms	06.10.2021 09:26	YMS-Datei	5 KB
C:\Se	ongListFiles\YMS\BankBackup		I	
C:\Se	ongListFiles\YMS\BankBackup Name	Änderungsdatum	Тур	Größe
f	Name	Änderungsdatum	I Typ	Größe
f	ongListFiles\YMS\BankBackup Name AbrahamMarinAndJohn.yms	Änderungsdatum 06.10.2021 09:11] Typ YMS-Datei	Größe 4 K
f	Name Mame AbrahamMarinAndJohn.yms AbrokenHeartedMe.yms	Änderungsdatum 06.10.2021 09:11 06.10.2021 09:11] Тур YMS-Datei YMS-Datei	Größe 4 F 5 F



Starten Sie nun bitte die Funktion "Script screen change"

BF	1	ColdColdHeart.R	>	Monitor/Create scripts	df
BF	1	Collegiate.RGT	CIz	Script screen change	
BF	1	ColleSerre.RGT	Ciz		

Bestätigen Sie die nun angezeigte Meldung. Im Darunterliegendem Fenster werden nun die zur Verfügung stehenden Bildschirm Formate angezeigt. Der 1. Bildschirm ist der Standard Bildschirm. Wählen Sie nun bitte aus, auf welchem Bildschirm Sie die Beat Anzeige mit Ihrer PDF anzeigen möchten. Wählen Sie zunächst mit dem Button "**File**" eine Datei mit verknüpfter PDF zum Testen aus. Mit den Werten **Horizntally & Vertically** können Sie die Beat-Anzeige im Ergebnis nach links oder hoch mit einem negativen und rechts oder tiefer mit einem positiven Wert zusätzlich verschieben, um Bildschirm Abweichungen auszugleichen.

BANK	SUBDIR	PDF	BANK		SUBDI
ClassicRock.S9171 CimbEvryMounts Clocks.S917.RGT Clocks.S917.RGT CloseEvryDowr.R Close	ally	Not set ClimbEvryMountainpdf Clocks.pdf Not set CloseToYouTheyLongToBe.pdf ClubATheEndOfTheStreet.pdf CocktailsForTwopdf Cocc.pdf	ClassicRock.S917.1 ClimbEvryMounta Clocks.S917.RGT CloseEveryDoor.R CloseToYou.S917.F CloseToYouTheyL	Select the target screen 1. Screen 1366X768 2. Screen 1920X1080 3 4 5 5 6 6 7 8 8 8 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	
ConfereSonan BGTCancelC CoffereSonan BGTC CoffereSonan BGTC CoffereSonal BGTC C CoffereSonal BGTC C C CoffereSonal BGTC C C C C C C C C C C C C C C C C C	eat display. The or Ciz	ginal files\Yms\Bank*.yms are move	ClubAtTheEndOfT CocktailsForTwo.R Coco.S917.RGT CocoJamboo.S917 CoffeeSong.RGT	Horizontally 0 Correction AbrahamMarinAndJohr Cancel	Vertically 0 ÷ File ok

Stellen Sie zunächst beide auf 0 und drücken Sie dann den Button "Ok"

Testen Sie nun bitte das Ergebnis auf Ihrem ausgewähltem Bildschirm. Sie können dies ganz einfach durch das Aufrufen der Test-Registrierung (Bank) durchführen. Wird das PDF angezeigt, drücken Sie die Taste "e" und betätigen mehrfach den Button "SendTheTable". Hierdurch wird das Script schrittweise durchlaufen. Die Beat-Anzeige sollte nun immer unter der richtigen Position stehen. Ist dies nicht der Fall, so prüfen Sie weitere Positionen und korrigieren Sie diese wie folgt.

Einzelne Korrekturen können Sie wie folgt vornehmen:

 Wenn die Beat Anzeige durch das Drücken des Button "SendTheTable" positioniert wurde, verschieben Sie die Beat Anzeige mittels Maus an die richtige Position oder Sie korrigieren die Beat Breite.

N.C.	C	Sort Clear Delete Remove duplic	tate Renumber Remove Gm/XG Reset Analysis R123L Script	sort Record On C C Glock C Run script C SysEx Siz
4/4 Takt 1/1	birds su	00004: # 2159,216 00005: * 21 00006: # 2297,226	:Beat position ;6,1 4/4 TimeLine ;Beat position	Setting Time Marking V All on Harmony on Next Jump: 4
Bm	En	00008: # 2467,226 00009: * 29 00010: # 2159,344	;Beat position ;Beat position ;B,1 4/4 TimeLine ;Beat position	Part Volum Left Ch 5 On 100
	u are near?	00011: * 33 00012: # 2307,344 00013: * 37	;9,1 4/4 TimeLine ;Beat position ;10,1 4/4 TimeLine	R1 Ch 2. On 100
yo	u walk by?	00014: # 2459,344	;Beat position	R2 Ch 3 On 100

2. Gehen Sie anschließend mit dem Mauszeiger über die markierte Zeile in der Liste und drücken dann die Extra1 (4). Maus Taste. Die neue Position und Breite wird nun übernommen. Die Abweichung der korrigierten Werte der Horizontalen und Vertikalen Verschiebung werden nun im Such Edit-Fenster angezeigt. Diese Werte verwenden Sie bitte als "Horizontally" und "Vertically" in der Funktion "Script Screen Change" um den Bildschirm Unterschied auszugleichen.

		;10,1 4/4 Ti:
Undo	H:14 V:13	Start search
rted to 64 h	iexadecimal	

3. Verlassen Sie nun mit dem Button "Exit" den Edit-Modus und rufen Sie "**Script Screen Change**" erneut auf.

C 6	
Horizontally	Vertically
Correction	0 🗄
AbrahamMarinAndJohr	Restore
Cancel	ok
Select the target screen	
• 1. Screen 1366X768	
C 2. Screen 1920X1080	
<u>C</u> 3	
C 4	
O 5	
C 6	
Horizontally Ver	tically
10 🛨 Correction 🧕	÷
AbrahamMarinAndJohr	File
Cancel	ok

- 4. Drücken Sie dann den Button "**Restore**" wodurch die bearbeitete "yms" Datei wieder hergestellt wird. Wählen Sie eine weitere Datei aus und tragen Sie die ermittelten Werte in "**Horizontally**" und "**Vertically**" ein, wenn diese erforderlich ist und wiederholen Sie den Vorgang einschließlich "Restore" bis Sie ein zufriedenstellendes Ergebnis erreicht haben.
- 5. Klicken Sie dann in das Edit Feld worauf "*.*" angezeigt wird und anschließend den Button "OK".
- 6. Sollten bei Script Konvertierungen oder fremden Scripten eine Beat-Position außerhalb des gültigen Bildschirmes gefunden werden, werden diese im Beatkopf angezeigt.



Hinzufügen der eigenen Daten

Wenn Sie Ihre Registrierungen hinzufügen möchten, gibt es mehrere Möglichkeiten. 'Wählen Sie zunächst im Setup Ihren Keyboard Type und erstellen dann eine neue USB**X** Konfiguration mit den zugehörigen Verzeichnissen. (**X**=USB-Nummer). (Bei Verwendung von "SongListUsb" ist die erforderlich USB**X** Konfiguration mit allen Verzeichnissen schon als Standard vorhanden.)

Kopieren Sie danach Ihre Registrationen in die jeweiligen darunter liegenden, nicht verschachtelten Unterverzeichnisse.

z.B. "C:\SongList\USB0\Bank\Aa-Az\" oder "C:\SongList\USB0\Regist\Aa-Az\"

Verwenden Sie hierzu eine der folgenden 3 Varianten.

Variante 1

Kopieren Sie Ihre Registrierungen mit dem Windows Explorer in die jeweiligen darunter liegenden nicht verschachtelte Unterverzeichnisse.

Variante 2

- 2.1 Erstellen Sie mit der "SongList" Funktion "Memu/Create directories/Assign files" Ihre Verzeichnisstruktur unter:
- 2.2 Sortieren Sie Ihre Registrierungen mit der gleichen "**SongList**" Funktion anschließend in diese Verzeichnisse.

Variante 3

Synchronisieren Sie Ihre Registrierungen direkt von Ihrem USB-Stick, wenn es unter dem Registrierung-Verzeichnis nur nicht verschachtelte Unterverzeichnisse gibt. z.B. C:\SongList\USB0\Bank\Aa-Az\" oder C:\SongList\USB0\Regist\Aa-Az\"

Datenbank erstellen

Nachdem Ihre Registrierungen eingefügt wurden, erstellen Sie bitte eine neue Datenbank mit der Funktion "**Menu/Create Database**". Eine Nachfrage zum Erstellen einer Standardregistrierung, beantworten Sie bitte mit Ja! Wählen Sie dafür bitte eine Registrierung mit den Standard Einstellungen Ihres Keyboard aus.

In der Funktion "Help for importing registrations" finden Sie eine Kurzanleitung zum Importieren Ihrer Registrationen und unten die jeweiligen Schnell Zugriffstasten der jeweiligen Funktionen. Über diese Zugriffstasten werden die richtigen Parameter der Funktion automatisch voreingestellt.

<u>e.</u> S	ongList V1.4.4 2018/2024 © Rainer	Fritz
Mer	u	
*	Setup	Ī
\$	Sync Comp.<>Workst.	
	Create Database	
\bigcirc	Import a bank file	
1	Help for importing registrations	
	Batch Processing	>
2	Switch screen resolution	
i	About	
	Exit	

154

Erstellen eines weiteren USB-Stick im Setup

Usb/Hd-Color-Program check -Add USB Delete USB Create Dir Set color ▼ Ok Internal player 0_DirectoryV13.ini -External player Help Steps: . Show everyone Prüfen Sie die Workstations Verzeichnisse Memory locations USB directory Bank Select direktory Bank Style Style Select direktory Midi Midi Select direktory Audio Audio Select direktory MPad MPad Select direktory Text Select direktory Text Nur bei Genos & SX9/700 Playlist Playlist Select direktory Help Please enter the main directory name of the USB/HD devices in the respective fields. This is the template to enter all USB and synchronization directories automatically. You can change the directories later in the setup or "Menu\Sync Comp<>Keyb". Example for: "F:\Bank\A" is the entry of "Bank". Cancel Ok

Erstellen Sie eine Konfiguration mit dem "ADD Button".

Das Ergebnis, ist ein Verzeichnis **SongList\USB1**\



Synchronisation vom USB-Stick zur Workstation

Stecken Sie Ihren **USB1** Stick und rufen dann den Menupunkt "**Sync Comp** <>**Work** Dieses Bild gilt für ältere Modelle vor Genos. Ab Genos ist noch die Playlist enthalten

Sync Con	nputer <> Workstation			
- Edit keybo	pard path		log	
	Select workstation directory "Bank"		Select workstation directory "Style"	*
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Bank	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Style	
1	Select workstation directory "MIDI") 🥖 –	Select workstation directory "Audio"	
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Midi	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Audio	
1	Select workstation directory "Multipad") 🥕	Select workstation directory "Text"	
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\MPad	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Text	*
			HD/USB Used config:0 USB Number:0	
			No bit comparison, only size	
			Synchronize without asking	
			<< Start >> Exit	

Wurde der Stick schon mit "SongList" benutzt, so wird angezeigt zu welcher Konfiguration er gehört.

Wenn nicht, erfolgt die Nachfrage zum Markieren. Bei Genos/SX.. wird zusätzlich noch das Playlistverzeichnis angezeigt. Bestätigen Sie die Frage mit Ja zur Sicherheit Ihrer Daten.

Sync			
HD/U	SB		
Confi	g:1 USB/H	D:1	
🗌 No	bit compa	rison, only	size
🗸 Syr	c empty di	rectories.	

- 1. Markieren Sie nun die Verzeichnisse die übertragen werden sollen.
- 2. Wählen Sie "x Source digital workstation" Es soll vom USB >> zum PC kopiert werden
- 3. Wählen Sie "x Sync empty directory"
- 4. Drücken Sie den "Start" Button. Beantworten Sie nun die angezeigten Fragen.

Mit "**Synchronize without asking**" können Sie alle Fragen verhindern und es werden die Standardantworten verwendet. Rechts oben im Logfile können Sie die Arbeit und auftretende Fehler verfolgen.

Nach der Beendigung der Übertragung verlassen Sie nun die Synchronisation und erstellen die eine neue Datenbank mit: "**Create Database**"

156

Erstellen der Datenbank

Menu\ "Create Database"



Bestätigen Sie mit "Yes"

Fehlt eine Standardregistrierung, wird aufgefordert diese zu erstellen, das Sie mit **"Yes**" bestätigen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter ""

Wenn Fehler auftreten, lesen Sie das Logfile unter: **USB1\DB\CreateDbLog.txt** und beseitigen diese. Wiederholen Sie dann den letzten Punkt noch einmal.

Note		×
Error found of create datab	ase. See log file:"D:\SongLi	st\output\Usb0\DB\CreateDbLog.txt
	ОК	

Die Datenbank sollte nun erstellt und verfügbar sein!

Hinzufügen der Steuerung FNR MIDI für ältere Keyboards

Möchten Sie von der Workstation mittels der Memory Tasten die Noten oder Word Dateien aufrufen, so benötigen Sie die Steuerungs-**MIDI**. Sollten Sie schon **MIDI**-Dateien in Ihren Bänken benutzen, so können Sie diese verschieben oder die Steuerungs-**MIDI** auf freie Plätze legen.

In diesem Beispiel gehen wir von folgenden Bänken aus.

External MIDI file	External audio file
1 C:/SONG/New Song.mid	2 C:/SONG/Audio_0001.wav 3 C:/SONG/Audio_0001.wav 7 C:/SONG/Over the rainbow-C

Unser Ziel ist das **MIDI** von Memory 1 auf das Memory 8 zu verschieben. Dann das Steuerung **MIDI** auf den Memory 1 zu legen. Hierfür erzeugen wir zunächst auf allen Banken ein Memory 8. 1.Das Programm sucht alle Banken die kein Memory 8 besitzen und fügt diese ein.

1.	2.
Manipulate Entries 🗖 💷 🗶	🚺 Manipulate Entries 💷 💷 💌
Select Memory Source Target 1 & 8 & All Manipulate Entries for: Tyros 5 bank Existing Memory	Select Memory Source Target 1 - 8 - All Manipulate Entries for: Tyros 5 bank Existing Memory 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Select Entry Midi PSR/Tyros Audio PSR/Tyros A Genos, Midi SX B Genos, Audio SX A-B Genos Memory Del. FNR	Select Entry Function Midi PSR/Tyros Move Audio PSR/Tyros Copy A Genos, Midi SX B Genos, Audio SX A-B Genos A-B Genos Memory Del. FNR
Directory * File Select Get SubDir All	Directory * File Select Get SubDir All
Cancel Ok	Cancel Ok

2. Nun verschieben wir alle MIDI von Memory 1 auf Memory 8 **"Existing Memory**" werden nur bei der Auswahl einer Bank angezeigt!

Das Programm sucht alle Banken die ein MIDI auf Memory 1 besitzen und verschiebt diese.



Nun weisen wir die FNR-MIDI für alle Memory 1 zu. (Dies ist natürlich auch mit Hand einzeln möglich)

Hierfür verlassen wir die Funktion "Manipulate Entries" mit dem "Cancel Button"

Nach den erfolgten Änderungen wird nun automatisch eine neue Datenbank erstellt. Dies dauert einen kleinen Moment. 158

Starten Sie nach dem Neustart die Funktion "Import file number MIDI" (FNR MIDI)

🗧 Batch Processing 🔹 🕨	Create file number MIDI	
📍 About	🧼 Import file number MIDI	

Im Bild 1 sehen Sie die Einstellungen für Banken, die eine Bank pro Titel verwenden.

Verwenden Sie zunächst diese Einstellung.

Import file number MIDI	Import file number MIDI
Import for: Tyros 5	Import for: Tyros 5
□ 🕞 Import Memory number 🗹 Everybody	4 Import Memory number V Everybody
✓ One page MIDI per bank. (1 FNR/Bank)	One page MIDI per bank. (1 FNR/Bank)
📃 Overwrite existing MIDI entries	Overwrite existing MIDI entries
✓ Insert missing memory	✓ Insert missing memory
* SubDir filter	Cz SubDir filter
Get SubDir All	Get SubDir All
Cancel	Cancel

Im Bild 2 sehen Sie die Einstellung für Bänke die mehrere Titel pro Bank verwenden. Weisen Sie mit mehreren Läufen jedem Titel ein FNR MIDI zu um jeden Titel aufrufen zu können. Sie können natürlich auch Verzeichnisweise vorgehen. Das Beispiel verwendet auf Memory 4 einen weiteren Titel.

Weiteres Beispiel: Memory 1: Titel1 Memory 3: Titel2 Memory 5: Titel3 Memory 7: Titel4

Wenn Sie keine Regelmäßigkeiten in der Bank benutzen, sollten Sie die FNR MIDI mit der Hand im Hauptprogramm zuweisen.

Hier nun das Ergebnis **FNR MIDI** ist nun auf Memory 1

xternal MIDI file	External audio file			
1 SX900AUDIOMIDI@0.S835.mic 8 C:/SONG/New Song.mid	2 C:/SONG/Audio_0001.wav 3 C:/SONG/Audio_0001.wav 7 C:/SONG/Over the rainbow-C			

Synchronisation Workstation zum Stick

Zum Fertigstellen müssen wir nur die geänderten Bänke und dazugehörigen Steuerungs- MIDI auf unseren Stick Synchronisieren, wie im Punkt "**Synchronisation Workstation – Computer**" schon beschrieben.

Hierfür ist es jedoch erforderlich, die Richtung der Kopie auf **"Source = Compute**r" und **"Target = Digital workstation**" zu ändern.

Es ist nur eine Synchronisation des Bankverzeichnisses erforderlich. Dieses enthält nun auch die **FNR-MIDI** Dateien. Diese Steuerungs-MIDI wurden durch "SongList" in die jeweiligen Banken ohne Verzeichnis Verweise eingetragen.

Wenn Sie ein **Genos** oder **PSR-SX**.. im Setup eingestellt haben, wird zusätzlich ein Feld für die Playlisten mit angezeigt und Synchronisiert

Sync Cor	nputer <> Workstation			Charlos .	
– Edit work	station path				
	Select workstation directory "Bank"		Select workstation directory "Style"		*
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Bank	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Style		
	Select workstation directory "MIDI"		Select workstation directory "Audio"		
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Midi	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Audio		
	Select workstation directory "Multipad"		Select workstation directory "Text"		
Sync 🔽	F:\WorkstationStick\MPad	Sync 🔽	F:\WorkstationStick\Text		+
⊙ Target d	igital workstation	Workst	ation/USB < Select the source> Compute © Source HD/USB Connected USB: ? No bit comparison, only size © Sync empty directories. © Synchronize without asking << Start >> Exit	r Computer	

Die Beispiele sind nun abgeschlossen, viel Spaß mit "SongList".

Scheuen Sie sich nicht mir Hinweise oder Fehler zu melden und die Entwicklung aktiv mit weiter voranzutreiben. Vielen Dank für Ihr Interesse.

Midi Setup- Einstellungen an der Workstation

(Wenn Ihre Workstation Midi Daten empfangen kann)

- 1. Möglich ist eine externe Bank Umschaltung bei **Tyros2/3/4/5/Genos. PSRxx**x, **PSR-SXxxx** siehe Keyboard Handbuch.
- Der Ordner, der die Bänke enthält, muss an der Workstation immer manuell eingestellt werden. Ein Wechseln der Bank (Registrierung) per MIDI (SysEx) ist nun für Genos und PSR-SX... möglich.
- 3. Ein Ordner darf entsprechend der jeweiligen Workstation maximal x=250/500/2500 Dateien gleichen Typs enthalten. Es können also maximal x Bänke in einem Ordner liegen, wenn mehr benötigt werden muss ein weiterer Ordner manuell erstellt und in diesen gewechselt werden!
 "SongList" fordert zu einem Wechsel auf, wenn dies erforderlich ist. Bei Genos oder PSR-Sx.. und der Verwendung des SysEx Befehls ist kein manueller Ordner Wechsel mehr erforderlich.
- 4. Die Umschaltung funktioniert sowohl über die **MIDI**-Buchsen als auch über **USB-MIDI USB-to-Host Buchse**, siehe Handbuch. Mittels Netzwerk wurde nicht getestet.
- 5. Bei der Verwendung des Standard-MIDI-Setups "All Parts" wird hier der MIDI-Kanal 1 an MIDI In A bzw. USB1 (= "Digital Workstation 1") verwendet. (Im Setup auswählen!) Der verwendete Midi Kanal an der Workstation (A/USB1 bzw. B/USB2) muss also im MIDI-Setup unter RECEIVE auf "KEYBOARD" eingestellt sein.
- 6. Möchten Sie alle "SongList" Funktionen (**Voice R1,R2,R3,L**) verwenden, sollten Sie sich ein erweitertes Neues MIDI-Setup "**SongList**" erstellen.

Zur Fernsteuerung der Workstation werden nun beliebige im MIDI-Setup hinterlegte Ports verwendet. Eine Verwendung des bisherigen MIDI-Setups (**Nur MIDI-Kanal 1**) Ist möglich wenn die "SongList" Monitor und Script Funktionen nicht verwendet werden. Der Computer und die Workstation sendet dann nur über **PORT 1** (**MIDI /USB 1/WLAN**)

Die Voice gestützten "**SongList**" Funktion benötigen jedoch weitere **4 MIDI** Kanäle für **R1,R2,R3,L.**

Einstellung an der Workstation

Die folgenden Einstellungen gelten für ältere Modelle wie Tyros und PSR-xxx weitere Modelle mit ausführlichen Einstellungen finden Sie im SongList Installationsverzeichnis in der Datei: "InstallHelpV140-de.pdf"

Wenn Sie kein Monitoring & Script verwenden möchten, beachten Sie die Hinweise zum Reiter Transmit und Receive mit den minimierten Einstellungen. Im Setup stellen Sie alle MIDI Ports auf 0 und FNR/Keyboard auf 1.

Taste Funktion /Midi/Edit/

Erstellen Sie sich ein User Profil **""SongList""** auf der Basis des Reiter **"Preset"** / **"All Parts"** Hierzu klicken Sie bitte auf "**All Parts**" und speichern diese Einstellungen als "**SongList**".



Klicken Sie dann auf den neu erstellten Eintrag "**SongList**" Nach der Fertigstellung aller Änderungen speichern Sie bitte das Profil "**SongList**" erneut!



Reiter "System"

Setzen Sie bitte alle Einstellungen auf den jeweiligen Reitern entsprechend der Bilder.

SYS	STEM TR	ANSMIT	MIDI RECEIVE B	ASS CH	IORD DETECT	М	FC10		
			SONG STYLE	M.PAD LI	EFT R1	R2	R3]	
1	LOCAL CO	NTROL	~ ~	1		\checkmark	~		
	CLOCK:IN'	TERNAL		TRANSM	IT CLOCK:0	N			
_ 4	RECEIVE T	RANSPOSE:	ON	START/S	TOP:STYLE				
	A DOG A OD		SYS/EX.	Г	Tx:ON	Rx:ON	Ň		
- 3	MESSAGE	514	CHORD SYS/I	EX. I	Tx:ON	Rx:ON	V		

s	SYSTEM TRANSM	пт	MIDI RECEIVE E	BASS	CHORD	DETEC	т	FC10	
	1 LOCAL CONTRO 2 CLOCK:INTERN RECEIVE TRANS	OL AL SPOSE:	SONG STYLE	M.PAD TRAN: START	LEFT SMIT CI SMIT CI (STOP: Tx:OI	RI LOCK:C STYLE	R2 ON Rx:Of	R3	I
	3 WESSAGE SW		CHORD SYS/	EX.	Tx:O	V	Rx:O	N	
	CLOCK								
	MIDI A MIDI B USB 1 USB 2	TRAN CLO OF	SMIT CK F	RECE TRANS	IVE POSE F	S	TART / SONG	STOP G	

Markieren Sie "**Clock:Internal"** Stellen Sie "**Transmit Clock**" auf "**ON**" Stellen Sie "**Start/Stop**" auf "**Style**" Stellen Sie **"RECEIVE TRANSPOSE**" auf **"ON**"

MIDI								
	SYS	STEM TRANSMIT	RECEIVE	BASS CHORD	DETECT MI	FC10		
			SONG STYL	E M.PAD LEFT	R1 R2	R3		
	1	LOCAL CONTROL			~ ~	-		
	2	CLOCK:INTERNAL		TRANSMIT CL	OCK:ON			
	4	RECEIVE TRANSPOS	SE:ON	START/STOP:	STYLE			
	2	MESSACESW	SYS/EX.	Tx:ON	N Rx:ON	J		
	ಿ	3	NIESSAGE S W	CHORD SYS	/EX. Tx:ON	N Rx:ON	J	
		SYS / EX	<u></u>	CHORI) SYS / EX			
	TR.	ANSMIT RE	CEIVE	TRANSMIT	RECEI	VE	_	
		ON	ON	ON	ON			
100		ON OFF	ON OFF	ON OFF	ON OFF			

Reiter "Transmit" (MIDI Daten Senden)

Setzen Sie hier Ihre gewählten MIDI Kanäle (Channel) (Senden)

MIDI									
	SYSTEM TRANSMIT RECEIVE BASS CHORD DETECT MFC10								
	PART	CHANN	EL	NOTE	CC	PC	PB	AT	
	RIGHT1	PORT 1	CH2		~	\checkmark	\checkmark	\checkmark	
_	RIGHT2	PORT 1	CH3	1	1	1	1	1	
	RIGHT3	PORT 1	CH4	~	~	~	1	1	
	LEFT	PORT 1	CH5	-	1	1	1	1	
	UPPER	OFF			—	—	—	-	
	LOWER	OFF		-	—	—	—	-	
	MULTI PAD1	OFF		·	—		—	-	
	MULTI PAD2	OFF			—			—	
Tx MONITOR 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 PORT 1 (MIDI A/USB/WLAN)							2 13 14	15 16	
	CONTROL PROGRAM PITCH AFTER TRANSMIT NOTE CHANGE CHANGE BEND TOUCH PART CHANNEL MARK								

Nur Erforderlich wenn sie die neuen Voice Script Monitor Funktionen nutzen möchten.

Achtung:

Wenn Sie "**FNR-MIDI**" schon in den Vorgänger Versionen von "SongList" benutzt haben, verwenden Sie den Kanal 1 weiter für das Keyboard, Diese Einstellung ist zwingend erforderlich,

oder Sie müssen alle "FNR-MIDI" erneut erstellen und zuweisen!

Ebenso gilt dies, wenn Sie die alte Konfiguration nicht ändern und die R1,R2,R3,Left Kanäle nicht benutzen also auf 0 gestellt haben.

Dann können Sie jedoch den Monitor, Script und VoiceSet nicht nutzen!

STYLE PHRASE2	OFF		-	-	—	—		
SONG CH1	PORT 1	CH1		-	~			
SONG CH2	OFF		-	—	—	—	_	

Setzen Sie dann alle anderen Channel auf Off.

Reiter "Receive" (MIDI Daten empfangen)

Setzen Sie hier Ihre gewählten MIDI Kanäle (Channel) wie in Transmit verwendet.

MIDI	
SYSTEM TRANSMIT RECEIVE BASS CHORD DETECT MFC10	
CHANNEL PART NOTE CC PC PB AT	
🍊 port 1 chi keyboard 🖌 🖌 🏏 🖌	
PORT 1 CH2 RIGHT1	
🔻 PORT 1 CH3 RIGHT2 🖌 🖌 🖌 🖌	
PORT 1 CH4 RIGHT3	
PORT 1 CH5 LEFT VVVV	
PORT 1 CH6 OFF	
PORT 1 CH7 OFF	
PORT 1 CH8 OFF	
Rx MONITOR 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	_
PORT 2 (MIDI B/USB 2)	
CONTROL PROCRAM DITCH AFTER	
NOTE CHANGE CHANGE BEND TOUCH	Ì
CHANNEL PART MARK	

Reiter "MFC10" (External Controller)

Nur Tyros und Genos

Port1 - Ch1: Workstation (Einstellung: MIDI Port 1 zur Workstation) Für die Verwendung der **MCF10** Style Steuerung Befehle, setzen Sie den MFC10 Empfangskanal Ihres Keyboards auf den Kanal 16.

Wenn Sie einen anderen Kanal verwenden wollen, achten Sie darauf das dieser Kanal nicht schon anderweitig benutzt wird!

Das MFC10 sendet lediglich welche Tastennummer gedrückt wurde. Die zugehörige Funktion die dann ausgeführt wird, legen Sie im **MFC10 Setup** wie hier im Bild angezeigt fest.

Alle Änderungen müssen Sie dann jedoch auch in der Datei ...WorkSt\MFC10\MFC10-

External.csv aktualisieren damit diese Information in "**SongList**" richtig verarbeitet werden. Der Inhalt dieser Datei ist mit den Bildern des Install-Help.Pdf identisch.

Inhalt eines Script welches MFC10 Tastenbefehle verwendet.

00001: 9F 0D 7F ; C#-1Style Start / Stop (key down) 00002: 9F 0D 00 ; C#-1Style Start / Stop (key Up) **Oder** z.B. SysEx Befehle 00001: F0 43 7E 00 01 7F F7 ;INTRO 2 (Key down) 00002: F0 43 7E 00 01 00 F7 ;INTRO 2 (Key Up)

Nummer: Befehl; Erklärung

Sie können eigene Befehlsscripte im "Script Monitor" oder mit einem "Dos Editor" erstellen. Diese Dateien legen Sie dann bitte unter C:\SongList\YMS\Scripts\ ab.

Notennummer, Auszulösende Funktion, Empfangs MIDI Port, Empfangs MIDI Kanal

	and the second	MIDI	
SYSTEM TRAN	ISMIT	RECEIVE BASS CHORD	DETECT MFC10
	TOOT SWI	TCH SETTING	
SWITCH NO.	NOTE	UNCTION	OFF
0	C#-1	STYLE START/STOP	
1	D-1	FILL DOWN	USB 1
2	E♭-1	FILL SELF	USB 2
3	E-1	FILL BREAK	CH CH LOT
4	F-1	FILL UP	CH SELECT
5	F*-1	SYNCHRO STOP	
6 G-1		MAIN A	SEND MFC10
I	OOT CO	NTROLLER SETTING	SEIU
CONTROLLER NO.	CC	FUNCTION	PART
1	7	EXPRESSION	RIGHT1
2	1	OFF	RIGHT1
3	2	OFF	RIGHT1
		*Mit Ausnahme von STYLE-Pa	arts.

Je nach Workstation Typ können diese Einstellungen etwas abweichen.

Verwenden Sie die auf Ihrem Keyboard mögliche Einstellungen.

Beachten Sie jedoch das die verwendeten Kanäle unter Transmit Receive und "SongList" identisch sind. Für die Beat Anzeige ist insbesondere die **Clock** unter "Reiter **System**" Aktivierung wichtig.

Speichern Sie nun die geänderten Einstellungen unter Ihrem neuen Namen. (SongList)



Tipps

Erstellen einer Standard Registrierung (Bank)

Um die Sortierreihenfolge zwischen Computer und Workstation nicht zu verändern, beginnen Sie jede neue Bank mit einem **"ZZ**" gefolgt von dem Namen also **"ZZSoBinIch**". Dies bewirkt, dass die neue Bank am Ende des Verzeichnisses angeordnet wird. Bei der nächsten Synchronisation wird das **ZZ** auf Computer und Workstation automatisch entfernt und es entsteht der richtige Name **"SoBinIch**"

Verschiedene Funktionen in "SongList" benötigen eine Standard Bank oder Daten Blöcke daraus. Beim Datenbank erstellen werden z.B. automatisch leere Registrierungen durch diese "**Default.S917.rgt**" ersetzt, da jede Bank zwingend zumindest 1 Memory besitzen muss.

Auch das Einfügen von Leeren Banken in Verzeichnisse benötigt zwingen solch eine Bank mit dem Namen D**efault.S917.rgt**"

Diese Bank wird nun wenn Sie Fehlt automatisch beim Erstellen der Datenbank erzeugt! Installationsverzeichnis "..\WorkSt\DefaultBank\default.S917.rgt" z.B. "D:\SongList\WorkSt\DefaultBank\default.S917.rgt

Möchten Sie Einstellungen darin ändern, so löschen Sie diese und erstellen einfach eine neue Datenbank mit einer neuen Default.S917.rgt .

Schnelle Erstellung Ihrer leeren Registrierungen

Wenn Sie eine Registrierung pro Titel verwenden können Sie ihre Registrierungen schnell durch beliebigen Dateien automatisch mittels "**Create Database**" wie folgt erstellen. Für das erstellen der Registrierungen auf der Basis von **MIDI/MP3** verwenden Sie jedoch besser die Funktion: "**Batch processing/ Import FNR/MIDI/MP3**"

- Entfernen Sie unerwünschte Zeichen. ("Batch Processing / Select the special charters")
- Erstellen Sie Ihre Registrierung Bank Verzeichnisse \Bank\Aa-z,\Bank\Ba-z,....
- Kopieren Sie in diese Verzeichnisse nun beliebige Dateien < 30Kb mit den gewünschten Titel.
- Erstellen Sie die Datenbank neu ("Create Database")
- Synchronisieren Sie nun alle Banken auf Ihren USB-Stick ("Sync-Comp")

Als Beispiel verwende ich jetzt meine Notenblätter, da diese schon die richtigen Namen tragen. Kopieren Sie jetzt die PDF-Dateien wie **Ampola.PDF, AnAppleForTheTeacher.pdf, BabyComeBack.pdf** in ein beliebiges Verzeichnis und benennen Sie die Dateierweiterung nach .**RGT** um "**Ampola.RGT**". Zum Umbenennen können Sie die Funktion "* to *.**RGT**" der "**SongList**" Funktion: ("**Batch Processing / Select the special charters**") verwenden. Siehe "**Dateien zu RGT umbenennen**"

Danach verschieben Sie die Dateien in die jeweiligen richtigen Bankverzeichnisse und erstellen die Datenbank mittels "**Create Database**"neu. "**SongList**" erkennt beim Datenbank erstellen, dass diese Dateien keine gültigen Banken sind und ersetzt diese dann mit Ihrer hinterlegten "..\WorkSt\ DefaultBank\default.S917.rgt"

Rename mittels CMD

- Drücken Sie Shortcut Windows-Taste + R und geben Sie anschließend "cmd" in das Textfeld ein. Bestätigen Sie mit der Enter-Taste.
- Anschließend müssen Sie den Befehl: **ren "C:\Pfad*.Pdf" "*.RGT**" eingeben.
- Beachten Sie, dass "ren" ohne Anführungszeichen dem Befehl vorangestellt werden muss.

C:\PDF>ren c:\pdf*.pdf *.RGT	
C:\PDF>dir Volume in Laufwerk C: hat keine Bezeichnung. Volumeseriennummer: E6E9-7D2D	E Ergebnis
Verzeichnis von C:\PDF	
16.11.2020 16:42 <dir> . 16.11.2020 16:42 <dir> . 29.10.2020 12:05 23.956 Anapola.RGT 1 Datei(en), 23.956 Bytes</dir></dir>	

Eigene PDF für eine 2 Seiten Ansicht erstellen.

Wenn Sie Ihre PDFs erstellen, (mit PDF24) ordnen Sie die einzelnen Blätter in der folgenden Reihenfolge an. Diese Anordnung ermöglicht es auf der 2 Seiten an jeder beliebigen Position umzublättern. Die zweite Seite wandert dann von rechts nach links und öffnet rechts die nächste Seite. Somit ist ein Vorauslesen immer gewährleistet. Siehe Test2T5.pdf mit "SummatraPDF"

PDF2 - Seite 1 oben Links	PDF2 - Seite 2 oben Rechts	PDF2 - Seite 2 oben Links	PDF2 - Seite 3 oben Rechts
unten	unten	unten	unten

Für Original PDF oder aus dem Internet geladene können Sie die **"VMware VM Disk**" auf meiner **Webseite:** <u>http://fritz-tools.webclient4.de/pdfs-konvertieren-2/</u>

verwenden um Ihre PDF zu konvertieren. Dies ist mit der Hilfe meiner Video und Anleitung von jedem User schnell für alle PDF im Batch-Mode zu bewerkstelligen! Sie sollten jedoch Ihre PDF auf jeden Fall vorher in einem Backup sichern um Fehlern vorzubeugen.

Wenn Fehler auftreten

Das Programm reagiert nicht

- Wenn das Programm nach einem angezeigtem PDF oder Word File nicht wieder sichtbar wird, so klicken Sie bitte in der Taskleiste unten rechts auf das "SongList" Symbol.
- Wenn das Programm nicht mehr reagiert oder keine Maus mehr anzeigt, drücken Sie die ESC Taste. Das Programm sollte nun in den normal Modus zurückschalten.

Das Programm wird nicht angezeigt

 Wenn das Programm beim Start nach ein paar Sekunden nicht angezeigt wird, so ist vermutlich die Datenbank beschädigt. In diesem Fall löschen Sie die Datenbank einfach aus dem Verzeichnis: "Installationsverzeichnis\Konfigurationsverzeichnis\Datenbankverzeichnis\" Bsp. "C:\SongList\Usb0\DB\" regs.dbf, regsi.dbf

Hierfür beenden Sie zuerst das Programm mit dem Taskmanager.

Zum Starten des Taskmanager, betätigen Sie bitte Tasten "**STRG Alt Del**" und starten den letzten Eintrag "Task Manager starten". Nun wechseln Sie im Task Manager auf den Reiter Prozesse und markieren alle Einträge **SongList.exe**. Betätigen Sie nun den Button "**Prozess Beenden**" Siehe folgendes Bild.

vendungen Prozesse Dienste Leistung Netz	werk Benutzer			
Abbildname	Benutze	CPU	Arbeitsspeicher (privater Arbeitssatz)	Beschreibung
avgnt.exe *32	rfritz	00	748 K	Avira system tr
Avira.Systray.exe *32	rfritz	00	19.236 K	Avira
CCleaner64.exe	rfritz	00	484 K	CCleaner
csrss.exe		00	1.880 K	
dwm.exe	rfritz	00	51.188 K	Desktopfenster
explorer.exe	rfritz	00	75.804 K	Windows-Explo
FSCapture.exe *32	rfritz	00	1.104 K	FSCapture.exe
Greenshot.exe	rfritz	00	19.616 K	Greenshot
mobsync.exe	rfritz	00	2.608 K	Microsoft Sync
pdf24-Reader.exe *32	rfritz	00	13.000 K	PDF24 Reader
soffice.bin	rfritz	00	329.960 K	LibreOffice
soffice.exe	rfritz	00	1.224 K	LibreOffice
SongList.exe	rfritz	00	16.296 K	SongList.exe
swriter.exe	rfritz	00	1.020 K	LibreOffice Wri
taskhost.exe	rfritz	00	5.596 K	Hostprozess fü
taskhost.exe	rfritz	00	1.752 K	Hostprozess fü
taskmgr.exe	rfritz	00	2.644 K	Windows Task-
TrueCrypt.exe *32	rfritz	00	2.476 K	TrueCrypt
winlogon.exe		00	2.792 K	
<	m			٠
			6	rozoce boondon

Erforderliche "File System Rechte setzen"

Das Installation Verzeichnis benötigt "**Lese/Änderung/Schreibrechte**" auf alle Verzeichnissen und Dateien. Dies erreichen Sie für alle User in Windows mit folgendem Befehl:

Start / Ausführen >> cmd als Administrator

Programme	(1)
💽 cmd.e	Öffnen
Dokumen	Als Administrator ausführen

Im Cmd Fenster dann: icacls "<InstallPath>" /grant *S-1-5-11:(CI)(OI)(M) /T

Diese Rechte sind bei der Installation ebenso vergeben worden. Wenn Ihnen diese Rechte zu Unsicher sind können Sie diese gern ändern. Der Autor musste jedoch sicherstellen das "SongList" auf den meisten Systemen für alle Benutzer ausführbar ist. Änderungen lassen Sie bitte von einem Fachmann durchführen wenn Sie dies wünschen.



Yms Script Beat Position außerhalb des Bildschirms.



Bitte lesen Sie hierzu unter dem Punkt: "Auflösung oder Beat Position auf dem Bildschirm korrigieren"

Windows Manager

Achtung: "SongList" ist mit dem Programm "WindowManager" nicht kompatibel!

Wenn Sie den WindowManager einsetzen, so entfernen Sie bitte alle Einträge "**SongListUsb.exe**" und "**SongList.exe**" aus der WindowManager Konfiguration. Ein Verweis auf "SongList" ruft Fehler in den angezeigten Meldungen von "SongList" hervor. "SongList" benötigt diesen Magager nicht, da diese Funktionen schon in "SongList" integriert sind.

Musikfinder Links

Hier finden Sie freie kompatible CSV Files Dies sind lediglich Vorschläge zum Download!

Fritz-Tools.de "SongList" CSV File http://fritz-tools.webclient4.de/download/839/

Genos Playlisten CSV File (umgewandelt mit "SongList") http://fritz-tools.webclient4.de/download/435/

Achtung:

Der Autor ist nicht verantwortlich für die Inhalte oder Funktion der folgenden Links. Musikfinder Dateien von Heidrun Dolde <u>https://heidruns-musikerseiten.de/</u>

Files von Emanuel aus der Schweiz, http://tyros5.ch/tyros5_musicfindertipp.htm

Files von Yamaha (Playlisten Genos Tyros usw.) https://de.yamaha.com/de/products/contents/keyboards/downloads/content_data/index.html?l=de&c=keyboards&k=tyros5

and the second							
Musikfinder Einträge pro Keyboard Type							
Keyboard	Fritz-Tools.CSV	Alle CSV					
T1	3374	6414					
T2	3374	8577					
T3	4267	9278					
T4	4267	10054					
T5	4328	10620					
Genos	3539	8484					
S700	2160	5693					
S900	2843	7355					
S710	2318	6096					
S910	3025	7717					
S750	3060	7764					
S950	3498	8272					
S770	3279	8193					
S970	3528	8644					
S775	3279	8193					
\$975	4328	8644					

Wenn Sie alle Files in den Musikfinder laden, erhalten Sie die entsprechende Anzahl der Tabelle pro Workstation Typ.